

7/05

mit DVD!

CD INFO

CD INFO

www.cd-info.biz



11. Jahrgang

Enthält Info- und Lehrprogramme!

Deutschland: € 4,99

BeNeLux: € 5,90 SFR 10,-

Italien: € 6,75 Spanien: € 6,75

DVD

Der ultimative Volltextübersetzer
für die Sprachen Deutsch, Englisch,
Italienisch, Französisch, Spanisch und
Portugiesisch



Sensationell!
3 GB Vollversionen
auf der DVD!

Im Heft:

Tr@nslation Plus^{10.0}



audioBase 2

**Die geniale Alternative zu zwielich-
tigen Tauschbörsen und teuren
Musik-Downloads**

Ganz legal Musik von mehr als 8.000 Inter-
net-Radios rippen, verwalten, bearbeiten
und auf CD brennen!

**Die musikalische
Universallösung!**

(Online-Registrierung nötig!)

Die besten Ihrer Klasse!

**Die genialsten und nütz-
lichsten Software-High-
lights aller Zeiten**

S. 18

Maya 6 Personal Learning Edition

Die mächtigste 3D Software zum Nulltarif!
Kein Zeitlimit, keine Einschränkung!
Nur für den privaten Gebrauch!
Nur mit Online-Registrierung!

Weitere Vollversionen:

1.000 Gemälde, die jeder haben muss - in Posterdruckqualität -
Absolut Nichtraucher - Videobearbeitung - das Buch als PDF - mit
CD zum Buch - **Homepage Maker 2** - cosma - Desktop-Suchmaschine



Mit dem PC durch Raum und Zeit

**Was mit 3D-Software alles
möglich ist!**

S. 34

Mobile Dauerläufer

**Notebooks mit Intels Centrino-
Technologie im Test**

S. 98

Gratis telefonieren

**Internet-Telefonie mit dem
Freewaretool Skype**

P11

Nr. 1



AVK InternetSecurity: Nr. 1 bei Stiftung Warentest - Nr. 1 bei ComputerBild.

Kein Wunder, dass immer mehr Anwender den sicheren Rundumschutz wählen.

AVK InternetSecurity ist der vielfach ausgezeichnete Virenschutz mit DoubleScan-Technologie plus Firewall, AntiSpam, AntiPhishing uvm.

Keine Chance für Viren, Hacker, Spam & Co.

Spitze: Die Nr. 1 gibt's für **nicht mal 60 Euro***.

www.gdata.de  www.antiviruslab.com

G DATA
SECURITY



Das Vertrauen unserer Kunden gemacht! Testen Sie warum:

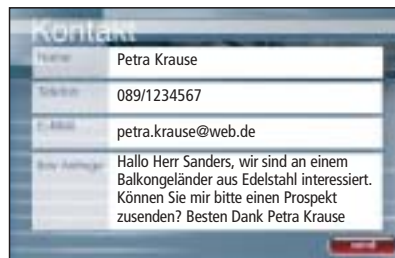


„Ich kann mir mein Geschäft ohne Homepage heute gar nicht mehr vorstellen. Probieren Sie's einfach mal aus – Sie gehen kein Risiko ein und Sie werden es bestimmt nicht bereuen!“

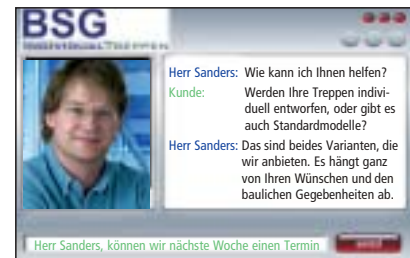
Heiner Sanders, www.bsg-treppen.de



Das **1&1 Newsletter-Tool** ist das ideale Medium zur Kundenbindung. Die komfortable Adressverwaltung erleichtert die zeitnahe Information Ihrer Kunden.



Mit den **1&1 WebElements** stellt Ihnen 1&1 viele Online-Formulare zur Verfügung, die Sie mit wenigen Mausklicks individualisieren können. Ideal zur Infoanforderung etc.



Das **in2site-Dialogtool** ermöglicht Ihnen die direkte Ansprache Ihrer Besucher – live und in Echtzeit! Ideal für Beratungs- und Verkaufsgespräche.



Deutschland: **0 180/500-1535** (12 ct/Min.)
Österreich: **0 800/100-668** (zum Nulltarif)

hat uns zum Webhoster Nr. 1**



Einfach!

„Ich hätte nie gedacht, dass ich über meine Internet-Seiten so viel Kontakt zu Kunden habe. Mit den 1&1 Marketing-Tools konnte ich schon viele neue Kunden begeistern. Das merke ich z. B. an den vielen Reaktionen auf meinen Online-Newsletter.“

Michael Gerharz,
www.eulerhof.de



Erfolgreich!

„Mit dem 1&1 Baukasten-System hat einer meiner Mitarbeiter in kürzester Zeit unsere Homepage gestaltet. Jetzt sind wir auch im Internet präsent – und wir bekommen positives Feedback von Kunden, Interessenten und Lieferanten!“

Klaus Meurer,
www.meurer-bedachungen.de



Kostenlos!

„Ich dachte immer, so eine Homepage ist nichts für mich. Aber dann hab ich's einfach mal ausprobiert. 1&1 hat es mir ganz leicht gemacht. Und jetzt ist mein Internet-Auftritt ein voller Erfolg. Ich bleib' auf jeden Fall dabei!“

Katharina Heide,
www.seifenschaumshop.com

Jetzt 1&1 Business-Paket testen*:

- ✓ Ihre Firmen-Homepage
3 Monate kostenlos!
- ✓ Keine Einrichtungsgebühr!
- ✓ 1 Domain inklusive! (.de oder .at)

Sie wollten schon immer Ihr Unternehmen im Internet präsentieren, dachten aber, es wäre zu schwierig oder zu teuer – 1&1 bietet die perfekte Lösung.

Die 1&1 Hosting-Pakete sind Komplettpakete, d.h. alles, was Sie für Ihren Firmenauftritt brauchen ist inklusive, Sie brauchen keinerlei zusätzliche Produkte. Zum Erstellen einer professionellen Homepage benötigen Sie mit dem 1&1 Homepage-Baukasten nur ein paar Minuten.

Jetzt bietet Ihnen 1&1 die einmalige Möglichkeit, unser erfolgreichstes Hosting-Paket für 3 Monate kostenfrei zu testen. Sie erhalten zusätzlich zu einer Domain und 15 GB Traffic sämtliche andere Leistungen des 1&1 Business-Pakets.

1&1 hat schon viele Tausend kleine und große Firmen erfolgreich ins Netz gebracht – und wir sind sicher, dass auch Sie begeistert sein werden. Starten Sie jetzt – ganz ohne Risiko!

* 1&1 Testwochen: 3 Monate das 1&1 Business TEST-Paket kostenlos testen (eine .de oder .at Domain und 15 GB Trafficvolumen inklusive), Leistungsumfang im übrigen wie 1&1 Business. Kündigung jederzeit während des Testzeitraums, Mindestvertragslaufzeit danach 6 Monate. 1&1 Business dann 12,99 €/Monat (ohne BannerCommunity). Ein Angebot für alle, die bisher nicht 1&1 WebHosting Kunde sind (nur ein 1&1 TEST-Paket pro Neubestellung). Preise inkl. MwSt.

** nach der Zahl der gehosteten Domains ist 1&1 das führende Unternehmen im weltweiten Ranking der unabhängigen Analysen von Netcraft.

www.1und1.info

1&1

Aktuell

Aktuelle Neuigkeiten 12

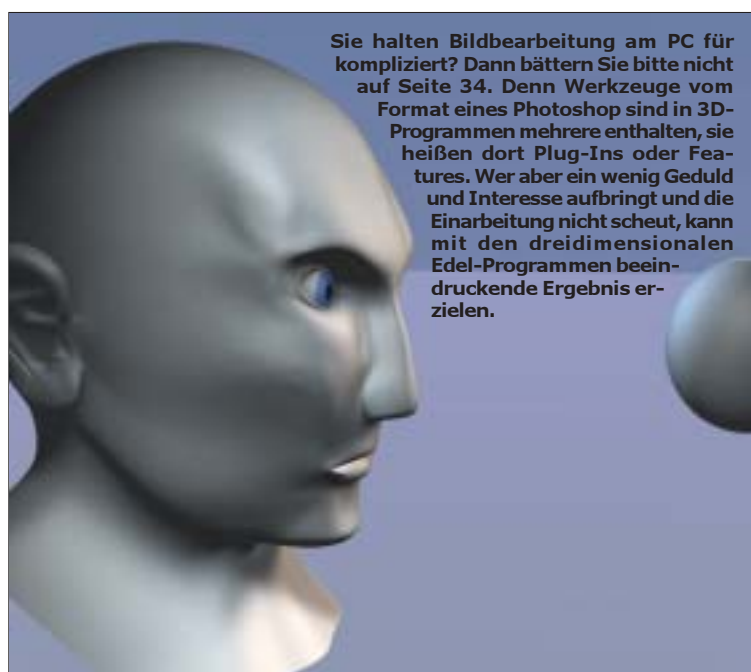
Titelstory

**Die Besten ihrer Klassen -
Sternstunden am Software-Himmel 16**

Software

Kurzvorstellungen	24
Neuerscheinungen	30
Draftboard	30
VideoStudio 9	30
Game Jack 5	31
Virtual Secure Drive	31
Talisman 2.8 Professional	32
Webradio deLuxe	32
Shareware	33
Die wunderbaren Raum- & Zeitmaschinen - Software für die nächste Dimension 34	
PC-Spiele	42
Preview: E3 2005	42
Kurzvorstellungen	46
Still Life	47
Stronghold 2	48
1944 - Winterschlacht in den Ardennen	48
Genius: Task Force Biologie	49
Empire Earth II	84
Domination	84
Guild Wars	85
DAoC - Ultimate Collection	85
SWAT 4	86
Sudeki	86
Konsolen	88
Xbox 360	88
Haunting Ground	89
Jade Empire	89

Software gibt es wie Sand am Meer. Doch nur wenige Titel ragen aus der großen Masse heraus. Die persönliche Bestenliste der Redaktion stellt die genialsten, gediegensten und nützlichsten Werkzeuge im digitalen Universum vor. Lesen Sie mehr ab Seite 16.



Sie halten Bildbearbeitung am PC für kompliziert? Dann hätten Sie bitte nicht auf Seite 34. Denn Werkzeuge vom Format eines Photoshop sind in 3D-Programmen mehrere enthalten, sie heißen dort Plug-Ins oder Features. Wer aber ein wenig Geduld und Interesse aufbringt und die Einarbeitung nicht scheut, kann mit den dreidimensionalen Edel-Programmen beeindruckende Ergebnisse erzielen.

Praxis

Tipps&Tricks	3
Windows	3
Outlook	6
Excel	8
Musik / MP3	9
Hardware	10
Workshops	11
Internet-Telefonie mit Skype	11
Grafikprogrammierung mit Delphi (3/5)	15
Die musikalische Universallösung	21
3D der absoluten Spitzenklasse	23
Webauftritt per Mausklick	27
Vollversionen	29
Translation 10.0 Plus	29
1.000 Gemälde, die jeder haben muss	30
Absolut Nichtraucher	30
Videobearbeitung	31
QuickClean 4.0/cosma	31



Eine Menge Tipps & Tricks, sowie eine Reihe von Workshops gibt es wieder in unserem Praxis-Teil!



Was es im Internet noch gratis abzustauben gibt, wo Sie sich über neueste Produktproben informieren können oder welche Internetadressen das Meiste für gar kein Geld bieten, erfahren Sie ab Seite 90.



Bei unserem letzten Test waren Notebooks mit Intels Centrino-Technologie größtenteils noch im beruflichen Umfeld positioniert. Heute haben Sie einen beachtlichen Teil des Notebookmarktes erobert. Ein Vergleich von acht Modellen bekannter Hersteller soll Stärken und Schwächen aufzeigen. Das Ergebnis können Sie ab Seite 98 lesen.



Heft-Inhalt

Online

Der große Gratis-Führer	90
Online-News	94
Telekommunikation-News	97
Sony KP-NC9950 HC1 GPS-Audio-Set	97
Kensington WiFi Finder Plus	97
Motorola RAZR V3 Black	97

Hardware

Mobile Dauerläufer - Aktuelle Centrino Notebooks im Test	98
ChiliGREEN Mobilitas CT M400A WX	99
Fujitsu-Siemens Lifebook E8020	99
Hewlett-Packard nx 8220	99
IBM ThinkPad R52	100
Maxdata ECO 4500 I	100
Samsung X30 1700	100
Sony Vaio VGN-FS115S	101
Toshiba Tecra A3	101
Hardware Neuerscheinungen	104
Sony Micro Vault Pro 5 GB	104
BenQ DW 1640	104
Shuttle XPC Barebone ST20G5	105
NEC AccuSync LCD92VM	106
Epson Stylus Photo R1800	106
Packard Bell FunKey	106
Digital Entertainment - Digitale TV-Receiver	108
Kathrein UFE 305/S	108
Samsung DSB-9401G	108
Humax PR-Fox C	108
Humax CXC-2000PVR	109
Topfield TF 5500	109
Hirschmann CSR 93 HD Twin	109
Dreambox DM 7020	109
Hauptpage DEC-1100-T	109
Wissenschaft & Technik	112

Rubriken

Die DVD	3
DVD-Inhalt	8
Abo	16
Nachbestellung	115
Impressum	130

Längst hat beinahe jeder Haushalt einen Kabelanschluss oder eine Satellitenantenne auf dem Dach. Doch erst die digitale Übertragung von Fernsehprogrammen garantiert wirklich eine hohe Vielfalt an Kanälen. Wir stellen ab Seite 108 einige Empfangsgeräte vor.

DVD-Inhalt

Vollversionen

Tr@nslation Plus 10

audioBase 1.620 Premium

audioBase 2 Premium

Maya 6 Personal Learning Edition

1.000 Gemälde, die jeder haben muss

Absolut Nichtraucher

Videobearbeitung (Buch im PDF-Format)

HomepageMaker 2

McAfee QuickClean 4.0

COSMA - Desktop Search Starter

Zeitschriftenverwaltung

CD-Search



Maya 6

Personal Learning Edition

Ist ein professionelles 3D-Modelling Tool. In Anlehnung an das mehrere tausend Dollar teuer Maya Complete erhalten Sie ein, ausschließlich für private Zwecke zusammengestelltes Programmpaket.

1000 Gemälde, die jeder haben muss

Mit größter Sorgfalt ausgewählt und in hervorragender Bild- und Druckqualität, z.B. für den Ausdruck auf A3-Format.



Ausführliche Beschreibungen und Workshops lesen Sie im Praxis-Teil auf den Seiten **21** bis **28**

Shareware

Top 6

Fresh Diagnose

Fresh View

TotallImageConverter

Color Correction Wizard

CDRipper

Paranoia 2005

Anwendungen

BeCyFileRenamer

The RenamOr

WinDirLister

bxNewFolder

Talking Secretary

Fresh UI

Touch-It Express

XP AntiSpy

15 x Top-3D-Tools

BlockCAD

3D Pack

3D Vektor

Eyedestructor

3D-Modeleditor

3D Creator

AnkerCAD

3D FontTwister

ScapeMaker

AC3D

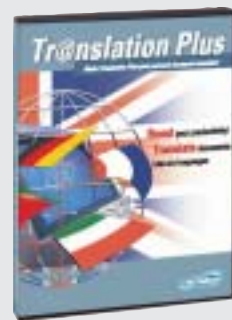
Terragen

BluffTitler DX9

Blender

Effect3D

CyberMotion



Tr@nslation Plus 10

Tr@nslation Plus 10 ist eine Volltextübersetzungssoftware, mit welcher Sie Ihre Dokumente in 6 verschiedene Sprachen (Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Deutsch) übersetzen können. Sie können doc-, rtf- und html-Dateien in das Programm importieren und dort übersetzen lassen.

audioBase

Die geniale Alternative zu zwielichtigen Tauschbörsen, teuren Musik-Downloads und vielen Bearbeitungs- und Verwaltungsprogrammen! Mit dieser Software können Sie Musiktitel im Internet suchen und diese kostenlos und legal als MP3's auf Ihrem PC abspeichern.



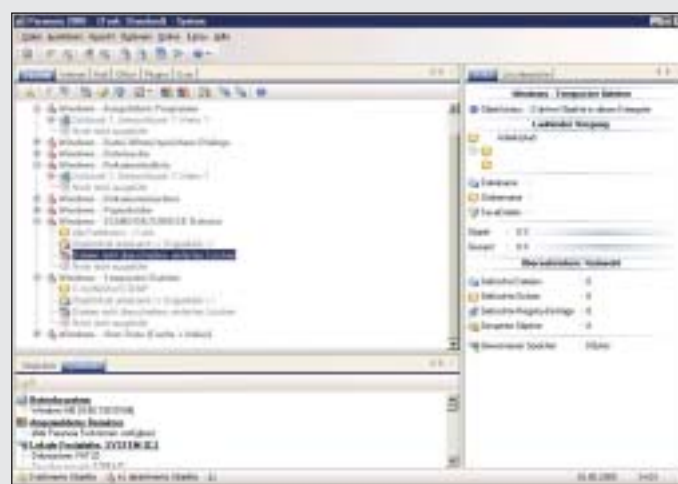
Die Seriennummer für audioBase

1.620 Premium lautet: 9D19-F26D-4F30-60C2B0

Die erforderliche Seriennummer für audioBase 2

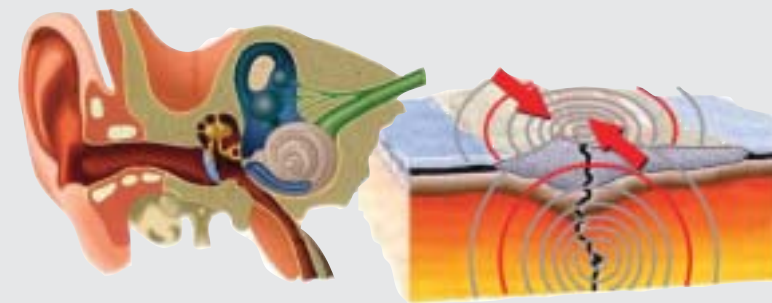
Premium erhalten Sie nach einer Registrierung

unter <http://www.audiobase.info/cd-info.htm>



Paranoia 2005

Paranoia 2005 beseitigt Spuren, die bei der Arbeit mit Anwendungen unter Windows, unkontrolliert im System zurück bleiben. In der Standardfassung verfügt das Programm über etwa 60 Löschfunktionen für System, Internet, Mail und Office, sowie etwa 50 Plugins für bekannte Anwendungen.



Wie funktioniert das ...?

Wie funktioniert ein Erdbeben, das Auge oder das Gehör? Wenn Sie das und vieles mehr schon immer wissen wollten, haben Sie mit „Wie funktioniert das ...?“ das richtige Nachschlagewerk.



15 lizenzfreie Bilder

Diesesmal zum Thema „Dächer“.



Quiz des Monats

In jeder Ausgabe kommen Fragen zu anderen Themen. Diesesmal können Sie zeigen was Sie über Geografie wissen.

Juli 2005

DVD-Inhalt

Multimedia

CDA Registry-Helfer

Tolles Tool mit Einstellparametern für die Windows-Registry.

Wie funktioniert das ...?

Alles was Sie immer schon wissen wollten bzw. sollten, finden Sie hier!

Future Desk

Zehn futuristische Desktop-Hintergrund-Bilder.

50 Freehand Cliparts

Foto-Objekte

rund um das Thema „Motorradausstattung“

Glückwunschkarten

6 neue Glückwunschkarten.

15 lizenzfreie Bilder

zum Thema Dächer

20 Hintergrundbilder

Cinema

Brandaktuelle Top-Hits im Kino.

Neu: Der Flug des Phoenix, House of Wax, uvm...

Cheats

Das Neueste aus der Welt der Cheats

Heft PDF

Das Heft der Ausgabe 6/05 im PDF-Format.

Fit am PC + Update

Kurze Übungen für den Büroalltag.

Freizeit

Neu

Quiz des Monats

Fragen des Monats zum Thema Geografie.

Ausflugsziele

Ausflugsziele in Deutschland und Österreich!

NEU: Aggua Troisdorf (D), ThermenResort (Ö)

Fernreisen

Istrien - Ein Reisebericht von Wolfgang Semler.

Bilderrätsel

Finden Sie den Fehler und gewinnen Sie!

40 Kreuzwörtertsel

Neue Kreuzwörtertsel zum Ausdrucken!

NEU: Tolles Gewinnspiel

Nähere Infos auf der DVD unter „Gewinnspiel“

Demos

Rowi-Kaufmann 2005 Professional

Ist das zuverlässige branchenübergreifende Warenwirtschaftssystem. Die Software zeichnet sich aus durch deren großen Funktionsumfang, kombiniert mit einer ausgeklügelten, leicht bedienbaren Oberfläche.

DVD-Inhalt

Fun & Spaß

Mangas

10 hübsche Mangas von Christian Berger

Sprüche

50 neue Sprüche zum Totlachen!

Lach-Kästchen

10 lustige Cartoons

Starfieber

Die besten und bekanntesten Formel 1-Stars.

Pinzelstrich

Multimedia-Spaß zum Ausmalen

Promi Cliparts

10 tolle Promi-Karikaturen von Christian Berger.

MP3 Jukebox

Zehn neue MP3 -Files

Witze

20 neue Witze

Hot-Desktop

Erotische Hintergrundbilder für Ihren Desktop

Erotik-Girls

50 neue Girls in erotischen Posen

Mangas



Starfieber

Karikaturen von Formel 1-Stars + Steckbrief und Kurzbiografie

Infotainment

DVD-Verwaltung

Mit dieser Software können Sie Ihre eigene DVD-Verwaltung aufbauen.

CDA-DVD-Helfer

10 Top-DVD-Neuerscheinungen

Outlook XP Trainer

Werden Sie mit dem Outlook XP-Trainer zum Outlook-Profi

Photoshop Trainer

Werden Sie mit dem Photoshop 7.0 Trainer zum Photoshop-Profi

Praxis Guide

Eine Sammlung aller Praxisteile im pdf-Format

Bilderwörterbuch

Lernen Sie mit Bilderunterstützung Englisch.

Serials

Alle Seriennummern seit der Ausgabe 01/03!

Tipps und Tricks

Sammlung von über 1000 Tipps und Tricks.

Excel XP-Trainer

Die Anleitung für Excel XP.

Word-Vorlagen

Zehn neue Word-Vorlagen zum Weiterverwenden.

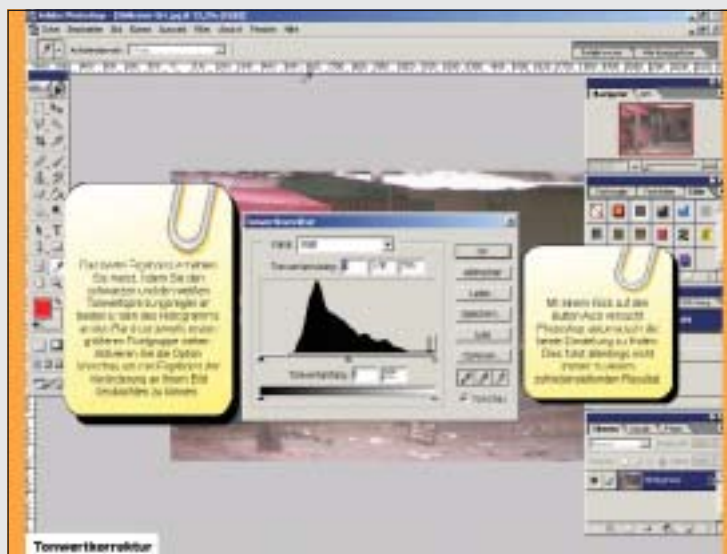
Excel Tabellen

Eine Sammlung von über 200 Excel Tabellen



Outlook XP Trainer

Hier finden Sie alles was Sie über Outlook XP wissen müssen.



Photoshop Trainer

Werden Sie Adobe Photoshop-Profi.

sigel®

Verblüffend professionell – Visitenkarten selbst gedruckt.

Top-Qualität zum günstigen Preis.

Perfekt wie aus der Druckerei sind die PC-Visitenkarten in 3C-Technologie mit glattem Schnitt rundum - ohne Perforation. Einfach am PC gestalten, im A4-Bogen ausdrucken und ganz leicht vom Trägerpapier ablösen.

3C®
TECHNOLOGY

*Glatter Schnitt rundum.
Ohne Perforation.*



Sigel Produkte sind im Bürofachhandel erhältlich.

www.sigel.de

Bücher

Präsentationen mit PowerPoint

Das Buch vermittelt alle notwendigen Kenntnisse für eine grundlegende Beherrschung des gleichnamigen Präsentationsprogramms von Microsoft auf sehr anschauliche Weise.



Wer die einzelnen Kapitel durcharbeitet, kann anhand eines Musterprojekts von der Themengliederung bis hin zur fertigen Präsentation mit multimedialen Elementen den Umgang mit der Software erlernen.

Der Autor setzt bei der Wissensvermittlung stark auf die visuelle Merkfähigkeit seiner Leser. Er reichert qualitativ hochwertige Screenshots mit erklärenden Bezugstexten an, so dass das Werk stellenweise den Charakter eines Workshops annimmt.

Daneben wird aber auch die Bedeutung der wichtigsten Menüpunkte und Schaltflächen genau erläutert, so dass wirklich ein sicheres Arbeiten mit PowerPoint möglich wird.

Preis: ca. € 10,-
 Autor: Tom Negrino
 Verlag: Markt+Technik

Online-Elektronikkauf bevorzugt

Im Zuge einer Umfrage des Preisvergleichs-Dienstleisters *Schottenland.de* unter 250 kaufinteressierten Online-Usern sprachen vor kurzem über 93 Prozent der Teilnehmer dem Internet gegenüber konventionellen Einkaufsformen die besten und preisgünstigsten Einkaufskonditionen zu.

<http://www.schottenland.de>

**Mangelnde IT-Sicherheit**

Im Rahmen eines vom Netzwerkdienstleister *Comnet* veranstalteten Expertenforums zum Thema IT-Sicherheit, das vor kurzem in Wien stattfand, wurden systematische Schwachpunkte herausgearbeitet, die Unternehmen oder Organisationen immer wieder zum Ziel von Hackerangriffen, Virenattacken oder Datendiebstahl machen.

Neben generell fehlendem Gefahrenbewusstsein in Organisationen wurde auf Versäumnisse bei der Installation und Aktualisierung von Virenschutz-Software aufmerksam gemacht. Auch

bei der Konfiguration von Firewalls würden häufig Fehler passieren, was wiederum auf eine mangelnde Ausbildung von IT-Kräften zurückzuführen sei.

Oft erhalte eine EDV-Abteilung nach Meinung der Experten generell zu wenig Budget. Daneben würden ein mitunter unkritischer Umgang mit e-mails unbekannter Absender, sowie eine unachtsame Verwaltung von Passwörtern weitere wesentliche Schwachpunkte bilden, wie die beteiligten Sicherheits-Experten betonten.

<http://www.comnet.at>

easy.tv - Pay-TV-Konkurrenz für PREMIERE

Die bisher unangefochtene Monopolstellung des Pay-TV Anbieters PREMIERE, der in letzter Zeit durch seinen Börsengang von sich reden machte, wird angefochten.

Seit Mai dieses Jahres gibt es mit *easy.tv* ein zweites Bezahlfernsehunternehmen. Konkret handelt es sich um eine Tochter des deutschen Kommunikationsanbieters *Primacom*. Zunächst ist das Angebot auf Österreich beschränkt, doch auch der Start für deutsche Fernsehzuschauer ist bereits in Vorbereitung.

Im Angebot befinden sich zunächst sechs Spartenprogramme, die einzeln zu einem Preis von monatlich

drei Euro oder im Paket für neun Euro pro Monat erhältlich sind. Ein großer Vorteil von *easy.tv* gegenüber der langfristigen Vertragslaufzeit bei PREMIERE ist die lediglich einmonatige

Bindungsfrist. Allerdings gilt das Angebot nur für Besitzer einer digitalen Satellitenanlage. Kabelkunden sind weiterhin auf die Angebote von PREMIERE angewiesen.

Voraussetzung für die Entschlüsselung des Signals einer *easy.tv* Smartcard sind ein digitaler SAT-Receiver und ein so genanntes Cryptoworks Modul, wie es auch zur Nutzung der digitalen ORF- und ATV-Plus-Programme benötigt wird.

<http://www.easy.tv>



Mit *easy.tv* befindet sich seit Mai dieses Jahres ein weiterer Anbieter auf dem Pay-TV-Markt. Interessant ist vor allem die nur einmonatige Bindungsfrist des Abo-Angebots.

Software Top 10 : Kalenderwoche 19 / 2005

1	WISO Sparbuch 2005	Buhl Data
2	Norton Antivirus 11 2005	Symantec
3	Norton Internet Security 2005	Symantec
4	Anti Viren Kit Internet Security 2005	G-Data
5	Office 2003 Standard SSL	Microsoft
6	Nero 6 Reloaded	Ahead Software
7	T@x 2005 Standard	Buhl Data
8	MP3 Maker Titanium 2004	Magix Entertainment
9	Anti Viren Kit 2005 Professional	G-Data
10	Quicksteuer 2005	Lexware

NEU!



www. **MAGIX** .de

Die Welt im HiFi-Sound!

Alle Internet-Radios legal hören, aufnehmen und brennen.

Ihr PC wird zum Top-Weltempfänger: Mehrere Sender parallel und zeitversetzt mitschneiden, direkt als MP3 aufnehmen, Lieblingssongs programmieren und Langzeitaufnahmen vollautomatisch in einzelne Titel trennen und alles, was Sie sonst noch vom Marktführer erwarten dürfen.

€ 19,99 (unverbindliche Preisempfehlung)

MAGIX AG | Rotherstr. 18
10245 Berlin | Fon: 0180 4999999



see. hear. feel. create

Viren infizieren keine Autos

Die vor einigen Monaten aufgetauchten Gerüchte, dass der Smartphone-Wurm *Cabir* eine Gefahr für das Boardsystem von PKWs der Marke *Lexus* sei, sind haltlos.

Zu diesem Ergebnis kommen die Virenexperten des IT-Security-Unternehmens *F-Secure* nach umfangreichen Tests. Auf dem Prüfstand war das mit den *Lexus*-Modellen identische Bluetooth-



System eines *Toyota Prius*. In einem 42 Meter unter der Erde liegendem Raum versuchte man, den Boardcomputer des Wagens mit dem Smartphone-Wurm *Cabir* zu infizieren und über bekannte Bluetooth-Hacking-Methoden Zugriff auf das System zu erhalten. Sämtliche Versuche blieben erfolglos.

<http://www.f-secure.com>

Sony und Microsoft kämpfen um den Konsolenmarkt

Nur wenige Tage nach der Präsentation von Microsofts *Xbox 360* hat auch Sony erste Details der neuen *PlayStation 3* präsentiert.

Laut dem IT-Portal *Cnet* soll mit der technischen Ausstattung der neuen Konsole die Marktführerposition von Sony beibehalten und die *Xbox*-Konkurrenz ausgestochen werden.

Allerdings wird die *PS3* erst im Frühjahr 2006 in die Läden kommen. Bis dahin hofft Microsoft durch das Weihnachtsgeschäft schon Boden gewinnen zu können, denn die neue *Xbox 360* soll bereits ab Dezember dieses Jahres in den Läden erhältlich sein.

Nach einer Studie des Marktforschungsunternehmens *Jupiter Research* führt Sonys *PlayStation* den US-amerikanischen Markt für Spiel-

konsolen mit einem Anteil von 43 Prozent an, gefolgt von Microsofts *Xbox* mit 19 Prozent auf Platz zwei und Nintendos *GameCube* mit 14 Prozent auf Platz drei.

Mit der *Xbox360* will Microsoft nun die Marktführerschaft übernehmen. Im Jahr 2001, als die erste *Xbox* auf den

Markt kam, gelang es Microsoft bereits, Nintendo auf den dritten Platz zu drängen. Durch den Zeitvorsprung beim Verkaufsstart der *Xbox360* erhofft man sich nun, auch den Marktführer übernehmen zu können.

Bei Sony ist man hingegen davon überzeugt, dass die techni-

sche Ausstattung der *PS3* ausreicht, um den Markt längerfristig anführen zu können. (pte)

<http://www.sony.com>

<http://www.microsoft.com>



Die neue *Xbox 360* soll den Vorsprung von Sony am weltweiten Spielkonsolenmarkt weiterhin sichern.

Internet-Surfen wichtiger als Kaffee-Konsum

Auf die Frage, ob sie im Büro eher den Kaffee oder das private Surfen aufgeben würden, sagten bei einer Umfrage im Auftrag des Security-Spezialisten *Websense* 52 Prozent der befragten US-PC-User, sie würden lieber auf den süchtig machenden Muntermacher verzichten. Immerhin 44 Prozent sagten, dass sie lieber das Surfen sein ließen.

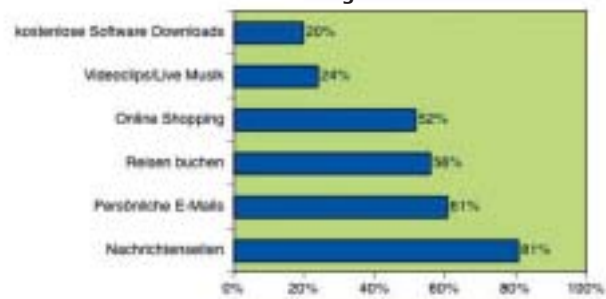
Laut Aussage der Studie verbringen die Mitarbeiter immer mehr Zeit im Internet: 93 Prozent der Befragten nutzen das Internet während der Arbeitszeit. Im Vergleich dazu waren es im Jahr 2004 lediglich 86 Prozent. Durchschnittlich verweilen die Beschäftigten, die das Internet für berufliche und private Zwecke nutzen, pro Woche 12,6 Stunden

online, im Vorjahr waren es erst 8,9 Stunden.

Mit rein privatem Surfen verbringen die Mitarbeiter immerhin 3,6 Stunden pro Woche. Die Aufteilung der Onlinezeit ist im linken Diagramm zu sehen.

<http://www.websense.de>

Privates Surfverhalten von US-Bürgern



Beim privaten Surfen im Internet stehen vor allem Nachrichten und persönliche e-mails ganz oben auf der Hitliste der Befragten. (Quelle: *Websense*)

Fernsehvergnügen am Handy

Trotz der ungünstigen Prognosen für Fernsehübertragungen via Mobiltelefon wagt sich der schwedische Mobilfunkprovider *Telia Sonera* in dieses Geschäftsfeld. Die Skandinavier ermöglichen ihren Kunden



ab 31. August den Empfang von Livesendungen dreier TV-Kanäle. Der Service ist kostenlos und steht allen Kunden zu Verfügung, die über ein videostreamingfähiges 3G- oder GSM-Handy verfügen. (pte)

<http://www.teliasonera.com>

Neues Apple-Betriebssystem

Das neue *Macintosh*-Betriebssystem *OS X Tiger* kann laut Aussage von *Apple*-Software-Director Oren Ziv (Bild) mit insgesamt mehr als 200 innovativen Funktionen aufwarten.

Neben seiner Eignung für 64-Bit-Anwendungen verfügt der aktualisierte Kernel über eine verbesserte Unterstützung für Mehrprozessor-Anwendungen. Eine schnelle Search-Engine hat man mit dem Such-Tool *Spotlight* verwirklicht, das beim Auffinden von e-mails, Adressen, Terminen, Bildern, PDFs oder MS-Office-Dokumenten wertvolle Dienste leistet. *Dashboard* ist ein Werkzeugkasten mit neuen Hilfstools, die



Widgets genannt werden. Sie sollen Usern Zugriff auf Informationen wie Aktienkurse, Flugdaten oder Wetterberichte liefern.

Das Betriebssystem ist ab sofort für rund 130 Euro erhältlich. (pte)
<http://www.apple.de>

Linux-Tag 2005 in Karlsruhe

Ein hochkarätig besetzter internationaler Event wird zwischen 22. und 25. Juni in Karlsruhe mit dem *Linux-Tag* über die Bühne gehen. Es handelt sich um die europaweit größte Veranstaltung zu den Themen Freie Software, *Linux* und *Open Source*.

Über 16.000 IT-Entscheider, Softwareentwickler und Anwender werden im Messe- und Kongresszentrum der Stadt zusammenkommen, um Vorträge von *Linux*-Experten zu besuchen und wertvolle Erfahrungen untereinander auszutauschen. Sowohl gewerbliche IT-Entscheider als auch private *Linux*-Enthusiasten können von diesem Event profitieren. Eingebettet in die Veranstaltung ist eine Fachmesse auf der konkrete Lösungen zu sehen sein werden.

Weitere Details über das genaue Programm sind auf der Veranstaltungshomepage zu finden, wo man sich auch zu den verschiedenen Kongressveranstaltungen anmelden kann.

<http://www.linuxtag.org>

Unautorisierte Biografie

Ein vom Schriftsteller Jeffrey Young verfasstes Buch zum Leben des *Apple*-Gründers Steve Jobs, das sich mit dessen Aktivitäten als Ideenbringer und Unternehmer, sowie mit seinem Privatleben

beschäftigt, ist ins Kreuzfeuer des *Apple*-Konzerns geraten. Weil die Biografie nicht von *Apple* autorisiert wurde, fordert man von Youngs Verlag nun eine Einstellung der Verbreitung des Buches.

DRUCKER

Verbrauchsmaterial aller Art

InkTec Refill-Kits

Komplett mit Zubehör fürs einfache Befüllen und absoluter Antikleckergarantie.

- speziell abgestimmte Tinte
- deutschsprachige Anleitung
- Refill Clip (Holder)
- Plastikhandschuhe
- Werkzeug (soweit notwendig)



für HP Deskjet

710C, 720C, 880C, 890C, 895ci ab 13,70 €
 930, CM, 940, 950, 960, 970 ab 13,70 €
 3320, 3325, 3420, 3425, 3650 ab 15,50 €
 5550, Photosmart 7150, 7350 ab 13,70 €
 und weitere ...

für Lexmark

P706, P707, Z42, Z51, Z52, Z53 ab 13,70 €
 X73, X83, X84, X85 ab 13,70 €
 Color Z11, Z31, Z51, Z52 ab 12,80 €
 Color Jet X75, Z13-Z35, X1130-X11xx ab 13,70 €
 und weitere ...

für diverse Xerox

ab 12,80 €

JetTec TINTENPATRONEN

jetzt vielfach mit 30% Extra Life kompatibel für z.B.:



Epson

C50, C62, C80, C82 ab 8,40 €
 C64, C84 ab 8,40 €
 C70, C80, C82 ab 7,60 €
 Photo R200, R300, RX500, RX600 ab 7,60 €
 Photo 950, 960 ab 7,60 €
 Photo 790, 830, 890, 1290 ab 8,40 €
 und weitere ...

Canon

S200, S300 ab 3,70 €
 3000, 6000er Serie ab 4,70 €
 S400, 500, 600, 750 ab 4,70 €
 i550, i560, i850, i865, i950 ab 4,70 €
 und weitere ...

αphaco
 Trading GmbH

alphaco Trading GmbH Tel.: +49 (0)7361-975-303
 Brauenbergstraße 19 Fax: +49 (0)7361-975-305
 73433 Aalen-Wasseralfingen E-Mail: info@alphaco.de

Alle Preise inkl. MwSt. Wir führen sämtl. Verbrauchsmaterial (original u. kompatibel) für Brother, Canon, Epson, HP, Lexmark, Olivetti, Xerox und andere. Auch finden Sie bei uns Kabel, Farbbänder, Refill-Tinte, TTR-Rollen, Foappapiere u. Speicherkarten. **Besuchen Sie unseren Online-Shop!**

www.alphaco.de

CD INFO Abo

● Video Abo (11 Ausgaben)

MAGIX Video deLuxe 2005/2006 +
CD INFO Jahresabo

Euro 69,90

MAGIX Video deluxe 2005/2006

Verwandeln Sie ihre Video-Aufnahmen im Handumdrehen in ein-
drucksvolle Filme mit sensationellen Schnitten, Special Effects,
3D-Überblendungen und brillantem Surround Sound à la Holly-
wood. Verewigen Sie Ihre wertvollen Erinnerungen blitzschnell
auf CD & DVD und erleben Sie sie per DVD Player im TV!

- Atemberaubende 3D Power Effekte
- Double-Layer-DVDs brennen
- 25% schnelleres Rendering



Halbjahresabo (6 Ausgaben)

Halbjahresabo (6 Ausgaben)
+ MAGIX Fotos auf CD & DVD 4.5

Alle Ihre Fotos als Dia-Show komplett
auf CD & DVD gebrannt.



- 3D Powereffekte
- Brennt Double Layer DVDs
- Foto Manager
- Foto Clinic 4.5

Euro 29,90

Gamer Abo (11 Ausgaben)

Jahresabo (11 Ausgaben)
+ Jagged Alliance 2 Wildfire

Einzigartige Mischung
aus Erkundung in
Echtzeit und
rundenbasierenden
Kämpfen



Euro 54,90

Standard Abo (11 Ausgaben)



11 Ausgaben

Jeden Monat viele
tolle Vollversionen

Euro 44,90

Test-Abo (3 Ausgaben)

Euro 19,90

Test Abo: 3 Ausgaben +



Coded Color
FotoManager Pro

oder



Wie Geht Was
Spiel & Lernbox für die Grundschule



- ☐ CD INFO Halbjahresabo + Fotos auf CD & DVD Euro 29,90
- ☐ CD INFO Jahresabo + Video deluxe 2005/2006 Euro 69,90
- ☐ CD INFO Jahresabo + Jagged Alliance 2 Wildfire Euro 54,90

- ☐ CD INFO Jahresabo (11 Ausgaben) Euro 44,90
- ☐ CD INFO Test-Abo (3 Ausgaben) + Spiel&Lernbox Euro 19,90
- ☐ CD INFO Test-Abo (3 Ausgaben) + FotoManager Pro Euro 19,90

Sie füllen und schneiden den Abo-Bestellschein einfach aus, und schicken ihn an die CD-INFO Aboverwaltung, CD INFO D-10245 Berlin, Modersohnstr. 53-55, (Fax 030/29351822). Sie erhalten dann Ihr Abo druckfrisch an Ihre Adresse! Die Versandkosten bezahlen natürlich wir für Sie! Sie können Ihr Abo aber auch per E-mail bestellen! Mailen Sie an abo@cda-verlag.com und geben Sie mit der Bestellung auch Ihre Telefonnummer für den Rückruf bekannt!

Name/Vorname

Strasse/Hausnummer

PLZ

Wohnort

- ☐ per Rechnung (nur bei Abo ohne Beigabe)
- ☐ per Nachnahme (zzgl. € 12,-)
- ☐ per Vorausüberweisung (BLZ: 70020270 / Konto: 3610198812)
- ☐ per Kreditkarte
 - ☐ Eurocard
 - ☐ Visa

Karte gültig bis

Kreditkarten-Nr.

- ☐ Bequem per Bankeinzug

BLZ

Kontonummer

Geldinstitut

Abo Bedingungen: Die Abo-Bestellung kann innerhalb von zehn Tagen widerrufen werden. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Jedes Abo verlängert sich automatisch um jeweils 11 Ausgaben, wenn nicht 1 Monat vor Ablauf schriftlich gekündigt wird! Verlängerungspreis: € 44,90. Die Abobestellung ist nur dann gültig, wenn Sie in den letzten 3 Monaten kein CD INFO Abo bezogen haben. Das Angebot gilt, solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Datum/Unterschrift (ggfs. des Erziehungsberechtigten)

Bitte
ausreichend
frankieren

CD INFO
Kennwort: Abo
Modersohnstr. 53-55
D-10245 Berlin
Fax:030/29351822
abo@cda-verlag.com

Bestellcoupon

Was macht absolute Spitzen-Software aus? Eine objektive Antwort ist da nur schwer zu finden. Zu unterschiedlich sind die Einsatzgebiete, die Voraussetzungen und

Sternstunden am Software-Himmel

die Anforderungen der Anwender. Genau diese chaotische Vielfalt spiegelt auch der Software-Markt wider.

Trotzdem. Immer wieder stößt man auf Programme, die man jahrelang verwendet und die man im PC-Alltag nicht mehr missen möchte. Mal ist es die herausragende Benutzerführung, die einen Titel einen fixen Platz im persönlichen Software-Olymp und damit auf dem Desktop sichert, mal die reibungslose Technik.

Manchmal jedoch katapultiert nur eine einzige geniale Funktion das Produkt in die persönliche Langzeit-Bestenliste. Selbst wenn die direkte Konkurrenz mit dem besseren Paket aufwarten kann, verweist sie oft nur ein einziges, aber eben wesentliches Kriterium auf die hinteren Plätze und sie fliegt von der Festplatte.

Kleine und große Fische

Andere Programme wiederum stechen durch nichts Besonderes hervor, man mag sie eben. Die Benutzerführung ist vielleicht genau auf die persönliche Arbeitsweise zugeschnitten. Alle wesentlichen Funktionen erreicht man ohne Umwege und die Grafik schmeichelt nicht nur dem Auge, sondern unterstützt auch die Bedienung sowie das Verständnis für die Funktionsweise.

Für den Sprung aufs Podium der persönlichen Software-Favoriten gibt es also die verschiedensten Gründe. Unsere Auswahl soll sich hier auch auf die weniger objektivierbaren Kriterien stützen. Aktuelle Verkaufscharts oder die Verbreitung haben wir wenig Bedeutung zugemessen, vor allem wenn dies

hauptsächlich der Marktmacht großer Konzerne zu verdanken ist.

Allerdings kommt man an manchen Schwergewichten nicht vorbei. Paradebeispiel ist Microsoft Office, dessen Qualität die einen gutheißen, die anderen nicht. In der Praxis ist man durch die weite Verbreitung und das nahtlo-

Software gibt es wie Sand am Meer. Doch nur wenige Titel ragen aus der großen Masse heraus. Die persönliche Bestenliste der Redaktion stellt die genialsten, gediegensten und nützlichsten Werkzeuge im digitalen Universum vor.

se Zusammenspiel mit Windows auf die Office-Suite von Microsoft beinahe angewiesen, die Qualität der Konkurrenz spielt in diesem Fall nur mehr eine geringere Rolle. (bs)

Nero 6 Reloaded

Die Zuordnung für eine Kategorie ist bei Nero beinahe unmöglich. In die Königsklasse schafft es das Paket in jedem Fall bei den Brennprogrammen und in der Rubrik Musik, bietet aber auch für Videofans einige Leckerbissen an.

Die Nero-Vollversion hat sich in den letzten Jahren zu einem Software-Schwergewicht entwickelt. Lange Zeit galt Nero als eines der verlässlichsten Brennprogramme, dann kam die große Stunde der Multimedia-Anwendungen. Mittlerweile eignet sich Nero Reloaded nicht nur für das Bespielen von CDs und DVDs mit allen möglichen Dateitypen und Multimedia-Varianten, sondern erfüllt den grundlegenden Bedarf für die Videobearbeitung, TV-Aufzeichnungen, die Verwal-



Mit kompromissloser Qualität hat sich Nero mittlerweile auch einen festen Platz unter den Multimedia-Werkzeugen gesichert.

tung und Verarbeitung von Musik/Mp3-Dateien sowie für virtuelle Laufwerke. Ein brauchbares Backup-Tool zählt seit dem Wechsel zur Version 6 ebenfalls zum Lieferumfang. Alles in allem ergibt dies ein Universalwerkzeug, dessen einzelne Module entweder gar zur Spitzenklasse zählen oder zumindest alle wesentlichen Anforderungen voll erfüllen.



Content Saver 2 / Internet Sammler

Informationen aus dem Internet lassen sich nur mühsam organisieren und für spätere Weiterverwendung verwalten. Das bemerkt man oft erst, wenn man Content Saver getestet hat, das auch schon in der kostenlosen Version mit dem Namen „Internet Sammler“ erstaunlichen Nutzen aufweist.

Content Saver speichert Webseiten aller Art mit einem einzigen Tastendruck auf die Festplatte, entweder vollständig ohne das Layout durcheinander zu wirbeln, oder zuvor markierte Bereiche davon. Die Seiten und Inhalte lassen sich jederzeit auf leichteste Art und Weise bearbeiten, der User kann Inhalte einfügen oder entfernen, Passagen mit einem Leuchtstift hervorheben oder Kommen-

tare einfügen, die bei Bedarf ein- oder ausgeblendet werden können.

Sofortiges Einordnen in Verzeichnisse, schnelles Speichern oder blitzschneller Export in HTML- und MHTML-Dateien bewältigt das Programm absolut perfekt. Gleichzeitig lassen sich aber auch die Inhalte aus den PC-Anwendungen ohne jegliche Umwege einbauen. Für das Sammeln von Informationen zu Projekten, Aufgaben oder Themenbereichen gibt es keine bessere Möglichkeit.

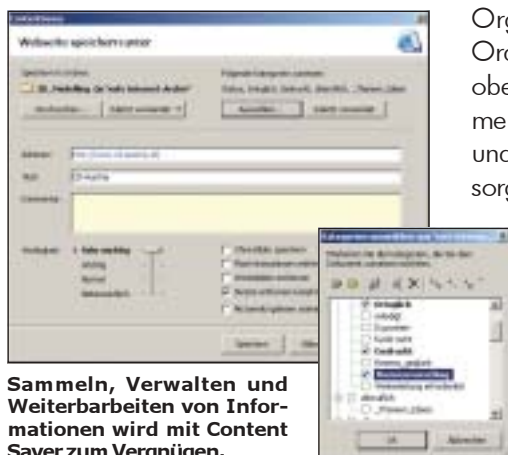
An der Grenze des Genialen kratzen auch die Erinnerungs-Funktionen, die Möglichkeit zu jedem der gesammelten Dokumenten mit Hilfe von Hyperlinks direkt zu verweisen, die rasend schnelle und treffsichere Suchfunktion sowie das Organisations-Schema mit Hilfe von Ordern und Kategorien. Die Benutzeroberfläche im Stil von e-mail-Programmen ist jedem Anwender sofort geläufig und schafft den idealen Überblick. Leider sorgt noch der eine oder andere Bug für einzelne Programmabstürze, trotzdem ein unentbehrliches Office- und Internet-Hilfsmittel!

Preise:

Content Saver 2: ab € 39,90

Internet Sammler: kostenlos

➔ <http://www.macropool.com>



Sammeln, Verwalten und Weiterarbeiten von Informationen wird mit Content Saver zum Vergnügen.

Microsoft Office 2003

Natürlich steht die enorme Verbreitung der Microsoft Office Suite mittlerweile nicht mehr im Zusammenhang mit Qualitätsvorsprüngen zur Konkurrenz. Sie ist einfach die meist installierte Anwendung, und so tätigen die meisten ihre ersten Schritte bei der Textverarbeitung, der Tabellenkalkulation oder bei Präsentations-Shows mit diesem Software-Paket, außerdem entkommt man MS Office im Berufsleben derzeit nur schwer.

Trotzdem wollen wir die Stärken von MS Office nicht verschweigen. Noch immer besticht das reibungslose Zusammenspiel mit allen Windows-Funktionen. Die aktuellen Versionen enthalten die fortschrittlichsten Microsoft-Entwicklungen bei der Benutzerführung meist umgehend, häufig noch bevor sie in Windows integriert werden.

Zu einem der Highlights der derzeitigen Ausgabe 2003 zählt der Lesemodus in Word. Trotz aller Verbesserungen ist und bleibt das Scrollen am PC eine Quelle der Unübersichtlichkeit und steht im Gegensatz zu den Gewohnheiten vieler Leser. Der Lesemodus führt das Blättern in Word-Dokumenten wieder ein, verteilt dabei den Text in angenehm lesbarer Schriftgröße auf den Seiten und erlaubt auch einzelne Bearbeitungen.

Ein weiterer Knüller ist mit der e-mail-Oberfläche in Outlook gelungen, die das Lesen, das schnelle Überfliegen und Verwalten der Nachrichten deutlich vereinfacht hat.

Preis: ab 229,-



Open Office 1.1.1

Dass Open Office eine echte Alternative zum teuren Microsoft-Paket sein kann, mag verwundern. Immerhin ist es gratis zu haben,



Kostenlose PC-Grundausstattung - OpenOffice hat sich einen fixen Platz unter den Software-Favoriten gesichert.

aber dies ist einer der Gründe für einen Umstieg. Das Programm basiert auf Star Office und bietet so ziemlich alles, was der Durchschnittsanwender für private und berufliche Zwecke benötigt.

Das Niveau der Benutzeroberfläche liegt ungefähr auf dem Niveau von MS Office 2000, technisch ist es aber auf dem aktuellsten Stand. Es beherrscht XML, öffnet und speichert problemlos die Dateiformate des schwerreichen Konkurrenten aus Redmond sowie anderer zentraler Anwendungen und wird in Kürze sogar durch eine Datenbank erweitert. Für Adressverwaltung, Tabellenkalkulation, Präsentation, mathematische Aufgaben, Zeichnungen und HTML-Seiten-Erstellung ist gesorgt. Kleinere Unzulänglichkeiten etwa bei der deutschen Rechtschreibprüfung oder ein Bug in der Statistik-Funktion sind der Preis, Schwächen wie diese werden aber laufend behoben.

Open Office enthält alle wesentlichen Funktionen einer modernen Office-Suite. Wenn man einmal überschlägt, wie viele Funktionen davon man in der Praxis wirklich verwendet, reicht diese Alternative in vielen Fällen völlig aus.

➔ <http://www.openoffice.org>



Office Bibliothek



Der Erfolg des Einfachen, perfekt umgesetzt von der Office-Bibliothek für Lexika und Wörterbücher.

Datenbanken haben das Nachschlagen revolutioniert. Was im Internet bestens funktioniert, sollte auch für Wörterbücher, Lexika und Enzyklopädien auf dem Desktop kein Problem sein. Ist es auch nicht. Und so haben die namhaften Verlage ihre etablierten Inhalte für den PC aufbereitet.

Die Basissoftware für den Zugriff spielt dabei eine besondere Rolle, nur sollte sie idealerweise immer die gleiche sein und sie muss absolut einfach bedient werden können, ohne auf die fortschrittlichsten Funktionen zu verzichten.

Mittlerweile haben alle Systeme ein hohes Niveau erreicht, egal ob Pons

LexiFace, Babylon oder die Office-Bibliothek (früher: PC-Bibliothek). Dass wir letztere in unsere Software-Favoriten aufgenommen haben, liegt zum einen am bereits seit Jahren hohen Niveau und an der Universalität. Die Office-Bibliothek läuft auf PC, Mac und Linux gleichermaßen und beinahe ohne Unterschiede. Zum anderen können weit verbreitete Titel wie die Duden-Bände, die Brockhaus Enzyklopädie in Text und Bild, die Langenscheidt-Wörterbücher und einige Fachlexika bzw. -Wörterbücher eingebunden werden. Schließlich und

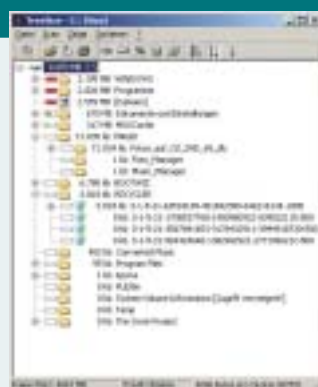
endlich sind alle modernen und nützlichen Funktionen in idealer Weise in die schlichte Benutzerführung eingebunden, sodass auch technisch wenig Interessierte sie problemlos anwenden können. Erstklassig ausgeführt sind unter anderem die fehlertolerante Suchfunktion, Lesezeichen, Markierungen und Anmerkungen, die Popup-Suche für schnelles Nachschlagen ohne Programmstart sowie die Möglichkeit, jedes Wort eines Artikels durch einen simplen Doppelklick als Stichwort nachzuschlagen.

Infos unter <http://www.office-bibliothek.de>

TreeSize 1.7

Welche Verzeichnisse belegen den meisten Speicherplatz? Wenn die Kapazitäten der Festplatte knapp werden, beginnt die große Suche nach Ordnern, die man löschen bzw. archivieren und damit ausreichend Speicherplatz freischaufeln könnte. Da der Explorer in der Detailansicht jegliche Information über die Größe eines Ordners verschweigt, tritt TreeSize auf den Plan.

Umgehend listet das schlanke Programm sämtliche Verzeichnisse und die Größe eines beliebigen Laufwerks oder



Der unentbehrliche Helfer für die Putzaktionen auf der Festplatte.

Ordners auf, aufsteigend sortiert und mit farbigen Indikatoren versehen. Der Anwender erkennt sofort die größten Speicherfresser. Einmal installiert reduziert TreeSize durch diese schlichte Informationen Zeit und Aufwand massiv.

Die kostenlose Mailware-Version steht auf der Heft-DVD zur Installation bereit und reicht für den Privatgebrauch aus, die Pro-Version für knapp 40 Euro bietet weitere Komfortfunktionen und ist netzwerkfähig.

Heft-DVD |share\anwend\012\

Kategorie „Wissen“

Wikipedia

Das erfolgreiche Enzyklopädie-Projekt der vereinigten Freiwilligen-Brigaden im Netz ist mittlerweile auch als CD-ROM erhältlich.

<http://de.wikipedia.org>



Kategorie „Utilities“



Lupasrename erfüllt alle Umbenennungswünsche und ist universell einsetzbar.

Lupasrename

Mit einer wackeligen Funktion zur Umbenennung von Dateien wartet heute jeder Mini-Bildbetrachter und sogar der Explorer auf. Doch so einfach, übersichtlich und universell wie das etwas angegraute Lupasrename schafft diese Aufgabe niemand.

Heft-DVD |share\anwend\020\

Winzip 9

Gibt es Datenkompression ohne Winzip? Natürlich, und trotzdem ist das Programm ein ständiger Begleiter des PC-Anwenders. Eigentlich erstaunlich, denn die Benutzerführung



war und ist nie die beste gewesen. Pluspunkt in der aktuellen Version: die sichere Verschlüsselung. Preis: ca. € 35,-

SpeedFan

Auslesen, Kontrolle und Steuerung von Temperatur und Lüfter des Computers.

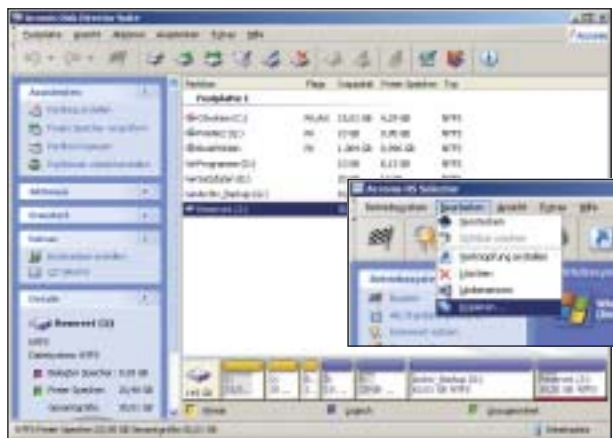
<http://www.almico.com/speedfan.php>





Acronis Disc Director Suite 9

Partitionieren nach Lust und Laune sowie mehr als ein Betriebssystem auf dem PC war lange Zeit nur EDV-technisch Interessierten oder Wagemutigen zu empfehlen. Spätestens mit Acronis Disc Director Suite 9 sind die heiklen Festplatten-Eingriffe tatsächlich auch dem Laien zumutbar. Neben dem Partitionierungs-Funktionen und einem Disk Editor ist auch der exzellente OS Selector integriert. Dieser beseitigt bisherige Schwierigkeiten bei der Installation und Verwaltung weiterer Betriebssysteme.



Die derzeit gelungenste Lösung für Festplatten-Verwaltung und Multi-Boot-Systeme liefert Disc Director Suite 9.

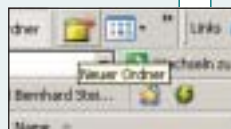


Den Vogel schießt OS Selector allerdings mit einem besonderen Feature ab: Mit wenigen Mausklicks kann jedes Betriebssystem ohne weiteren Konfigurationsaufwand dupliziert werden. Das relativ rasch erstellte Zweit-

System eignet sich z.B. bestens für das gefahrlose Testen neuer Software vor der Installation im Hauptsystem.
Preis: € 49,95

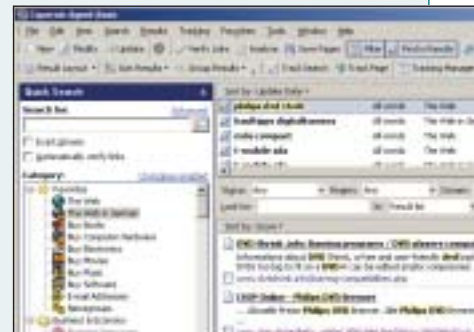
bxNewFolder 1.0

Vor allem Power User wollen beim Erstellen von neuen Ordnern keine Zeit verlieren und daher auf bxNewFolder nicht verzichten. Das kostenlose Mini-Programm baut schlicht und einfach eine neue Schaltfläche in den Explorer ein, die mit einem einzigen Mausklick oder mit der Taste F12 einen neuen Ordner im aktiven Verzeichnis erstellt
Heft-DVD im Verzeichnis
\\share\\anwend\\021\\.



Copernic Agent

Die Ergebnisse von Suchmaschinen im World Wide Web sind flüchtig. Abhilfe schafft Copernic Agent, das kleine Programm speichert nicht nur die Suchergebnisse, sondern durch-



forstet mehrere Suchmaschinen gleichzeitig nach dem gewünschten Begriff. Auf Wunsch lädt das Tool die ausgewählten Seiten direkt auf die Festplatte, der Anwender kann jederzeit in Ruhe offline in ihnen stöbern. Beinahe konkurrenzlos: die Verwaltung der Suchergebnisse, die Bewertungen sowie die Kurzbeschreibungen der Seiten.

➡ <http://www.copernic.com>

Preis: Standard - kostenlos

Personal € 29,95

Professional: € 79,95



Die nützlichsten Dienste bei geringstem Bedienungs-Aufwand: die Google Desktopsuche

Kategorie Internet und Desktop-Suchmaschinen

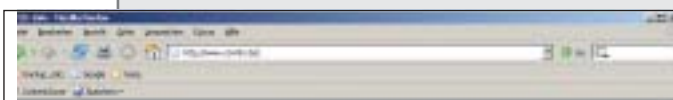
xp-AntiSpy 3.94

xp-AntiSpy schaltet die zahlreichen versteckten Internetverbindungen des Betriebssystems zu den Microsoft-Servern ab, setzt aber bei Bedarf auch einige wichtige Tuning- und Sicherheits-Einstellungen. Einige Voreinstellungs-Varianten sparen dem User Zeit, außerdem lassen sich die persönlichen Einstellungen auch speichern und auf weitere Installationen anwenden.

Heft-DVD: \\share\\anwend\\021\\

Firefox

Der schnelle, beliebte Freeware-Browser ist heiß. Die komfortablere Bedienung



und jede Menge Plug-Ins sprechen für ihn.
Download: ➡ <http://www.mozilla.org>

Copernic Desktop Search 1.5

Wer seinem PC wieder einmal etwas Nützliches spendieren will, ist mit den neuen Desktopsuchmaschinen gut beraten. Die Variante von Copernic ist kostenlos, völlig problemlos zu bedienen und enthält die wichtigen Funktionen und Dateifilter für die zentrale Volltextrecherche.

Download: ➡ <http://www.copernic.com>

Google Desktop Search

Auch die Google Suchmaschine für den PC zählt zu den wohltuenden Software-Erzeugnissen, die dem User bei gerings-

tem Aufwand unaufdringlich die nützlichsten Dienste leistet.

Download: ➡ <http://desktop.google.de>

AI Roboform

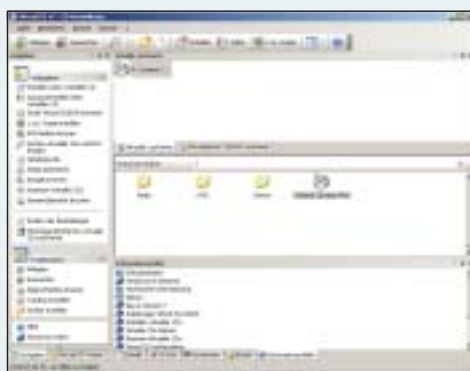
Erleichtert das Surfer-Leben durch automatisches Speichern und Ausfüllen von Webpasswörtern. Eignet sich auch für die rasche Verschlüsselung von anderen Informationen auf dem PC.

Download: ➡ <http://www.roboform.com/de>

Virtual CD v7

Die kleinen Silberscheiben sind eine tolle Errungenschaft. Doch wenn man ständig am Laufwerksschacht hängt und wieder und wieder eine CD wechseln muss, hält sich die Begeisterung in Grenzen.

Die Lösung aus dem Dilemma bieten virtuelle Laufwerke. Virtual CD, der Klassiker unter dieser manchmal unentbehrlichen Software-Kategorie, transferiert die Inhalte von CDs und DVDs auf die Festplatte und gaukelt dem PC ein eigenes Laufwerk vor. So lassen sich die Scheiben jederzeit virtuell in das Laufwerk einlegen, und das



in Sekundenschnelle und bei Bedarf sogar über ein Netzwerk. Außerdem laufen auch sämtliche Anwendungen deutlich schneller als von der CD. Preis: € 49,95

Acronis True Image 8.0

Schon die regelmäßigen Neuinstallationen kosten Nerven. Wenn dann auch noch Viren oder andere außerordentliche Ereignisse eintreten, wünscht man sich nichts so sehr wie ein Image-Backup für die Systempartition.

Mit Acronis True Image lassen sich 1:1-Abbilder von Festplatten-Partitionen kinderleicht erstellen und auf vielen verschiedenen Datenträger-Typen archivieren. Weitere Sicherungen können platz- und zeitsparend als inkrementelle Backups ausgeführt werden. Auch das Rücksichern ist nur mehr eine Frage von wenigen Mausklicks. Die aktuelle Version

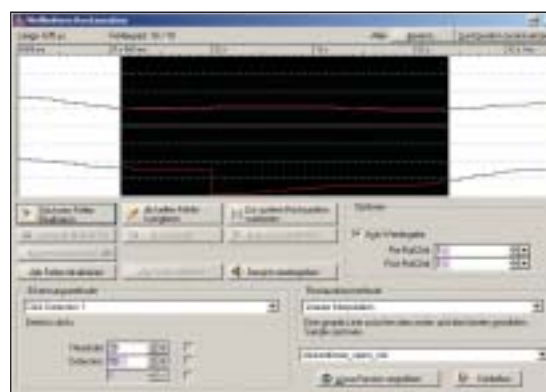


wartet außerdem mit einem exzellenten Disaster Recovery-Konzept auf. Preis: € 49,95

WaveLab Lite mit Clean Plus 5

Gute Wave-Editoren gibt es viele, manchmal sogar kostenlos. Eine spezielle Version von Steinberg WaveLab Lite jedoch wartet mit einer besonders praktischen Funktion auf: eine hervorragende automatische Korrekturfunktion, die Störgeräusche erkennt und filtert. Das Feature lässt sich wahlweise ohne spezielle Kenntnisse in Sachen Digital Audio bedienen, andererseits aber auch exakt konfigurieren und anpassen.

Diese spezielle Lite-Variante des Profi-Editors WaveLab wurde mit dem Restaurationsprogramm „Steinberg Clean“ ausgeliefert. Wer sie verwendet,



Wave Lab bietet auch in der Lite-Variante eine perfekte Benutzerführung. In Kombination mit Clean 5 stellt das Tool außerdem eine geniale Audio-Reparatur-Funktion zur Verfügung.

kommt auch in den Genuss einer wahrlich optimalen Benutzerführung, mit der man Audiodateien beinahe im Schlaf bearbeiten kann.

Preis Clean Plus 5: € 49,-

Kategorie „Sicherheit“

Norton Ghost 9

Norton Ghost ist mit dem kürzlich geschluckten Partition Magic verschmolzen und glänzt ebenfalls durch einfachste Bedienung und problemloses Sichern und Wiederherstellen von Festplatten-Images. Preis: € 69,95

Eraser 5.7

Der kostenlose Shredder entfernt Daten von der Festplatte vollständig. <http://www.tolvanen.com/sami/>

O&O Unerase 2.0

Selbst wenn Daten einmal irrtümlich von der Festplatte gelöscht werden, sind sie meist immer noch da. O&O Unerase fischt sie wieder hervor. <http://www.oo-software.de> Preis: € 49,90



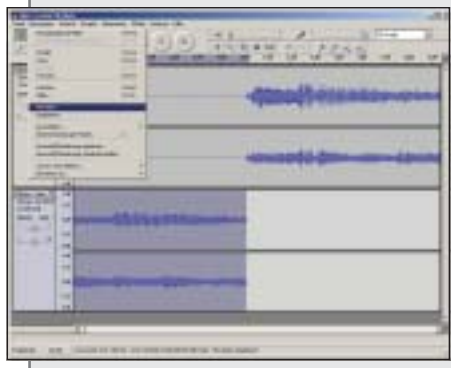
Testdisk 5.8

Eine Partition gelöscht? Alle Daten weg? Macht nichts. Testdisk stellt frühere Partitionen wieder her. Heft-DVD: \share\anwend\021

Kategorie „Multimedia“

Audacity

Wave-Editor und Audio-Bearbeitung mit allen nötigen Funktionen, aber völlig kostenlos, da es unter OpenSource-Lizenz vertrieben wird. <http://audacity.de/>





ClipInc

Etwas schwieriger als bei den Internetradios gestalten sich Lösungen zur Aufzeichnung von den üblichen FM-Radioprogrammen. Die Schnittmarken für die Songs sowie Titel und Interpret müssten händisch erstellt werden. Das Ei des Kolumbus in Form einer komfortablen Aufnahme-Software hat hier noch niemand gefunden.

Beinahe, denn das kostenlose ClipInc hat das Problem beinahe gelöst. Über die Soundkarte wird das Radioprogramm einfach mitgeschnitten und im Hintergrund als riesige Mp3-Datei abgelegt, die bis zu zwei Tage zurückreicht. Der Anwender kann sich also jederzeit den gewünschten Ausschnitt herauspicken und als separate MP3-Datei extrahieren. Trotz der durchdachten Benutzerführung bleibt der Arbeitsaufwand für den Einzelnen



Das Ei des Kolumbus bei analogen Radioaufnahmen? ClipInc ist nicht mehr weit davon entfernt.

noch immer relativ groß.

Doch ClipInc hat ein System eingebaut, mit dem die Schnittlisten für die Lieder unter den Anwendern ausgetauscht werden. Hat jemand also Anfangs- und Endpunkt eines Songs in einem Radioprogramm festgelegt, profitieren alle anderen davon. Einige deutsche Radiosender werden sogar von den Entwicklern bei Tobit verfolgt, sodass regelmäßig verlässliche

Schnittlisten verfügbar sind. Bei den anderen Programmen hängt es vom Engagement der Usergemeinde ab, wie viele Schnittmarken zur Verfügung stehen.

Und genau hier liegt der Hund in diesem sonst raffinierten System begraben, leider werden sogar die redaktionelle Sender unzureichend betreut. Wir halten ClipInc trotzdem für erstklassig.

<http://www.clipinc.com>

Adobe Photoshop

Der Bildbearbeitungs-Kaiser führt noch immer alle Software-Ranglisten in seiner Klasse an, auch wenn die Konkurrenz mächtig aufgeholt hat. Im Profi-Bereich führt an Photoshop ohnehin kein Weg vorbei, aber auch der voll engagierte Fotobastler ist mit dem Megaseller gut beraten, sofern er ihn sich leisten kann.

Preis: € 1.050,-



Magix Fotos auf CD/DVD 4.5

Die Magix-Software ist für die Aufbereitung der digitalen Fotos zu effektvollen Diashows erste Wahl. Beinahe mühelos lassen sich Fotos aneinander reihen, zahlreiche Effekte entweder manuell oder vollautomatisch einbinden und mit Musik unterlegen. Das

Audio Jack 2

Der Aufnahmeknopf des modernen Radiorekorders ist auf die Bildschirm gewandert. Der große Vorteil bei der Aufzeichnung von Internet-Radiostationen: Anfang und Ende der Songs liefern die Streams gleich mit und die Programme erkennen sie automatisch. Auch Songtitel und Interpret müssen nicht mehr manuell eingetippt werden, sondern werden ebenfalls automatisch mit der Musikdatei abgespeichert.

Die Aufnahme mit Audio Jack funktioniert reibungslos und sehr benutzerfreundlich. Der Komfort sinkt allerdings wie bei allen anderen Programmen dieser Kategorie, sobald die Zahl und Qualität der Radiostreams abnimmt oder eingeschränkte Streaming-Formate zunehmen. In der Zwischenzeit stehen zahlreiche Stationen zur Auswahl, der Zeitplaner ermöglicht zielge-



Komfortable Aufnahmen von Webradio-Sendungen.

naue Aufnahmen und mittels Filter wartet die Aufnahmefunktion sogar so lange, bis der gewünschte Song oder Interpret tatsächlich gespielt wird. Den Clou liefert Audio Jack allerdings mit der Aufnahmetaste. Diese Schaltfläche speichert ein Lied sogar dann von Anfang bis zum Ende ab, wenn sie während des Hörens - also mitten im Lied - betätigt wird.

Preis: € 19,99

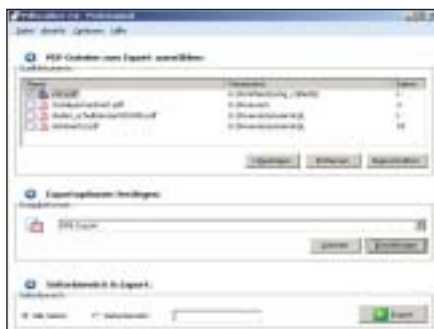


Werk wird schließlich als Filmdatei abgespeichert bzw. auf CD oder DVD gebrannt, und lässt sich auf dem DVD-Player abspielen.

Neben der wirklich einfachen, schnellen Bedienung und den tollen Ergebnissen glänzt das Tool vor allem durch sein Ton-Modul. Jede Musik- oder Tondatei lässt sich entweder manuell oder auch vollautomatisch exakt mit Schnittrhythmus der Bilder synchronisieren.

Preis: € 59,95

Office/Utility



PDFGrabber

Preis: € 79,-
 Info: info@cda-verlag.com
 Hersteller: Pixel Planet
<http://www.pixelplanet.de>

Wandelt PDF-Dateien in gängige Dateiformate für die Weiterbearbeitung um.

Testurteil: Stark beim Export von PDF-Textinhalten, bei den Layouts sind die Ergebnisse eher enttäuschend.

Preis/Leistung: 2,5 /5



Edutainment



Vorschule total 2005/2006

Preis: ca. € 20,-
 Info: info@cda-verlag.com
 Hersteller: bhv
<http://www.bhv.de>

Umfangreiche Sammlung an Lehr-, Spiel- und Kreativ-Software für Kinder ab drei Jahren.

Testurteil: Das Software-Paket für die Jüngsten bietet nicht nur pädagogisch wertvolle Klassiker.

Preis/Leistung: 4,5 /5



Kaufmännische Software



Rowisoft Kaufmann Standard

Preis: € 99,-
 Info: info@cda-verlag.com
 Hersteller: Rowisoft
<http://www.rowisoft.de>

Warenwirtschaftssystem, das sich an kleine und mittelständische Unternehmen richtet.

Testurteil: Ein gelungenes Update mit kleineren Neuerungen und der Stampit-Einbindung.

Preis/Leistung: 4,5 /5



Die spezielle Aufgabe des PDF-Formats ist die Bereitstellung von universellen, unveränderbaren Dokumenten. Hier kollidiert das verbreitete Format mit einem der Vorzüge des Computers: die Möglichkeit zur Bearbeitung. Und so kommt es immer wieder vor, dass man den Inhalt von PDF-Dateien weiterverwenden, abändern oder anderswo einfügen will.

PDF-Grabber in der neuen Version konvertiert diese PDF-Dateien und exportiert die Inhalte in verschiedene Formate, darunter Word/RTF, Text, XLS und in der Professional-Version sogar in XML oder DXF/CAD. Bilder können ebenfalls in die gängigen Formate exportiert werden.

Neu ist die Möglichkeit für die Automatisierung. Das Programm kann dabei ausgewählte Ordner überwachen und neue PDF-Dateien nach einem vorgegebenen Profil selbstständig im Ausgabeverzeichnis abspeichern. Beim Übernehmen von Layouts versucht PDF-Grabber zwar sein Bestes, in der Praxis gerät dies jedoch zum reinen Glücksspiel. Da verwandeln sich mehrspaltige Layouts aus PDF-Dateien immer wieder zu einem unverständlichen Kauderwelsch, oder es bleibt das Layout völlig auf der Strecke.

Nach den erfolgreichen Paketen der *Schule total*-Serie weitet der Kaarster Publisher bhv die Bündelstrategie nun auf jüngere Zielgruppen aus, um auch Kindern im Vorschulalter Zugang zu einer Reihe von Softwaretiteln zum kleinen Preis zu ermöglichen.

Wenngleich das Verhältnis Preis zu Umfang einmal mehr mit Lob zu bedecken ist, so muss man dem Paket jedoch auch eine kleine Mogelei vorwerfen, die in der überdimensionalen Verpackung ihren Anfang nimmt und bei der nominalen „Füllsoftware“ endet. Während sich das Paket zurecht mit „großen“ Namen schmückt (etwa *Oscars Bastelwerkstatt* oder *Max und die Piraten*), erwecken viele andere Titel einen uniformen Eindruck, der das Paket lediglich quantitativ aufwertet. Doch die Kinder im Alter zwischen drei und sechs Jahren werden darüber toleranter hinwegsehen als der Rezensent, finden sich doch in dem Bundle insgesamt 19 Programme, die die Bereiche Zahlen, Formen, Buchstaben, Denksport, Kreatives, sowie Spiel und Spaß abdecken. Die Handhabung ist in den meisten Fällen kindgerecht und die pädagogische Qualität bei den ehemaligen Vollpreisprodukten gegeben.

Das Warenwirtschaftssystem der bayrischen Softwarefirma Rowisoft unterstützt nun die digitale Frankierung über das Internet mittels einer Schnittstelle zur Software Stampit der Deutschen Post AG. Dadurch ist es möglich, den Schriftverkehr direkt am PC über das Internet zu frankieren. Mit der Schnittstelle zu Stampit Business können erstellte Rechnungen, Angebote usw. nun direkt mit einer virtuellen Briefmarke versehen werden. Die Schnittstelle konnte die Firma Rowisoft durch Unterstützung der Deutschen Post AG entwickeln.

Rowi-Kaufmann richtet sich hauptsächlich an kleine und mittelständische Unternehmen. Mit der Software können ganz alltägliche Verwaltungsaufgaben erledigt werden, wie zum Beispiel das Erstellen von Rechnungen, Angeboten, Lieferscheinen usw.

Die Software enthält verschiedene Datenbanken, wie Kunden, Artikel, Vertreter usw. Sie unterstützt in der neuen Version den Abgleich von Zahlungseingängen anhand von importierten Kontoauszügen von OnlineBanking-Software und hat außerdem eine neue Druck-Engine und einen beschleunigten Datenzugriff erhalten.

VOLLVERSION **SOFORT DOWNLOADEN** ODER BEQUEM PER CD BESTELLEN!

Atomzeituhr



Die offizielle deutsche Atomzeit für Ihren PC mit Live-Synchronisation zum NIST-Server. Absolut spektakuläres Programm mit vielen Features!

€ **14,95**

DOWNLOAD-VERSION

GhostSurf 2005



Anonymes Surfen - zertifiziert nach Vorgaben des US-Verteidigungsministeriums. Absolut zuverlässig. Der US-Marktführer jetzt in deutscher neuer Version 2005!

€ **24,95**

DOWNLOAD-VERSION

Internet & Sicherheit

Festplatten-Inspektor

Prüft Ihre Festplatte auf Herz und Nieren und stellt Defekte fest, bevor sie auftreten. **€34,95**

PestPatrol 2005

Entfernt Spyware, Hackertools & anderes PC-Ungeziefer! **€34,95**

GhostSurf 2005 Platinum

Hochwertige Platinum-Version mit Adblocker und SpyCatcher **€44,95**

Tools & Datensicherheit

PC Booster 4 deutsch

Viel weniger Abstürze - sehr viel mehr Speed! PC-Optimierung automatisch! **€24,95**

Registry First Aid 4

Prüft Ihre PC-Registrierung auf verwaiste Einträge und Defekte **€24,95**

Video/DVD & Diverses

StyleXP 3

Ihr persönliches Designer-Windows z.B. im Teakholz- oder Chrom-Look! **€24,95**

CD/DVD Diagnostic

Weltweite #1 in der Datenrettung. Auch zur Master-Kontrolle! **€74,95**

Honestech MPEG Encoder 6

Der Universal-Videokonverter für Ihre Digitalfilme - 1 für alle Formate! **€34,95**

Honestech Video Editor 6

Hervorragendes Video-Bearbeitungsstudio mit riesiger Effekt-Bibliothek! **€44,95**

Honestech PhotoDVD 2.1

Erstellt selbstlaufende Foto-Shows aus Ihren Digital-Foto auf SVCD und DVD! **€24,95**

Natural Voice Reader Professional 4

Völlig natürliche Sprachausgabe für den PC für Videovertonung und Ihren AB! **€54,95**

powered by
element
the e-way of software

blitzbox.de

SOFTWARE DIREKT AB WERK



0% Risiko: Testen Sie unsere Software vor dem Kauf! Alle Produkte finden Sie als kostenfreie Testversion auf unserer Website!

Und Sie sparen jeweils €5 mit dem links abgedruckten Gutschein-Code beim Kauf aller Produkte dieser Anzeige - die aufgeführten Preise beinhalten bereits Ihren €5-Gutschein!

(c) 2005 Dr. Pott GmbH - www.blitzbox.de

Musik/Mp3-Software



Audio Jack 2

Preis: € 19,99

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: S.A.D

<http://www.s-a-d.de>

Universal-Software für Radioaufzeichnungen mit vielen Zusatzmodulen für die alltägliche Arbeit mit Musikdateien.

Testurteil: Komplett-Lösung für Web-radiostationen, die jedoch selbst mit Problemen kämpfen.

Preis/Leistung: 4,5/5



5

Digital Video



DaviDeo TV & Video

Preis: € 39,95

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: GData

<http://www.gdata.de>

Aufzeichnen, Bearbeiten und Brennen von digitalen und analogen Fernsehprogrammen auf dem PC

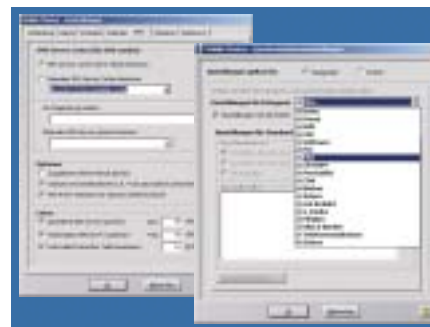
Testurteil: Bewältigt alle wichtigen Standards und ist schlicht und einfach gehalten. Dafür fehlt die gewisse Flexibilität.

Preis/Leistung: 3,5/5



4

Handy-Software



Mobile Master 6.0.3 Professional

Preis: € 25,90

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: Jumping Bytes

<http://www.mobile-master.de>

Synchronisiert Kontaktdaten und Termine zwischen Handy und PC, verwaltet auch Handy-Funktionen.

Testurteil: Universell konzipiert, aber immer noch keine One-Klick-Lösung für das Problemfeld „Synchronisation“.

Preis/Leistung: 4/5



4,5

Dass der PC sich auch der privaten Radioaufzeichnungen annimmt, war zu erwarten. Die ideale Lösung ist noch nicht gefunden, das Vorhaben ist nach wie vor nicht sehr bequem zu verwirklichen. Besser ist die Situation bei der Aufzeichnung von Webradioprogrammen, vorausgesetzt der Datenstrom aus dem Internet fließt einwandfrei.

In Audio Jack 2 ist bereits eine lange Liste von Radiostationen vorinstalliert, das Programm speichert die Songs als einzelne Dateien im MP3-Format ab, sortiert sie und liefert in den meisten Fällen gleich die richtigen Titel- und Interpretenbezeichnung. Die Dateien kann der Anwender im integrierten Wave-Editor bearbeiten, im Player abspielen oder mit weiteren Modulen konvertieren, auf CD brennen oder ein Label erstellen.

Auch analoge Aufnahmen von der Soundkarte bewältigt Audio Jack, allerdings nur mit einer Standardlösung, die noch viele Wünsche offen lässt. Zeitplaner und Filter sorgen für Komfort, mit einer Funktion trifft jedoch Audio Jack voll ins Schwarze: die vollständige Aufzeichnung eines Liedes selbst dann, wenn der Record-Knopf während des Songs gedrückt wird.

Computer erobern die TV-Welt. GData setzt mit eine Variation seiner Video-Reihe "DaviDeo" einen Schritt in Richtung Digital Home. Wie gewohnt wird der Anwender von DaviDeo Schritt für Schritt zum fertigen Endergebnis auf (S)VideoCD oder DVD geleitet. Die Software bündelt digitale und analoge Signale aller aktuellen Standards. Geboten wird Live-TV auf dem Computerbildschirm, Time-Shift, eine Aufnahmeplanung, schnelles Schneiden und Trimmen der Aufzeichnung sowie die Ausgabe in den vier gängigsten MPEG-Qualitäts-Stufen.

Alle Bereiche von der Aufzeichnung bis zum Brennen sind einfachst durchzuführen. Unflexibel gibt sich DaviDeo TV & Video bei den Codecs, im Gegenzug kann der User aber auch bei den Einstellungen wenig falsch machen. Für einen Electronic Program Guide sorgen in der digitalen Variante die Original-Signale und in der analogen das Tool TV Genial.

Die Software ist rein für den PC konzipiert. Eine schnelle Aufzeichnung in halb liegendem Zustand vor der Glotze ist also nicht eingeplant, da ist nach wie vor harte Schreibtischarbeit angesagt.

Handy, PC, vielleicht sogar noch ein Handheld - wer hat sich da noch nie den perfekten Butler für die Datensynchronisation gewünscht, der im Hintergrund die Termine und Adressbucheinträge der Geräte zusammenführt? Mobile Master stellt sich tapfer dieser Aufgabe, doch einfach ist und bleibt es für den Anwender nicht.

Denn zuvor muss er exakt festlegen, welche Daten wohin übertragen werden, ob das Handy oder die e-mail-Software im Zweifelsfall recht behält und ob bestimmte Daten überschrieben werden können. Alles reichlich kompliziert in Mobile Master Professional, doch da passt die Anwendung gut mit Outlook zusammen, das ebenfalls zahlreiche Funktionen bietet und dem User gleichzeitig eine Menge Konfigurations-Arbeit aufhört. Ein Add-In sorgt eben für die optimale Integration in das Office-Programm und so lässt sich das Handy direkt von Outlook aus ansteuern. Darüber hinaus werden zahlreiche Adressbuch- und Terminverwaltungsprogramme sowie viele aktuelle Handys unterstützt. Gut gelungen ist auch das SMS-Center, das Verwaltung und den Versand auf die komfortable PC-Tastatur verlagert.

Sprachen



smallTalk Italienisch

Preis: ca. € 20,-
 Info: info@cda-verlag.com
 Hersteller: bhv
<http://www.bhv.de>

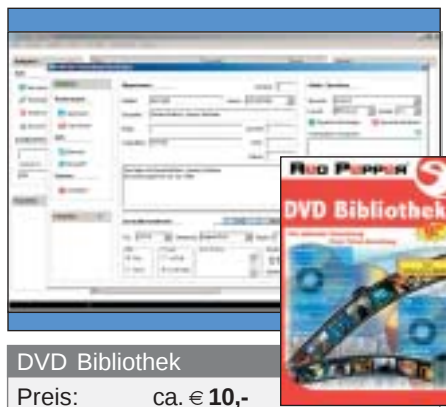
Italienischkurs mit vielen interaktiven Übungen und eigener Audiunterstützung zur Erlangung von Basiskenntnissen.

Testurteil: Der ansprechenden optischen Umsetzung steht eine wenig benutzerorientierte Bedienung gegenüber.

Preis/Leistung: 3 / 5



DVD / Home Cinema



DVD Bibliothek

Preis: ca. € 10,-
 Info: info@cda-verlag.com
 Hersteller: Novitas / Red Pepper
<http://www.r-pepper.de>

Datenbank zur Verwaltung von DVD-Titeln und Covers mit verschiedenen Abfragemöglichkeiten.

Testurteil: Übersichtliche Eingabemaschen und Suchfunktionen. Ein solides Produkt zum fairen Preis.

Preis/Leistung: 4 / 5



Lernsoftware



Europa Führerschein 2005/2006

Preis: ca. € 15,-
 Info: info@cda-verlag.com
 Hersteller: Rondomedia
<http://www.rondomedia.de>

Software zur Vorbereitung auf die Führerscheinprüfung oder zur Auffrischung fahrrelevanter Kenntnisse.

Testurteil: Die gute Prüfungsfragen-Aufbereitung unterstützt die Merkfähigkeit und dient der Lern-Selbstkontrolle.

Preis/Leistung: 4 / 5



Dieser Italienischkurs aus der *smallTalk*-Reihe arbeitet nach einem neuen Lernkonzept, das darauf aufbaut, über die rein verbale Behandlung einer Lektion hinaus mittels Bildern und grafischen Darstellungen eine bessere Merkfähigkeit und eine schnellere Erweiterung des Wortschatzes zu erzielen.

Durch verschiedene interaktive Übungen und Spiele wird neues Wissen abgefragt und gefestigt. Sowohl Anfänger als auch Lernende, die frühere Sprachkenntnisse wieder auffrischen möchten, können mit dieser Methode gute Lernerfolge erzielen. Die Übungen decken elementare Bereiche, wie Grußformeln, Zahlen oder das Verhalten beim Einkaufen und Essen ab. Die Software „merkt“ sich auch Defizite des Benutzers und passt die Übungen entsprechend an. Außerdem kann die Aufzeichnungsfunktion des Programms dazu benutzt werden, um die eigene Aussprache zu verbessern.

Leider ist die Bedienung trotz guter grafischer Umsetzung oft umständlich geraten und obwohl Deutsch als Unterrichtssprache aus mehreren Alternativen gewählt werden kann, wirken manche deutschen Anleitungssätze mitunter etwas „fremdartig“.

Frönt man längere Zeit seiner cineastischen Leidenschaft, wird es ratsam sein, seine Filmbestände mit einem Datenbankprogramm wie der DVD Bibliothek zu verwalten, damit jederzeit ein schneller Zugriff auf wichtige Einzelheiten eines bestimmten Werkes verfügbar ist.

Wie bei jeder Datenbank ist die mit dem Aufbau des Filmbestandes verbundene Eingabearbeit auch bei der DVD Bibliothek sicher nicht unerheblich, doch wird man für seine Geduld sicher belohnt. Im Zuge der Bedienung stehen die üblichen Abfragefunktionen für einzelne Kategorien, wie Filmtitel, Regisseur, Darsteller oder Genre zur Verfügung. Eine eigene Funktion dokumentiert, ob etwa eine DVD gerade verliehen wurde und informiert über das vereinbarte Rückgabedatum. Der Editiermodus erlaubt eine nachträgliche Pflege oder Erweiterung einzelner Datensätze. Schließlich kann es sein, dass man nachträglich zu einem Film einen interessanten Darsteller eintragen möchte.

Auch Covers lassen sich einscannen und in Verbindung mit dem Datensatz eines DVD-Titels anzeigen. Schließlich steht eine Möglichkeit zum Druck und zum Export in das xls- oder html-Format zur Verfügung.

Für eine Führerscheinprüfung zu lernen, ist meist einigermaßen zeitintensiv. Eine Lernsoftware, wie *Europa Führerschein 2005/2006* kann Kandidaten bei der Vorbereitung auf den PKW-Führerschein deshalb sicher helfen. Sie ist aber generell für Autofahrer nützlich, deren Fahrausbildung schon einige Jahre oder Jahrzehnte zurückliegt und die ihr Wissen auf freiwilliger Basis auffrischen möchten.

Das Grundgerüst der Software wird von einem bebilderten und übersichtlich gegliederten Fragenkatalog gebildet, der in mehrere Kapitel eingeteilt ist. Am Ende jedes Kapitels kann man sein Wissen anhand einer statistischen Auswertung überprüfen. Zusätzliche Tools, wie ein Gebrauchtwagen-Ratgeber, ein Technik-Lexikon sowie ein Promille-Rechner beschäftigen sich mit Details die bestimmt nicht nur potenzielle Führerschein-Neulinge interessieren. Zur Entspannung in den einzelnen Lernpausen ist schließlich mit *Verkehrszeichen-MahJongg* auch noch ein kurzweiliges Spiel enthalten.

Die schlichte Oberfläche lenkt nicht vom Informations-Schwerpunkt des Programms ab und erlaubt eine schnelle, einfache Bedienung.

Online-Audio



radiotracker premium

Preis: ca. € 15,-
 Info: info@cda-verlag.com
 Hersteller: Topos
<http://www.topos-marketing.de>

Ein Online-Radioscanner zur genrekonformen Suche nach Musik im weltweiten Netz.

Testurteil: Nützliche Features versorgen MP3-Fans bei schneller Internetverbindung mit Musik ihrer Wahl.

Preis/Leistung: 3 / 5



System-Tools



Pest Patrol

Preis: ca. € 40,-
 Info: info@cda-verlag.com
 Hersteller: S. A. D. / eTrust
<http://www.usm.de>

Tool, welches PC-Systeme nach Spyware und unerwünschten Werbeeinblendungen durchsucht.

Testurteil: Das Anti-Spyware-Programm arbeitet einfach und schnell. Ein Echtzeitschutz bietet zusätzliche Sicherheit.

Preis/Leistung: 2 / 5



Geschichte



PM History - Die Weltgeschichte

Preis: ca. € 25,-
 Info: info@cda-verlag.com
 Hersteller: United Soft Media
<http://www.usm.de>

Ein digitales Geschichtslexikon zur schnellen Recherche mit verschiedenen Suchoptionen.

Testurteil: Die CD bietet einen zufriedenstellenden Stichwortbestand und eine übersichtliche Datenpräsentation.

Preis/Leistung: 3 / 5



Um immer die aktuellsten MP3-Hits aus dem Netz auf der Festplatte verfügbar zu haben, bedarf es keiner langwierigen Suche im Web. Der *radiotracker premium* scannt einen Bestand von weltweit etwa 8.000 Radiosendern und zeichnet vom Benutzer gewünschte Musiktitel nach Genres, wie etwa HipHop, Jazz oder House auf der Festplatte des PCs komplett mit Interpretens- und Titelinformation im MP3-Format auf.

Damit stehen diese Titel zu einem späteren Zeitpunkt für die Übertragung auf einen mobilen MP3-Player oder zum direkten Anhören am PC zur Verfügung. Auch während der Aufnahme können bereits gefundene Radiostationen live mitgehört werden. Zahlreiche Optionen, wie die Möglichkeit zur Ausblendung von Moderatorenansagen und Werbeeinschaltungen oder die Festlegung von Sendern als Favoriten erhöhen den Nutzwert des aufgezeichneten Materials für den User. Eine Vergleichsfunktion verhindert die Mehrfachaufzeichnung identischer Titel von verschiedenen Radiosendern und durch die Festlegung einer Mindestbitrate lässt sich immer eine gewünschte Aufnahmequalität gewährleisten.

Nicht nur Viren machen PC-Usern seit Jahren das Leben schwer. Auch Spyware und Hacker-Tools sind massenhaft im Internet aktiv und suchen unter den Millionen arglosen Nutzern nach willkommenen Opfern.

Mit einem wirkungsvollen Anti-Spyware-Tool, wie *Pest Patrol* lassen sich PCs andererseits auf einfache Weise schützen. Nach der Installation kann der Benutzer zunächst seinen Rechner auf bestehenden Spyware-Befall prüfen, wobei sich nicht nur lokale Festplatten, sondern auch Netzlaufwerke selektiv scannen lassen. Gefundene Schadprogramme werden nach einem Scan gezielt isoliert oder gelöscht. Zusätzlich bietet die Software einen Echtzeitschutz, der analog zur Funktion eines Virenschanners sämtliche Dateitransaktionen eines Systems auf vorhandene Spyware überwacht. Damit sind künftige Probleme dieser Art ausgeschlossen.

Die Bedienfunktionen des Programms sind so einfach wie möglich ausgeführt, so dass auch unerfahrene Benutzer auf Anhieb mit *Pest Patrol* zurechtkommen dürften. Einziger Wermutstropfen ist der relativ hohe Preis des Pakets.

Wer aus beruflicher Notwendigkeit oder privatem Interesse heraus ein historisches Nachschlagewerk sucht, ist mit der CD *Die Weltgeschichte* aus der *PM History* Reihe gut beraten.

Die Oberfläche der Software ist zwar keine multimediale Offenbarung, peilt aber auch einen anderen Verwendungszweck an. Der Benutzungsschwerpunkt liegt in der Möglichkeit einer schnellen und effizienten Recherche, wozu die Darstellungsweise einer Zeittafel unzweifelhaft beiträgt. Erweitert wird diese Ansichtsoption durch ein Wörterbuch mit Kurzerläuterungen zu den einzelnen Einträgen. Insgesamt kann man aus etwa 60.000 Stichwörtern wählen, wobei die gebotene Information durch 3.000 Bilder, ungefähr 25 Minuten Filmdokumente, sowie insgesamt rund 110 Minuten Tonaufzeichnungen angereichert wird.

Eine Einteilung der Einträge in Kategorien, wie etwa Politik, Literatur, Wissenschaft oder Bildende Kunst erleichtert die Recherche ebenso, wie die gleichfalls vorhandenen, klassischen Suchwerkzeuge. Auch ein Ausdruck oder eine Übertragung von Textmaterial in andere Anwendungen ist auf einfache Weise möglich.

Bevor Ihr **Abo Sie kaputt macht – Handy-Content** auf CD-ROM!



S.A.D.
THINGS ARE DIFFERENT



www.s-a-d.de



14,99 Euro

Ultimate-Guide
Professionelle
Handy-Tuning



19,99 Euro

Ultimate-Guide
Professionelle
Handy-Tuning



14,99 Euro

Ultimate-Guide
Professionelle
Handy-Tuning

Mehr Informationen unter www.s-a-d.de

S.A.D. GmbH • Rötelsbachstraße 91 • D-89079 Ulm

Telefon 07305 9629 0 • Fax 07305 9629 33

**Handy
Tuner** das Original

CAD zum Taschengeldpreis

Sie möchten Ihr Badezimmer renovieren oder planen einen Umbau am Haus? Eine Planung mit genauen Zeichnungen ist für derlei Vorhaben unerlässlich. Für knapp dreißig Euro kommen nun auch Privatanwender in den Genuss einer echten CAD (Computer Aided Design) Anwendung.



Draftboard bietet professionelles CAD für wenig Geld. Symbolbibliotheken für Architekten, Elektronik und Maschinenbau werden mitgeliefert.

Draftboard aus dem Hause bhv verfügt zusätzlich über einen intelligenten Zeichenassistenten, der das mühsame Erlernen unzähliger Befehle überflüssig macht. Dennoch ist das Programm auch für den Profi interessant.

So verfügt das Programm über ein MDI-Interface für die Mehr-Dokumenten-Technik und liefert Symbolbibliotheken für die Arbeitsgebiete Architektur, Elektronik und Maschinenbau gleich mit. Zeichnungen lassen sich in



den populären CAD Formaten DXF und DWG 2000 abspeichern. Als Importfilter stehen leider lediglich WMF, BMP, ASCII und Splines zur Verfügung.

(tz)

Draftboard

Preis: € 29,99
Info: info@cda-verlag.com
Hersteller: Posh / bhv
<http://www.bhv.de>

Testurteil: Komplettes CAD Paket für wenig Geld. Für Einsteiger und professionelle Anwender geeignet.

Preis/Leistung: 5 / 5



Extrabreit und smarter Sound

Uleads Videobearbeitungssoftware „Video Studio“ steht ab sofort in der neuen Version 9 in den Läden. Die Suite enthält alles, was der ambitionierte Videofilmer für den Videoschnitt benötigt.

Das Programm importiert das Videomaterial quasi aus beliebigen Quellen wie Camcordern, Webcams, Videorekordern oder TV-Tuner Karten. Der Videoschnitt erfolgt dann in zwei Stufen: Mit dem „Mehrfach Zuschneiden“ Werkzeug wird zunächst ein Rohschnitt aus dem aufgezeichneten Film extrahiert, anschließend erfolgt das Feintuning auf der Zeitachse. Hier lassen sich Szenen oder komplette Clips wieder entfernen, nachfolgende Elemente wie z. B. Titel oder Videoeffekte werden automatisch angepasst.

Für die eigentliche Videobearbeitung liefert Ulead hunderte von Effekten und Techniken mit. So gelingen leicht ansprechende

Schwenk- und Zoom Effekte, mit Hilfe der Videomasken können Szenenausschnitte in eine spezielle Form gebracht und an einer beliebigen Stelle des Bildschirms platziert werden. Darüber hinaus lassen sich bereits vorhandene Flash Animationen direkt im Film verwenden. Voraussetzung dafür ist lediglich, dass der Flash Film mit einem Transparenzkanal gespeichert wurde. Neu in dieser Preisklasse ist die Unterstützung des 16:9 Breitwandformats. Der Familienfilm mutiert damit zum Hollywood-Spektakel. Die Tonqualität erreicht Dolby Digital-Niveau und lässt daher ebenfalls keine Wünsche offen.



Professionelle Ergebnisse lassen sich bei geringstem Einarbeitungsaufwand erzielen.

VideoStudio 9

Preis: € 79,95
Info: info@cda-verlag.com
Hersteller: Ulead
<http://www.ulead.de>

Testurteil: Preiswertes Komplettpaket für den Videoschnitt mit Unterstützung des 16:9 Breitwandformats. Eine leichte Bedienung sowie mehrere kostenlose Softwaredreingaben runden den positiven Gesamteindruck ab.

Preis/Leistung: 5 / 5

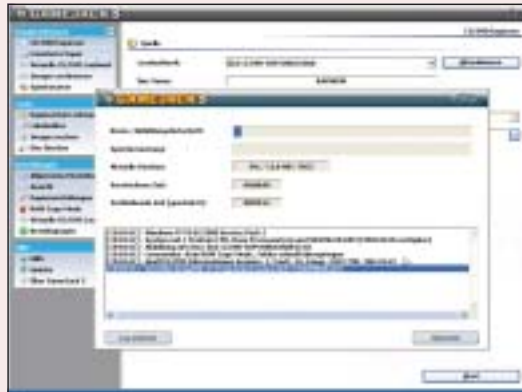


Digitaler Ärmelschoner für Gamer

So ändern sich die Werbeslogans. War Game Jack noch vor kurzem das ultimative Tool zum Kopieren von Spielen, hat er sich mittlerweile in ein Ripping-Tool verwandelt, der schlicht und einfach die Original-CDs schont.

Game Jack 5 aus dem Hause S.A.D ist ein Ripping Tool speziell für Spiele-CDs. Viele Spiele lassen sich leider nur noch starten, wenn die Original CD oder DVD des Herstellers im Laufwerk liegt. Durch häufiges Aus- und Einpacken oder unachtsamen Umgang mit dem Datenträger können diese allerdings schnell zerkratzen und sind dann nicht mehr zu gebrauchen. Gamejack nimmt sich dieser Problematik an und kopiert den gesamten Inhalt einer Spiele-CD oder-DVD (auch Playstation und Playstation 2 Spiele) auf einen herkömmlichen CD(RW) / DVD Rohling. Auf diese Weise wird das Original geschont.

Alternativ kann Gamejack auch ein virtuelles Laufwerk erzeugen, über welches die zuvor erstellten Image-Datei-



en geladen und direkt von der Festplatte genutzt werden können. Dabei lassen sich die Images auch nachträglich noch ändern um z. B. den Patch eines Spieleherstellers (oder einen Cheat ;-)) zu integrieren. Zwei weitere Tools sorgen für zusätzliche Effizienz auf der nächsten LAN Party: Der Spielestarter verwaltet alle installierten Spiele und sorgt für einen schnellen Start, das beliebte Gamertool



„GameTuner“ kitzelt noch die letzten Ressourcen aus Hardware und Betriebssystem. Für eingefleischte Spielefrecks ein „must have Tool“.

(tz)

Zocker brauchen Gamejack. Das Programm rippt Spiele CDs vollständig und macht diese über ein virtuelles CD-Laufwerk zugänglich. Einen Gameoptimierer gibt's gratis dazu.

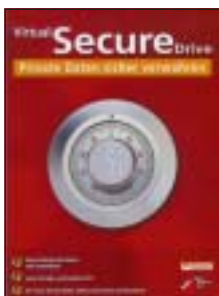
Game Jack 5

Preis: € 19,99
Info: info@cda-verlag.com
Hersteller: S.A.D
<http://www.s-a-d.de>

Testurteil: Drei Pakete in einem: Spiele-Ripper, Virtual CD Drive und Game Optimierer - ein Muss für Gamer!

Preis/Leistung: 5 / 5

5

Festplatten-Safe

Sensible Daten wie Bankunterlagen, private Bilder, Geschäftsdaten oder die berühmte Passwortdatei finden sich heute auf jeder Festplatte. Leider werden diese nur allzu oft schlecht oder gar nicht vor dem Zugriff fremder Personen gesichert, die Zugang zu dem betroffenen PC haben.

Einen interessanten Ansatz verfolgt „Virtual Secure Drive“ von dtp. Das Programm erzeugt eine beliebige Anzahl virtueller Laufwerke auf dem PC, die wie Festplatten angesprochen werden können - allerdings nur, wenn sie zuvor korrekt angemeldet wurden. Für den Anmeldevorgang kann für jedes Laufwerk ein eigenes Passwort vergeben werden. Die Laufwerke selbst sind über einen eigenen Laufwerksbuchstaben zugänglich. Die darauf abgelegten Daten werden indes mit dem Advanced Encryption Standard (AES) sicher verschlüsselt.

Virtual Secure Drive arbeitet vollkommen transparent, da die Ver- und Entschlüsselung vollständig im Hintergrund erfolgt. Dokumente werden einfach manuell auf ein virtuelles Laufwerk kopiert und dabei automatisch verschlüsselt. Auch für das Datenverzeichnis der Buchhaltungssoftware oder für die TAN-Listen der Bank ist ein virtuelles Laufwerk bestens geeignet. Um den Zugriff auf die Daten zu sperren, muss das Laufwerk lediglich abgemeldet werden. Ohne Passwort kann dann niemand mehr auf die Daten zugreifen.

(tz)

**Virtual Secure Drive**

Preis: € 24,99
Info: info@cda-verlag.com
Hersteller: dtp
<http://www.dtp-ag.com>

Testurteil: Verschlüsselung einmal anders: Virtual Secure Drive verwaltet mehrere virtuelle Festplatten, auf denen Daten transparent ver- und entschlüsselt werden - bombensicher!

Preis/Leistung: 4 / 5

5



Talisman 2.8 Professional

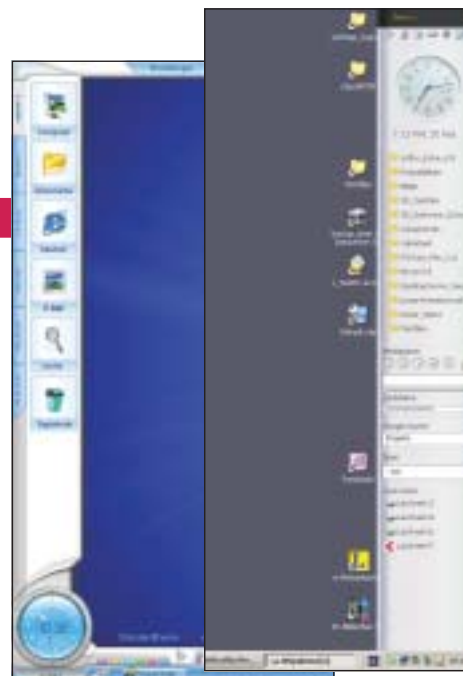
Unzufrieden mit der angegrauten Benutzeroberfläche von Windows? Talisman bohrt den Desktop auf und eröffnet die modernsten Varianten für alle Windows-Versionen.

Desktop, Schnellstartleiste und Startmenü - an diese drei Elemente der Windows-Oberfläche haben sich die Anwender mittlerweile zwar gewöhnt, doch nicht für jeden ist dieses System das ideale. Individuelle Alternativen sind derzeit in Windows nur mühsam bzw. sehr eingeschränkt möglich.

Für die nächste Windows-Version mit Codenamen „Longhorn“ hat Microsoft Besserung versprochen, in der Zwischenzeit will die Software „Talisman“ diese Lücke schließen. Die Möglichkeiten werden in den vorkonfigurierten „Themen“ deutlich. Jene Programme, Dateien und Aktionen, auf die der Anwender jederzeit und möglichst schnell zu-

greifen will, können jetzt auch in einer *Sidebar* rechts oder links des Desktops angezeigt werden. Schnellstartsymbole, Desktop und die wichtigsten Dokumente fasst das Programm auf diese Art und Weise mit den Media-Player-Schaltflächen, der Sucheinge-Maske für Google und anderen Elementen nach Wahl zusammen.

Talisman kann einzelne Konsolen wie eben die Sidebars einblenden oder gleich



Verschiedene Oberflächen eröffnen neue Möglichkeiten für schnellere Zugriffe.

den gesamten Desktop auswechseln. Eine weitere Talisman-Vorlage legt mehrere Rubriken an, dort lassen sich dann die jeweils benötigten Schaltflächen für *Office-Arbeit*, *Fotobearbeitung* und *Layout*, *Musik* oder für die *Hauptfunktionen* anordnen. Das sorgt für Übersicht und ermöglicht schnellere Aufrufe.

Die individuellen Anpassungen gehen jedoch weniger leicht von der Hand, vor allem der durchschnittliche Computeranwender ohne Ambitionen zum Hobby-Programmierer hat nichts zu lachen. Die Einarbeitung in das reichlich komplexe System dauert einige Zeit. Mit einem Aufwand wie diesem könnte man die Funktionen beinahe schon mit Windows selbst realisieren.

Als Ausgleich dafür bietet Talisman allerlei Nützliches. Zu erwähnen sei hier noch die *Gesperrte Oberfläche*. Mit der Auswahl dieses „Themas“, kann man den Zugriff in Windeseile auf einige wenige Funktionen wie das Surfen, Word, den Editor oder E-Mail beschränken. **(bs)**

Neuer Webradiorekorder

Ein neuer Webradiorekorder betritt die Bühne und beschränkt sich dabei nicht auf die althergebrachten Standardfunktionen.

Das Programm hat auf eine besonders nützliche Funktion nicht vergessen: die permanente Aufzeichnung im Hintergrund. Damit ist nicht nur Time-Shifting möglich, es können auch bereits laufende Titel jederzeit durch einen Klick auf die Record-Taste in voller Länge auf die Festplatte gebannt werden.

Neben bereits üblichen Features wie Filter, Timer-Aufnahme, einer mächtigen Verwaltungsfunktion, Brennmodul und einem Audio-Editor zum Schneiden ist auch eine Überwachung des Netzwerk-Traffics integriert. Damit behält man während des Radiohörens den Überblick über das Datenvolumen von DSL-Verbindungen. **(bs)**



Webradio deLuxe

Preis: € 19,99
Info: info@cda-verlag.com
Hersteller: Magix
<http://www.magix.com>

Talisman 2.8 Professional

Preis: € 29,95
Info: info@cda-verlag.com
Hersteller: Lighttek Software
<http://www.Avanquest.de>

Testurteil: Bietet zahlreiche nützliche Varianten und lässt sich an die persönlichen Bedürfnisse anpassen. Die Konfiguration ist jedoch reichlich komplex ausgefallen.

Preis/Leistung: 5 / 5

3,5



Shareware und Freeware-Programme finden Sie auf der Heft-DVD im Verzeichnis /share/.

Shareware-Hits | Software

Systemutility



Fresh Diagnose 7.0

Preis: **Freeware**

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: freshdevices

<http://www.freshdevices.com>

Testurteil: Nützliches Diagnosetool, das sich für die Überprüfungen der Funktionstüchtigkeit des PCs eignet.

Preis/Leistung: 5 /5



Diagnosetool, das Informationen über die Hardware, installierte Software und die Systemressourcen ausliest. Ebenfalls enthalten ist ein Benchmarktest für CPU und Laufwerke.

Foto-Tool



Fresh View 2.0

Preis: **Freeware**

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: freshdevices

<http://www.freshdevices.com>

Testurteil: Feiner kleiner Bildbetrachter mit allen nötigen Funktionen, auf die man heutzutage gar nicht mehr verzichten möchte.



Bildbetrachter, der auch Multimedia-Dateien (Musik und Video) verwaltet und abspielt. Enthalten ist auch eine Funktion für Dateikonvertieren, Drucken, ein HTML-Album uvm.

Foto-Tool



TotallImageConverter 1.01

Preis: **€ 24,95**

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: Helmsman

<http://www.coolutils.com>

Testurteil: Das pfiffige Konvertierungsprogramm verringert den Arbeitsaufwand.

Preis/Leistung: 3,5 /5



TotallImageConverter hilft Ihnen bei der Konvertierung von Bildgrößen und Bildformaten. Mit wenig Aufwand erzielt die Software gute Ergebnisse.

Foto-Tool



Color Correction Wizard 0.9

Preis: **US\$ 49,95**

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: VicMan Software

<http://www.vicman.net>

Testurteil: Erleichtert die Bildkorrektur für die häufigsten Bildfehler von Digitalkameras.

Preis/Leistung: 4 /5



Automatische Farbkorrektur von Bildern als Stapelverarbeitung. Das Werkzeug behebt typische Bildfehler wie Rauschen, Unschärfe und zu blass oder zu kräftige Farben für mehrere Dateien in einem Zug.

Audio-Tool



CDRipper 2.85

Preis: **US\$ 20,-**

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: MP3Developments

<http://www.mp3developments.com>

Testurteil: Einfach aufgebautes Tool zum Übertragen von Audio-CDs auf die Festplatte.

Preis/Leistung: 3,5 /5



Liest Audio-CDs auf die Festplatte aus und speichert die Dateien im WAV-Format. Die Anbindung an die FreeDB Datenbank liefert automatische Titelinformationen.

Datensicherheit



Paranoia 2005 5.0.3032

Preis: **€ 14,-**

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: Dinosoft

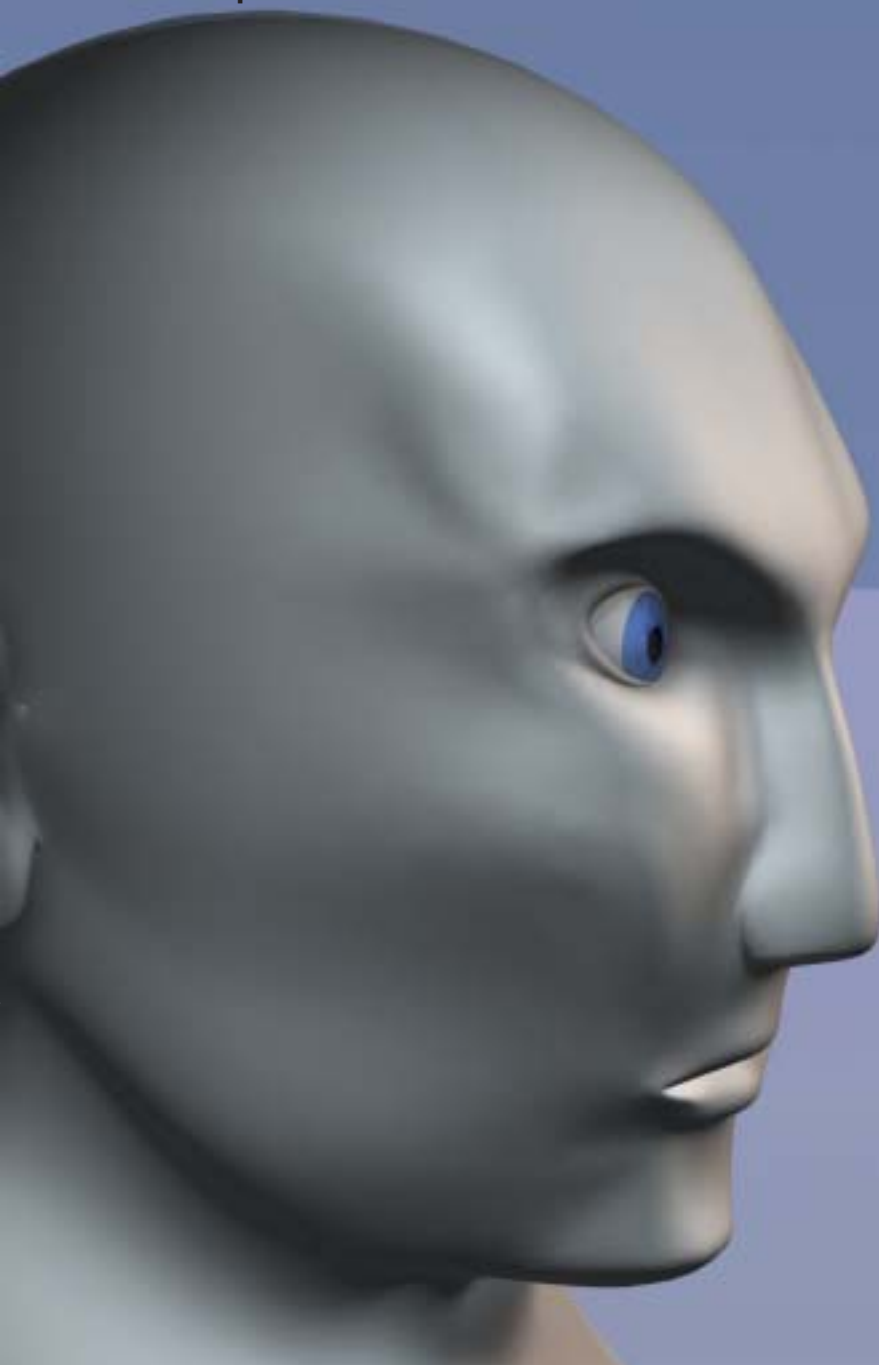
<http://www.dinosoft.ch>

Testurteil: Vollwertiger Spurenvernichter, der auch Firefox und Thunderbird mit einbezieht.

Preis/Leistung: 4 /5



Beseitigt Spuren, die bei der Arbeit mit Anwendungen im System zurück bleiben. Etwa 60 Löschfunktionen für System, Internet, Mail und Office, sowie etwa 50 Plugins für bekannte Anwendungen.



Sie halten Bildbearbeitung am PC für kompliziert? Lesen Sie nicht weiter. Denn Werkzeuge aus der Klasse von Photoshop sind in 3D-Programmen mehrere enthalten, und zwar als Plug-Ins oder Features. Wer aber ein wenig Geduld und Interesse aufbringt und die Einarbeitung nicht scheut, kann mit den dreidimensionalen Edel-Programmen beeindruckende Ergebnisse erzielen. Völlige Neueinsteiger sollten sich jedoch einen langen, langen Urlaub nehmen.

Die wunderbaren Raum- und Zeitmaschinen

Die Trickstudios aus Hollywood basteln schon seit Jahren an der Traumwelt in digitaler Form. Mit aktueller Hardware aus dem Laden nebenan ist mittlerweile selbst der Hobby-Designer für aufregende, realistische Modelle und Szenen gerüstet. Und auch die Software-Hersteller streuen ihre guten Stücke unter das Volk. Die Benutzeroberfläche von so mancher namhaften 3D-Software wurde abgespeckt und ist in etwas entschlackter Form zu einem etwas moderateren Preis zu haben.

Dem Tüftler, der Photoshop bereits langweilig findet, steht also der Weg in die Königsklasse der Computergrafik offen. Zeit benötigt man aber nach wie vor, denn der Aufwand für komplexere Szenen in guter Qualität ist und bleibt enorm.

Hollywood und Hobby-Bastler

Kein Wunder. Denn für ein paar Sekunden Trickfilm oder Spezialeffekte werken nach wie vor ganze Heerscharen von Profi-Designern, die besten Leute der Branche. Der Kampf mit der Technik um mehr oder weniger realistische Szenen ist enorm. Wer jedoch nicht gerade die neuen Star-Wars-Effekte im Auge hat, kann auch mit einfachen Modellen die vielfältigen Möglichkeiten der Animation nutzen und kleine, feine Filmchen gestalten oder einen pfiffigen Avatar für das neueste Computerspiel zimmern.

Berechnung für jedes Detail

Im Vergleich mit der zweidimensionalen Variante steht der Anwender von 3D-Programmen vor einer Unzahl komplexer Funktionen. Immerhin soll die Software nicht nur einige Pixel bewältigen, sondern sie muss jedes Detail im Raum korrekt berechnen, gleichzeitig auch Bewegungen nach allen Seiten ermöglichen sowie Oberflächenstrukturen, Kollisionen, Beleuchtung, Räume, Hintergründe und alle weiteren Ereignisse der Wirklichkeit simulieren.



Dazu kommt die Aufgabe der photorealistischen Darstellung und Animation von den im Grunde bloß mathematisch erzeugten Welt-Entwürfe. Und damit die Bilder von den Anwendern nicht höchstpersönlich in Nullen und Einsen übersetzt werden müssen, sollte die Bedienung der ganzen Angelegenheit möglichst intuitiv, einfach und zeitsparend bleiben.

Preisklassen jenseits von Gut und Böse

Die etablierten 3D-Programme werden all diesen Anforderungen gerecht. Vor allem in der High-End-Kategorie bleiben nur wenige Wünsche unerfüllt und jeder Normalanwender wird wohl jahrelang die vorhandenen Funktionen erkunden, ehe er auch nur in die

Nähe der Grenzen des Möglichen gelangt. Die Verkaufspreise von großen Namen wie Maya, 3D Studio max und ihren Artverwandten bewegen sich im vierstelligen Bereich, und das nicht gerade am unteren Ende der Skala.

Klar ist, dass hier auch die Benutzerführung perfektioniert wurde. Sie ist vor allem für Neueinsteiger reichlich komplex und oft gar nicht so leicht zu erlernen, doch dahinter steht eine logische und ausgeklügelte Struktur, die vor allem in späterer Folge eine absolut reibungslose und intuitive Bedienung erlaubt. Für Profi-Software muss das auch sein.

Eine Klasse tiefer

Etwas mundgerechter bereiten die Angelegenheit Programme wie etwa Carrara, Poser, Bryce oder Vue 5 Esprit auf, die sich auch zum Teil auf spezielle Funktionen spezialisiert haben. Die volle Bewegungsfreiheit bleibt da nicht immer erhalten, dafür führen gute Voreinstellungen oder die verstärkte Einbindung von fertigen Vorlagen den Amateur schneller an effektvolle Ergebnisse heran.



Vom Himmel bis zum Barthaar, vom Fell bis zu Staubpartikeln und eine Feuersbrunst - die 3D-Sparte simuliert und rendert beinahe alles.

Denn die Verwendung von fertigen Formen, Oberflächen, Szenarien und Lichteinstellungen nimmt dem Einzelnen eine Menge Arbeit ab und rückt den Aufwand für ein annehmbares Animations-Projekt in den Bereich des Durchführbaren. Nicht immer kann man dann die allermodernsten Technologien für spezielle Aufgaben nutzen. Dazu zählen etwa das Modellieren und realistische Rendern von Haaren und Fellen, das Verteilen des rechenintensiven Rendering-Vorgangs auf mehrere PCs im Netzwerk oder flexible Schnittstellen zu anderen Programmen bzw. sogar die programm-eigene Scriptsprachen.

Das untere Ende der Fahnenstange

Wer mit 3D bisher gar nichts am Hut hatte und beim Begriff Darstellender Geometrie nur ein Unbehagen in der Bauchgegend verspürt, beginnt wohl besser mit einem Hausplaner. Dies war bisher das einzige Anwendungsgebiet, wo man auch die breitere Masse für die Nut-

zung einer 3D-Software gewinnen konnte. Bei diesen vereinfachten Konstruktionsprogrammen für Hausbau oder Wohnungseinrichtung platziert der Anwender fix und fertige Vorlagen-Objekte in den zuvor definierten Räumlichkeiten, ganz nach dem alten Baukasten-Prinzip. Sämtliche Einstellungen für die Darstellung sind ebenfalls vorgegeben, der Gestaltungsspielraum ist natürlich auf das Wohnen begrenzt. Einen Eindruck von 3D-Programmen und deren Möglichkeiten erhält man hier in Ansätzen, auch wenn alles auf einfachste Bedienung zugeschnitten ist.

Mit Avatar Lab steht ebenfalls ein völlig vereinfachtes 3D-Program-

gramm für einen speziellen Anwendungsbereich bereit.

Der User benötigt nur zwei Portrait-Fotos einer Person, eines von vorne und eines von der Seite. Diese Bilddatei lädt er in die Software, passt ein paar Kontrollpunkte für die Gesichtsform an, und schon läuft die Person mit einem geborgten digitalen Körper durch den Cyberspace.



Die wichtigsten Schritte zur 3D-Animation

Die Ausarbeitung jeder 3D-Animation durchläuft immer drei grundlegende Schritte: das Modellieren, die Animation und das Rendern. Für jeden

einzelnen davon stehen mehrere Techniken zur Verfügung. An einigen davon kommt kein Anwender vorbei, andere davon bieten sich eher für den wertvollen Zusatznutzen konzipiert,

sind für ganz spezielle Aufgaben geeignet, verringern den Aufwand oder erleichtern den Gestaltungsprozess.

Info: 3D-Basics für die ersten Schritte

Zentralperspektive

Darstellungsweise, die dem realistischen Sehen am nächsten kommt. Parallele Linien werden verzerrt und laufen auf Fluchtpunkte zusammen.

Orthografische Ansichten

Diese Ansichten richten den Blick entlang einer der Hauptkoordinaten, also entweder X-, Y- oder Z-Achse. Gerade stehende Kanten werden unverzerrt dargestellt. Häufig lässt man sich bei der Arbeit drei orthografische Ansichten gleichzeitig anzeigen.

Gouraud-Shading

Darstellung der Objekte unter Einbeziehung der Szenen-Lichtern.

Quick-Shading

Darstellung mit einem Standardlicht.

Drahtgitter (Grid)

Einfachste Darstellungsform ohne Oberfläche, entlastet die Hardware.

Grundkörper

Würfel, Kegel, Zylinder, Kugel und Torus dienen meist als Basis jeder Objekt-Modellierung. Der Rechenaufwand hält sich hier meist in Grenzen. Wenn man die Körper in der Realität ein wenig studiert, wird man feststel-

len, dass sich beinahe jede Form aus einer Kombination der Grundkörper zusammensetzt. Die Arbeit mit Grundkörpern ist daher für beim Modellieren eines Objekts immer vorzuziehen, wenn dies möglich ist.

Polygone

Flächen, die aus einzelnen Punkten im Raum und deren Verbindungslinien erzeugt werden. Ein dreidimensionaler Polygon-Körper wird durch mehrere solche Flächen begrenzt. Die einfachste Form ist ein Polygon-Würfel. Er besteht aus sechs quadratischen Polygon-Flächen. Gleichermaßen erzeugt und berechnet die Software auch andere Grundkörper wie Kugel, Kegel, Zylinder oder Torus. Für eine gute Darstellung von gekrümmten Flächen ist allerdings eine möglichst große Anzahl an Einzelflächen nötig.

Nurbs

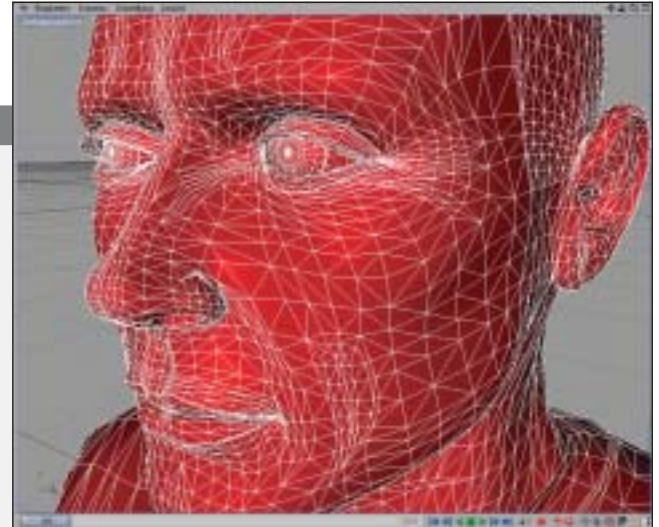
Non-Uniform Rational B-Splines - mathematische Beschreibung einer Oberfläche zwischen Linien. Die Oberfläche kann beliebig unterteilt werden und wirkt durch Interpolation immer glatt, auch bei starker Vergrößerung.

Metaballs

Mehrere Kugeln werden zu einem Gesamtobjekt verbunden. Diese Technik erlaubt weiche, organische Formen und ist mittlerweile Standard in guten 3D-Programmen.

Splines

Kurven, deren Verlauf durch Kontrollpunkte festgelegt bzw. gesteuert wird. Sie können als Begrenzungen von Flächen dienen, werden aber auch für das



Körpermodell auf Basis von Polygonen.

Festlegen eines Weges bei der Animation verwendet. Durch Ziehen der Kontrollpunkte mit der Maus lassen sich die Kurven verändern.

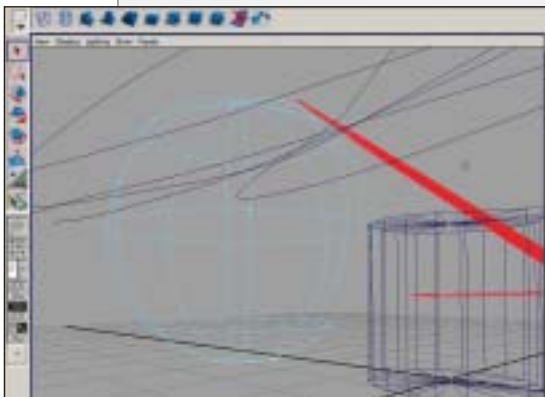
Morphing

Fließender Übergang zwischen zwei Objektformen in einer Animation. Wenn zwei verschiedene Objekte vorliegen, kann eine Morphing-Funktion die Verwandlung von der ersten Form in die zweite berechnen, der Anwender kann verschiedene Vorgaben für diese Berechnung festlegen.

Rendering

Berechnung für die realistische Darstellung des Objekts. Für die Endausgabe einer Szene werden Licht, Kameraeinstellung und alle Oberflächeneigenschaften miteinbezogen und je nach Qualität des Render-Programms dargestellt.

Wahlweise wird entweder eine einzelne Ansicht oder gleich die gesamte Animation gerendert. Vor allem bei höheren Auflösungen ist hier der Rechenaufwand enorm, das Rendern einer Animation wird daher meist am Ende der Arbeit durchgeführt. Profi-Programme stellen Netzwerkfunktionen bereit, um den Vorgang auf mehrere PCs im Netzwerk zu verteilen und ihn damit zu beschleunigen.



Die Drahtgitteransicht schont die Hardware.

Kopie oder Original?

Ihr CD-Label wird Sie
nicht verraten!



www.s-a-d.de

Die Komplettlösung für die Erstellung Ihrer CD/DVD Etikette

- **JETZT NEU!** Snapshot-Funktion für Direktimport von Bildschirmfotos
- Automatische Erkennung von Audio-CDs über FreeDB inklusive Einlesen von Titellisten
- **PLUS!** Über 10.000 professionelle CD- & DVD-Vorlagen und 3.000 Fotos

Grafik erstellen - Ausdrucken - Aufkleben

Mehr Informationen unter www.s-a-d.de
S.A.D. GmbH • Rötelsbachstraße 91 • D-89079 Ulm
Telefon 07305 9629 0 • Fax 07305 9629 33



Modelling

Zu Beginn steht in der Regel das *Modellieren*, also die Gestaltung der Objekte selbst. Hier hat man es erst einmal mit den Eigenschaften *Form*, *Größe* und *Position* zu tun. Die zentralen Techniken sind Polygone und Nurbs, wobei die Polygone die schlichteste Art darstellen. Nurbs sind schon ein wenig komplexer aufgebaut, liefern aber häufig realistischere Ergebnisse.

Ein wesentlicher Faktor für die Wirkung eines Objekts ist seine Oberfläche. Die Palette dieser „Texturen“ reicht von der einfachen Farbe bis hin zum tatsächlich dreidimensionalen Relief, kombiniert mit speziellen Reflexions- oder Transparenzeigenschaften und vielen anderen Parametern. Auch ein JPEG-Foto kann eine wirkungsvolle Oberfläche erzeugen, in anderen Fällen wiederum modelliert man selbst ein räumliches „Textur“-Objekt und klatscht es auf eine Oberfläche.

Die tatsächliche Wirkung der Oberfläche kann nur in Kombination mit der Beleuchtung gesehen werden. Die Auswahl, Positionierung und Einstellung der verschiedenen Beleuchtungskörpern gehört also dazu, der Anwender schlüpft in die Rolle eines Beleuchters und Kameramanns. Oberfläche und Licht zählen je nach Auffassung schon zum Bereich des Renderings, da sie teilweise fest mit der Render-Engine verknüpft sind.

Die Animation

Natürlich sollen die schönen Objekt-Werke so richtig in Bewegung geraten. Jetzt sind die Qualitäten eines Regisseurs und wieder die des Kameramanns gefragt. Mit der Keyframe-Methode kommt man schon sehr weit. Anfangs- und Endpunkt einer Bewegung oder Veränderung werden durch je ein Schlüsselbild festgehalten, die Software berechnet die einzelnen Bilder dazwischen.

Rendering - das Herzstück

Die Qualität jeder 3D-Software steht und fällt mit den Rendering-Funktionen, also der Darstellungsqualität der Elemente in Bild oder Animation. Schon bei der Vollbild-Wiedergabe auf dem Computer sind die Unterschiede beträchtlich. Man kann erahnen, was dies für eine Kinoproduktion und für meterlange Leinwände bedeutet.

Die realitätsnahe Darstellung aller Parameter fordert auch heute noch dem Computer alles ab, was er an Rechnerleistung aufbringen kann. Das Rendern einer wenige Sekunden langen, hochauflösenden Animation für

den Monitor beschäftigt den PC ein Weilchen. Dies ist auch der Grund, warum Programme abseits der Billigschienen die Möglichkeit zum Netzwerk-Rendering anbieten, wo die Aufgabe automatisch auf mehrere Computer im Netzwerk verteilt werden.

Rendering-Software war einst eine Sparte, die hohes Ansehen genoss und die Produkte erreichten oft Kultstatus. Teilweise wurden sie mittlerweile von den großen Firmen geschluckt. Kein Wunder also, dass noch immer viele Software-Hersteller auf den Ruf ihrer Render-Engines mächtig stolz sind, egal ob zugekauft oder selbstentwickelt. (bs)

BodyPaint 3D R2

Body Paint 3D ist von Maxon speziell für Bearbeitung von Körperoberflächen konzipiert. Die Materialien lassen sich mit an das Malen angelehnten Techniken bis ins Detail bearbeiten. Ein Grafik-Tablet ist hier eine sinnvolle Ergänzung zur üblichen Eingabe mit Maus und Tastatur.

Im Bundle mit Cinema 4D ist BodyPaint 3D direkt im Hauptprogramm integriert.

www.maxon.de

Preis: ca. € 700,-



Detailgenaues Bearbeiten der Oberflächenmaterialien von Objekten mit BodyPaint 3D.

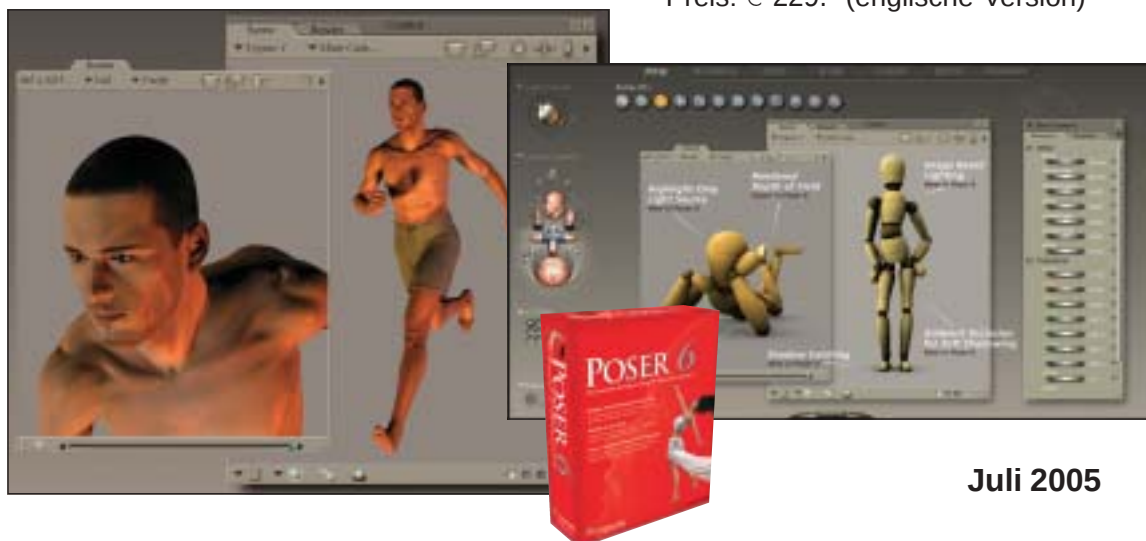
Poser 6

Modelliert und animiert menschliche Figuren, mit der nicht nur Profis relativ rasch zu beeindruckenden Ergebnissen gelangen. Enthält auch zahlreiche

Werkzeuge für die Detailbearbeitung. Die neueste Version 6 ist derzeit nur in Englisch verfügbar.

www.e-frontier.com

Preis: € 229,- (englische Version)





HEXAGON

Model your way

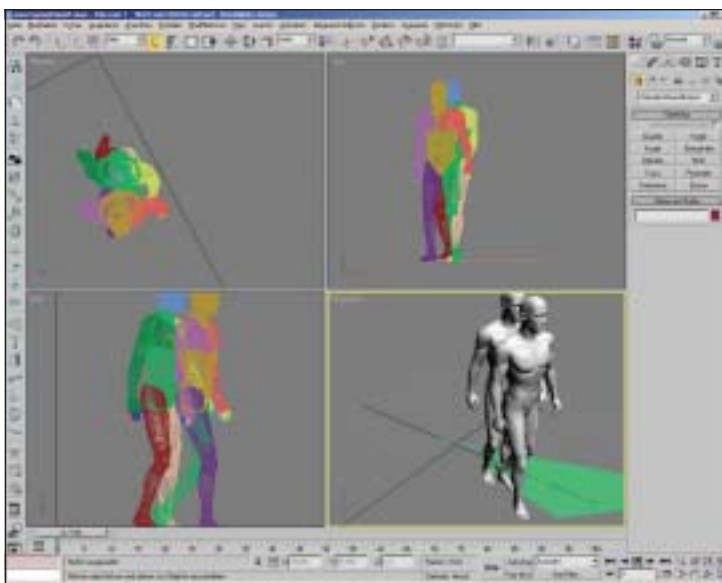
Multiple Modelling-Techniken:

Intuitives Edge-Modelling,
Sub-D Surface-Modelling,
Flächenkonstruktion.

High-end 3D-Tools.
Editierbare Konstruktions-History.
Klare, einfache Bedienoberfläche.

Jetzt erhältlich!
Ab 169 € + Mwst.

eovia
www.eovia.com



3ds max

3ds max ist einer der ganz Großen der Branche, auch im Preis. Die Original-Formate werden praktisch von allen anderen 3D-Programmen unterstützt und Import bzw. Export ist meist kein Problem. Das Mutterhaus „Discreet“ ist mittlerweile völlig mit „Autodesk“ verschmolzen, das vor allem mit „AutoCAD“ in der CAD-Szene die

beherrschende Rolle spielt und somit das Pendant von Adobe im dreidimensionalen Bereich darstellt.

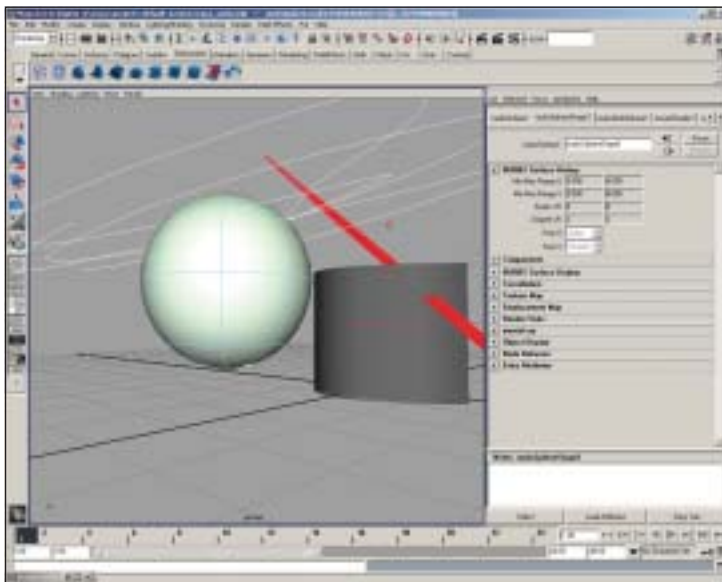
Natürlich glänzt dieses High-End Werkzeug durch gediegene Benutzerführung, Steuerung aller Details bis in die Tiefe und durch die Integration zahlreicher Spezialwerkzeuge. Großer Pluspunkt ist die deutschsprachige Version.

www.discreet.de

Preis: ca. € 5.000.-



Maya Unlimited 6.5



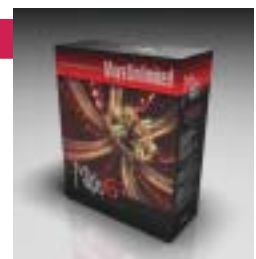
Maya ist die zweite Suite aus dem absoluten Profi-Bereich und findet auch bei Großprojekten wie Spielfilmen oder Games Verwendung. Die Oberfläche der aktuellen Version mag zwar auf den ersten Blick etwas altbacken wirken, doch dahinter verbirgt sich ein starkes und sehr flexibles Konzept. Bisher waren Neuentwicklungen im 3D-Bereich - etwa aus der Filmindustrie - immer zuerst in Maya verfügbar. Der Name alleine

zeugte außerdem immer von bestem Rendering und hervorragenden Bildern. Als Sprachversionen stehen nur Englisch und Japanisch zur Verfügung.

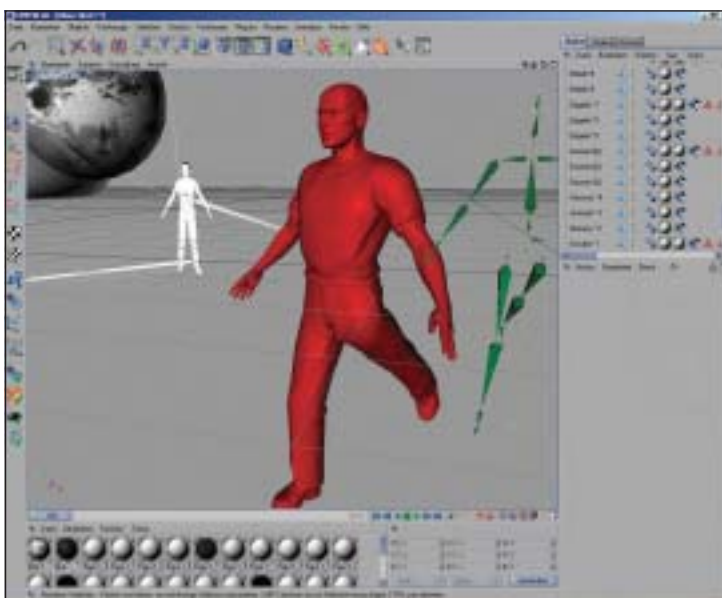
Auf der **Heft-DVD** ist in dieser Ausgabe die komplette Maya Personal Learning Edition zu finden. Damit lassen sich sämtliche Werkzeuge uneingeschränkt nutzen. Einzig beim Speichern verwendet die Edition ein eigenes Dateiformat und alle gerenderten Bilder werden mit einem Wasserzeichen überdeckt.

www.alias.com

Preis: € 7.349.-



Cinema 4D R9



Cinema 4D zählt zu den etablierten 3D-Suiten. Im Vergleich zu den High-End-Werkzeugen gilt es als leichter zu erlernen. Dazu kommen der moderatere Preis, die deutsche Sprachversion und die zahlreichen Tutorials im Netz. So eignet es sich wohl für den Einstieg und für Hobby-Tüftler, die schon ein wenig investieren wollen. Da

Cinema 4D relativ weit verbreitet ist, ist die Kompatibilität des Dateiformats üblicherweise kein Problem. Und der Funktionsumfang reicht für einige Jährchen mit Sicherheit aus.

www.maxon.de

Preise:

Cinema 4D:

ca. € 700,-

Bundle mit professionellen Modulen:

ca. € 2.000,-





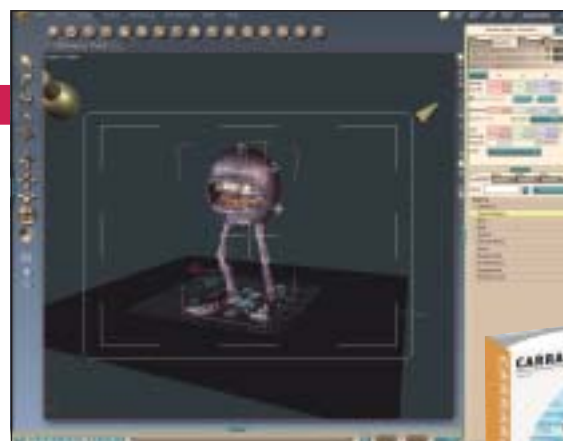
Carrara 4 Professional

Das Komplett-Paket wird dem semiprofessionellen Lager zugeordnet und verbindet starke Profi-Funktionen mit einer modernen, gut gegliederten Benutzerführung. Für die Navigation stehen hier auch Symbole zur Verfügung, sodass der Anwender auch ohne vorheriges Studium der Hotkeys loslegen kann. Die Software ist klar in fünf Bereiche gegliedert, die in der Regel dem Ablauf des Gestaltungsprozesses entsprechen.

Für die Modellierung stehen alle wichtigen Technologien wie Metaballs, ein gutes Spline-Werkzeug oder Bones zur Verfügung. Feuer, Partikel- oder Planetenobjekte können ebenso konstruiert werden. Im Vergleich zu noch

teureren Lösungen sind nicht alle bis ins letzte Detail steuerbar. Praktisch ist der Storyboard-Modus, wo die Animationen übersichtlich zusammengestellt werden können. Beim Rendern bietet Carrara durchaus befriedigende Ergebnisse, hier bietet sich auch das hauseigene VectorStyle-PlugIn an.

Die offene Architektur von Carrara erlaubt die Entwicklung von Plug-Ins und gibt auch findigen Designern die Möglichkeit sich selbst Erweiterungen zu schaffen. Im Paket ist auch eine Spezial-Ver-



Carrara 4 Professional positioniert sich am Markt als 3D-Komplettpaket mit so manchen Zugeständnissen an den Laien.



sion von Amapi Designer enthalten. Leider nur in englischer Sprache verfügbar.

www.eovia.com

Preis: € 716,-

Bryce 5.5

Spezialisiert sich auf die Erstellung von Landschaften und natürlichen Lichtstimmungen. Verschiedenfärbige Himmelsatmosphären, mit oder ohne Sonne und Mond, Tag, Nacht oder der Sonnenuntergang sowie Nebel- und Wolken sind mit Bryce auf einfache Art und Weise zu realisieren.

Auch Basis-Werkzeuge für das Modellieren fehlen nicht, sind aber auf das Wesentlichste reduziert und daher auch einfachst zu bedienen. Komplexere Objekte wie etwa



Spezialist für Landschaften und natürliches Himmelsstimmungen

Bäume werden fix und fertig eingebaut.

www.eovia.com

Preis: € 99,95



Vue 5 Esprit

3D-Studio-Paket, das vor allem Wert auf leichte Bedienung legt.

www.e-frontier.com

Preis: ca. € 200,-



Weitere:

POV

Kostenlose Rendering-Anwendung

www.povray.org

Avatar Lab

Einfachstes Werkzeug zum Aufklatschen von Fotos auf fertige 3D-Figuren.

Preis: € 30,-

www.e-frontier.com

Softimage XSI

www.softimage.com

Amapi Designer Pro

www.eovia.com

Lightwave

www.newtek.com

Rhino

<http://www.rhino3d.com>

TrueSpace

www.caligari.com

Hexagon

www.eovia.com

Blender

Wie andere zentrale Open-Source-Programme steht auch im 3D-Bereich eine kostenlose OpenSource-Alternative zur Verfügung, die sich sehen lassen kann. Sie ist vor allem professionell einsetzbar, was auch an einer etwas komplizierten Bedienung sichtbar wird. Wie bei OpenSource-Projekten gewohnt, ist eine rege Forentätigkeit im Gange und hilft bei Fragen aller Art.

www.blender.org

Preis: kostenlos



E3 2005

Zwischen 18. und 20. Mai fand in Los Angeles die weltgrößte Messe für Computer- und Videospiele statt. Welche der über 1.000 präsentierten Spiele den besten Eindruck hinterließ, erfahren Sie auf den folgenden Seiten.



Rise of Nations: Rise of Legends (PC)

Die Fortsetzung des erfolgreichen Echtzeitstrategiespiels wird von Big Huge Games (u.a. *Civilization II*, *Colonization*) entwickelt und bringt bekannte Features wie große Schlachten und Städtebau auf eine innovative Art und Weise auf den Monitor: Der Spieler verwandelt kleine Dörfer in mächtige, expandierende Zivilisationen und führt gewaltige Fantasy-Armeen in epische Schlachten. Dabei nutzt er verschiedene Formationen, profitiert von den Kontrollfunktionen der Einheiten und setzt Heldenfähigkeiten geschickt ein, um den Feind zu schlagen.



Rise of Nations: Rise of Legends

Hersteller: Big Huge Games/Microsoft

Release: unbekannt

🔗 www.bighugegames.com/rts2

In 80 Tagen um die Welt (PC)

Im dritten Quartal 2005 wird *In 80 Tagen um die Welt* erscheinen, das neue Spiel der Sherlock Holmes-Macher Frogwares. Die Adaption des berühmten Romans von Jules Verne (1828-1905) aus dem Jahr 1873 wird kein klassisches Point & Click-Adventure, sondern setzt auf innovatives Gameplay in einer 3D-Welt.



In 80 Tagen um die Welt

Hersteller: Frogwares/dtp

Release: 3. Quartal 2005

🔗 www.frogwares.com.ua/80days

Age of Empires III (PC)

Der König der Echtzeitstrategiespiele kommt wieder! *Age of Empires III* ist Fortsetzung einer preisgekrönten Serie, von der weltweit insgesamt 16 Millionen Exemplare verkauft worden sind. Die Spieler können Allianzen mit den amerikanischen Ureinwohnern schließen, dem Gegner mit Artillerie und Seestreitkräften zu Leibe rücken und mit Kavallerie- und Bajonettangriffen die feindlichen Linien durchbrechen.



Age of Empires III

Hersteller: Ensemble Stud./Microsoft

Release: 4. Quartal 2005

🔗 www.ensemblestudios.com

Vanguard: Saga of Heroes (PC)

Vanguard zählt zu den ambitioniertesten und optisch spektakulärsten MMORPGs. Als Online-Rollenspiel der dritten Generation konzipiert, wird *Vanguard* das komplette Lebensumfeld einer Fantasy-Welt abbilden: Handwerkskunst und Kämpfe sind ebenso vertreten wie Politik und Städtebau. *Vanguard* kombiniert schöne 3D-Grafik mit einer riesigen, detaillierten und majestätischen Fantasy-Welt. *Vanguard* schickt den Spieler auf eine aufregende Reise, auf der er die Welt verändern und die Zukunft gestalten kann.



Vanguard: Saga of Heroes

Hersteller: Sigil Games/Microsoft

Release: unbekannt

🔗 www.vanguardsoh.com

Der Pate (PC, PS2, PSP, Xbox)



Der Pate

Hersteller: EA Games

Release: 3. Quartal 2005

🔗 www.electronic-arts.de

www.cda-shop.com



Super-Schnäppchen

Mäuse & Keyboards zum Wahnsinnspreis



€ 24,90

**JETZT
auf**

www.cda-shop.com

- > Zuverlässig
- > Großes Angebot
- > Schnelle Lieferung
- > Gratis Software
- > Wöchentlich neu

Kensington Wireless Desktop Optical

Angebot gültig solange der Vorrat reicht



PilotMouse optical
wireless



statt **44,90 €**
exklusiv für unsere Leser

jetzt nur 27,90 €

Auto Assault (PC)

Als eines der besonders sehnlich erwarteten Online-Spiele hat *Auto Assault* bereits im Vorfeld der E3 Aufsehen erregt. *Auto Assault* ist das erste „Car-Combat MMO-Spiel“ und erscheint noch dieses Jahr. High-speed Fahrzeug-Kampf und eine komplett zerstörbare Umwelt sind Highlights eines Spiels, das die Erwartungen an ein Rollenspiel neu definiert. Mit der erfolgreichen Verbindung von Geschwindigkeit, Action und Rollenspiel-Elementen testet *Auto Assault* die Grenzen des Online-Gamings aus.

**Auto Assault**

Hersteller: Net Devil/NCSoft

Release: 3. Quartal 2005

<http://de.autoassault.com>
Dungeon Siege II (PC)

Gas Powered Games versetzen den Spieler mit *Dungeon Siege II* wieder in die großartige interaktive Welt von Aranna. Eine neue Special-Effects-Engine, eine packende Hintergrundstory mit Filmsequenzen, Heldenkräfte und exotischen Charakteren, die sich gemeinsam mit der Heldengruppe weiterentwickeln, sorgen für Spielspaß. Das neue Spiel bietet eine tief gehende Story, ein umfassendes Charakterentwicklungssystem, riesige Monster, brillante Effekte und vieles mehr.

**Dungeon Siege II**

Hersteller: Gas Powered G./Microsoft

Release: 3. Quartal 2005

www.dungeonsiege.com
Runaway 2 (PC)**Runaway 2**

Hersteller: Pendulo Studios/dtp

Release: 3. Quartal 2005

www.dtp-ag.com
**Tony Tough 2 (PC)**

Der Hamburger Publisher dtp glänzte auf der E3 auch mit einer Welt-premiere: Erstmals zeigt das Unternehmen den selbst finanzierten und entwickelten Titel *Tony Tough 2* in der Öffentlichkeit. *Tony Tough 2* wird ein „Prequel“, also ein Vorläufer zum ersten Teil. Der Spieler schlüpft in einen pubertierenden Tony im Alter von 13 Jahren, der seinen spannenden ersten Fall um mysteriöse Kidnapper, Aliens, lila Hunde und Perücken lösen muss. Beim Gameplay wird auf bewährtes Rätseldesign und Point & Click-Steuerung gesetzt. Auch *Tony Tough 2* wird wieder mit einer erstklassigen Sprachausgabe erscheinen und dem gewohnt rabenschwarzen Humor frönen.

**Tony Tough 2**

Hersteller: Prograph/dtp

Release: 3. Quartal 2005

www.dtp-ag.com
Die Sims 2: Nightlife (PC)

Spieler können bald ihre Sims auch nachts auf die Piste schicken. Ob sie bis zur Morgendämmerung abtanzen, ein romantisches Abendessen erleben oder beim Bowling erfolgreich sind - es wird eine Nacht, an die sich die Sims noch lange erinnern werden! Sie gehen ihren nächtlichen Lieblingsbeschäftigungen nach und streben nach einem Leben voller Vergnügungen. Der Spieler muss herausfinden, ob die Chemie zwischen den Sims stimmt und kann dann ihr Liebesleben lenken. Die Verabredungen könnten der Beginn einer stürmischen Affäre oder aber das absolute Desaster sein.

Die Sims 2: Nightlife

Hersteller: Maxis/EA Games

Release: 3. Quartal 2005

www.diesims.de

**Gothic 3 (PC)**

Deutschlands Vorzeige-Rollenspiel erlebt seine dritte Auflage. Die *Gothic*-Welt umfasst diesmal ein Terrain von rund 70 km² und ist damit knapp dreimal so groß wie die des Vorgängers. Die weitgehend frei begehbare Spielumgebung mit rund 20 Städten und diversen Dungeons sind reichlich mit Quests gespickt, die Auswirkungen auf die Story, die drei verschiedene Enden hat, haben kann.

**Gothic 3**

Hersteller: Piranha Bytes/JoWood

Release: 1. Quartal 2006

www.gothic3.com**The Elder Scrolls 4: Oblivion**

Zum zehnjährigen Jubiläum der *Elder Scrolls*-Reihe wird der vierte Teil evtl. eine neue Ära in Sachen Rollenspiel einläuten. Epischer Umfang, makellose Grafik und große Detailverliebtheit sollen erneut für den Titel sprechen. Über 1.000 NPCs, 200 Dungeons oder 400 „lesbare“ Bücher zum Erlangen zusätzlicher Fähigkeiten sind nur einige der Eckdaten, die ein Spielerlebnis auf hohem Niveau ermöglichen sollen.

**The Elder Scrolls 4: Oblivion**

Hersteller: Bethesda/Take 2

Release: 4. Quartal 2005

www.elderscrolls.com**Fahrenheit (PC, PS2, Xbox)**

Überleben ist die Devise in Ataris über-sinnlichem Thriller *Fahrenheit*. New York City wird im Spiel von einer Serie mysteriöser Morde heimgesucht, die alle demselben Muster folgen: Unbescholtene Bürger bringen ihnen un-



bekannte Menschen an öffentlichen Plätzen um. Lucas Kane widerfährt das gleiche Schicksal, nachdem er einen Mann auf der Toilette einer Bar tötet. Mit Blut beschmiert erwacht Lucas aus dem Mordwahn und versteht nicht, was gerade mit ihm geschehen ist. Von der Polizei verfolgt muss Lucas das mystische Rätsel lösen, bevor er selbst gefasst und eingesperrt wird. Während des Spielgeschehens entscheidet sich der Spieler für verschiedene Rollen und kann die Geschichte aus verschiedenen Blickwinkeln erleben. Hierbei werden verschiedene cineastische Techniken wie Regieanweisungen, parallel ablaufende Multikamera Szenen und ein kontextbasierter Soundtrack eingesetzt, um den Eindruck eines komplett interaktiven Films entstehen zu lassen.

Fahrenheit

Hersteller: Quantic Dream/Atari

Release: 3. Quartal 2005

www.fahrenheitgame.com**Peter Jackson's King Kong****Peter Jackson's King Kong**

Hersteller: Ubisoft

Release: 4. Quartal 2005

www.ubisoft.de**Heroes of Might & Magic 5****Heroes of Might & Magic 5**

Hersteller: Nival/Ubisoft

Release: 1. Quartal 2006

www.mightandmagicgame.com**Myst V: End of Ages (PC)**

Myst V: End of Ages baut die Serie, die als Quintessenz aller Adventure-Spiele gilt, weiter aus. In diesem finalen Kapitel der *Myst*-Saga bestimmt der Spieler das Schicksal einer ganzen Zivilisation. Er begibt sich auf eine Reise in das Herz eines zerrütteten Imperiums. Ihm obliegt die Rettung – oder Zerstörung, wenn er die falschen Entscheidungen trifft – dieser alten Zivilisation. Die Wahl seines Wegs wird überschattet von den gescheiterten Versuchen aller vorangegangenen Streiter. Nach Generationen des Schmerzes, werden das Vermächtnis von *Myst* und die Bürde, die eine einzige Familie auf sich lud, ihrem Ende zugeführt.

Myst V: End of Ages

Hersteller: Cyan Worlds/Ubisoft

Release: 3. Quartal 2005

www.cyan.com

Mordillo's Jungle Fever

Die tollpatschigen Figuren des argentinischen Zeichners Mordillo haben es zu weltweitem Ruhm gebracht. Die humorvollen Abenteuer fanden bislang auf Bildern und in Fernsehserien statt - nun wurde die Spielwiese der großnasigen Antihelden auch auf den PC erweitert.

In Mordillo's Jungle Fever steuert der Spieler den schwingenden Troll-Adonis mit einer einzigen Taste von Liane zu Liane, von Elefantenrüssel zu Elefantenrüssel oder von Schlange zu Schlange, um seine holde Angebetete in den Arm und zurück auf die waghalsige Reise zu nehmen. Springt der Spieler zu einem falschen Zeitpunkt ab, landet der Held in den Niederungen des Urwalds oder im Schlund eines Krokodils. Die 30 Level bieten nur geringe Abwechslung - einzig der Schwierigkeitsgrad wächst stetig an. So Interesse erweckend auch die Vorstellung eines Mordillo-Spiels ist, so unerfüllt bleibt so manche Hoffnung in Bezug auf erwarteten Humor und Spielwitz. (cw)



Lianenschwingend fliegen die Mordillo-Figuren mit einfachem Spielprinzip durch die Lüfte.

Mordillo's Jungle Fever

Preis: € 12,99

Hersteller: Phenomedia/Randomedia

2,5

Die Steine von Avalon

Weder Cover, noch Titel, noch die einleitende Videosequenz lassen den Spieler vermuten, dass sich hinter den *Steinen von Avalon* nichts anderes versteckt als ein Mahjongg-Klon.

Und trotzdem sollen die Mühen, die sich die Entwickler beim Klonen gegeben haben, nicht unerwähnt bleiben. Immerhin steckt hinter den 40 Levels eine Fantasy-Story, die in zwei Kampagnen ausufert. Auch der atmosphärische Soundtrack (einmal nicht mit asiatischen Klängen durchzogen) und die nette Gestaltung der beiden Spielsteine-Sets tragen zum Wohlgefallen bei. Darüber hinaus erzeugt das Unter-Zeitdruck-Steine-Wegklicken eine besondere Spannung. Einzig der Preis ist für ein Mahjongg-Spiel zu hoch. (cw)



Freedom Forces vs. The 3rd Reich

Wie gestalte ich ein Rollenspiel für Kinder?

Schön bunt muss es sein - also nehme ich Comicfiguren, wie sie aus japanischen Comicserien im Fernsehvorabendprogramm als Vorbilder vertraut sind. Action ist wichtig - also wird heftig gekämpft. Außerdem darf es nicht zu schwer sein. Wo liegt bei vielen Rollenspielen die Hauptschwierigkeit? In den vielen Quests und Nebenquests verliert man leicht die Orientierung. Was also ist zu tun?



Hier weist ein großer gelber Pfeil den Weg zum Nebenquest und ein großer roter Pfeil den zum Hauptquest. Spielerisch ergibt sich ein für die Zielgruppe passender Mix, also ein für Kinder und Jugendliche interessanter Einstieg in die Welt der Rollenspiele. (jm)

Freedom Forces vs. The 3rd Reich

Preis: € 39,99

Hersteller: Irrational Games/dtp

3,5



Ein Mahjongg-Spiel mit Hintergrundgeschichte und Kampagnen-Modus: *Die Steine von Avalon*.

Die Steine von Avalon

Preis: € 19,99

Hersteller: Rebel Games/bhv

3,5



**Balanceakt zwischen Grusel und Spaß**

Nach den allgemein akklamierten Abenteuern von Kate Walker (*Syberia I & II*), stellt der französische Entwickler Microids mit *Still Life* erneut sein Talent in Sachen Adventures unter Beweis.

Die Story

Die maschinelle und unwirtliche Welt Syberias wurde nun jedoch gegen ein plausibleres, wenngleich auch etwas mysteriöses Szenario ersetzt. Das Spiel findet auf zwei Zeitebenen in unterschiedlichen Städten statt. Ausgangspunkt ist das heutige Chicago, wo Victoria McPherson ihrem Job als Profiler nachgeht und zu einer bestialischen Mordserie hinzugezogen wird, um ein Täterprofil zu erstellen.

Mit vielen exzellent vertonten Dialogen (die Heldin wird dabei mit der gleichen Synchronstimme wie einst Kate Walker ausgestattet) und klassischen „Durchsuch-Den-Bildschirm-Aufgaben“ werden Hinweise und Beweisstücke gesammelt, die unter anderem in C.S.I.-Manier mit den passenden Instrumenten aufgelesen werden müssen.

Der zweite Schauplatz ist das Prag der 20er-Jahre, in das der Spieler abwechselnd durch die Lektüre eines Tagebuchs, das Victoria am Dachboden ihres Geburtshauses, dem sie des weihnachtlichen Familiensinns wegen einen Besuch abstattet, findet. Der Urheber dieses Tagebuchs ist Victorias Großvater, Gus McPherson, der als Privatdetektiv in derselben Branche wie seine Enkelin arbeitet. Doch das ist nicht die einzige Parallele, wie sich schnell herausstellt. Denn Gus arbeitet an einer ganz ähnlichen Mordserie.

Das Spiel

Still Life ist ein klassisches Point & Click-Adventure, dem sämtliche Zutaten verabreicht wurden, um Genreliebhaber angemessen zu bewirten. Die bereits angesprochene Story ist wohl durchdacht und spannend und auch spielerisch gibt es nichts auszusetzen. Gesteuert werden die beiden Helden mit der Maus, Hotspots zeigen Handlungsmöglichkeiten an und mit der rechten Maustaste wird das Menü aufgerufen, das neben einem klassischen Inventar, auch wichtige, offizielle Dokumente (etwa Autopsieberichte), sowie private Aufzeichnungen (Mitschrift der Dialoge und umfangreich geführte Anmerkungen) enthält.

Trotz der düsteren Handlung und den von Nebelschwaden oder Schneegestöber durchzogenen Städte ist das Spiel nicht in die Horror-Schublade zu stecken, da schrillige Charaktere und witzige Dialoge allzu oft zum Schmunzeln animieren. Der gewagte Balanceakt zwischen morbiden Zwischensequenzen bzw. angsteinflößendem

Setting und guter Adventure-Unterhaltung ist demnach geglückt. Darüber hinaus sind auch die Rätsel von logischer und abwechslungsreicher Natur.

Dass die Grafik, die mit schönen Umgebungen, vielen kleinen, belebenden Animationen und detailreichen Räumen bestückt ist, ebenso von ge-



Stimmungsvoll wird die düstere und dekadente Szenerie des Prager Untergrund-Milieus der 20er-Jahre eingefangen.



Ein Adventure mit „privtaer“ Location, wo Kekse gebacken und Hausschuhe getragen werden.



Insgesamt ist *Still Life* ein Adventure, das sich Genre-Fans keinesfalls entgehen lassen sollten.

hobener Qualität ist, trägt der Spielfreude nur noch mehr Steigerungswerte zu. (cw)



Die Rätsel sind abwechslungsreich und schlüssig.

Still Life	
Preis:	€ 39,95
Hersteller:	Microids/MC2/Flashpoint
5	

Vom Burgherrn zum König

Im Zentrum dieser Mischung aus Aufbausimulation und Echtzeitstrategiespiel stehen mittelalterliche Burgen.

Die eigene Burg muss aufgebaut und verteidigt, die des bösen Gegners erobert werden. Zum Aufbau der Burg und zur Aufstellung einer Armee braucht man zufriedene Untertanen, die Rohstoffe sammeln, insbesondere Holz und Steine für den Bau, aber auch Nahrungsmittel und Gold in Form von Steuern. Mehr Nahrungsmittel ermöglichen höhere Rationen und bewirken höhere Zufriedenheit, Steuern machen in jeder Höhe unzufrieden. Wer durch zu hohe Steuern einen zu geringen Beliebtheitswert hat, verliert Untertanen. Die Untertanen werden aber dringend gebraucht: Als Arbeiter, als Soldaten und auch als Handwerker, die z.B. Waffen und Rüstungen erzeugen.

Im Spiel kann nach dem - wegen der hohen Komplexität des Spiels unbedingt empfehlenswerten - Tutorium zwischen dem Weg des Friedens (Schwerpunkt Wirtschaftssimulation) oder demjenigen des Krieges bis zum König gewählt werden. In vielen abwechslungsreichen Szenarien werden viele Burgen gebaut und geschliffen. Wer möchte, kann auch eigene Karten erstellen und nach dem Training gegen den

Computer gegen menschliche Burgherren im Multiplayermodus antreten.

Im Vergleich zur ersten Version des Burgherrenspiels fällt zunächst die stark verbesserte Grafik auf. Ein stufenloser Zoom ermöglicht es, dem Burgherrn beim Essen und der Gerberin bei der Arbeit zuzuschauen oder alles aus strategischer Distanz zu sehen. Für den Überblick kann man auch senkrecht von oben auf die eigene Burg schauen, um Lücken in der Mauer rechtzeitig zu sehen. Wer einen leistungsstarken PC und eine gute Grafikkarte hat, kann viele animierte Details bewundern. Für Angriff und Verteidigung sind neue Einheiten und Möglichkeiten hinzugekommen, sodass auch alle erfahrenen Veteranen von *Stronghold 1* noch etwas Neues lernen können. Leider ist der Schwierigkeits-

grad nicht einstellbar. Anfänger müssen also schnell lernen oder eine hohe Frustrationstoleranz mitbringen, bis sie erfolgreiche Burgherren werden. (jm)



Aufbausimulation und Echtzeitstrategiespiel in einem mittelalterlichen Setting: *Stronghold 2* knüpft nahtlos an das Erfolgsrezept des Vorgängers an.

Stronghold 2

Preis: € 49,95
Hersteller: Firefly/2K Games

4,5

1944 - Winterschlacht in den Ardennen

CDV setzt die Serie seiner Weltkrieg II-Echtzeitstrategiespiele mit 20 Missionen fort, die historisch rund um die deutsche Offensive in den Ardennen im Winter 1944 angesiedelt sind.

Zum Einsatz kommt das Spielprogramm, das auch in *Afrikakorps* und *D-Day* eingesetzt wurde. Es erinnert sehr an die *Panzers: Phase One*. Die Missionen sind anspruchsvoll designed und werden der Reihe nach frei geschaltet. Wer einen Auftrag erfüllt, darf die nächste Mission beginnen. Deutsche „Wunderwaffen“ wie Tiger und Panther einerseits und fehlende Luftunterstützung wegen schlechten Wetters andererseits gleichen die zahlenmäßige Überlegenheit der US-Streitkräfte aus.



1944 - Winterschlacht in den Ardennen

Preis: € 29,99
Hersteller: Monte Cristo/CDV

4



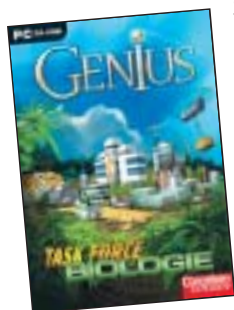
**Sim City für Idealisten**

Spiespaß zu erleben und gleichzeitig Lehrinhalte zu erfahren, das kann sich Cornelsens aktuelle Wirtschaftssimulation aus der *Genius*-Reihe auf die Fahne heften.

Mit *Task Force Biologie* gilt es für den Spieler fünf unterschiedliche Landstriche zu „renaturieren“. Von der afrikanischen Savanne über die kanadische Tundra bis hin zu den südostasiatischen Tropen führt der Spieler sein Expertenteam an, um den Raubbau an der Natur auszubügeln, Umweltkatastrophen einzudämmen oder die Infrastruktur wieder herzustellen. Dabei gilt es nicht nur mit dem Geld der beauftragenden UNO hauszuhalten, sondern auch die Aufgaben in möglichst ökologischer und humanitärer Form zu bewältigen.

Die Basis des Spiels bildet der Aufbau- und Simulationspart, der in seinen Grundzügen an *Sim City* erinnert. Über diese Grundebene werden die Lehrinhalte gelegt, die sich als Expertisen, Ratsschläge und Nachschlagewerke im virtuellen PDA des Spielers wiederfinden und in vielen Aufgaben zum Einsatz kommen. Die Thematik ist hierbei fächerübergreifend und bedient neben den über 100 biologischen Aufgaben aus den Bereichen Natur und Umwelt, Landwirtschaft, Mikrobiologie, Genetik oder Humanbiologie auch die Themenbereiche Ethik, Medizin, Geographie und Geologie.

Die Verknüpfung von Spiel- und Lernsoftware ist Cornelsen einmal mehr sehr gut geglückt. Eine userfreundliche Steuerung, die Möglichkeit die Highscores online mit anderen Spielern zu vergleichen und die moderne 3D-Optik sorgen zudem für eine zielgruppengerechte Motivationssteigerung. (cw)

**Genius – Task Force Biologie**Preis: € **39,95**

Hersteller: Radon Labs/Cornelsen

**4,5**

Verantwortungsvolles, naturbewusstes Wirtschaften ist das A und O für den Erfolg im Wirtschaftssimulationsspiel und Lernprogramm: *Genius: Task Force Biologie*.

Games Convention (GC) 2005 - von 17. bis 21. August 2005

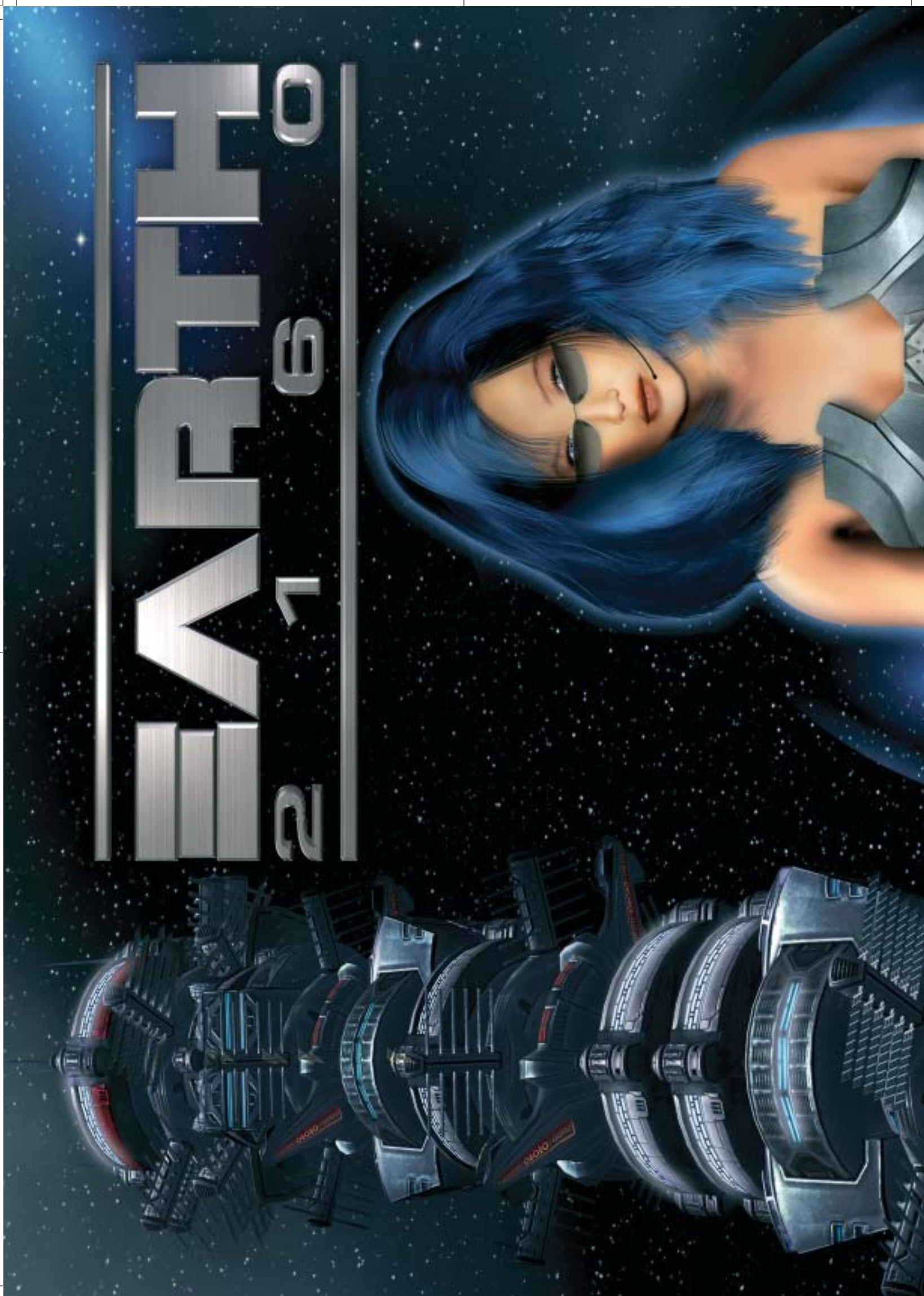
Die Vorbereitungen für die Games Convention (GC), Europas einzige Erlebnis- und Fachmesse rund um interaktive Unterhaltung, Info- und Edutainment, laufen auf Hochtouren. Alle führenden Unternehmen der Branche werden wieder nach Leipzig kommen.

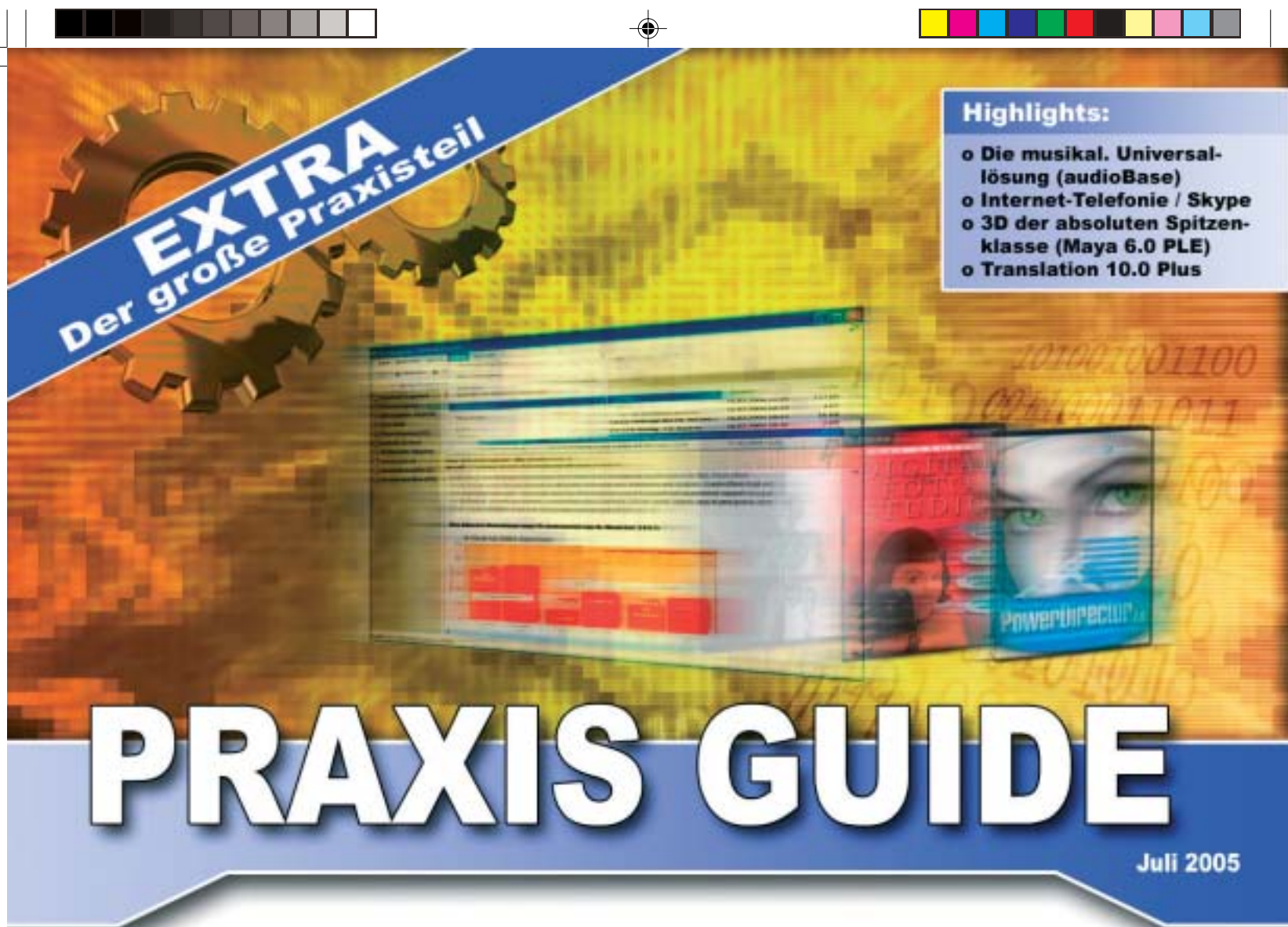
Zahlreiche Aussteller planen deutliche Standerweiterungen. Insgesamt vergrößert sich die Ausstellungsfläche um voraussichtlich 30 Prozent auf 70.000 Quadratmeter. Während der 17. August den Journalisten und Fachbesuchern vorbehalten ist, beginnt der Spaß für das allgemeine Publikum am 18. August. Dabei können sich Messe-Fans in diesem Jahr auf eine Stunde mehr GC-Erlebnis freuen: Von 9 Uhr bis 18 Uhr locken zahlreiche Welt- und Europapremieren und ein riesiges Rahmenprogramm in die Messehallen. Am Samstag haben dann die Messehallen sogar bis 20 Uhr geöffnet.

Erstmals präsentieren Saturn und die Games Convention das „Saturn-Ticket“. Fast 20 Prozent können dabei Messebesucher aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen beim GC-Eintritt sparen. Der Kartenvorverkauf für das Spar-Ticket und die normalen Eintrittskarten begann am 1. Mai in allen üblichen Kartenvorverkaufsstellen sowie online unter www.gc-germany.com und unter www.saturn.de.



Die GC eröffnet von 17. bis 21. August in Leipzig ihre Pforten.





Unser Praxis-Guide bietet Ihnen fast 32 Seiten an Workshops und wertvollen Tipps, von denen Sie unmittelbar profitieren können.

Inhalt

Übersicht	1
Tipps&Tricks	3
Details: siehe Kasten, rechts	
Workshops:	
Internet-Telefonie mit Skype	11
Grafikprogrammierung mit Delphi (Teil 3 der 5-teiligen Serie)	15
Die musikalische Universal-lösung (audioBase)	21
3D der absoluten Spitzenklasse (Maya 6.0 Pers. Learning Ed.) ...	23
Webauftritt per Mausclick (Homepage Maker 2)	27
Infos zu weiteren Vollversionen:	
Translation 10.0 Plus	29
1000 Gemälde, die jeder haben muss	30
Absolut Nichtraucher	30
Videobearbeitung	31
QuickClean 4.0	31
cosma	31

Liebe Leserinnen und Leser!

Gemäß Ihren laufenden Anregungen bieten wir Ihnen in unserem Praxisteil ca. 30 Heftseiten an geballter Information zum „Mitmachen“, die Sie auf Wunsch zerstörungsfrei aus dem eigentlichen Magazin herausnehmen können, womit Sie ein selbständiges Heft in Händen halten.

Sie finden an dieser Stelle nicht nur ausführliche Workshops zu den Software-Vollversionen unserer aktuellen Heft-DVD, sondern auch jede Menge Know-how zu verbreiteter Software aus dem Office-, Grafik- und Video-Bereich, wie auch dem Shareware- und Freeware-Segment. Mit diesen Informationen fällt es leicht, sich mit unseren Heft-Vollversionen, sowie weiterer, populärer Software vertraut zu machen.

Zusätzlich erfahren Sie in unserer bereits allseits bewährten Rubrik *Tipps&Tricks* Antworten auf vielfältige Fragen rund um Ihr Betriebssystem, sowie beliebte Anwendungen und nicht zuletzt Ihre PC-Hardware.

Ihr Redaktionsteam

Tipps & Tricks für jeden Wissensstand

Tipps & Tricks Windows	3		Helle Glühlampe: Auch für Anfänger geeignet
Tipps & Tricks Outlook	6		Normale Glühlampe: Ideal für Fortgeschrittene
Tipps & Tricks Excel	8		Dunkle Glühlampe: Der Profi-Tipp schlechthin
Tipps & Tricks Musik / MP3 ...	9		
Tipps & Tricks Hardware	10		

INFOSAT Jahresabo

Alles Wissenswerte rund um den digitalen Empfang von TV- und Radioprogrammen via Satellit, Kabel und Antenne lesen Sie in INFOSAT. Jeden Monat neu überall im Zeitschriftenhandel oder bequem im Abo nach Hause. Gleich Coupon ausfüllen, abschicken und zusätzlich eine tolle Prämie erhalten!



Gratis zum Abo:

Die MAGIX Software
„Filme auf CD & DVD 4.0“



Erleben Sie Ihre Lieblings-VHS-Filme
in Topqualität auf CD oder DVD



VHS-Restaurierung

Bild und Ton filmreife auffrischen



TV-Fernbedienung

Automatische Erstellung interaktiver Kapitel-Menüs



Werbung raus

TV-Werbung und lästige Anzeigen entfernen



Heimkino total

Eigene Vorspinn-, Untertitel-, Musik- und Kommentare



Filme & Szenen

Einzelsequenzen als separate Kapitel anlegen (z. B. für TV-Serien)



In Eigenregie

Unkomplizierte Bearbeitung (Schnitt, Effekte, Überblendungen)

Für Microsoft Windows 98/98 SE/ME/2000/XP

Ihr Vorteilsabo

- 12 Ausgaben INFOSAT
- + 12 Ausgaben INFOSAT EUROPE
(48-seitige Frequenzliste)
- + MAGIX Software
- + Kostenloser Zugang zur
Satellitensuchmaschine
von INFOSAT
(www.satfinder.info)

nur **47€**

Dieses Angebot gilt nur innerhalb Deutschlands und solange der Vorrat reicht.

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Wohnort: _____

Telefon: _____

E-Mail Adresse: _____

Unterschrift: _____

Zahlungsweise

☐ Kreditkarte _____ gültig bis: _____

☐ Bankinzug _____

Kto.-Nr.: _____ BLZ: _____

☒ **Ja**, ich nehme Ihr Angebot an und erhalte die nächsten 12 Monate INFOSAT und INFOSAT EUROPE sowie freien Zugang zu www.satfinder.info und Film-Schwenk von MAGIX zum Preis von nur 47€ (nur innerhalb Deutschlands). Das Abonnement verlängert sich automatisch um 1 Jahr, wenn nicht drei Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Auslieferung nur in Deutschland möglich.

Datum/Unterschrift:

Widerspricht: Mir ist bekannt, dass ich diese Vereinbarung innerhalb einer Woche bei der MTP Mediatech & Printronik GmbH, Postfach 520, D-54541 Daun, schriftlich widerrufen kann. Die Frist beginnt zwei Tage nach Absendung dieser Bestellung (Poststempel).

Bitte einsenden an: MTP Mediatech & Printronik GmbH, Postfach 520, D-54541 Daun oder faxen an: 06592 / 929-771 www.infosat.info

Weniger Stromverbrauch und Lüftergeräusche bei AMD 64-Prozessor

Wer einen Prozessor vom Typ AMD 64 sein eigen nennt, ist mit einer intelligenten Stromsparfunktion ausgerüstet, die - ähnlich wie die Intel Centrino-Technologie - die Taktrate der CPU nicht ständig mit voller Leistung fährt. Nur wenn eine Anwendung dies wirklich benötigt, schaltet der AMD 64 automatisch auf volle Fahrt voraus.

Letztendlich verbraucht der PC deutlich weniger Strom und läuft leiser, da die CPU nicht so schnell erhitzt und die Kühler seltener eingeschaltet werden.

Allerdings kommt diese Funktion namens „Cool 'n' Quiet“ nur dann zum Einsatz wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

1. Im BIOS müssen die Ventilatoren Einstellungen für die Cool 'n' Quiet-Funktion aktiviert sein. Suchen Sie nach der Option *Smart Fan*, die Sie - abhängig vom BIOS-Hersteller - z.B. in der Kategorie namens *PC Health* finden.
2. Der aktuelle AMD Treiber für den AMD 64-Prozessor muss installiert sein. Diesen finden Sie auf der AMD-Homepage unter <http://www.amd.com/de-de/Processors/TechnicalResources/>. Wechseln Sie unter dieser Adresse erst zu *Support* und dann zu *Hilfsprogramme und Treiber*. Klicken Sie unter *Nützliche Downloads* auf den Link *AMD Athlon™ 64 Processor Utilities & Updates* und laden Sie den Prozessor-Treiber entweder für Win2000/XP oder für ME auf Ihre Festplatte. Installieren Sie den Treiber an-



Neben der Aktivierung im BIOS und der Installation des AMD-64-Treibers setzt die Stromsparfunktion auch die Einstellung **Minimaler Stromverbrauch** in den Windows-Energieoptionen voraus.



Intelligenter Prozessor - die AMD-64-CPU fährt durch ihre Stromsparfunktion mit halber Leistung. Sobald ein Programm oder eine Datei geöffnet wird oder der PC eine andere Aufgabe abarbeitet, er-

schließend durch einen Klick auf die EXE-Datei.

3. Schließlich muss die Einstellung *Minimaler Energieverbrauch* in den Windows-Energieoptionen aktiviert werden. Wählen Sie in der Systemsteuerung den Eintrag *Anzeige*,



höht sie umgehend die Taktrate. Bei der Office-Arbeit ist das relativ selten, wodurch eine beträchtliche Menge Strom eingespart wird.

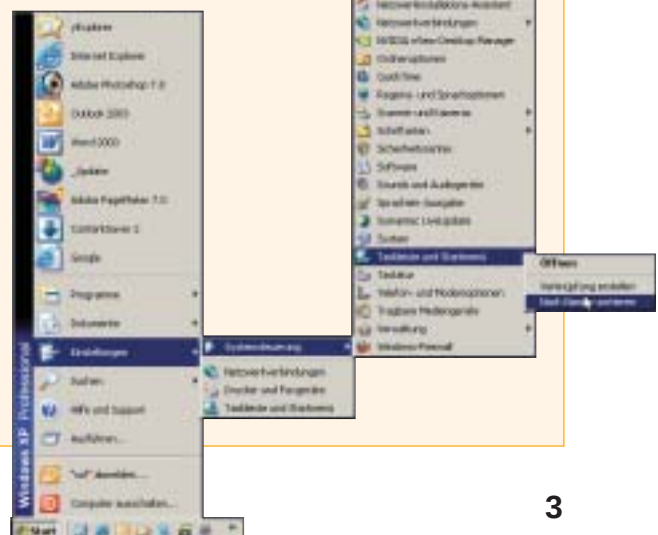
wechseln Sie zu *Bildschirmschoner* und klicken Sie auf *Energieverwaltung*. Als *Energieschema* ist hier die Option *Minimaler Energieverbrauch* nötig, mit einer abschließenden Bestätigung sind die Stromsparfunktionen aktiviert.

Einzelne Bereiche des Startmenüs sortieren

Wenn neue Programme Einträge im Menü *Systemsteuerung* vornehmen, werden diese in der Regel an das Ende der Liste gesetzt. Mit der Zeit trübt dies aber die Übersichtlichkeit. Wer beispielsweise häufig auf *Verwaltung* klickt, findet diesen Eintrag beinahe blind am unteren Ende der Liste. Wird er dort mit der Zeit von neuen Einträgen verdrängt, kann das für den Anwender lästig werden.

Da aber die Bereiche des Startmenüs einzeln nach ihrem Namen sortiert werden können, lässt sich dieses Problem leicht aus der Welt schaffen. Öffnen Sie das Startmenü, klicken Sie auf *Einstellungen* und klappen Sie die *Systemsteuerung* auf. Dies funktioniert allerdings nur, wenn in den *Eigenschaften* des Startmenüs (rechte Maustaste auf *Start-Button* > *Eigenschaften*) die Option *Systemsteuerung* öffnen aktiviert ist.

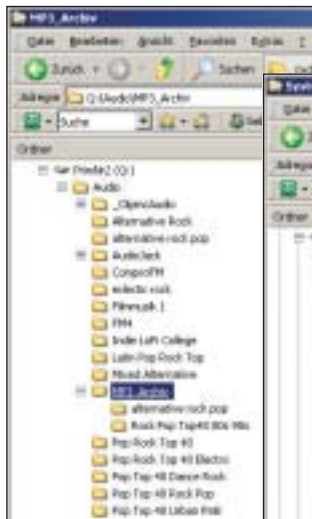
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die aufgeklappte Liste des *Systemsteuerungs*-Menüs und wählen Sie *Nach Namen sortieren* aus. Dies sortiert alle Einträge wieder fein säuberlich in alphabetischer Reihenfolge von oben nach unten. Andere Bereiche des Startmenüs bleiben davon unberührt, können aber auf die gleiche Art und Weise bearbeitet werden.



Der feine Unterschied beim Öffnen der Explorer-Verzeichnisse



Ein Klick direkt auf ein Verzeichnis im linken Explorer-Teil von Windows XP öffnet sofort die darunter liegende Ordnerstruktur. Klickt man jedoch anschließend auf einen weiteren Ordner, klappt der zuvor geöffnete sofort wieder zu.



Die einfache Ordneransicht öffnet die Verzeichnisse mit einem Klick auf den Namen und schließt sie beim nächsten Klick wieder.



Die klassische Alternative zeigt Linien an und klappt Unterverzeichnisse nur über das Plus-Zeichen auf.

Wer dieses Verhalten des Windows Explorers ganz und gar nicht mag, kann es entweder komplett abstellen oder umgehen. Variante Nummer Eins führt über das Menü Extras und den dort enthaltenen Eintrag Ordneroptionen. Klicken Sie auf Ansicht und deaktivieren Sie das Kästchen *Einfache Ordneransicht* in der Ordnerliste des Explorers anzeigen.



Die gewünschte Variante lässt sich in den Ordneroptionen des Explorers festlegen.

Ein Blick auf den Explorer zeigt, dass der von früheren Windows-Versionen gewohnte Zustand wieder hergestellt ist: Die Linien links der Ordnerstruktur sind wieder zu sehen und

die darunter liegenden Ordner lassen sich nur mehr durch einen Klick auf das Plus-Zeichen aufklappen.

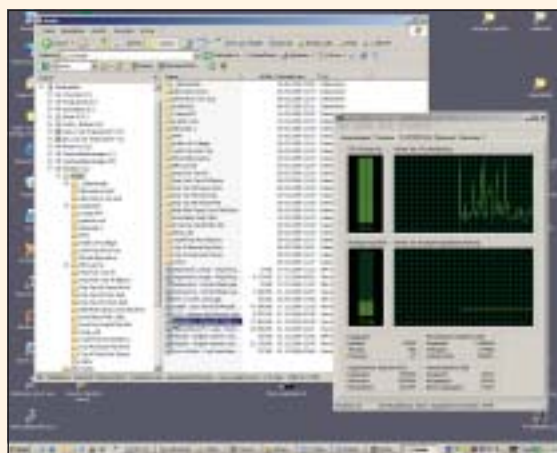
Doch genau dieses Merkmal wäre dem Anwender auch in der *Einfachen Ordneransicht* zugänglich. Klickt er nämlich nicht auf den Verzeichnisnamen selbst, sondern auf das Plus-Zeichen davor, bleiben die Unterordner auch dann geöffnet, wenn ein weiteres Verzeichnis aufgeklappt wird.

Der hartnäckige Bug der rechten Maustaste



Wundern Sie sich nicht, wenn Sie feststellen, dass ein simpler Klick mit der rechten Maustaste im Windows Explorer der CPU kurzfristig hundert Prozent ihrer Leistungsfähigkeit abfordert. Mit diesem Bug leben Anwender von Windows XP seit Jahren, behoben werden konnte er bislang noch nicht.

Eine Milderung des Problems lässt sich durch zwei Methoden erreichen: Klicken Sie zum einen auf *Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Anzeige*, wechseln Sie zum Register *Darstellung* und öffnen Sie die *Effekte*. Versuchen Sie



Der simple Klick mit der rechten Maustaste auf eine Datei, die nicht markiert ist, lässt die Belastung des Prozessors in die Höhe schnellen. Abhilfe gibt es nur bedingt.

zum anderen vor dem Klick mit der rechten Maustaste die Datei oder den Ordner mit der linken zu markieren. In der Regel reduzieren diese beiden Maßnahmen die Belastung ein wenig und der PC erstarrt beim Klick mit der rechten Maustaste nicht so lange.

Frühzeitliche Eingabeaufforderung im Vollbildschirm

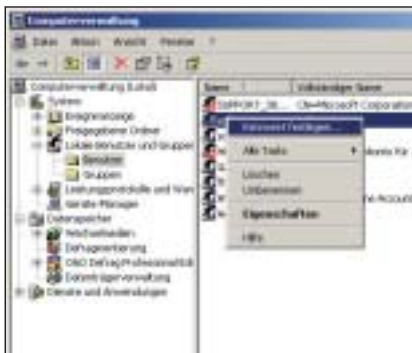


Mittlerweile haben sich selbst die Puristen unter den Freunden der Befehlszeileingabe an die kleinen Fensterchen der Kommandozeile gewöhnt. Sollte jedoch die Sehnsucht nach den Frühzeiten der PC-Arbeit allzu quälend werden, gibt es immer noch die Tastenkombination *ALT + Eingabe*. Damit verwandelt sich der Bildschirm bei aktiver Eingabeaufforderung prompt in ein einziges schwarzes Feld voller Befehle und die grafische Benutzeroberfläche verschwindet vorläufig. Zurück gelangen Sie übrigens durch erneutes Drücken von *ALT + Eingabe*.

Verstecktes Hintertürchen für vergessenes Login-Passwort



Wer das Login-Passwort seiner Windows XP-Installation vergisst, hat allen Grund zum Jammern. Möglicherweise ist jedoch ein letzter Rettungsanker vorhanden, vor einer Neuinstallation und dem Überschreiben wichtiger Dateien sollte man daher Folgendes testen.



Das versteckte Konto „Administrator“ ist ein möglicher Rettungsanker im Ernstfall.

Starten Sie den PC im abgesicherten Modus, bei den meisten PCs gelangt man durch Drücken der Taste F8 während des Hochfahrens

dorthin. Im Gegensatz zum normalen Betrieb scheint im abgesicherten Modus der Benutzer *Administrator* auf.

Jetzt kommt es darauf an: Wenn Sie dieses Benutzerkonto nicht entfernt haben bzw. das Kennwort entweder nicht gesetzt haben oder es noch bekannt ist, haben Sie gewonnen. Melden Sie sich mit diesem Benutzer *Administrator* an.

Öffnen Sie die *Computerverwaltung* aus der *Systemsteuerung* und wechseln Sie zu *System > Lokale Benutzer und Gruppen > Benutzer*. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihren Standard-Benutzer und wählen Sie *Kennwort festlegen*. Die Warnmeldung können Sie gestrost ignorieren, tragen Sie ein neues Kennwort ein, bestätigen Sie mit OK und starten Sie den Computer neu. Jetzt können Sie sich mit dem neuen Kennwort wieder wie gewohnt einloggen.

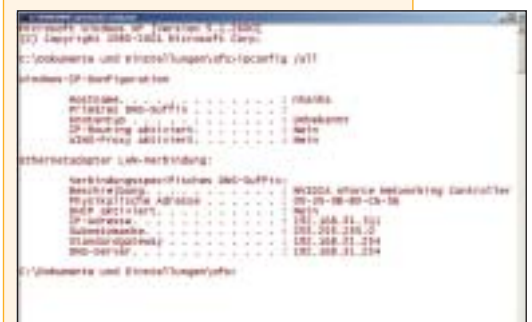
Das Konto *Administrator* wird bei jeder Windows XP-Installation ange-

legt, bleibt aber versteckt. Natürlich können auch andere auf diese Art und Weise auf den PC zugreifen. Wer seinen PC also wirklich absichern will, sollte diese Hintertür beispielsweise mit einem Kennwort schließen. Spätestens jetzt sollten Sie sich das Passwort aber wirklich aufschreiben und das Memo sicher verwahren.

Mac-Adresse als Netzwerk-ID



Die Mac-Adresse hat mit den Computern von Apple nichts zu tun. Sie dient vielmehr für die eindeutige Identifizierung in einem Netzwerk. Jede Netzwerkkarte ist mit einer



Nummer versehen, die einzigartig ist. Wichtig ist diese Adresse etwa bei der Sicherung eines Funknetzwerks, das eben nur die im Voraus eingetragenen PCs bzw. Netzwerk-IDs zulässt, und alle anderen Zugriffe automatisch abblockt. Aber auch manche teure Software wird mit Hilfe der Mac-Adresse der Netzwerkkarten aktiviert, um Raubkopien zu erschweren.

Wie findet man nun die Mac-Adresse des eigenen PCs und seiner Netzwerkkarte heraus? Am einfachsten funktioniert das über ein Fenster für Eingabeaufforderungen. Öffnen Sie dieses über *Start > Ausführen* und der anschließenden Eingabe des Befehls „cmd“.

Geben Sie in die Eingabeaufforderung „ipconfig /all“ ein - die Netzwerk-ID wird nun neben anderen Einstellungen als *Physikalische Adresse* angezeigt.

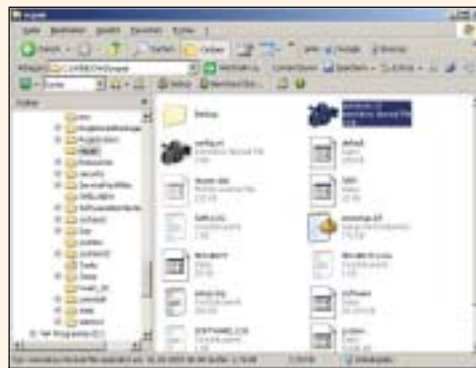
Vermisst: Autoexec.nt



Wie uns zahlreiche Leser mitgeteilt haben, häuft sich eine Fehlermeldung auf den Bildschirmen der Windows-XP-Anwender: „C:\WINDOWS\SYSTEM32\AUTOEXEC.NT. Die Systemdatei ist nicht geeignet, um Anwendungen für MS-DOS oder Microsoft Windows auszuführen. Klicken Sie auf *Schließen* um die Anwendung zu beenden.“

In den allermeisten Fällen ist hier die wichtige Datei *autoexec.nt* abhanden gekommen. Die Lösung des Problems liegt im Ordner *\Windows\Repair* des Betriebssystems-Laufwerks, in den meisten Fällen also Laufwerk C:\.

Suchen Sie die Datei *autoexec.nt* in diesem Verzeichnis und kopieren Sie ihn in den Pfad *\Windows\System32* desselben Laufwerks.



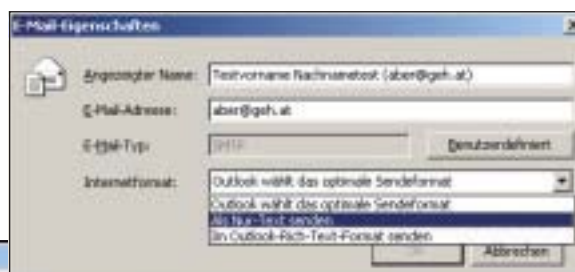
Für das schwierig scheinende Problem der fehlenden Datei *Autoexec.nt* gibt es eine relativ einfache Lösung.

Sollte diese Vorgangsweise nicht funktionieren, versuchen Sie folgenden Umweg: Starten Sie den PC mit der Windows-CD und rufen Sie die Wiederherstellungskonsole auf, indem Sie die Option „Reparatur“ mit der Taste „R“ auswählen. Melden Sie sich als *Administrator* an (Option 1) und geben Sie folgenden Befehl ein: `copy C:\Windows\repair\autoexec.net C:\Windows\System32\`.

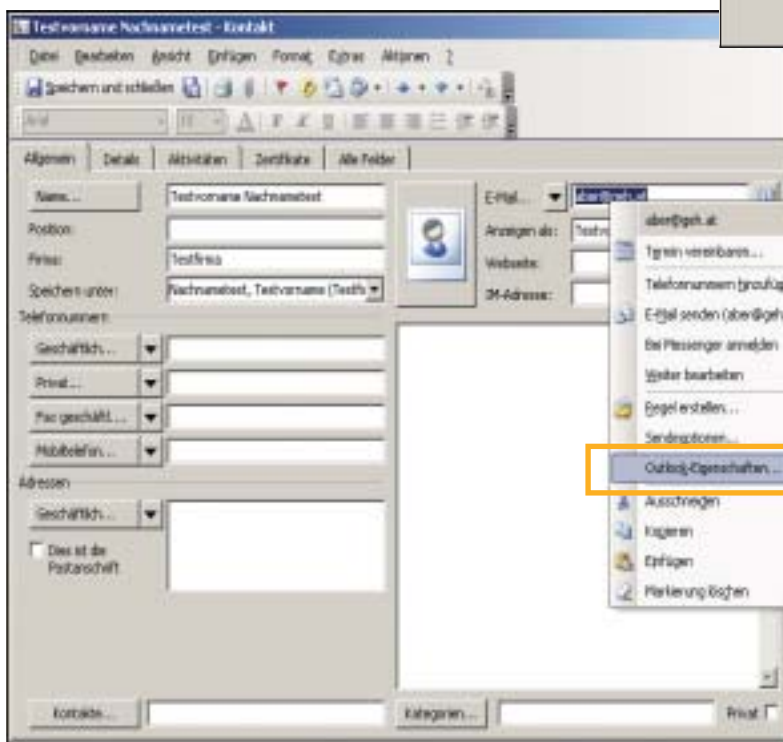
Jedem Kontakt sein Nachrichtenformat

Das Sendeformat von e-mails lässt sich in Outlook nicht nur generell festlegen, es kann für jeden einzelnen Kontakt der Adressverwaltung festgelegt werden. Wenn Sie also bestimmten Per-

sonen Platz sparende *Nur-Text-Mails* schreiben, andere wiederum mit wirkungsvollen Layouts im *RTF-Format* beglücken



Outlook vergibt bei Bedarf für jeden das passende Sendeformat.



wollen, lässt sich dies ein für allemal festlegen.

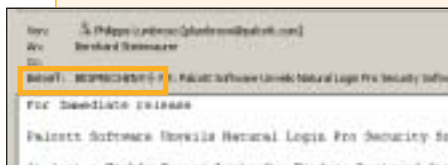
Wechseln Sie in Outlook ab der Version 2002 zur Ansicht *Kontakte* und öffnen Sie den betreffenden Adresseintrag mit einem Doppelklick. Die Einstellung ist direkt unter der e-mail-Adresse versteckt. Öffnen Sie die *Outlook-Eigenschaften* der e-mail-Adresse entweder über das Kontextmenü der rechten Maustaste oder durch einen Doppelklick darauf.

Wählen Sie jetzt unter *Internet-Format* die gewünschte Einstellung aus und bestätigen Sie mit *OK*.

Anmerkungen in den Betreff-Feldern erhaltener e-mails

Wäre es nicht praktisch, wenn man den Betreff von empfangenen e-mails ohne großen Aufwand durch eine kleine Anmerkung, ein Kürzel oder ein Stichwort kennzeichnen könnte? Dass Outlook genau dies ermöglicht, ist nur wenig bekannt.

Wenn Sie eine Nachricht öffnen, ist das Feld „Betreff“ grau hinterlegt, eine Eingabe ist offenbar nicht vorgesehen. Trotzdem können Sie den Mauszeiger in das Feld stellen und Text eingeben. Beim Schließen der e-mail wird eine Abfrage eingeblendet. Wählen Sie *Ja* für „Speichern“ aus, wird die Betreffzeile dauerhaft verändert.



Fehlende Grafiken in Outlook Express

Auch Outlook-Express blockiert seit einiger Zeit Bilddateien, die erst in der e-mail-Vorschau aus dem Internet heruntergeladen werden. Diese Sicherheitsfunktion soll Spammern die Überprüfung von e-mail-Adressen erschweren, denn oft wird auf diese Weise geprüft, ob die Postfächer bestimmter Adressen auch gelesen werden.

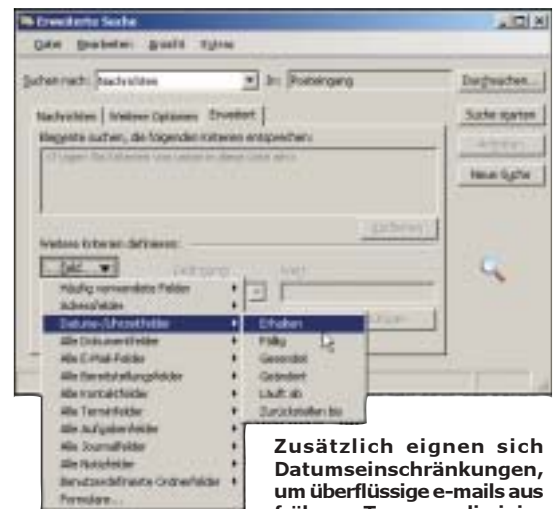
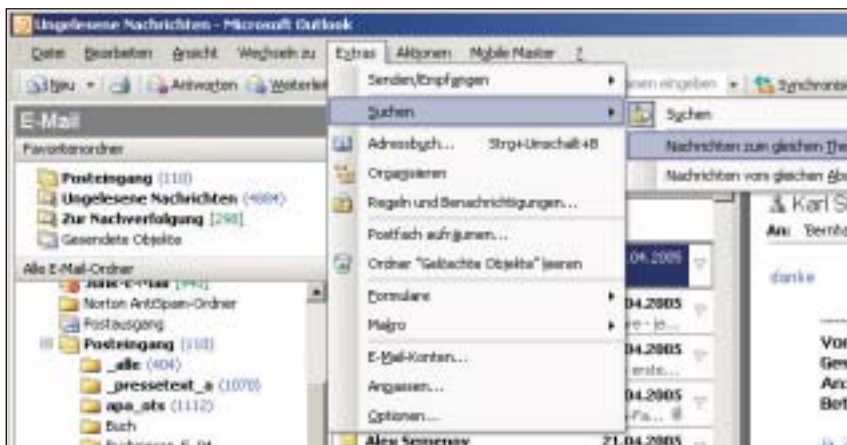
Wer Bilddateien und andere Inhalte aus dem Internet bei der e-mail-Ansicht trotzdem herunterladen will, kann das Feature deaktivieren. Klicken Sie dafür auf *Extras > Optionen* in Outlook Express.

Wechseln Sie zum Register *Sicherheit* und entfernen Sie



Eine Sicherheitsfunktion verhindert seit einiger Zeit auch in Outlook-Express den automatischen Download von externen Bild- und HTML-Daten in der e-mail-Vorschau.

das Häkchen vor *Bilder und andere externe Inhalte in HTML-Mails blockieren*.



Zusätzlich eignen sich Datumseinschränkungen, um überflüssige e-mails aus früheren Tagen zu eliminieren.



 Bekämpfen lassen sich regelmäßig vollgestopfte Posteingänge nur mit Ordnern und Regeln, die eintreffende Nachrichten automatisch vorsortieren. Ein Nachteil bleibt jedoch: Will man rasch einen Blick auf alle neuen e-mails werfen, muss man mehrere Ordner einzeln durchklicken.

Senden Sie Ihre Eingaben über das Menü des Suchfensters *Datei > Suche speichern* oder alternativ *Datei > Suche als Suchordner speichern*.

Wenn Sie allerdings so viele Newsletter erhalten, dass sie diese gar nicht alle lesen können, listet die beschriebene Variante vielleicht allzu viele unnötige Nachrichten aus der Vergangenheit auf. Sie können die Suche dann auch noch auf einen bestimmten Zeitraum einschränken.

Wechseln Sie in der
Maske der *Erweiterten Su-*

nen Sie jetzt beispielsweise *Heute* oder *In den letzten sieben Tagen* auswählen, das hängt von der Häufigkeit ab, mit der Sie Ihre e-mails abrufen. Mit einem Klick auf *Hinzufügen* wird die Bedingung in Ihre Suche miteinbezogen.



Um ungelesene Dateien aus verschiedenen Ordnern aufzulisten, wählt man diese Verzeichnisse aus und setzt den Filter auf *Ungelesen*.

Abhilfe schafft die Suchfunktion, die sich in Outlook ja auch speichern lässt. Öffnen Sie die *Erweiterte Suche* über *Extras > Suche*. Klicken Sie erst auf *Durchsuchen* und legen Sie jene Ordner fest, die miteinbezogen werden sollen.

Klicken Sie auf das Register *Weitere Optionen* und aktivieren Sie die Option *Nur solche Elemente*, in der daneben der Eintrag „Ungelesen“ zu finden ist.

Lassen Sie die Suche einmal durchlaufen, und sichern Sie anschlie-



Um die benutzerdefinierte Suche später erneut verwenden zu können, kann man sie abspeichern oder als Suchordner direkt in der Outlook-Hauptansicht ablegen.

che zum Register *Erweitert* und klicken Sie auf *Feld > Datums-/Uhrzeitfelder > Erhalten*. Im Feld *Bedingung* kön-



Hier können mehr Kriterien miteinander kombiniert werden. Die dargestellte Auswahl listet ausschließlich jene e-mails auf, die in den letzten beiden Tagen eingegangen sind.

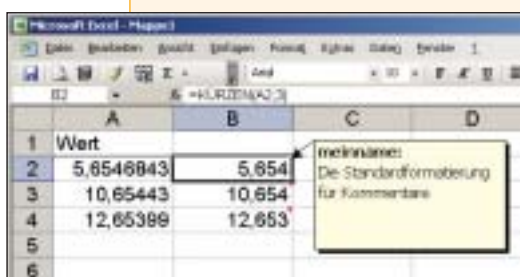
Natürlich lassen sich auch zwei oder mehr Bedingungen hier eintragen. Sie können zum Beispiel neben *Heute* auch die ungelesenen e-mails vom letzten Tag anzeigen lassen. In diesem Fall

wählen Sie einfach zusätzlich die Bedingung *Gestern* aus und klicken erneut auf *Hinzufügen*.

Kein Bedarf an den Kommentar-Vorgaben in Excel



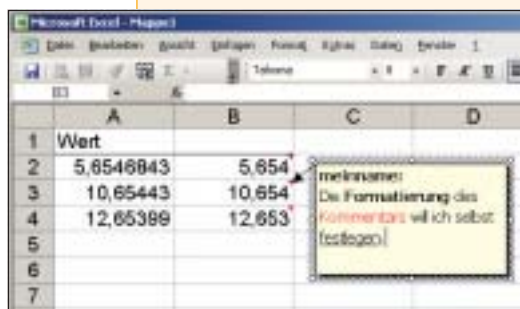
Beim Einfügen eines Kommentars in Excel wird automatisch der Benutzername am Beginn des Kommentars eingefügt. Und natürlich gibt Excel erst einmal eine bestimmte Formatierung der Schrift vor, die nicht immer den Wünschen des Anwenders entspricht.



Falls unerwünscht lassen sich die Vorgaben in den Excel-Kommentaren neu formatieren und bearbeiten.

Ändern kann man an diesen Voreinstellungen nichts, doch Sie können den Kommentar wie jeden anderen Excel-Text mit den üblichen Werkzeugen formatieren.

Ist der Benutzername fehlt am Platze, markieren Sie ihn einfach und drücken Sie die Taste *Entf*. Für den restlichen Text benutzen Sie die Formatierungs-Tools, Sie können beispielsweise Schriftart, -größe oder Farbe ändern. Sie können Passagen auch mit den Symbolleisten Fett oder Kursiv setzen bzw. Unterstreichungen hinzufügen.



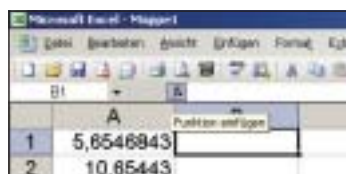
Allerdings eignen sich für diese Formatierungen wie auch in anderen Anwendungen die Tastenkombinationen *Strg + F* (Fett), *Strg + K* (Kursiv) und *Strg + U* (Unterstrichen).

Abschneiden der Nachkommastellen



Normalerweise rundet Excel automatisch die Werte, wenn sie auf eine bestimmte Anzahl von Nachkommastellen reduziert werden. Wollen Sie dies verhindern und die restlichen Stellen einfach abschneiden, müssen Sie auf die Funktion *Kürzen* zurückgreifen.

Wechseln Sie also in eine neue Zelle und klicken Sie auf das Symbol *Funktion einfügen*. Suchen Sie nach der Funktion *Kürzen*, wählen Sie



Aufruf des Funktions-Assistenten.

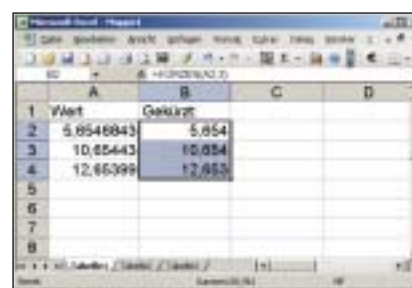
diese aus und setzen Sie den Cursor im nächsten Dialogfenster in das Feld *Zahl*. Markieren Sie den Ursprungswert in der Tabelle.

Geben Sie jetzt die gewünschte Anzahl der Nachkommastellen ein,



Nur mit der Funktion *Kürzen* lässt sich das automatische Runden umgehen.

z.B. 3, und bestätigen Sie mit OK. Jetzt enthält das Feld den ab der dritten Dezimalstelle abgeschnittenen Wert.

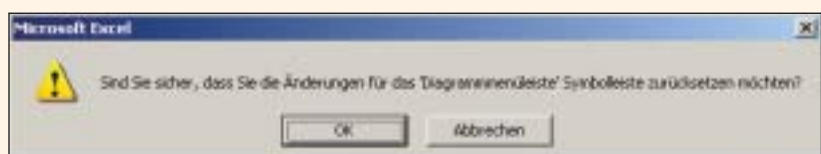


Originalzustand für die Menüleiste



Die Menüleiste lässt sich in Excel relativ frei konfigurieren. Wenn man sich aber hoffnungslos verrannt und seine Leiste mit zahlreichen Testeinstellungen zugestopft hat, ersehnt den Originalzustand zurück.

Kein Problem. Klicken Sie in Excel auf *Ansicht > Symbolleiste > Anpassen*. Wechseln Sie zum Register *Symbolleiste* und markieren Sie die gewünschten Bereiche. Ein Klick auf die Schaltfläche *Zurücksetzen* zeigt ein Fenster mit einer Sicherheitsabfrage an. Sobald Sie es mit *Ja* be-



stätigen, stellt Excel den Ausgangszustand für die gewählten Symbolleisten wieder her.

Titelinformationen für Radio-Aufnahmen auf dem PC



Der PC dient immer häufiger als Radiorekorder. Um die Titelinformationen muss man sich dabei aber selbst kümmern, vor allem für selbst geschnittene Songs vom FM-Radio sind die so genannten MP3-Tags (= zusätzliche Informationen zu Album, Genre, Interpret usw.) manuell einzugeben.

Allerdings lassen sich die wichtigsten Daten auch aus dem Dateinamen selbst auslesen. Hat man alle Namen zum Beispiel nach dem Schema „Interpret - Album - Songtitel“ vergeben, können die Tags automatisch übernommen und so von jeder Abspielsoftware gelesen werden. Die Freeware Mp3tag V.2.30 eignet sich dazu



besonders gut.

Installieren Sie das kleine Programm von der Heft-DVD (Verzeichnis \share\anwend\028\ und laden Sie es aus dem Startmenü. Wechseln Sie zum gewünschten Ordner und klicken Sie auf *Konverter > Dateiname - Tag*.

Markieren Sie eine Datei und geben Sie unter *Formatstring* jenes Schema ein, das Sie für Ihre Dateinamen verwendet haben - also z.B. %artist% - %album% - %title%. Aktivieren Sie



Wenn die Abspielsoftware die Metadaten nicht aus dem Dateinamen erkennt, hilft die Freeware Mp3tag V.2.30.

Vorschau und testen Sie das Ergebnis. Scheinen die Informationen in der linken Fensterhälfte wie gewünscht auf, wiederholen Sie den Vorgang, markieren Sie alle anderen Dateien und entfernen Sie das Häkchen vor *Nur Vorschau anzeigen*. Mit OK werden alle Informationsfelder ausgefüllt.

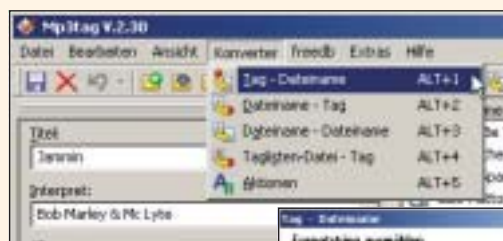
Dateinamen vereinheitlichen



Genau den umgekehrten Weg können Sie ebenfalls mit Mp3tag V.2.30 verwirklichen. Wenn Sie Ihre Mp3-Dateien mit Hilfe der vorhandenen Mp3-Zusatzinformationen umbenennen, können Sie die Bezeichnungen Ihrer gesamten Musiksammlung auf der Festplatte vereinheitlichen.

Wechseln Sie in Mp3tag V.2.30 wiederum zu dem gewünschten Verzeichnis und markieren Sie die gewünschten Dateien. Klicken Sie auf *Konverter > Tag - Dateinamen* und

geben Sie das bevorzugte Schema ein. Die Standardeinstellungen schlagen hier zum Beispiel ein Schema vor, das Künstler, Album, Tracknummer und Titel durch Bindestriche getrennt einträgt. Sie können die relativ lange Namensgebung auch auf Künstler und Titel reduzieren, indem Sie die entsprechenden Strings löschen. Die Trennung mit Bindestrichen etwa können die allermeisten Mp3-Player interpretieren. Welche Einstellung Sie



Aus den Mp3-Tags lassen sich einheitliche Datei-bezeichnungen erzeugen.



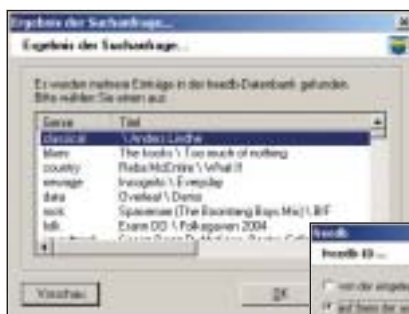
wählen, hängt letztendlich von der Art der weiteren Verwendung und von den genutzten Geräten ab.

Tags vervollständigen

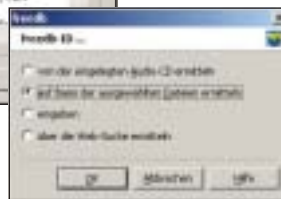


Sie haben einige Songs aus dem Radio mit dem PC aufgenommen. Interpret und Künstlernamen ist entweder von der Rekorder-Software direkt von der Internetradio-Station übernommen worden, oder Sie haben diese beiden Informationen manuell eingefügt. Jetzt sollten diese Angaben aber noch durch Albumtitel, Liednummer, Genre und Erscheinungsjahr ergänzt werden.

Nutzen Sie eine Funktion von Mp3tag V.2.30, das einen Zugriff auf die Titeldatenbank „freedb“ integriert hat. Dieses Feature sendet die



Für selbstgeschnittene Aufnahmen vom Radio findet die Titeldatenbank „freedb“ möglicherweise die passenden Zusatzinformationen.



vorhandenen Informationen an die freedb-Datenbank. Diese versucht, das Lied zu identifizieren und liefert

einige Vorschläge, aus der der Anwender den passenden Eintrag auszuwählen und die ergänzenden Informationen direkt übernehmen kann.

In Mp3tag V.2.30 finden Sie diese Funktion im Menü *freedb*. Wählen Sie hier die Option *auf Basis der ausgewählten Dateien ermitteln* aus und schicken Sie die Daten ab. Wenn Sie in der folgenden Liste

Ihren Song wieder finden, haben Sie schon gewonnen und ersparen sich jede Menge Handarbeit.

Welche Vorteile bringt BTX



Wer sich für die PC-Szene interessiert, ist vielleicht schon einige Male mit dem Begriff *BTX* (*Balanced Technology eXtended*) konfrontiert worden. Es handelt sich um einen neuen Gehäuse- und Motherboard-Standard, der im PC des Users für eine bessere Kühlung der Komponenten (optimierter Luftstrom) bei gleichzeitig geringerer Geräuschentwicklung sorgen soll. Auch hinsichtlich einer verbesserten elektromagnetischen Abschirmung der Bauteile hat man sich Gedanken gemacht.

Gleich drei Größen von Systemplatinen werden in der Spezifikation



Erste Systeme mit BTX-Komponenten werden bereits von bekannten Hardwareherstellern angeboten (Foto: Shuttle)

berücksichtigt (*BTX*, *Micro-BTX* und *Pico-BTX*). Neben dem Mainboard und einem passenden Gehäuse benötigt man zum Bau eines *BTX*-Systems ein passendes Netzteil und ein geeignetes Kühlsystem für die CPU.

Für den Benutzer ist in erster Linie die geringere Geräuschkulisse eines *BTX*-Rechners aufgrund optimierter Kühlung von Interesse.

Die bisherigen ATX-Motherboards sind freilich nicht mit dem neuen Standard kompatibel, weshalb bei einer Systemumstellung alle erwähnten Bauteile neu angeschafft werden müssen. In vielen *PCI-Express*-Systemen ist der neue Standard bereits verwirklicht.

Mit dem PC auf Reisen



Hat man vor, das eigene Notebook samt Zubehör mit in den nächsten Sommerurlaub zu nehmen, braucht man sich keine Sorgen zu machen, dass die Durchleuchtungsrichtungen auf Flughäfen den eingebauten magnetischen Datenträgern, wie Festplatten, ZIP-Disks oder Disketten etwas anhaben könnten.

Die genannten Einrichtungen basieren auf Röntgenstrahlung zur Durchleuchtung des Handgepäckes. Nachdem es sich dabei im Prinzip um kurzwelliges Licht handelt, haben

solche Strahlen keinen elektromagnetischen Einfluss und schaden deshalb den einzelnen magnetischen Datenträgern nicht.

Vorsicht ist hingegen bei Metalldetektoren geboten, die sehr wohl auf elektromagnetischer Basis funktionieren und etwa die magnetische Oberfläche von Disketten oder ZIP-Disks schädigen könnten. Anstatt samt seinem EDV Equipment durch eine derartige Schleuse zu gehen, sollte man sich im Einzelfall besser die Mühe machen, dieses vor den Augen des Sicherheitspersonals auszupacken.

Einfacher Datenaustausch



Für ein schnelles Kopieren von Daten zwischen zwei Desktop- oder Notebook-PCs ist kein Netzwerk mit Hubs oder Switches, sondern nur ein so genanntes Patchkabel mit ausgekreuzten Leitungen (*Crossover-Kabel*) notwendig, über welches die beiden Rechner

einfach miteinander verbunden werden. Weitere Investitionen fallen selten an, zumal Netzwerkports sowohl in Notebooks als auch modernen Desktops mittlerweile Standard sind und MS Windows XP die nötigen Softwarefeatures bereitstellt.



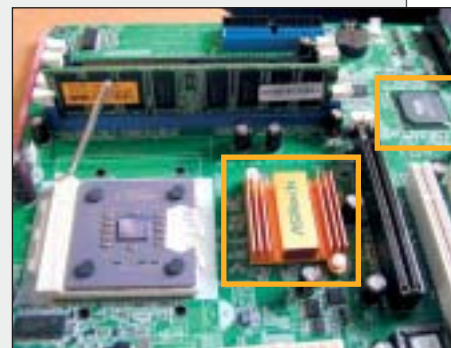
Stecker eines Patchkabels

Hintergrund

Northbridge / Southbridge

Wird zur Aufrüstung des eigenen PCs ein neues Motherboard angeschafft, fallen bei dessen Erklärung mitunter Begriffe wie *Northbridge* und *Southbridge*.

Beide Bezeichnungen stehen für die beiden wichtigsten Peripherieschaltkreise einer Systemplatine, die heute nur noch aus je einem Chip bestehen und in Kombination das so genannte *Chipset* ergeben. Der *Northbridge*-Chip schafft eine Verbindung zwischen dem schnellen CPU-Bus (*Local-Bus*, Speicherbus) und dem *AGP*-, sowie dem *PCI*-Bus für die Peripheriekarten her. Da der Chip mit



Im Vordergrund unseres Detailbildes ist die *Northbridge* eines einfachen Motherboards rechts neben der CPU zu sehen, während im rückwärtigen Bereich die einfachere *Southbridge* gekennzeichnet ist.

hoher Taktfrequenz angesteuert wird, erhitzt er sich im Betrieb stark und ist daher in der Regel mit einem großen Kühlelement versehen, das man auch als Erkennungszeichen für seine Lokalisierung auf der Platine betrachten kann. Die *Southbridge* verbindet im Gegensatz dazu den *PCI*-Bus mit dem langsamen *ISA*-Bus. Außerdem ist dieser Bauteil für die Ansteuerung des Harddisk-, und des *USB*-Controllers verantwortlich.

In neuen Systemarchitekturen sind *North*- und *Southbridge* nicht mehr über den gemeinsamen *PCI*-Bus verbunden, sondern über einen separaten Bus (*Hub*) mit höherer Geschwindigkeit.

Internet-Telefonie mit Skype

Internet-Telefonie oder VoiceOver IP (VoIP) ist in aller Munde. Verspricht die Technik doch nicht weniger als kostenlose Telefongespräche mit anderen Teilnehmern über das Internet. Im privaten Umfeld findet „Skype“ derzeit die größte Beachtung.

Was ist Skype?

Skype ist ein Internet-Telefonie und Chatprogramm. Darüber hinaus lässt sich Skype auch für den Austausch von Dateien verwenden. Skype verwendet ein eigenes Protokoll und ist daher nicht zu anderen Internet-Telefonie Protokollen

wie SIP kompatibel. Das macht aber nichts. Denn schließlich gibt es den Skype Client für Windows, MacOS und Linux kostenlos. Einmal installiert meldet sich der Skype Client nach dem Systemstart im Skype Netzwerk an und kann so-

fort Kontakt zu anderen Skype Nutzern aufnehmen. Das Skype Netzwerk stellt dafür z. B. ein zentrales Benutzerverzeichnis zur Verfügung. In diesem kann man Teilnehmer suchen und auf die eigene Kontaktliste übertragen.

1. Download und Installation

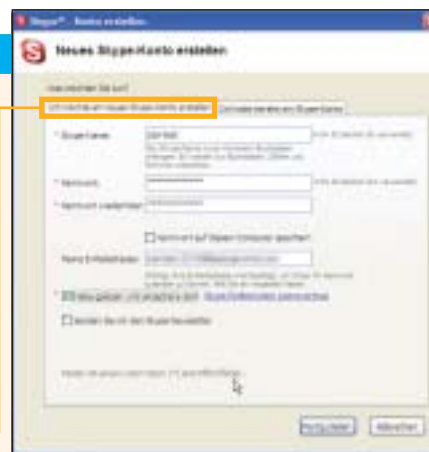
Sie können Skype kostenlos unter <http://www.skype.com/intl/de/products/skype/windows/> herunterladen. Alternativ verwenden Sie die Version von der **Heft DVD**. Zur Installation doppelklicken Sie auf die Datei „SkypeSetup.exe“ im Verzeichnis \share\anwend\029 und folgen den Anweisungen des Installationsassistenten. Dazu müssen Sie den Lizenzinformationen zustimmen, den Installationspfad übernehmen oder ändern und entscheiden, ob Skype für Sie ein Desktop- und/oder Schnellstart-Icon einrichten soll. Übernehmen Sie im Zweifel einfach die Voreinstellungen. Skype startet dann automatisch mit Windows. Ist die Installation abgeschlossen setzen Sie das Häkchen bei **Skype jetzt starten**.



Der Skype Setup-Assistent hilft bei der Installation

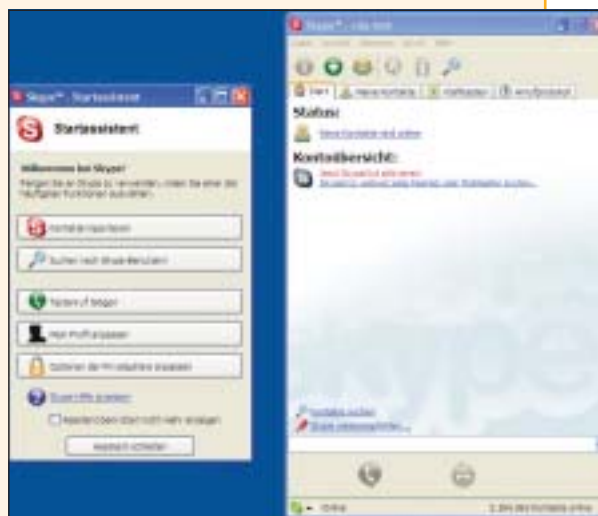
2. Registrierung

Um die Skype-Dienste nutzen zu können müssen Sie sich zunächst registrieren. Sehr angenehm dabei ist, dass keinerlei persönliche Daten abgefragt werden. Sie müssen lediglich einen Benutzernamen, ein Passwort und eine e-mail Adresse angeben. Zum Registrieren wechseln Sie auf den Reiter **Ich möchte ein neues Skype Konto erstellen** und tragen dort die gewünschten Daten ein. Hat die Registrierung geklappt, erhalten Sie ein weiteres Fenster in dem Sie Ihr eigenes Profil definieren können. Dieses Profil wird im zentralen Skype Benutzerverzeichnis gespeichert. Andere Skype Benutzer können diese Informationen dann - mit Ausnahme Ihrer e-mail Adresse - einsehen. Viele Benutzernamen sind natürlich bereits vergeben. Sollte das bei Ihren Daten der Fall sein, schlägt Skype automatisch alternative Benutzernamen vor. Die Angabe von persönlichen Daten ist freiwillig. Ist auch diese Hürde genommen, registriert sich Skype anschließend im Netzwerk und öffnet neben dem eigentlichen Client zusätzlich den Skype Startassistenten. Dieser hilft Ihnen beim



Ein Skype Konto ist Voraussetzung zur Nutzung von Skype und ist in wenigen Minuten eingerichtet

Importieren evtl. bereits vorhandener Kontakte mit Skype Benutzernamen. Leider funktioniert das derzeit nur mit dem Microsoft Outlook Adressbuch.



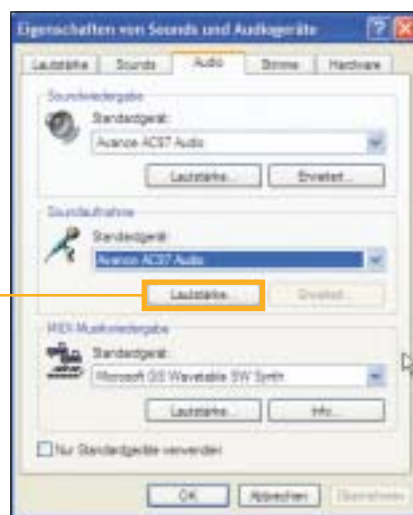
Skype importiert auf Wunsch Kontakte mit Skype Anschluss aus dem Outlook Adressbuch

3. Notwendige Vorbereitungen

Damit Skype ordnungsgemäß funktionieren kann, sollten Sie zunächst Ihre Audio Hardware überprüfen. Idealerweise verfügen Sie über ein Headset, welches Sie korrekt an Ihre Soundkarte angeschlossen haben. Alternativ funktioniert auch die Kombination externes Mikrofon und externe Lautsprecher. Dabei kommt es aber evtl. zu unangenehmen Rückkoppelungsgeräuschen. Vergrößern Sie in diesem Fall einfach den Abstand zwischen Lautsprecher und Mikrofon. Wer lieber mit einem „normalen“ Telefon via Skype telefonieren möchte, greift zu einem USB-Telefon wie z. B. dem E-ZI Phone (zu finden z. B. unter <http://www.pt-handel.de/pd1105546531.htm?categoryId=7>) oder dem CyberPhone K (Infos unter <http://www.skype.com/intl/de/store/accessories/>).

Telefonieren Sie über Headset bzw. Mikrofon und Lautsprecher, überprüfen Sie sicherheitshalber in den Windows Systemeinstellungen, ob das Mikrofon eingeschaltet und die Lautstärke ausreichend ist. Klicken Sie dazu auf *Start/Systemsteuerung/Sounds und Audiogeräte* und prüfen Sie, ob Ihre Soundkarte dort unter *Audio* sowohl für die Soundausgabe als auch für

die Soundaufnahme ausgewählt ist. Prüfen Sie dann unter *Lautstärke*, ob sich der Schieberegler ganz oben befindet. Wenn nicht, wird Sie Ihr Gesprächspartner nicht hören können. Um ganz sicher zu gehen, können Sie zum Test noch eine Sprachdatei mit



Soundcheck: Prüfen Sie die Einstellungen der Audio Hardware

dem Audiorecorder aufnehmen und diese anschließend abspielen. Klappt das, sind beim „Skypen“ keine Probleme zu erwarten. Sie finden den Audiorecorder unter *Start/Alle Programme/Zubehör/Unterhaltungsmedien*.

Einstellungen zur Privatsphäre anpassen

Skype bietet einige Einstellungen, um Ihre Privatsphäre besser zu schützen. Denn was



angenehmeres geben als ständig von unerwünschten Personen kontaktiert zu werden? Klicken Sie im Startassistenten auf *Optionen zur Privatsphäre anpassen*. Hier haben Sie nun die Möglichkeit genau zu definieren, wer Sie kontaktieren darf. Die höchste Sicherheitsstufe stellt dabei *nur von Kontakten, die ich genehmigt habe* dar. Sobald Sie ein anderer Skype Benutzer auf seine Kontaktliste setzen will, erhalten Sie eine Benachrichtigung. Sie können nun zustimmen oder ablehnen, dass Sie der andere „Skyper“ auf seiner Kontaktliste einträgt. Möchten Sie auf Nummer sicher gehen, wählen Sie diese Einstellung. Möchten Sie dagegen grundsätzlich für alle Skype-Teilnehmer ohne Einschränkung erreichbar sein, wählen Sie stattdessen den „SkypeMe“ Modus (*Datei/Mein Status/Skype Me-Modus*).

4. Sound Check & Test-Call

Haben Sie die Einstellungen für Ihre Audiohardware unter Windows überprüft, steht einem ersten Testanruf über Skype nichts mehr im Wege. Klicken Sie dazu im Startassistenten auf *Testanruf tätigen*. Sofort wird eine Verbindung zum Skype Test-Center in England hergestellt und eine freundliche Stimme fordert Sie auf, im Anschluss an die Ansage eine zehn-sekündige Nachricht zu hinterlassen. Ihre Worte werden nun vom Testing-Center aufgezeichnet und Ihnen anschließend wieder vorgespielt. Wenn auch das geklappt hat, steht einem ersten „echten“ Skype-Telefonat nichts mehr im Wege.



Auf Wunsch stellt Skype eine Verbindung zum Skype-Testing Center in England her.

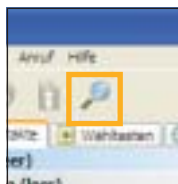


Der Skype Sound Test-Service zeichnet eine zehnssekündige Nachricht auf und spielt diese gleich wieder ab.

Das Programm Skype 1.2 finden Sie auf der Heft-DVD im Verzeichnis lsharelanwendl029.

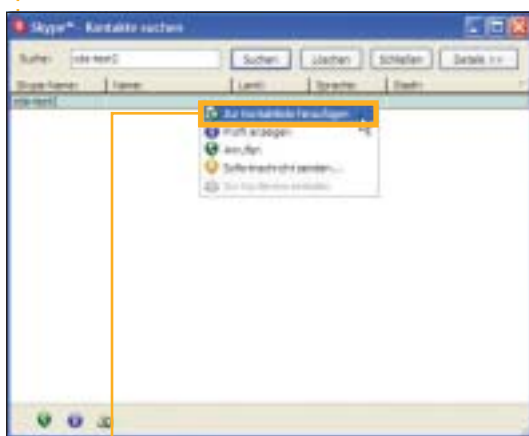
5. Einen Skype Benutzer anrufen

Um einen anderen Skype Benutzer kontaktieren zu können, müssen Sie dessen Skype-Namen kennen. Alternativ verwenden Sie das zentrale Benutzerverzeichnis von Skype, das wie ein Telefonbuch funktioniert. Um die Suchfunktion zu starten, klicken Sie auf das Lupensymbol und tragen im nächsten Fenster einen Suchbegriff ein. Haben



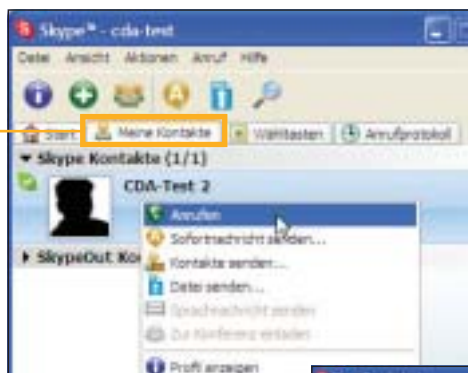
gespeichert. Nachdem Ihr Gesprächspartner der Kontaktliste hinzugefügt wurde, können Sie den Onlinestatus von diesem sehen. Im

box an. Nimmt der Angerufene das Gespräch an, wird die Verbindung als „aktiv“ dargestellt und Sie können mit Ihrem Gesprächspartner sprechen. Während des gesamten Gesprächs wird die Dauer des Anrufs angezeigt. Wie bei einem herkömmlichen Telefonat haben Sie auch beim Telefonieren mit Skype die Möglichkeit, den Angerufenen in der Leitung zu halten (etwa um Rücksprache mit anderen Personen im Raum zu halten) oder einfach das Mikrofon stummschalten. In diesem



Haben Sie den gewünschten Teilnehmer gefunden, übernehmen Sie diesen einfach in Ihre Kontaktliste Anrufe in der Anruferliste

Sie den gewünschten Benutzer gefunden, klicken Sie den Eintrag mit der rechten Maustaste an und wählen Zur Kontaktliste hinzufügen aus. Der Benutzer muss den Eintrag auf Ihrer Kontaktliste bestätigen. Skype verschickt daher eine Mitteilung. Erst wenn der andere Teilnehmer seine Einwilligung erteilt hat, wird der Kontakt endgültig auf der Kontaktliste



Fenster Meine Kontakte können Sie dann sehen, wer von Ihrer Kontaktliste auch gerade online ist. Klicken Sie nun mit der rechten Maustaste auf den Gesprächspartner den Sie anrufen möchten und wählen Sie anrufen. Während Ihr Anruf beim Angerufenen signalisiert wird, hören Sie einen Klingelton. Zusätzlich zeigt Skype eine Dialog-



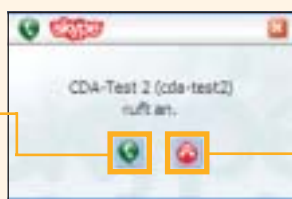
Fall kann Ihr Gesprächspartner Sie nicht hören, Sie hören aber wenn Ihr Gegenüber spricht. Zum „Halten“ des Gesprächs klicken Sie auf das Symbol Gespräch halten.

Auf beiden Seiten wird nun signalisiert, dass das Gespräch gehalten wird. Wenn Sie nur das Mikrofon abschalten möchten verwenden Sie stattdessen das Symbol Stumm schalten.

Ist die Verbindung hergestellt, speichert Skype die Verbindungsdauer je Gesprächspartner.

6. Eingehende Anrufe annehmen

Auf der Seite des Angerufenen wird ein eingehender Anruf mit einem Klingelton und durch das Aufpoppen einer Dialogbox signalisiert. Mit einem Klick auf das grüne Hörersymbol nehmen Sie den Anruf an. Wenn Sie den Anruf gera-



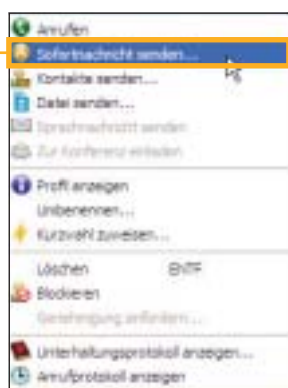
de nicht entgegennehmen möchten, klicken Sie stattdessen auf das rote Hörersymbol. Beim Anrufer ertönt dann das Besetztzeichen. Haben Sie einen eingehenden Anruf verpasst, informiert Sie Skype mit einem Eintrag auf der Startseite über das Ereignis.



Verpasste Anrufe? Skype speichert alle Anrufe in der Anruferliste

7. Chatten und Dateien austauschen

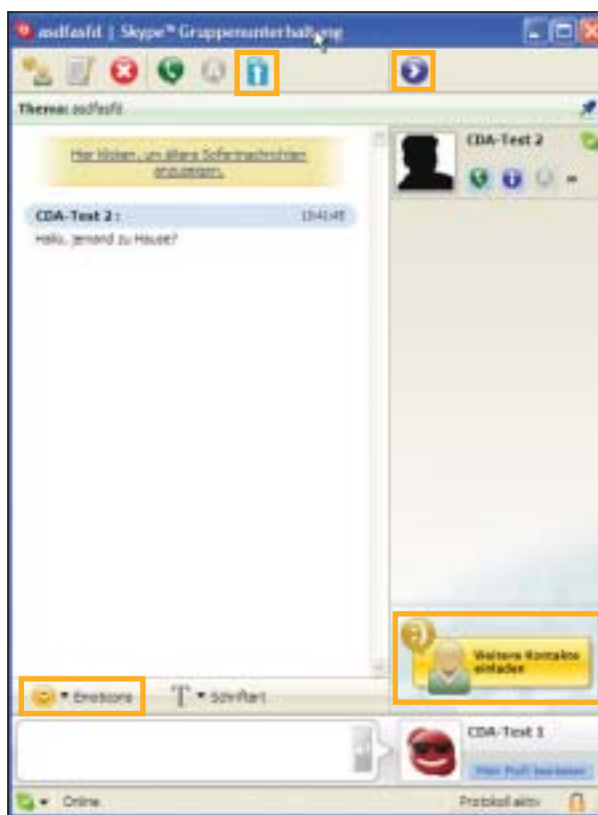
Neben der Möglichkeit mit anderen Skype Teilnehmern zu telefonieren, liefert Skype noch einen Messaging-Client mit. Das ist sehr hilfreich, wenn einer der beiden Teilnehmer beispielsweise Schwierigkeiten mit der Audio Hardware hat oder die Bandbreite für ein Telefonat zu gering ist. Um einen anderen Benutzer zum Chat einzuladen klicken Sie ihn wieder in der Kon-



takliste mit der rechten Maustaste an und wählen Sofortnachricht senden. Der Angesprochene wird sofort durch ein Hinweisfenster im Windows Systembereich benachrichtigt. Um die Chatauf-

forderung zu beantworten, genügt es auf das Benachrichtigungsfenster zu klicken. Sofort öffnet sich das eigentliche

Chat-Fenster über welches Sie sich nun mit Ihrem Kontakt per Texteingabe unterhalten können. Neben



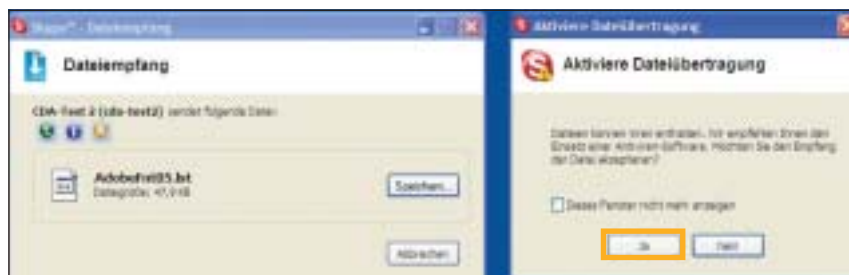
Verpasste Anrufe? Skype speichert alle Anrufe in der Anruferliste

den eigentlichen Texten können Sie aus dem Fenster *Emoticons* auch Symbole auswählen und mitschicken, um Ihr Gegenüber z. B. auf

eine ironische Aussage hinzuweisen. Der Chat muss nicht auf zwei Teilnehmer begrenzt bleiben. Mit Hilfe der Schaltfläche Weitere Kontakte einladen

können Sie auch einen Gruppen-Chat starten. Wenn Sie mehr Platz im Chat-Fenster benötigen, blenden Sie die Teilnehmerliste einfach aus, indem Sie auf das blaue Pfeilsymbol in der Symbolleiste klicken. Neben dem Austausch von Texten können Sie in einem Chat auch Dateien übertragen. Zum Start einer Dateiübertragung klicken Sie auf das blaue Symbol mit dem nach oben gerichteten Pfeil in der Symbolleiste. Sofort öffnet sich ein Dateiauswahldialog. Stellen Sie hier die gewünschte Datei ein, die Sie Ihrem

Chatpartner übertragen möchten. Aus Sicherheitsgründen erhält dieser zunächst einen Warnhinweis und muss die Übertragung der Datei bestätigen.



Verpasste Anrufe? Skype speichert alle Anrufe in der Anruferliste

8. Was Skype sonst noch kann

Neben den bisher besprochenen Möglichkeiten bietet Skype noch weit mehr. So kann man mit Skype zum Beispiel auch jeden beliebigen Fest- oder Mobilfunkanschluss weltweit erreichen. Da die Gespräche das Skype-Netz dann verlassen und über Gateways in die jeweiligen Netze transportiert werden, fallen dafür Gebühren an. Diese sind al-

lerdings durchaus moderat. So kostet die Minute in die beliebtesten Zielgebiete in Europa, Nordamerika und Australien derzeit 1,7 Cent. Für Anrufe zu anderen Zielorten fallen hingegen gestaffelte Preise an. Eine Übersicht aller Ziele und Gebühren finden Sie unter <http://www.skype.com/intl/de/products/skypeout/rates/>. In Zukunft wird es

auch möglich sein, eine „echte“ Telefonnummer bei Skype zu erwerben (Skype In). Auf diese Weise können Sie von Leuten angerufen werden, die nicht über Skype verfügen. „Skype In“ befindet sich derzeit in der Betaphase und kann daher derzeit in Deutschland, Österreich und der Schweiz (noch) nicht verwendet werden. (tz)

Grafikprogrammierung mit Delphi (3/5)

Das Spiel, das wir in der letzten Ausgabe begonnen haben, werden wir nun fortsetzen. Sie werden dabei erkennen, dass Sie auch schon mit einfachen Programmieretechniken eine Vielfalt an Möglichkeiten haben. Mit den Vorbereitungen in der letzten Folge dieses Workshops haben wir trickreich die Möglichkeiten von Delphi genutzt, um uns vor besonders aufwändigen Programmieraufgaben zu drücken. Jetzt ernten wir die Früchte.

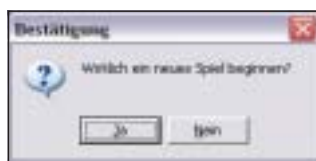
1. Spielstart

Ein Spiel soll starten, wenn der Anwender auf den Menüeintrag *Spiel/Neu* klickt. Bevor wir alles andere machen, sollten wir auch gleich dafür sorgen, dass das Spiel auch schon bei unseren ersten Tests macht, was es soll. Bislang haben wir mit diesem Eintrag lediglich unsere „SetPuzzle“-Routine getestet. Jetzt wird diese Ereignisbehandlungsroutine richtig mit Leben gefüllt.

Zunächst müssen wir überlegen, was alles passieren soll, wenn der Anwender ein neues Spiel beginnt. Und schon bald bekommen wir eine recht umfangreiche Liste an Aufgaben zusammen:

- Zunächst sollten wir prüfen, ob gerade noch ein Spiel läuft. Wenn das der Fall ist, wäre es sicherlich nett, den Spieler zunächst zu fragen, ob er das Spiel wirklich abbrechen möchte.
- Die Anzahl der Züge und Punkte sollte auf die jeweiligen Ausgangswerte zurück gesetzt und auch entsprechend angezeigt werden.
- Ein neues Spiel sollte beginnen.
- Falls noch kein Spiel gestartet war, müssen wir auch dafür sorgen, dass unsere Variable „SpielLaeuft“ den Wert „True“ erhält.

Nach reiflicher Überlegung kommen wir zu dem Schluss, dass es sinnvoller ist, die Anzahl der Züge innerhalb unserer „SetPuzzle“-Routine zurück zu setzen. So haben wir die Möglichkeit, das Spiel nach gewonnener Runde weiter laufen zu lassen.



Unsere Sicherheitsrückfrage

Die Züge werden Runde für Runde neu gesetzt, die Punkte bleiben indes so lange erhalten, bis ein neues Spiel begonnen wird.

Also scrollen Sie noch mal zu unserer Routine „SetPuzzle“ und ergänzen Sie den Quellcode um die beiden folgenden Zeilen:

```
Zuege := 100;
Label2.Caption := IntToStr(Zuege);
```

Wir wollen es nicht zu schwer machen und gestehen dem Anwender 100 Spielzüge zu. Die Routine für den Menüeintrag *Spiel/Neu* sieht so aus:

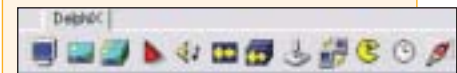
```
procedure TForm1.Neu1Click(Sender: TObject);
begin
  if (SpielLaeuft=false) or (MessageDlg('Wirklich
  ein neues Spiel
  beginnen?', mtConfirmation, [mbYes, mbNo], 0)=mrYes)
  then begin
    Punkte:=0;
    Label1.Caption:=IntToStr(Punkte);
    SpielLaeuft:=true;
    SetPuzzle;
  end;
end;
```

Spannend ist hier die erste Zeile nach dem „begin“, wo wir es mit einer geschachtelten Bedingung zu tun haben. Wenn gerade noch ein Spiel läuft, wird der Anwender gefragt, ob er dieses Spiel beenden möchte. Wenn nicht, kommt erst gar keine Rückfrage.

DirectX mit Delphi

Unser Workshop richtet sich vor allem an Anfänger. Fortgeschrittene Programmierer werden diesem Treiben vielleicht milde lächelnd zuschauen und hätten sich an dieser Stelle viel lieber etwas mit DirectX gewünscht.

Vielleicht werden sie sich bereits nach DirectX-Alternativen für Delphi umgesehen haben. Es gibt tatsächlich ein Freeware-Komponentensatz, der ambitionierten Programmierern auch die Tür zu DirectX öffnet. Dieser heißt passend dazu „DelphiX“ und ist unter anderem auf Torrys Delphi-Seiten (www.torry.net) erhältlich.



Dank der „or“-Verknüpfung legen wir fest, dass lediglich eine der beiden Bedingungen erfüllt sein muss. Es dürfte leicht fallen, nachzuvollziehen, dass es sinnvoller ist, erst zu prüfen, ob gerade ein Spiel läuft und dann erst den Anwender mit Dialogfenstern zu bombardieren.

2. Vorbereitungen

Nun können wir uns dem eigentlichen Spielablauf widmen. Bevor es allerdings richtig an die Spielsteuerung geht, machen wir uns einige Gedanken.

Theoretisch können wir alles in einer einzigen Routine unterbringen. Das ist aber zum einen sehr unübersichtlich und zum anderen recht fehleranfällig. Aus diesem Grund werden wir einige Schlüsselfunktionen auslagern.

Genau genommen handelt es sich um die Prüfung ob ein Rätsel gelöst wurde, sowie um die Frage, was passieren soll, wenn der Spieler ein Spiel gewonnen oder verloren hat.

Deklarieren wir im Private-Abschnitt zunächst einmal die Prozeduren und die Funktion:

```
Function
  Geloest: Boolean;
Procedure Gewonnen;
Procedure Verloren;
```

Die Prozedur „Verloren“ kommt erst in der kommenden Ausgabe dran. Damit wir trotzdem unser Spiel testen können, legen wir schon mal die „leere“ Prozedurhülle im Quellcode ab:

```
procedure
  TForm1.Verloren;
begin
  //Kommt im 4. Teil
end;
```

Die Prozedur „Gewonnen“ ist kein Hexenwerk:

```
procedure TForm1.Gewonnen;
begin
  Punkte:=Punkte+250+Zuege*25;
  Label1.Caption:=IntToStr(Punkte);
  ShowMessage('Gewonnen!');
  SetPuzzle;
end;
```

Für das gewonnene Spiel gönnen wir dem Spieler 250 Punkte. Auch die verbleibenden Spielzüge werden mit jeweils 25 Punkten honoriert. Dann teilen wir dem Spieler mit, dass er gewonnen hat und beginnen gleich danach eine neue Spielrunde - eben so lange, bis eine Runde verloren wird.

Ob der Spieler gewonnen hat, prüfen wir mit der folgenden Funktion:

```
Function TForm1.Geloest;
var
  buf: boolean;
  a,b: integer;
begin
  buf:=true;
  for a:=1 to 4 do begin
    for b:=1 to 4 do begin
      if Ist[a,b]<>Soll[a,b] then begin
        buf:=false;
        Break;
      end;
    end;
  end;
  Result:=buf;
end;
```



Wenig Arbeit: Das Spiel ist fast fertig, hat aber nur knapp 250 Zeilen Quelltext

Hier gehen wir zunächst einmal ganz optimistisch davon aus, dass bereits alles in bester Ordnung ist und initialisieren die

Hilfe bei Problemen

Wenn Sie Probleme haben, diesen Workshop nachzuvollziehen, steht Ihnen der Autor dieses Workshops gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Schreiben Sie einfach eine E-Mail mit Ihrem Problem an derbort@derbort.de.

Puffervariable „buf“ mit dem Wert „True“. Danach vergleichen wir innerhalb der Schleife dennoch die

Werte der beiden Arrays „Soll“ und „Ist“. Wenn auch nur ein einziger Wert nicht übereinstimmt, ist noch nichts gewonnen. Also können wir unseren Puffer auf „False“ setzen. Nachdem festgestellt wurde, dass mindestens ein Wertepaar

nicht übereinstimmt, ist es müßig, den verbleibenden Rest noch zu überprüfen. Also verlassen wir die Schleife mit der Anweisung „Break“. Der Wert, den die Puffervariable letztlich hat, wird als Rückgabewert „Result“ heraus gegeben.



3. Alles mit einem Klick

Jetzt müssen wir nur noch das eigentliche Spiel zum Leben erwecken. Hierzu wählen wir die Image-Komponente „g11“ und wählen das OnMouseDown-Ereignis. Dort hinein schreiben wir den folgenden Quellcode, der Sie vielleicht auf dem ersten Blick erschrecken wird:

```
procedure TForm1.g11MouseDown(Sender: TObject; Button: TMouseButton;
  Shift: TShiftState; X, Y: Integer);
var
  a,b,c:integer;
  comp:TComponent;
  Felder: array[1..3,1..3] of integer;
begin
  if SpielLaeuft=true then begin
    if Button=mbLeft then begin
      for a:=1 to 3 do begin
        for b:=1 to 3 do begin
          Felder[a,b] := -1;
        end;
      end;
      Felder[2,2] := (Sender as TImage).Tag;
      a := (Sender as TImage).Tag div 10;
      b := (Sender as TImage).Tag mod 10;
      if a-1>0 then Felder[2,1] := (a-1)*10+b;
      if a+1<5 then Felder[2,3] := (a+1)*10+b;
      if b-1>0 then Felder[1,2] := a*10+b-1;
      if b+1<5 then Felder[3,2] := a*10+b+1;
      if (a-1>0) and (b-1>0) then Felder[1,1] := (a-1)*10+b-1;
      if (a-1>0) and (b+1<5) then Felder[1,3] := (a-1)*10+b+1;
      if (a+1<5) and (b-1>0) then Felder[3,1] := (a+1)*10+b-1;
      if (a+1<5) and (b+1<5) then Felder[3,3] := (a+1)*10+b+1;
      for a:=1 to 3 do begin
        for b:=1 to 3 do begin
          if Felder[a,b] <> -1 then begin
            inc(Ist[Felder[a,b] div 10, Felder[a,b] mod 10]);
            if Ist[Felder[a,b] div 10, Felder[a,b] mod 10] = 6 then
              Ist[Felder[a,b] div 10, Felder[a,b] mod 10] := 1;
            comp := TComponent(FindComponent('g'+inttostr(Felder[a,b])));
            if comp <> nil then begin
              c := comp.ComponentIndex;
              case Ist[Felder[a,b] div 10, Felder[a,b] mod 10] of
                1: TImage(Components[c]).Picture := BlauGross.Picture;
                2: TImage(Components[c]).Picture := RotGross.Picture;
                3: TImage(Components[c]).Picture := GelbGross.Picture;
                4: TImage(Components[c]).Picture := GruenGross.Picture;
                5: TImage(Components[c]).Picture := AquaGross.Picture;
              end;
            end;
          end;
        end;
      end;
    end;
  end;
end;
```

Auf der nächsten Seite geht der Quellcode weiter.

```

dec (Zuege) ;
Label2.Caption:=IntToStr (Zuege) ;
if Geloest then begin
    Gewonnen;
end
else begin
    if Zuege=0 then begin
        Verloren;
    end;
end;
end;
end;
end;

```

Wenn Sie sich von Ihrem ersten Schreck erholt haben, nehmen wir dieses Quelltext-Monster einmal auseinander. Sie werden sehen, dass da nichts Besonderes dahinter steckt.

Zunächst müssen wir eine Handvoll lokaler Variablen deklarieren. Neben den Schleifenvariablen a und b, sowie der Indexvariablen c brauchen wir erneut ein TComponent-Objekt und ein Puffer-Array von 3 mal 3 Feldern.

4. Wir lösen einen Knoten

Zu Beginn fragen wir ab, ob ein Spiel überhaupt läuft und begrenzen die Maus-Aktionen auf die linke Maustaste. Danach setzen wir die Werte im Puffer-Array auf -1. Gleichzeitig behalten wir im Hinterkopf, dass der Wert -1 für das Programm bedeutet, dass an dieser Stelle kein Stein zu finden ist.

Über die Eigenschaft „Tag“ können wir ermitteln, welcher Stein angeklickt wurde. Diesen setzen wir in die Mitte. Stellen Sie sich das Array in diesem Zusammenhang einfach als Tic-Tac-Toe-Spielfeld vor. Das mittlere Feld ist das angeklickte, die umgebenen 8 Felder die Nachbarfelder.

Wenn es keine Nachbarfelder gibt (etwa, wenn ein Spieler ein Eckfeld anklickt) bleibt der Wert im entsprechenden Array-Feld bei -1. Alle anderen Felder werden angepasst. Was dabei heraus gekommen ist, ist ein ziemlich nervtötendes Sammelsurium aus Berechnungen. Nehmen Sie sich ruhig mal die Zeit, diese Rechenaufgaben nachzuvollziehen. Sie werden sehen, dass Sie quasi ein Abbild des Spielfeldes angefertigt haben.

Egal, was der Anwender zu sehen bekommt: Hinter den Kulissen arbeiten wir mit Zahlen. Demzufolge hat jede Farbe der Spielsteine ihren eigenen Wert. Wir müssen allerdings anpassen, dass wir kein Durcheinander



Unser Spiel in Action. Die wichtigsten Funktionen sind bereits fertig.

bei der Zuordnung fabrizieren. An dieser Stelle bietet sich zum Beispiel an, dass Sie die Zeilen nach der „case“-Bedingung direkt aus der SetPuzzle-Routine hier herein kopieren.

mit Teilen des Codes auf Anhieb nicht viel anfangen. Besonders verwirrend sind für Anfänger geschachtelte Anweisungen wie diese hier:

```
Ist [Felder[a,b] div 10, Felder[a,b] mod 10]
```

Es mag am Anfang ein wenig verwirrend sein und vielleicht können Sie

Um Ihnen den Umgang damit zu erleichtern, wird diese Zeile an dieser



1

Stelle mal auseinander genommen.

Gehen wir davon aus, bei dem angeklickten Feld handelt es sich um das dritte Feld von links in der zweiten Reihe. Wenn Sie sich an die Vorgaben gehalten haben, hat dieses Feld den Namen „g23“ und den Tag-Wert 23.

Oben im Quelltext merken Sie sich den Tag. Die Lage im Gitter ermitteln Sie durch Integerdivision und Modulodivision. Wenn Sie nun den Ist-Wert im Puffer-Array ermitteln, so hat Felder[2,2] den Wert 23.

Wenn also a den Wert 2 und b den Wert 2 hat, können Sie die Zeile wie folgt reduzieren

```
Ist [23 div 10, 23 mod 10]
```

Gehen wir nun ein Schrittchen weiter und lösen die beiden Divisionen auf (siehe auch Infokasten „Dividie-

ren mit Delphi“). Dann haben wir aus dem Gleichungsmonster ein handliches Päckchen gemacht:

```
Ist [2, 3]
```

Üben Sie ruhig ein wenig, indem Sie auf Blatt und Papier versuchen, die einzelnen Zeilen nachzurechnen. Das ist durchaus sinnvoll, denn so bekommen Sie Routine beim Ausarbeiten komplexer und abstrakter Anweisungen.

Eine weitere gute Übung ist, wenn Sie versuchen, die geschachtelten Anweisungen mittels weiterer lokaler Puffervariablen auseinander zu nehmen. Der Ergebnis sollte dann etwas mehr Quelltext, aber übersichtlichere Anweisungen sein. Die Funktionalität wird dadurch nicht spürbar beeinflusst.

Dividieren mit Delphi

Delphi kennt von Hause aus drei verschiedene Divisionsarten, nämlich die Realdivision, die Integerdivision und die Modulodivision. Die Realdivision (Operator unter Delphi: /) entspricht am ehesten dem, was Sie aus der Mathematik kennen: Restwerte werden als Dezimalwert hinter dem Komma aufgeführt.

Beispiel: $23 / 10 = 2,3$

Die Integerdivision (Operator „div“) gibt das ganzzahlige Ergebnis ohne Rundung zurück und lässt den Rest unter den Tisch fallen.

Beispiel: $23 \text{ div } 10 = 2$

Die Modulodivision (Operator „mod“) gibt nur den Rest zurück. Das ganzzahlige Ergebnis wird ignoriert.

Beispiel: $23 \text{ mod } 10 = 3$

5. Eine Routine für 16 Komponenten

Jetzt haben Sie die Ereignisbehandlung für die erste der 16 TImage-Komponenten geschrieben.

Komponenten und weisen Sie im Objektinspektor allen anderen Images dasMouseDown-Ereignis der

```
//Links vom Ausgangsfeld
if a-1>0 then Felder[2,1]:=(a-1)*10+b;
//Rechts vom Ausgangsfeld
if a+1<5 then Felder[2,3]:=(a+1)*10+b;
//Oberhalb des Ausgangsfeldes
if b-1>0 then Felder[1,2]:=(a*10+b-1);
//Unterhalb des Ausgangsfeldes
if b+1<5 then Felder[3,2]:=(a*10+b+1);
//Links oben
if (a-1>0) and (b-1>0) then Felder[1,1]:=(a-1)*10+b-1;
//Rechts oben
if (a-1>0) and (b+1<5) then Felder[1,3]:=(a-1)*10+b+1;
//Links unten
if (a+1<5) and (b-1>0) then Felder[3,1]:=(a+1)*10+b-1;
//Rechts unten
if (a+1<5) and (b+1<5) then Felder[3,3]:=(a+1)*10+b+1;
```

Hier sehen Sie, wie Sie ausgehend von dem Ausgangsfeld die Daten der Nachbarfelder ermitteln

Die anderen 15 Komponenten bekommen jetzt die gleiche Routine verpasst. Es ist aber nur wenig sinnvoll, ein und den selben Text gleich 16 Mal zu schreiben. Markieren Sie statt dessen die 15 verbleibenden

TImage-Komponente zu, für die Sie die oben beschriebene Ereignisbehandlung geschrieben haben. Spätestens jetzt erkennen Sie auch, warum wir hier keine Komponentennamen direkt verwendet, sondern die

Quellcode

Der vollständige Quellcode zu diesem Übungsprojekt wird mit dem Ende des Workshops zur Verfügung gestellt. Wer möchte, kann den Quellcode nach dem bisherigen Stand zur Unterstützung per E-Mail bei derbort@derbort.de anfordern.

se immer wieder mit der Methode „FindComponent“ neu ermittelt haben.

Ausblick

Nach diesem hochtheoretischen Teil werden wir in der nächsten Woche das Spiel noch ein wenig verfeinern. Es wird noch ein kleiner Highscore geben und wir werden noch ein paar Soundeffekte einfügen. Mit diesem Gerüst können Sie dann das Spiel nach eigenem Geschmack noch ausbauen.



Die Vollversion von audioBase 2.0 finden Sie auf der Heft-DVD im Verzeichnis vollvers\audioBase2\

Die musikalische Universallösung

audioBase gilt als Alternative zu zwielichtigen Tauschbörsen, teuren Musik-Downloads und vielen Bearbeitungs- und Verwaltungsprogrammen.

1. Registrierung

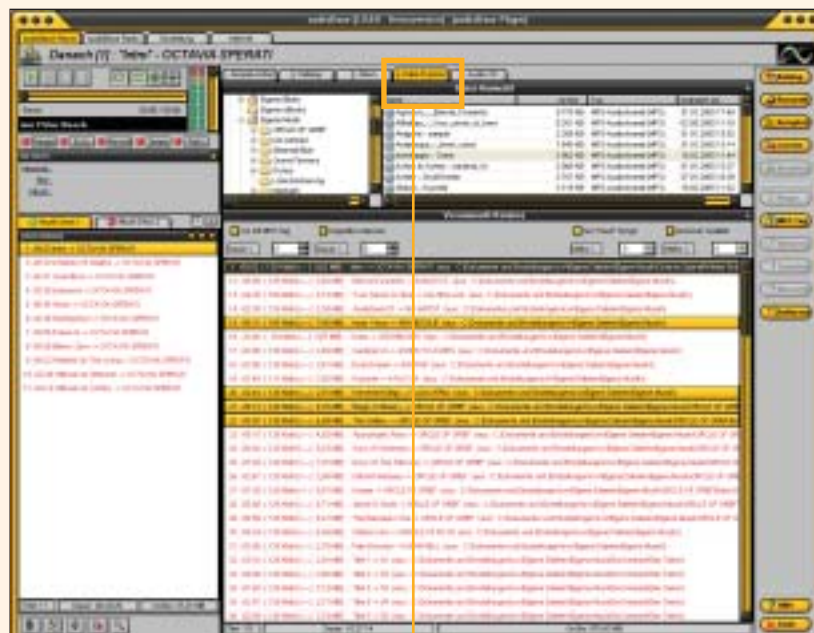
Bevor Sie mit dem Universaltool für Ihre Musiksammlung befreit loslegen können, gilt es sich für die Version 2.0 bei audioBase zu registrieren. (Für die im Design etwas anders gestaltete und nicht so umfangreiche audioBase-Version 1.65, die Sie ebenfalls auf der Heft-DVD finden können, benötigen Sie keine Online-Registrierung.) Folgen Sie hierzu den Anweisungen im DVD-Menü bzw. nutzen Sie den Registrierungslink www.audiobase.info/cd-info.htm. Beachten Sie jedoch, sich spätestens bis 6. Juli 2005 zu registrieren, um den kostenlosen Freischaltcode zu bekommen.

2. Musikverwaltung

Die Software lässt sich in zwei grundlegende Bereiche unterteilen: der Verwaltung (*audioBase Player*) und der Beschaffung (*audioBase Radio*) von Musik. Der *audioBase-Player* dient an sich zur Wiedergabe von MP3- und Audio-CD-Songs. Die einzelnen Tracks können einfach per Drag&Drop auf das sogenannte „Musikdeck“ gezogen werden, wo sie dann auf ihre Wiedergabe warten. Zusätzlich lassen sich dort einige Effekte hinzufügen (Flanger, Echo, Reverb, Tempo und Equalizer), Kreuzblenden setzen (gespielten Titel ausblenden, neuen einblenden), Lautstärken anpassen und einiges mehr.

Während der Player quasi den operativen Teil der Musikverwaltung darstellt, widmen sich die Karteireiter *Abspiel-Listen*, *Katalog*, *Alben*, *Datei-Explorer* und *Audio-CD* vorrangig der „passiven“ Verwaltung. So verwaltet der MP3-Katalog Musik-

3. Import



Nach dem ersten Start wird Ihr Katalog noch leer sein - auch wenn Sie die einen oder anderen MP3s bereits auf Ihrem Computer horten. Um Ihre Dateien in den Katalog zu importieren, wählen Sie den *Datei-Explorer* an und treffen eine Vorauswahl, welche Songs und Alben Sie in Ihren audioBase-Katalog importieren wollen und klicken auf Aus-

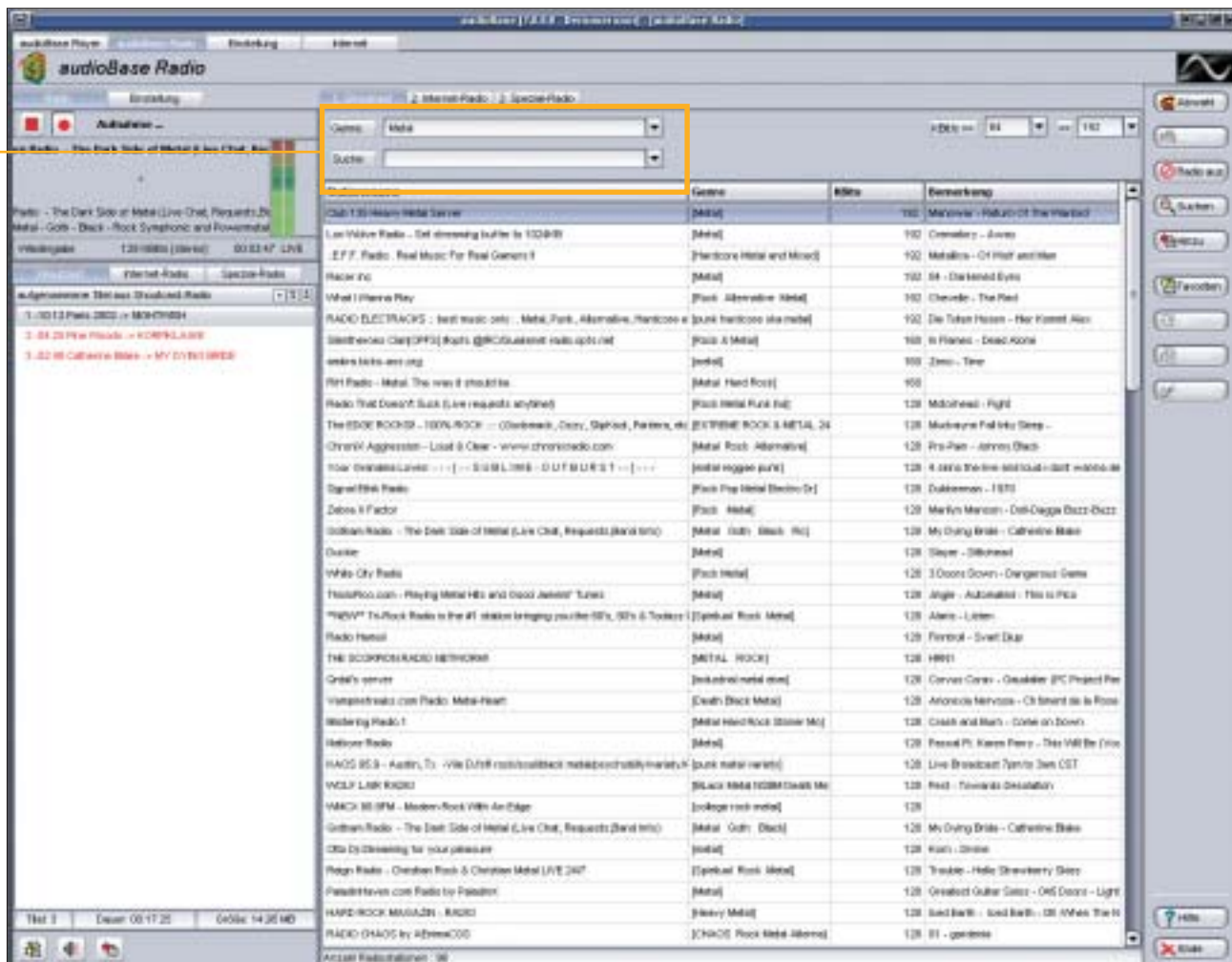
wahl. Wollen Sie einen ganzen Ordner mitsamt Unterverzeichnissen importieren, wählen Sie den Button *Komplett*. Danach klicken Sie auf *Katalog*. Jetzt können Sie entscheiden, ob die Songs ins audioBase-Verzeichnis kopiert oder verschoben und wo die Tracks abgespeichert werden sollen.



informationen wie Titel, Interpret, Genre, was zur Sortierung und schnellen Suche der auf dem PC abgelegten Musik sehr hilfreich ist.

Die einzelnen Informationen können einfach (etwa mit einem integrierten MP3-Tageditor) verändert bzw. angepasst werden.

4. Musikbeschaffung



Ein wesentlicher Vorteil von audioBase gegenüber anderen Tools ist die einfache und vor allem legale Beschaffung von Musikdateien. Hierzu hat der User eine große Auswahl an akustischen Quellen, die er anzapfen kann. Zum Beispiel über Shoutcast, das über 8.000 Webradiostationen unter einem Hut zusammenfasst. Die Musik- bzw. Kanalauswahl erfolgt nach Genre oder über die Suche nach gerade gespielten Interpreten.

Wählen Sie nun einen Sender aus Ihrer Trefferliste aus und klicken Sie auf *Radio an*, worauf audioBase die Verbindung zum Webradio herstellt. Wollen Sie die Station wechseln, klicken Sie auf *Radio aus*, wählen den gewünschten Sender und schalten das Radio wieder ein. Hat ein Sender Ihren persönlichen Geschmack gut getroffen, dann fügen Sie ihn mit dem Button *Hinzu* Ihrer Favoritenliste bei.

5. Musikaufnahme

Das Mitschneiden von Musik erfolgt über den Aufnahmebutton () des Radios oder automatisch - je nach Einstellung. Die aufgenommenen Tracks werden jedoch nicht automatisch Ihrem MP3-Katalog hinzugefügt, sondern werden manuell - nachdem man sie markiert hat - in die audioBase-Verwaltungszentrale importiert ().

Wo wir gerade von Einstellungen gesprochen haben: der Karteireiter *Einstellungen* im Bereich *audioBase Radio* gibt Ihnen die Möglichkeit festzulegen, ob Songs doppelt aufgenommen werden sollen, ob eine Aufnahme just nach der Anwahl eines Senders, erst mit dem Betätigen des Aufnahmeknopfes oder gar erst beim nächsten Song starten soll. (cw)



3D der absoluten Spitzenklasse



Seit Jahren steht Maya für 3D-Animation der allerfeinsten Sorte. Diese Software der absoluten Oberliga ist in den Trickstudios von Hollywood ebenso zu finden, wie in der Werbe- und Spielebranche. Wir haben die Personal Learning Edition für Sie auf unsere **Heft-DVD** gepackt um unseren Lesern das Erlebnis mit einer der besten 3D-Anwendungen zu ermöglichen.

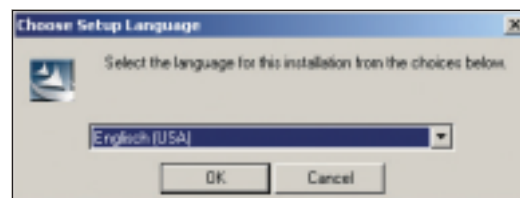
1. Installation

Die Installation erfolgt über das Hauptmenü der **Heft-DVD**, wo Maya unter *Vollversionen* zu finden ist. Wenn Sie das Setup direkt aus dem Explorer aufrufen wollen, wechseln Sie zum Pfad `\vollvers\maya\Maya PLE 6\` und starten Sie die Datei *Install Maya PLE 6 EN_JP.exe*.

Maya ist nur in englischer und japanischer Sprache verfügbar, suchen Sie daher nicht nach einer Option für die deutschsprachige Installation. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche *Register now*.

Wählen Sie die englische Version von Maya PLE 6.0 aus und füllen Sie die erforderlichen Felder für die Registrierung aus. Mit einem Klick auf *Submit* auf der letzten Seite wird dieser Vorgang abgeschlossen. Sie erhalten umgehend eine Seriennummer an Ihre e-mail-Adresse zugesandt. Geben Sie diese Nummer ein und fahren Sie mit der Installation fort.

Gegenüber der Profi-Version speichert die Personal Learning Edition ihre Dateien in einem speziellen Format ab und blendet bei den gerenderten Szenen ein Wasserzeichen über die Bilder.



2. Basis-Werkzeuge für den Ersteinstieg

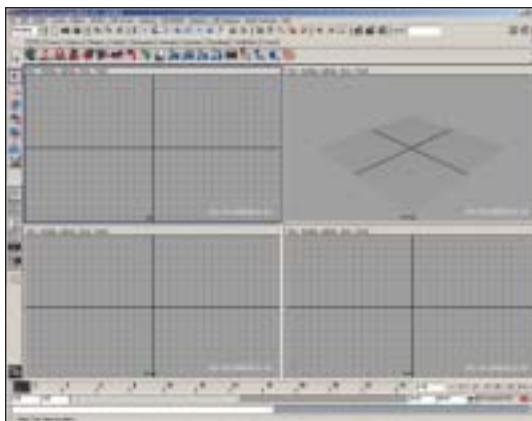
Maya enthält mächtige und manchmal sehr komplexe Funktionen, die aber auch schwierige 3D-Aufgaben meistern. Hier sollen nur die wichtigsten Basisfunktionen erläutert werden. Darauf aufbauend kann man jederzeit die Tiefen von Maya erforschen, da die meisten weitere Funktionen und Techniken ähnlich aufgebaut sind. Außerdem bieten zahlreiche Tutorials und Foren im Internet ihre Hilfe an.

Erster Aufruf

Nach dem ersten Programmstart präsentiert Maya einen leeren, dreidimensionalen Arbeitsraum in der perspektivischen Ansicht. Einige Funktionen sind für die ersten Schritte in einem 3D-Programm absolut unerlässlich, und selbst der abgebrühteste Profi wird sie zunächst erkunden. Dazu zählen vor allem das Navigieren, Verschieben und Zoomen im Arbeits-

fenster. Ebenso essenziell sind die Werkzeuge zum Einfügen von Grundkörpern wie Würfel, Kugel usw., aber auch das schnelle Wechseln der Arbeitsansichten.

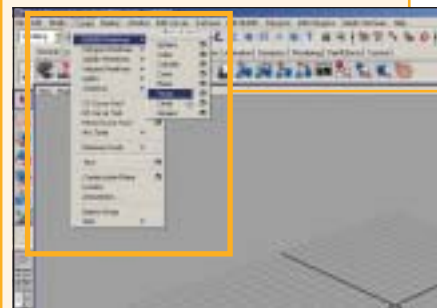
Alle diese wesentlichen Aktionen lassen sich mit Tastaturkürzel bzw. mit Mausgesten durchführen. Diese Techniken erleichtern die Arbeit enorm, spielen Sie daher zu Beginn ein wenig oder platzieren Sie eine kurze Liste mit den wesentlichen Hotkeys und Tasten-Mauskombinationen neben dem Bildschirm. (siehe nächste Seite)



3. Grundkörper einfügen

Jetzt können Sie schon direkt in die 3D-Welt einsteigen und das Erstellen von Körpern mit Maya ausprobieren. Setzen Sie zuerst die Option *Menu Set* ganz links oben auf *Modelling*, womit alle Menüs und Schaltflächen für das Modellieren eingeblendet werden. Beginnen Sie nun mit einem Grundkörper (Primitive) und klicken Sie dafür auf *Create > Nurbs Primitives > Torus*.

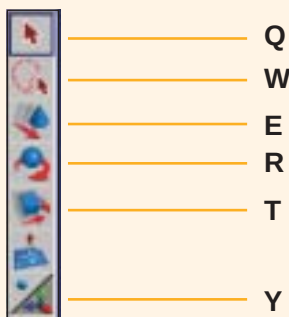
Der Torus wird am Koordinatenursprung eingefügt, Sie erkennen dies in der vierfachen Ansicht, zu der Sie mit der Leertaste umschalten können.



Hinweis: Werfen Sie hin und wieder einen Blick auf die Homepage von Alias (www.alias.com/products/maya/ple), um die neuesten Versionen der Personal Learning Edition herunterzuladen.

4. Änderungen am Objekt

Das Objekt soll natürlich jetzt verändert und angepasst werden. Sie können den Torus blitzschnell verschieben, drehen oder seine Größe und Form ändern. Die Werkzeuge finden Sie am rechten Bildschirmrand angeordnet.



Mit dem Pfeil (Hotkey Q) wählen Sie das Objekt aus. Um den Körper zu verschieben, klicken Sie auf das Bewegungswerkzeug (Move Tool), das Sie noch schneller mit der Taste W aufrufen können. Es erscheint ein Pfeil mit den drei Hauptachsen am Schwerpunkt des Objekts. Wenn Sie einen der Pfeile mit der Maus anfassen und ziehen, verschieben Sie das Objekt entlang dieser Achse.

Wollen Sie es frei im Raum bewegen, dann fassen Sie den Ursprung der drei Pfeile, also deren Schnittknoten an und ziehen Sie das Objekt an die gewünschte Stelle.

Tipp: Wenn Sie ein Objekt exakt platzieren wollen, wechseln Sie zur vierfachen Ansicht. Dort können Sie die Position im Raum eindeutiger erkennen. Wenn Sie ganz genau sein wollen, verwenden Sie die Werte rechts in der Channelbox.

Analog dazu sind die Werkzeuge Drehen (Taste E) sowie Skalieren (Taste R) zu verwenden. Nach einigen kurzen Experimenten mit den Tools haben Sie die Funktionsweise rasch verinnerlicht. Nutzen Sie übrigens auch die Taste F für das umgehende Zentrieren und Einzoomen auf ein markiertes Objekt.

Bitter benötigte Kürzel

Navigieren im Arbeitsfenster

am Mausrad drehen oder Alt-Taste + Ziehen mit der rechten Maustaste - Arbeitsbereich zoomen

Alt-Taste + Ziehen mit linker Maustaste (nur in der Perspektivansicht) - Blickachse rund um den Koordinatenursprung drehen

Alt-Taste + Ziehen mit mittlerer Maustaste - Arbeitsbereich der Bildschirmenebene schwenken

Ansichten

Leertaste - Wechsel zu vier Ansichten gleichzeitig

Leertaste in 4-Ansichtenmodus - Die aktive Ansicht vergrößern und als einzige einblenden. Klicken Sie mit der Maus einfach in eine Ansicht (Perspektive, Aufriss, Grundriss etc.) und betätigen Sie die Leertaste.

Objekte

Menü Create > Nurbs Primitives oder Create > Polygon Primitives - Grundkörper einfügen

Taste F - Markiertes Objekt im Bild zentrieren

Taste 5 - Schnelles Rendern für eine schattierte Darstellung

Taste 4 - Wechsel zur Drahtgitterdarstellung

Ziffern 1, 2 und 3 - Nurbs Objekte glätten



5. Objekt bearbeiten

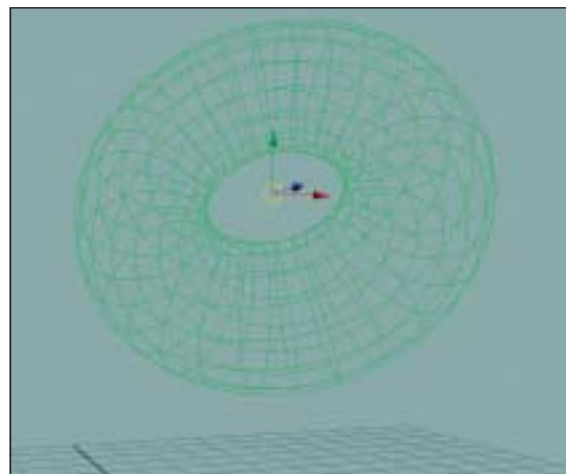
Jetzt wollen Sie natürlich Ihr Objekt im Detail bearbeiten, es gezielt verformen oder ihm eine lange Nase wachsen lassen. Dazu müssen Sie Maya in den *Bestandteilmodus* versetzen. Dies erreichen Sie am allerschnellsten mit der Taste F8. Im Gegensatz zum *Objektmodus* sind am ausgewählten Objekt jetzt einzelne violette Punkte sichtbar. Diese Punkte lassen sich ebenso bearbeiten, wie zuvor das gesamte Objekt. Sie können wieder dieselben Werkzeuge wie zuvor verwenden.

Um die Auswirkungen der folgenden Aktion besser sehen zu können, wechseln Sie vom Drahtgittermodell in den Schattierungsmodus, und zwar gleich auf schnellstem Weg mit der Taste 5 (Taste 4 schaltet wieder in den Drahtgittermodus).

Rufen Sie das Auswahlwerkzeug (Q) auf und markieren Sie einen der violetten Kontrollpunkte am Torus. Wechseln Sie zum Bewegungs-Werkzeug

(E) und ziehen Sie den Punkt an eine andere Stelle.

Sofort erkennt man, was diese Aktion bewirkt. Der Kontrollpunkt beeinflusst die angrenzenden Teilflächen des Körpers, der auf diese Weise verformt wird. Häufig wird man mehrere Punkte auf einmal markieren und dann verschieben bzw. verformen. Halten Sie zu diesem Zweck die Umschalttaste gedrückt und fassen Sie mit dem Auswahlwerkzeug die benötigten Kontrollpunkte ein.





Die Vollversion von Maya 6 PLE finden Sie auf der Heft-DVD im Verzeichnis *lvollversmaya*.

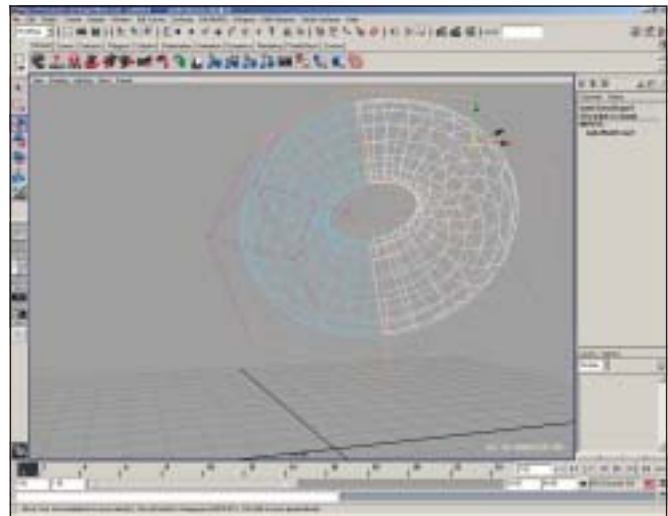
Die Tücken der dritten Dimension

Auf eines müssen Sie jetzt allerdings achten. Da Sie sich im dreidimensionalen Raum bewegen, fallen meist auch Kontrollpunkte auf der Rückseite des Objekts in den Auswahlrahmen. Diese wollen Sie aber gar nicht verändern. Kontrollieren Sie daher die Rückseite, indem Sie Ihrem Blickpunkt entweder um das Objekt herum-bewegen (Alt-Taste + Ziehen mit der linken Maustaste) oder rasch mit der Leertaste zu einer anderen Ansicht wechseln. Sind auf der Rückseite tatsächlich Punkte gelb gekennzeichnet, entfernen Sie die Markierung mit dem Auswahlwerkzeug (Q). Klicken Sie jetzt auf *Strg-Taste* gedrückt halten.

Hull-Werkzeug

Das Hull-Werkzeug bietet eine pfiffige Hilfe für die Bearbeitung der Objektbestandteile. Es zeigt Verbindungslinien zwischen den Kontrollpunkten an, die direkt verändert werden können. Markieren Sie das Objekt, wechseln Sie falls nötig mit *F8* in den Bestandteilmodus und aktivieren Sie das Auswahlwerkzeug (Q). Klicken Sie jetzt auf *Display > Nurbs*

Components > Hull und verändern Sie die violetten Kontrolllinien.



6. Objekte verbinden

Durch Kombination mehrerer Grundkörper lassen sich mehr Formen erstellen, als man zunächst meint. Wenn man Objekte aus Natur und Technik genauer betrachtet, wird man feststellen, dass sich beinahe alle in die Grundformen zerlegen lassen.

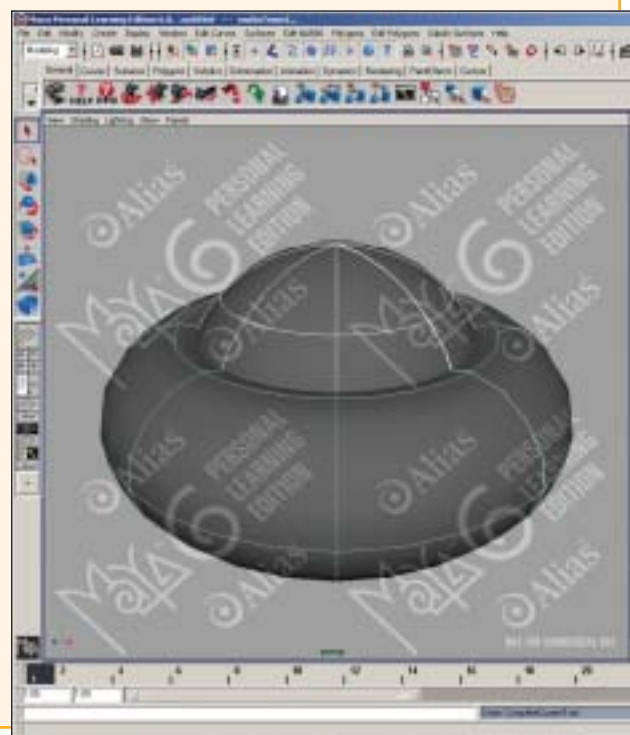
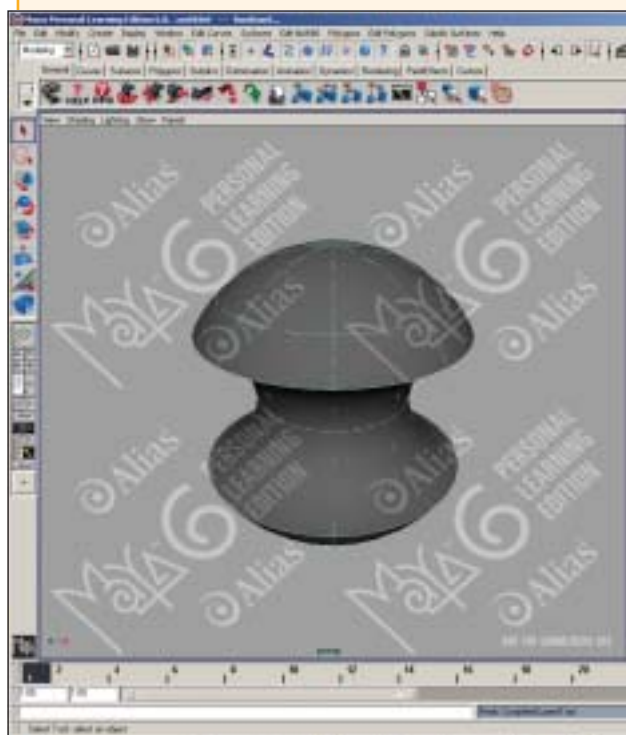
Eines der einfachsten Werkzeuge dazu sind die so genannten Booleans. Mit ihnen lassen sich zwei

Objekte verschmelzen, wobei das eine entweder seine Form aus dem anderen ausschneidet oder es ergänzt.

In Maya nutzen Sie die Booleans folgendermaßen: Erzeugen Sie als Übungsobjekt einen Nurb-Torus und gleich darauf eine Nurb-Kugel, verändern Sie Position und Größe nicht. Klicken Sie nun auf *Edit Nurbs* und wählen Sie *Booleans > Subtract Tool* aus.

Klicken Sie zuerst auf die Kugel und drücken Sie die Enter-Taste. Klicken Sie jetzt auf das zweite Objekt, den Torus, und nach einem erneuten Druck auf Enter verwandelt sich die Kugel in eine neue Form.

Natürlich stehen für die Verbindungen wie auch für die gesamte Modellierung in Maya und anderen 3D-Programmen zahlreiche weitere Werkzeuge zur Verfügung.



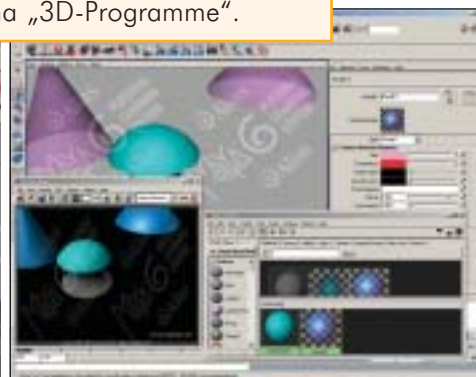
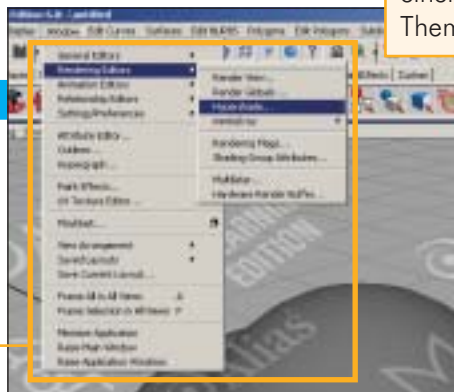
Hinweis: Ab Seite 34 finden Sie einen Software-Schwerpunkt zum Thema „3D-Programme“.

7. Realistisches Rendern

Die Beschaffenheit der Objekt-Oberfläche ist wesentlicher Bestandteil einer realistischen 3D-Szene. Eine der nützlichsten Features für Texturen und Materialien ist der Hypershade Editor (Menü *Windows > Rendering Editors > Hypershade*).

Öffnen Sie den Editor und klicken Sie auf den Doppelpfeil nach rechts am rechten unteren Fensterende, damit die Liste besser sichtbar wird. Jetzt können Sie im Register *Create* unter *Create Maya Nodes* Oberflächen auswählen. Sofort wird es im rechten Fenster sichtbar. Wenn Sie dort darauf klicken, erschienen im Haupt-

fenster rechts außen die Eigenschaften, die Sie dort verändern können. Wollen Sie ein Objekt jetzt mit der adjustierten Oberfläche versehen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Thumbnail im Hypershade Editor und ziehen Sie es bei gedrückter Maustaste auf das Objekt im Hauptfenster.



8. Licht

Ohne Licht würden die 3D-Welten eine ziemlich finstere Angelegenheit bleiben. Beleuchten Sie also Ihre Szene nach Belieben. In Maya eignet sich dafür ebenfalls das Werkzeug des *Hypershade Editors*.

Öffnen Sie zunächst das Hypershade-Fenster im Vollbild - jetzt sehen die lange Liste der einzelnen Bereiche rechts außen. Wählen Sie die Rubrik *Lights* und experimentieren Sie mit den

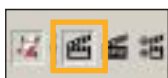
verschiedenen Beleuchtungskörpern. Analog zur Erstellung der Oberflächen und Texturen können Sie Eigenschaften wie Intensität oder Lichtfarbe ändern und das Element schließlich mit der mittleren Maustaste in das Arbeitsfenster ziehen. Mit den Objektwerkzeugen können Sie jetzt Position, Ausrichtung und Größe verändern und das Ergebnis mit dem Render-Werkzeug kontrollieren.

9. Rendern

Klicken Sie auf die Schaltfläche *Render* in der oberen Werkzeugleiste (Klappen-Symbol). In einem eigenen Fenster wird jetzt die Szene berechnet und realistisch mit allen Schattierungen dargestellt. Wenn Sie die Standardeinstellungen verbessern wollen, klicken Sie auf das übernächste Symbol weiter

rechts. Unter den zahlreichen Einstellungs-Möglichkeiten ist jenes für die Anti-aliasing-Qualität das wichtigste - wenn Sie diese erhöhen, erhalten Sie sofort bessere Bilder.

Bis hierher ist die Maya Personal Learning Edition mit der Profi-Version praktisch identisch gewesen, sämtliche Funktionen für die Arbeit mit der Software können in vollem Umfang genutzt werden. Jetzt aber wird ein Wasserzeichen über das gerenderte Bild gelegt.

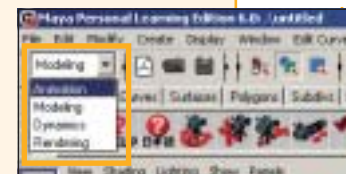


10. Animation

Sogar für die Animation bietet Maya eine Vielzahl von verschiedenen Techniken an. Wir beschränken uns aber auf die gängigste, die Keyframe-Animation.

Für diesen Bereich ist die Leiste am unteren Bildschirmrand vollständig. Schalten Sie zuerst mit den *Menu Sets* am rechten oberen Fensterrand in den Modus *Animation* um. Bringen Sie Ihr Objekt in die Ausgangsposition und erstellen Sie das erste Schlüsselbild, entweder über das Menü *Animate > Set Key* oder besser über das Kürzel der Taste *S*. Schieben Sie den Regler der Zeitleiste auf den gewünschten Endzeitpunkt. Bewegen Sie anschließend das Objekt an seine Endposition und setzen Sie ein zweites Schlüsselbild mit der Taste *S*. Ein Klick auf den Abspiel-Schalter zeigt, dass das Objekt nun von Punkt A nach Punkt B wandert, die Positionen dazwischen wurden automatisch eingefügt.

Natürlich können Sie auch alle anderen Eigenschaften animieren, und dies gilt für Objekte ebenso wie für die Kamera, das Licht bzw. andere Elemente.



11. Nach dem gelungenem Einstieg

Wenn Sie neugierig geworden sind, können Sie einige fertigen Modelle und Animationen aus den Einsteiger-Tutorials unter die Lupe nehmen, die Sie im Programmverzeichnis finden (*\Programme\Alias\Maya 6.0 Personal Learning Edition\Getting Started-LessonData*).

Im Internet finden Sie außerdem einige Foren, wo sie auf Gleichgesinnte und Tutorials stoßen. Besonders zu empfehlen ist das deutschsprachige Maya-

Forum auf www.percutio.de. Außerdem kursieren auch einige fertig konstruierte 3D-Modelle, die engagierte 3D-Amateure zur freien Verwendung ins Netz stellen und die Sie für Ihre Szenen verwenden können. **(bs)**



Eine Vollversion von *HomepageMaker 2* finden Sie im Verzeichnis *vollvers/Homepage* unserer PowerDrive-DVD.

Webauftritt per Mausklick

Die Erstellung einer eigenen Website erforderte früher eingehende Programmierkenntnisse. Mit dem *Homepage Maker 2* können Sie sich hingegen ganz auf die grafische Gestaltung konzentrieren, während die Codierung der Homepage von der Software im Hintergrund erledigt wird.



1. Installation

Im Menü *Vollversionen* finden Sie auf unserer **Heft-DVD** einen Eintrag mit der Bezeichnung des Programms, den Sie mit einem Mausklick auswählen. Danach wählen Sie im rechten Info-Bereich die Schaltfläche *Installieren*, worauf das Setup-Programm gestartet wird. Alternativ beginnen Sie das Setup mit einem Doppelklick auf die Datei *setup.exe* im Verzeichnis *vollvers/Homepage* der **Heft-DVD**.

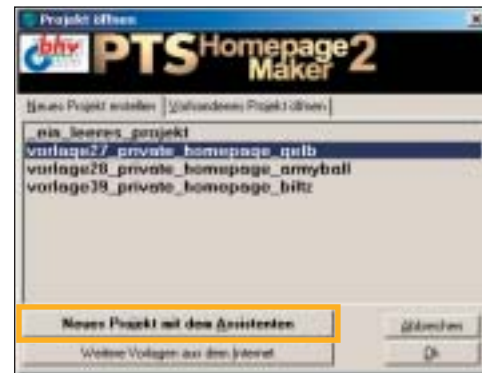
Klicken Sie zunächst auf *Weiter*, bestätigen Sie im folgenden Fenster die Lizenzvereinbarung, wählen Sie erneut zweimal die Schaltfläche *Weiter* und klicken Sie danach auf *Installieren*. Mit einem abschließenden Mausklick auf *Fertigstellen* wird die Installation beendet.

2. Ein Projekt mit dem Assistenten starten

Der Einstieg in das Programm erfolgt durch einen Doppelklick des Programm-Icons auf dem Desktop oder über die Auswahl *Start > Homepage Maker (Ordner) > Homepage Maker* im Windows-Startmenü, wo sich übrigens auch das Tool *Perfect-FTP* zum direkten Hochladen von fertigen Homepages auf einen Server des Providers befindet.

Wer das erste Mal mit einem Web-Editor arbeitet, sollte zu Beginn versuchen, eine einfache Homepage zu erstellen - beispielsweise etwa zur Information über bestimmte Hobbys ihres Autors.

Im zunächst erscheinenden Dialog *Projekt öffnen* wählen Sie das Register *Neues Projekt erstellen*. Jetzt kli-



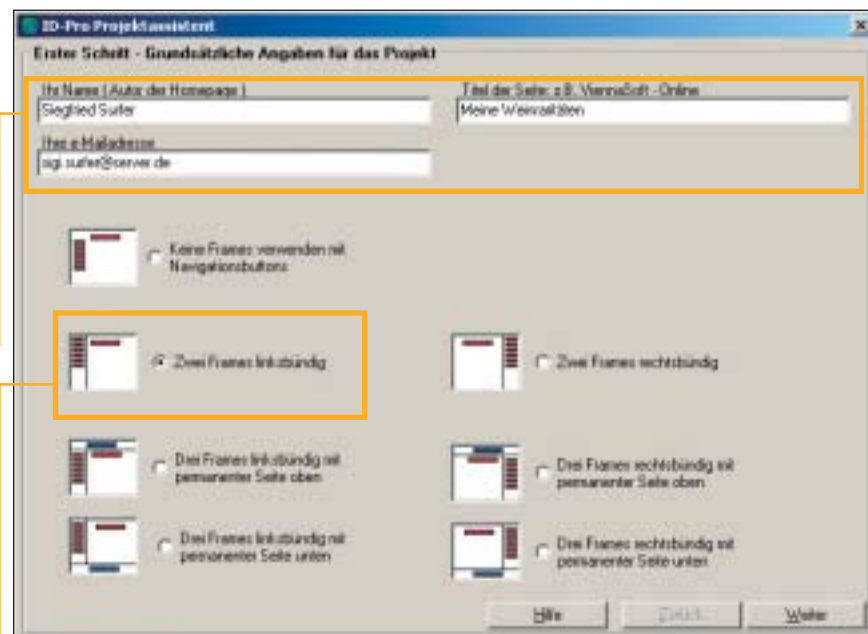
Über den Dialog „Projekt öffnen“ lassen sich Homepages individuell, über Vorlagen oder mittels Assistenten erstellen.

cken Sie mit der Maus auf die Schaltfläche *Neues Projekt mit dem Assistenten*. Die Verwendung eines Assistenten spart Zeit und bietet vor allem für weniger geübte User zusätzliche Sicherheit.

3. Grundlegende Einstellungen

Zunächst ruft der Assistent ein Dialogfenster auf, das nach einer Projektbezeichnung verlangt. Diese ist interner Natur und scheint auf der späteren Homepage nicht auf. Tragen Sie eine aussagekräftige Bezeichnung ohne Leerzeichen ein und bestätigen Sie den Dialog mit *OK*.

Jetzt wird ein Dialogfenster zum Ausfüllen *grundsätzlicher Projektangaben* eingeblendet. Tragen Sie in die oberen drei Felder Ihren Namen, die - diesmal offizielle - Bezeichnung der Homepage, sowie Ihre e-mail-Adresse ein. Darunter wird nun aus sieben Vorschlägen das globale Design der Homepage festgelegt. Entscheiden Sie sich für eine Alternative und markieren Sie diese mit der Maus. Wir verwenden in unserem Beispiel das zweite Layout (*Zwei Frames linksbündig*) und klicken danach auf *Weiter*.



Mit dem Assistenten werden im ersten Dialogfenster zunächst der Titel der Homepage, sowie der Name und der Kontakt des Ansprechpartners / Webmasters mit Name und e-mail-Adresse festgelegt. Außerdem lässt sich in diesem Fenster aus sieben Vorgaben ein grundlegendes Menü-Design für die Homepage festlegen.



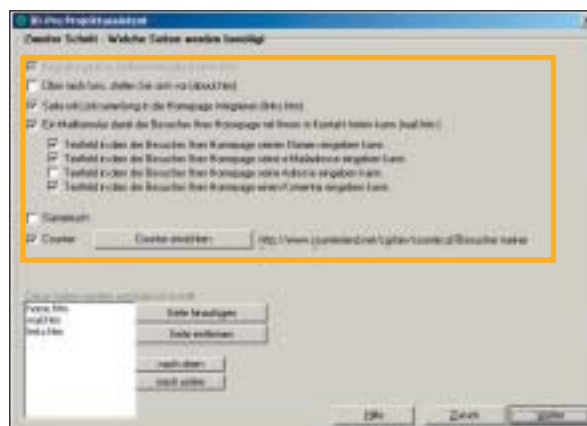
4. Welche Seiten benötigt meine Homepage?

Der zweite Schritt des Assistenten-Dialoges beschäftigt sich mit erforderlichen Seiten unserer Homepage und ihrer Funktion. In unserem Beispiel wollen wir unter anderem die Möglichkeit eines Kontaktformulars per e-mail mit mehreren Feldern, sowie eine Link-Liste einbauen und markieren die entsprechenden Checkboxes daher mit einem Häkchen.

Nicht benötigte, voreingestellte Optionen werden in umgekehrter Weise per Mausklick entfernt. Jetzt

können wir das Dialogfenster mit einem Klick auf *Weiter* bestätigen, um zum nächsten Schritt des Assistenten zu gelangen.

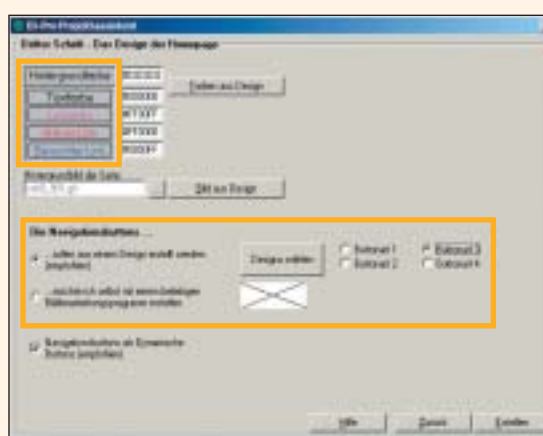
Die wesentlichen Bestandteile der Homepage lassen sich im Assistentenmodus einrichten. Auch die entsprechenden Verlinkungen der einzelnen Seiten werden im Hintergrund angelegt.



5. Gestaltung von Links, Buttons und Hintergrundbildern

Im dritten Schritt geht es um das weitere Design der Homepage. Zunächst können Sie mit einem Klick auf das jeweilige Feld die Farben für Texte, sowie aktive, inaktive und besuchte Links festlegen.

Auch ein Hintergrundbild lässt sich aus einer beliebigen Quelle einbinden. Um ein Bild aus dem Fundus von *Homepage Maker 2* zu importieren, wählen Sie *Bild aus Design*, suchen aus dem Listenfeld ein Beispiel aus und bestätigen den



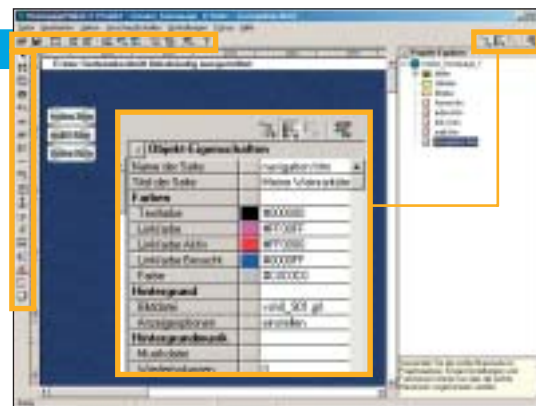
Auswahldialog mit OK. Im Bereich *Die Navigationsbuttons* kann man schließlich das Seitenverhältnis der verwendeten Schaltflächen festlegen. Damit sind alle Voreinstellungen beendet und Sie können mit einem Mausklick auf *Erstellen* Ihrer Basis-Homepage Leben einbauen.

6. Wie geht es weiter ...?

Nach der Festlegung aller Voreinstellungen müssen Sie die Homepage Ihren individuellen Wünschen anpassen, sowie eigene Elemente hinzufügen und formatieren.

Benutzen Sie dazu die Symbolleisten zum Einfügen von Texten, Schaltflächen, Tabellen und Links, sowie zur Formatierung die Ansichts-

option *Objekt-Eigenschaften* im rechten Info-Fenster der Oberfläche (siehe Detail rechts). Die zweite Ansichtsoption für diesen Bereich ist der *Projekt-Explorer*, mit dem Sie einzelne Seiten der Homepage selektieren können.



Homepage Maker 3

Die neueste Version des Web-Editors wurde um wesentliche Funktionen erweitert.

So kann man mit *Homepage Maker 3* zusätzliche Multimedia-Quellen einbinden, die Struktur eines zu bearbeitenden Projekts frei wählen oder gar einen On-



line-Shop zum Bestandteil seiner eigenen Homepage machen.

Außerdem steht eine größere Anzahl von Gestaltungsvorlagen - insgesamt sind es 150 - zur Verfügung.

<http://www.bhv.de>

Rabatt-Aktion für CD-INFO- und CD-Austria-Leser

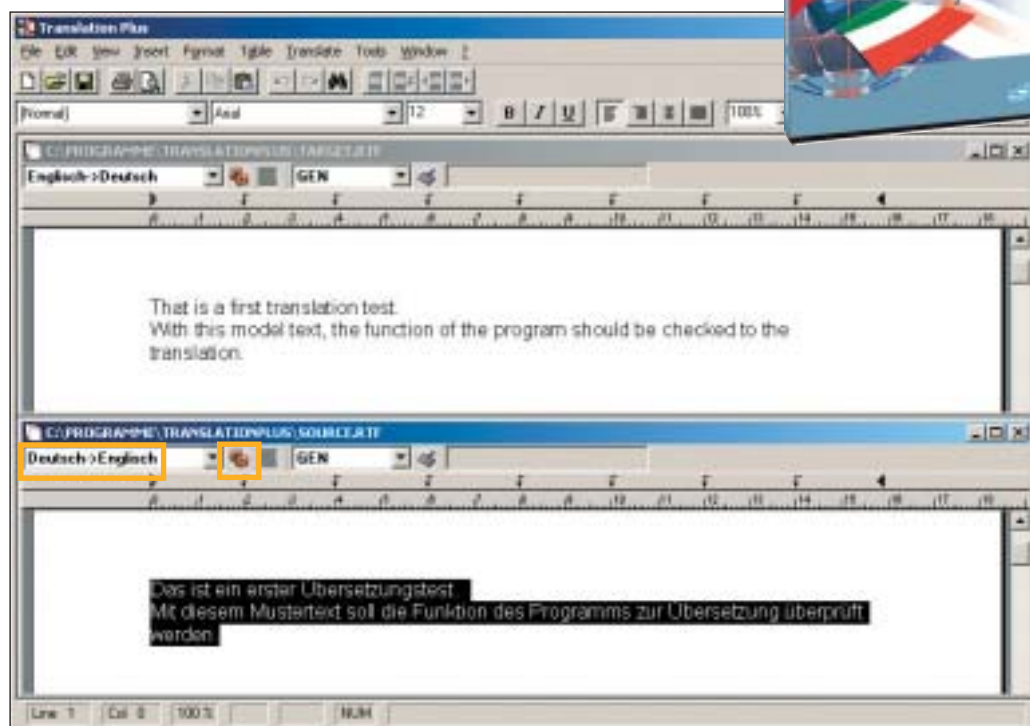
Wer *Homepage Maker 3* über den *bhv*-Online-Shop unter der Adresse www.bhv.de bestellt und im Feld *Bemerkungen* des Bestellformulars das Kennwort „CD INFO“ (für Deutschland) beziehungsweise „CD AUSTRIA“ (für Österreich) einträgt, erhält € 5,- **Rabatt** auf den angegebenen Online-Preis.

Translation 10.0 Plus

Vergessen Sie das zeitaufwändige Blättern in Fremdwörterbüchern. Mit unserem Volltextübersetzer Translation 10.0 Plus können Sie Ihre Dokumente in sechs verschiedene Sprachen übertragen. Dabei ist auch ein Öffnen von Text aus Word-Dokumenten oder Internet-Dateien möglich.

Die Software installieren Sie am besten direkt aus dem Startmenü der DVD oder durch einen Doppelklick der Datei setup.exe im Verzeichnis \vollvers\translator.

Bestätigen Sie im ersten Teil der Installation alle Dialoge mit einem Klick auf *Next*. Der zweite Teil des Setups ist italienisch, erfordert aber keinen Eingriff Ihrerseits. Warten Sie einfach das Ende des Datei-Kopiervorganges ab und drücken Sie nicht auf die Schaltfläche *Nulla* - damit würden Sie die Installation abbrechen.



Mit Translation 10.0 Plus übersetzen Sie auf einfache Art und Weise Wörter oder Texte innerhalb von sechs Sprachen¹. Quelltexte werden dabei entweder selbst eingegeben oder man öffnet auf direktem Weg eine Datei im doc-, rtf-, beziehungsweise im html-Format. In gleicher Weise lassen sich übersetzte Texte zur weiteren Verwendung in verschiedenen Formaten abspeichern.

Übersetzung mit einem Klick

Nach dem Start des Programms ist zunächst die Oberfläche mit dem Fenster *Source* für den Quelltext zu sehen. Die Oberfläche selbst erinnert

mit ihrem Menü und ihrer Symbolleiste zur Textformatierung an ein einfaches Textverarbeitungsprogramm.

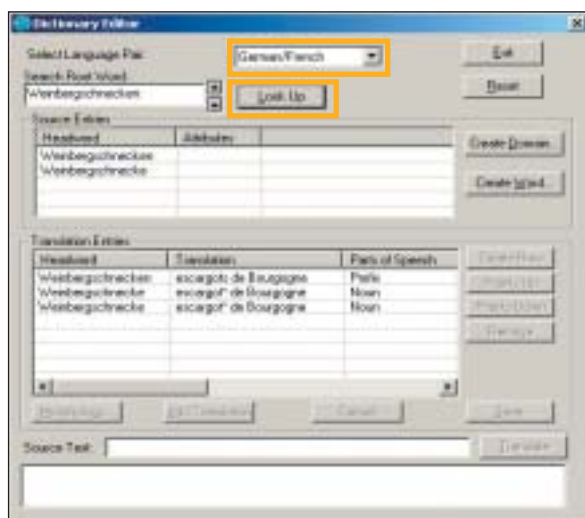
Um die Funktion des Programms auszuprobieren, braucht man nur einige deutsche Sätze in das Fenster einzugeben. In der linken oberen Menüleiste des Eingabefensters findet man die Sprachauswahl. Wählen Sie hier etwa *Deutsch -> Englisch* oder eine andere Sprachkombination für eine Übersetzung Ihrer Wahl. Danach klicken Sie auf das Zahnrad-Symbol neben der Sprachauswahl. Das Programm führt nun die Übersetzung in die gewünschte Sprache durch und

präsentiert sein Ergebnis in einem zweiten Fenster.

Öffnen und Speichern im gewohnten Word-Format

Der Text des jeweils aktiven Fensters lässt sich mit dem Menübefehl *File > Save As* beispielsweise im doc- oder rtf-Format abspeichern. MS Word-Dokumente oder html-Files können über den Befehl *File > Open* auch direkt als Inhalt eines Source-Fensters geöffnet werden.

Zum Nachschlagen und Übersetzen einzelner Wörter steht ein elektronisches Wörterbuch zur Verfügung, das man entweder direkt aus dem Startmenü im Ordner *Translation Plus* oder aus dem Übersetzungsprogramm mit dem Menübefehl *Tool > Dictionary* aufrufen kann.

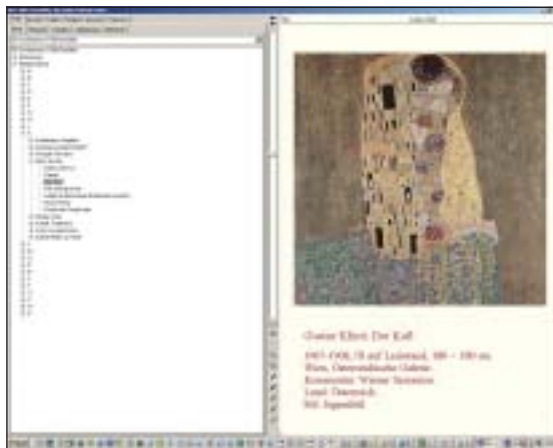


Das Wörterbuch (Dictionary Editor) eignet sich zur Übersetzung einzelner Wörter. Tragen Sie einen Begriff in das Feld „Search Root Word“ ein, wählen Sie die gewünschte Übersetzungsoption und klicken Sie dann auf „Look Up“.

VERZEICHNIS
vollvers\translator

1000 Gemälde, die jeder haben muss

Diese Software gibt einen Überblick über alle wichtigen Strömungen in der Geschichte der Malerei von der Gotik bis zur frühen Moderne. Mit Bildern von rund 350 Künstlern sind die Schlüsselwerke der bedeutendsten Maler der Kunstgeschichte vertreten, mit größter Sorgfalt ausgewählt und in hervorragender Bild- und Druckqualität, z.B. für den Ausdruck auf A3-Format.



Starten Sie das Setup über den Button *Installieren* im Fenster *1000 Gemälde* der Menü-Option *Vollversionen* oder direkt durch Doppelklick auf die Datei *setup1.exe* im Root Ihrer DVD.

Direkt nach der Installation wird das Programm gestartet. Geben Sie unter *Datenpfad* den Kennbuchstaben Ihres DVD-Laufwerks ein (dieser sollte voreingestellt sein) und wählen Sie unter *Band* „DB Sonderband: 1.000 Gemälde“ (auch dies sollte voreingestellt sein). Durch einen Klick auf *OK* gelangen Sie zur Programmoberfläche.

Im linken explorerartigen Fenster können Sie in der Bilddatenbank navigieren. Wählen Sie hier z.B. *K*, indem Sie das Pluszeichen vor dem *K* anklicken, weiter *Klimt, Gustav* und

weiter *Der Kuß*. Das bekannte Bild des österreichischen Malers wird nun rechts im Dokumentenfenster angezeigt. Sie erfahren dazu noch Einzelheiten, wie Land, Stil und Jahreszahl.

Klicken Sie auf das Bild, um es ins Bearbeitungsmodul zu laden. Hier können Sie einerseits die Ansicht nach Belieben ändern - so empfiehlt sich hier z.B. die Einstellung *Optimale Größe* (Menüpunkt *Ansicht*) - andererseits können Sie verschiedene Filter anwenden (Menüpunkt *Filter*) oder bestimmte Ausschnitte zoomen (Menüpunkt *Werkzeug*). Schließlich können Sie es noch in Ihr Bildbearbeitungsprogramm laden (Menüpunkt *Bearbeiten*), das Sie zuvor unter *Datei - Einstellungen* festgelegt haben. Last but not least wollen Sie das Bild auch ausdrucken. Wählen Sie dazu *Datei - Drucken*. Wählen Sie jedoch vor dem Drucken oder Kopieren immer als Ansicht die *Optimale Darstellung*. Dieses Bild von Klimt lässt sich z.B. mit maximal 72 x 72 cm bei einer Auflösung von 72 dpi kopieren. Ändern Sie die Auflösung auf 120 dpi, was für den Druck genügen sollte, können Sie das Bild immer noch mit 42 x 42 cm ausdrucken. Zugriff auf die Bilder haben Sie im Übrigen auch noch über den Reiter *Abbildungen* im linken Fenster.



VERZEICHNIS
setup1.exe im Root der DVD

Absolut Nichtraucher

Über 70% der Raucher möchten gerne aufhören. Entfliehen Sie mit dieser Software der Sklaverei des Rauchens und wünschen Sie dem Finanzminister eins aus. Warten Sie nicht bis zur nächsten Tabaksteuererhöhung!

Starten Sie die Anwendung direkt über den Button *Starten* im Menü *Vollversionen* - *Absolut Nichtraucher* oder direkt über die Datei

NRaucher.exe aus dem Verzeichnis *vollvers\Nichtraucher*. Das voll automatisierte Entwöhnungsprogramm wird individuell auf Ihre Gewohnhei-

ten abgestimmt. Rauchentwöhnungsexperte Werner Graef führt Sie Schritt für Schritt zum Erfolg - so werden Sie Nichtraucher!



VERZEICHNIS
vollvers/nichtraucher

Alle hier beschriebenen Vollversionen finden Sie auf unserer Heft-DVD!

Videobearbeitung



Michael Gradias, erfolgreicher Autor zahlreicher Bücher auch im Bereich Grafik/Video, führt Sie ein in das Thema Videobearbeitung - von der Zusammenstellung der Ausrüstung zur Videobearbeitung bis zum fertigen Film auf CD oder DVD.

Starten Sie das PDF-File direkt über den Button *Starten* im Menü *Vollversionen - Videobearbeitung* bzw. über die PDF-Datei im Verzeichnis *vollvers\videobearbeitung*. Voraussetzung für eine korrekte Anzeige ist die Installation des Acrobat Readers, der auf fast allen System bereits installiert sein sollte. Wenn nicht, installieren Sie diesen über die Datei *rp505dev.exe* aus dem Verzeichnis *vollvers\home-page\acrobat*.

Das Buch selbst enthält 460 Seiten und das Inhaltsverzeichnis ist mit den entsprechenden Stellen im Buch

verlinkt, d.h. es genügt ein Mausklick auf ein bestimmtes Kapitel im Inhaltsverzeichnis, um zu eben diesem zu gelangen.

Der Autor gibt Ihnen in diesem Buch technische Tipps, erklärt Ihnen Grundlagen der Bearbeitung von Filmen, verrät knifflige Tricks für perfekt bearbeitete Filme und zeigt Ihnen, wie Sie DivX einsetzen, um die fertigen Filme vom PC auf eine DVD zu brennen.

Die CD-Beilage enthält unter anderem ca. 30 Beispieldemos uvm.

VERZEICHNIS
vollvers/videobearbeitung

cosma

cosma - die Desktop Suchmaschine - ist eine effiziente Softwarelösung zum Auffinden von Daten auf Ihrem Desktop PC und/oder im Netzwerk. Es erfasst Ihren PC zu einer digitalen Bibliothek mit Stichwortverzeichnis.



Installieren Sie *cosma* über den Menüpunkt *Vollversionen - C O S M A* oder über direkt aus dem *Explorer* durch einen Doppelklick

auf die Datei *cosma_starter_voll.exe* aus dem Verzeichnis *vollvers\cosma*.

Klicken Sie nach dem Start der Anwendung auf den Button *Weiter* und nehmen Sie die dann die folgenden Setup-Einstellungen schrittweise vor. *Cosma* durchsucht danach zunächst Ihren PC und erstellt eine erste Suchdatenbank. Dieser Schritt kann, je nach gewählter Datenmenge und

der Geschwindigkeit Ihres Computers, Minuten oder Stunden dauern. (Der Erfolg wird fortlaufend angezeigt und Sie können den Scanvorgang auch abbrechen)

Veränderungen des Datenbestandes auf Ihrem PC, werden durch Updatefunktionen des Programms in der *Cosma*-Datenbank erfasst. Diese Prozesse laufen wesentlich schneller ab, da bei Updates nur die veränderten Dateien berücksichtigt werden.

Die Arbeit mit dem Programm selbst ist kinderleicht und funktioniert genau so, wie Sie es von den bekannten Suchmaschinen im Internet gewohnt sind: Suchwort eingeben und wenige Augenblicke später erhalten Sie Ihre Ergebnisse.

VERZEICHNIS
vollvers/cosma

QuickClean 4.0



McAfee QuickClean entfernt den unnötigen Datenmüll auf dem PC und verwischt die eigenen Surfspuren.

QuickClean identifiziert und entfernt Dateien, die sich im Lauf der Zeit auf Festplatten nach Softwareinstallationen und während des Surfs ansammeln: Cookies, E-Mails, Downloads etc. Es schützt den User, indem es seine Webspuren und andere persönliche Informationen verwischt, ohne wichtige Daten zu vernichten.



Installiert wird die Software über den Button *Installieren* im Menü *Vollversionen - McAfee QuickClean 4.0* oder durch Doppelklick auf die Datei *QCL401ENGB.exe* im Verzeichnis *vollvers\mcafee*. Wählen Sie im Fenster *License Agreement* Ihr Heimatland aus und akzeptieren Sie die Lizenzbedingungen durch einen Klick auf den Button *Accept*. Wählen Sie vorzugsweise die komplette Installation aus. Starten Sie anschließend *QuickClean* und warten Sie, bis das Programm die Verzeichnisse Ihres Rechners gescannt hat.

Wählen Sie danach *Disk Cleanup*, um Ihren PC von unnötigen Dateien und Dateiteilen zu befreien, wählen Sie *Internet Cleanup*, um Cookies, alte E-Mails und temporäre Files zu entfernen und wählen Sie *Remove Programs*, um Anwendungen zu deinstallieren bzw. Restdateien von Deinstallationen zu entfernen.

VERZEICHNIS
vollvers/mcafee

Preisgekrönte Software für Ihre Digitalfotos



Verwandeln Sie Ihre
Digitalfotos in
atemberaubende
Diashows für Ihren
DVD-Player und PC!



nur 39,90 €

- ✓ Überblendungen
- ✓ Animierte Texteffekte
- ✓ Bild-im-Bild-Funktion
- ✓ Kamerafahrten und Zoom
- ✓ Bilder vertonen
- ✓ Multifunktionale Timeline
- ✓ Bewegungspfade
- ✓ Animierte Transparenz
- ✓ Brennen von DVD, (S)VCD
und PC-Diashows

u.v.m.

Kostenlose Demo
unter www.aquasoft.de



Individuelle
Fotokalender zum
Ausdrucken oder
für Ihren Desktop
nur 19,90 €



Kreative Fotoalben
mit Ihren
Digitalfotos
nur 19,90 €



Webgalerien für
Ihren Internet-
Auftritt 19,90 €



Effektvolle
Diashows als
Bildschirmschoner
nur 9,90 €



Viele Bilder
gleichzeitig
bearbeiten und
korrigieren
nur 29,90 €

Einfach bestellen
unter:

www.AquaSoft.de



WWW.EARTHTHEIO.COM



DEEP SOLVER
ZUXXEZ
ENTERTAINMENT AG



Auf zur Weltherrschaft

Der Mix aus Aufbausimulation und Echtzeitstrategie fasziniert nach wie vor viele Computerspieler. Wegen der hohen Komplexität solcher Spiele freuen sich gerade die erfahrenen Experten, wenn eine Firma wie Sierra jetzt einmal nicht eine kindgerecht vereinfachte, zweite Version eines erfolgreichen Titels auf den Markt bringt, sondern eine echte Spielfreude für die Profis.

Mit ein paar Bauern oder Universalarbeiter fängt es an. Sie bauen auf Weisung Gebäude, sammeln Rohstoffe oder sorgen als Besatzung von Gebäuden dafür, dass deren Leistung steigt. Stadtzentrum, Wohnhäuser, Markt, Universität oder Tempel sind typische zivile Gebäude. Kaserne, Reitstall und Werkstatt sorgen für Armeen, Docks für zivile und militärische Schiffe. Wie die Einheiten aussehen und kämpfen können, hängt davon ab, in welcher der 15 Epochen (von Altertum bis Zukunft) man gerade spielt. Festungen, Verteidigungstürme und Mauern sorgen anfangs für den passiven Schutz. Wer nun meint, dass dies alles sehr nach *Rise of Nations* klingt, liegt fast richtig. Aber dieses „fast“ ist

entscheidend und macht das Spiel wirklich spannend, weil die Funktionen der Gebäude und die Regeln etwa für die Eroberung von Provinzen leicht anders, etwas besser aufeinander abgestimmt und spielbar sind.



Endlich wieder ein Strategiespiel für Profis!

Je nach Vorliebe des Spielers liegt das große Plus dieses Spiels in dem abwechslungsreichen und spannenden Missionsdesign für die vielen Einzelmisionen (insgesamt 28) in den Kampagnen für Koreaner, Deutsche und Amerikaner oder im freien Endlosspiel, in dem schnelle Forscher mit fortschrittlichen Armeeeinheiten auf die nicht so fleißigen Forscher treffen können (z.B. Flieger gegen Reiterheer). Nicht zuletzt wollen sicher auch in diesem Spiel die gegen den Computer erfolgreichen Experten ihre wahre Spielstärke testen, indem sie im Mehrspielermodus gegeneinander antreten.

Grafisch hat sich Sierra alle Mühe gegeben, viele Details und Animationen einzubauen. Wer keinen absoluten High-End PC hat, muss sich jedoch bei all den Grafikoptionen für die Wahlmöglichkeiten entscheiden, Details und Animation auf „niedrig“ oder „aus“ zu setzen und auf die nützliche Zusatzanzeige „Bild im Bild“ verzichten. (jm)

Empire Earth II			
Preis:	€ 49,95		
Hersteller:	Mad Doc/Sierra/Vivendi		
			5

Wer dominiert?

Strategiespiele, in denen Runde für Runde um den Sieg gekämpft wird, sind heute eher selten.

Der Ruhm der *Battle Isle*-Serie, die vor vielen Jahren solche Spiele im deutschsprachigen Raum populär gemacht hat, ist verblasst. Aber genau an die Anfänge dieser Serie erinnert das Spiel *Domination*.

Zwei erbittert verfeindete Gegner kämpfen auf vielen kleinen und großen Inseln um den Sieg. Gekämpft wird als Einzelspieler vom Training bis zum Feldzug oder im Mehrspielermodus von Hot Seat über LAN bis zum Internet. Nach der einleitenden Wahl des Schwierigkeitsgrades werden jeweils die Startpunkte in Einheiten umgesetzt, die im eigenen Territorium aufgestellt werden. Dann geht es um strategische und taktische Entscheidungen: Welches Territorium greife ich an? Neutrale wehren sich mit kleinen Armeen, feindliche Länder mit größeren. Wenn ich alle feindlichen Armeen besiegt und die Hauptstadt eines Landes erobert habe, erhalte ich Tribut, den ich in neue Armeen investieren kann. Außerdem gibt es noch heimliche Verbündete, die ich zur passenden Zeit in die Schlacht einbeziehen kann.

Auf der Karte kämpfen immer nur relativ wenige Einheiten. Da der Computer die kurze „Denkpause“ zwischen den Runden gut nutzt, gewinnt er anders als in vielen Echtzeitstrategiespielen auch mit weniger Einheiten oder schlechten Startbedingungen. Darin liegt der Reiz dieses Spiels: Wer gewinnen will, muss die wenigen Regeln und Einheitentypen genau kennen und gut nutzen. (jm)



Domination			
Preis:	€ 39,99		
Hersteller:	Wargaming/DreamCatcher		
			3,5

Empire Earth II erinnert fast an *Rise of Nations*, aber eben nur „fast“.

**Revolutionäre Preisgestaltung - konservatives Spielvergnügen**

Auch auf die Gefahr hin, mich zu wiederholen, aber die koreanische Software-schmiede NCSoft wirbelt in der umkämpften MMORPG-Szene mächtig Staub auf. Nach *Lineage II*, *City of Heroes* steht nun *Guild Wars* in den Startlöchern, um den Entwickler-Veteranen Sony (*Everquest II*) und Blizzard (*World of Warcraft*) Online-Spieler abspenstig zu machen.

Das Online-Rollenspiel *Guild Wars* geht dabei jedoch einen finanziell lobenswerten und eigenständigen Weg, indem vom Spieler keine monatliche Grundgebühr verlangt wird. Dies hat insofern seinen Preis, als die Genre-Bezeichnung MMORPG mit Vorsicht zu genießen ist. Denn in der Fantasy-Welt ist man grundsätzlich alleine oder in einer Gruppe unterwegs und wird bei der Absolvierung von Quests oder arrangierten Gildenkämpfen nicht auf andere Spieler treffen. Einzig in diversen Städten oder Marktplätzen tummeln sich die anderen Mitspieler, um gegenseitig Handel zu betreiben, sich als Gruppe zu deklarieren oder einfach nur ihre kommunikative Ader auszuleben.

Das Spiel selbst bietet klassisches, kampfbetontes Rollenspiel. Nach Erstellung eines Charakters und der Wahl der kombinierbaren Klassen und Fertigkeiten wird zu Beginn eifrig „gelevert“. Die einzelnen Quests passen sich der Spielstärke gut an und sind in ihrer Aufgabenstellung variantenreich. In der Ausführung jedoch etwas eintönig.

Nichts desto trotz macht das Abenteuer Spaß, was vor allem an den unterschiedlichen Spezialangriffen und -fertigkeiten liegt. Auch die sehr schöne Grafik trägt dem Spielspaß motivierende Momente zu.

Aufgrund der vereinfachten Steuerung, der nicht vorhandenen Abogebühr und einem speziell geschaffenen Turnier-Modus kommen vor allem Einsteiger in die Materie der Online-Rollenspiele auf ihre Rechnung. **(cw)**

Guild Wars	
Preis:	€ 44,95
Hersteller:	AreaNet/NCSoft/Flashpoint
4,5	

**Dark Age of Camelot - Ultimate Collection**

Das zwar beliebte, jedoch bereits etwas angestaubte MMORPG *Dark Age of Camelot* holt mit der Erweiterung *Catacombs* bzw. der gebündelten „Collection“ zu einem letzten Paukenschlag aus, um noch einmal von sich Reden zu machen.

Doch um sich im Kampfgebrüll der vielen Online-Rollenspiele Gehör zu verschaffen, bedarf es mehr als ein ledigliches Update der Klassen und Welten. Deshalb haben sich die Entwickler noch einmal ans Zeichenpult gewandt, um die Grafik aufzupeppen. Zusätzlich wurde der spielerische Einstieg erleichtert und mit *Catacombs* ein adäquates Add-On geschaffen, das auch Solokämpfern die Möglichkeit geben soll, schnell und zielgerecht von anderen Mitstreitern geforderte Levelstufen zu erklimmen.

Wenngleich *DAoC* trotzdem noch immer nichts für blutige Anfänger dieses Genres ist, so wurden mit diesen Eingriffen immerhin Akzente gesetzt, um die bereits registrierten Mitglieder bei der Stange zu halten bzw. abgesprungene Spieler wieder auf den Zug aufspringen zu lassen. Das einzigartige Reich gegen Reich-System (RvR) bleibt dabei nach wie vor eines der Hauptargumente, die für *DAoC* sprechen.

Während das Add-On *Catacombs* knapp 30,- Euro kostet und u.a. fünf neue Klassen und zahlreiche Dungeons

speziell für Einzelspieler bietet, wappnet sich die *Ultimate Collection* mit allen bisher erschienen Add-Ons und dem Basisspiel für knapp 50,- Euro plus einem kostenlosen Spielmonat. **(cw)**



DAoC - Ultimate Collection	
Preis:	€ 44,95 (+ monatl. Gebühren)
Hersteller:	Mythic/Flashpoint
4	

Lautstarker Polizeieinsatz

Die letzte Veröffentlichung der legendären Taktik-Shooter-Reihe ist inzwischen schon eine Weile her, so dass sich die Shooter-Jungspunde nur mehr vage an den Vorgänger und wohl nur aus Erzählungen an den ersten Teil des Sierra-Spiels erinnern werden können.

Gerade dies weckte unsere Neugierde. In SWAT 4 übernimmt der Spieler eine Spezialeinheit in naher Zukunft, um in 14 realistisch anmutenden Missionen dem polizeilichen Ehrenkodex verpflichtet auf Verbrecherjagd zu gehen. Nach einer detaillierten Einsatzbesprechung, mitsamt Auswahl des Einstiegs punktes, sowie der mannigfaltigen Aus rüstung, geht es ans Eingemachte. Der Spieler kann seine zwei - jeweils aus zwei Mitgliedern bestehenden - Teams mit Hilfe von einfach zu kommunizierenden Befeh len anweisen. So werden Bereiche gesi chert, Deckung gegeben oder es wird einfach nachgerückt. Um über die par allel ablaufenden Aktionen die Übersicht zu bewahren, bedient sich der Spieler der Helmkamera der Teams, die als Fenster am Bildschirm eingeblendet wird. Auch die vom Team losgelösten Scharfschüt zen sind über dieses Fenster zu steuern.

Das Shooter-Atypische an SWAT 4 ist die Untersagung von ungerechtfertigt angewandter Gewalt. Der Spieler wird also angehalten, auch das Leben der Bösewichte zu verschonen, indem er sie zur Aufgabe zwingen soll. Da wird mit abschreckender Wirkung eine Blend- oder Gasgranate geworfen oder laut- hals gebrüllt, bis die Gegner die Waf- fen fallen lassen. Doch das mitunter un- vorhersehbare Verhalten der Kriminel- len spannt den adrenalinhaltigen Bo- gen in einem Einsatz gewaltig, so dass man die Situation in Sekundenbruch- teilen richtig einschätzen muss.

Neben der etwas zu kurz geratenen Kampagne, die aber dank multipler Lösungswege und immer anders positionierten Personen Wiederspielbarkeitswert hat, gibt es noch einen Missionseditor, sowie einen gelungenen Mehrspielermodus für Versus- und Kooperationspartien. **(cw)**

SWAT 4					
Preis:		€ 44,-			
Hersteller:		Irrational Games/Sierra/Vivendi			
					5



Der Taktik-Shooter bietet viel Flair und Realismus. Nicht unerwähnt soll der menschenwürdigere Umgang mit Gegnern bleiben.

Heldengruppe für den PC

Im letzten Jahr noch exklusiv für die Xbox, erobert das actionlastige Rollenspiel *Sudeki* fortan auch den PC.

Die klassische Ausgangsbasis („Heldengruppe rettet die Welt“) wird in netten Zwischensequenzen erzählt. Während diese scheinbar eins zu eins von der Konsole übernommen wurden, überraschen das Gameplay und die In-Game-Grafik mit einer für den PC optimierten Fassung.

Der Spieler steuert eine vierköpfige und in ihren Fähigkeiten diverse Helden-gruppe durch eine bunte und lebendige Welt. Die Gespräche mit NPCs sind kurz und bündig, der Bewegungsfrei-raum begrenzt und die Spiel-passagen zwischen den Kämpfen nur kurz. Daraus ergibt sich ein kampfbetontes Rollenspiel, das die Auseinan-dersetzungen in Echtzeit offer-riert. Mit Hilfe von gut getimten Mausclicks werden Combos durchgeführt, während in einer Art „Bullet Time“ (Max Payne lässt grüßen) diverse Zaubersprüche oder Spe-zialangriffe vollzogen werden können. Mit Shortkeys werden zudem Heilungs-tränke usw. hinunter geschluckt. Insge-samt bietet *Sudeki* genug Spielspaß



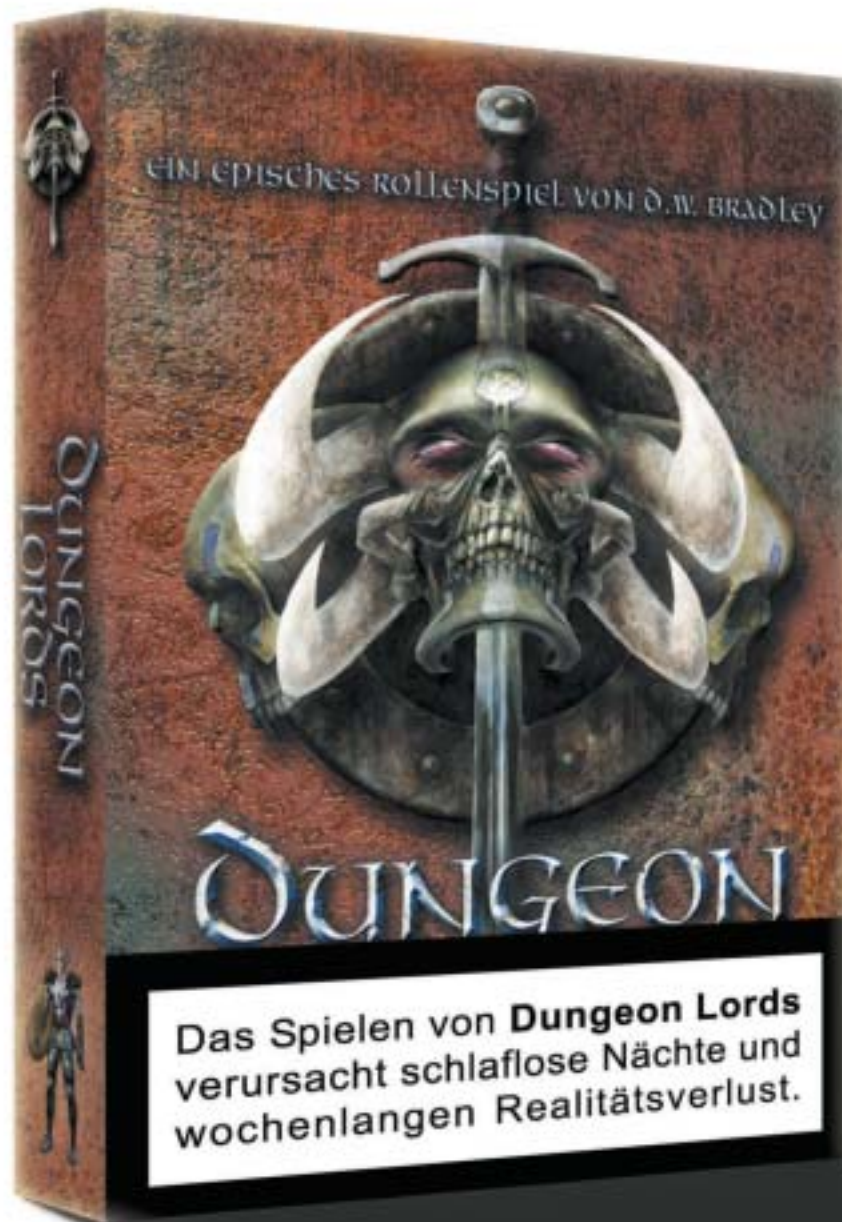
Sudeki ist ein stimmungsvolles Action-Rollenspiel, das durchaus seinen Reiz hat.

und Abwechslung, um die rund 30 Euro zu rechtfertigen. **(cw)**

Sudeki				
Preis:		€ 29,95		
Hersteller:		Climax/Zoo Digital Publ.		
				
				4,5

»Das heiß erwartete Action-Rollenspiel Dungeon Lords will beweisen, dass World of Warcraft doch nicht der Weisheit letzter Schluss war.« (PC Action 5/2005)

»Dungeon Lords verspricht die Action von Diablo und den Tiefgang von Gothic.« (PC Games 04/05)



«...die gewaltige Spielwelt überzeugt nicht nur technisch, sondern auch in Sachen Atmosphäre.» (PC PowerPlay Februar 2005)

»David Bradleys neues Werk bietet freie Charakterentwicklung, eine riesige Fantasy-Welt und packendere Kämpfe als so mancher Actiontitel.« (GameStar August 2004)

www.dungeonlords-game.de



Xbox 360

Das Geheimnis ist gelüftet: Microsofts neue Spielkonsole wird auf den Namen Xbox 360 hören und zum diesjährigen Weihnachtsgeschäft in den Verkaufsregalen stehen.

Warum sich Microsoft für einen numerischen Quantensprung bei der Produktbezeichnung entschieden hat, liegt am Marketingkonzept für die Konsole; denn die Xbox 360 soll den Spieler in den Mittelpunkt multimediale Unterhaltung setzen. Und von ebendieser Mitte soll der Konsument mit 360-gradiger Rundumsicht alle Vorteile der Konsole in sich aufsaugen.

Design

Während Microsoft bei der Taufe einen unkonventionellen Weg einschlug, betritt der Redmonder Software- und auch Entertainment-Riese grundsätzlich konventionellere Pfade, auf denen bislang die japanischen Konsolenhersteller wanderten. So wurde das Design vollkommen überarbeitet, so dass die neue Xbox deutlich

schlanker und mit einigen Rundungen versehen wurde. Auch das Schwarz musste einem freundlicheren Weiß weichen. Zudem kann die Frontpartie ausgetauscht werden, was dem Personalisierungsgedanken zu Gute kommt.

Xbox Live

Apropos Personalisierung: diesem Ansinnen wurde erneut viel Zeit gewidmet, was sich vor allem in einer ausgeklügelten neuen Xbox Live-Strategie niederschlägt. So wird es neben dem kostenpflichtigen Online-Zugang auch eine abgespeckte, jedoch kostenlose Variante geben.

Das Spieler-Profil wird des Weiteren erweitert: Unter anderem wird angezeigt, welche Spiele man gerade spielt und wie es mit dem jeweiligen Fortschritt aussieht, ob man Gelegenheits- oder Hardcore-Spieler ist, wie zuverlässig man ist usw. Auch eigene Fotos lassen sich via Xbox Live-Kamera ins Profil einbinden. Mit letzterer sind auch Video-Chats möglich.

Für den erneuten Einzug ins Wohnzimmer fun-



Parallel einen Video-Chat führen und eine Runde Karten spielen: die Xbox 360 soll es möglich machen.



Multimediale Möglichkeiten erleichtern der neuen Xbox einmal mehr den Weg ins Wohnzimmer.

gieren die Möglichkeiten DVDs abzuspielen, Fotos anzusehen oder Musik anzuhören als Türöffner. Zudem kann die Xbox 360 auch als Extender für den Media Center PC fungieren.

Der Preis für die Xbox 360 steht noch nicht fest, der ungefähre Launch jedoch schon: zum diesjährigen Weihnachtsgeschäft soll es soweit sein. Ob sich dieser zeitliche Vorsprung gegenüber dem Wettbewerb aus Japan auch auf die Marktanteile auswirken wird, bleibt abzuwarten.

(cw)



Technische Daten

- ⇒ IBM PowerPC-basierte CPU mit drei symmetrischen Kernen mit einer jeweiligen Taktrate von 3,2 GHz
- ⇒ 512 MB GDDR3 RAM mit 700 MHz
- ⇒ ATI Grafikprozessor mit 500 MHz und 10 MB integriertem DRAM
- ⇒ Abnehmbare 20GB Festplatte
- ⇒ Alle Spiele optimiert für 16:9 Bildschirmformat, HD-Output (720p und 1080i), Multikanal Surround Sound und Anti-Aliasing für den ganzen Bildschirm

- ⇒ Ethernet-Port, WLAN möglich
- ⇒ Drei USB 2.0-Schnittstellen für die Xbox Live-Kamera, Windows-Game Controller und mobile Geräte wie Digitalkameras, Media-Player und Windows XP PCs
- ⇒ Progressive-scan DVD-Laufwerk mit Unterstützung für DVD-Video, DVD-ROM, DVD-R/RW, DVD+R/RW, CD-DA, CD-ROM, CD-R, CD-RW, Windows Media Audio CD, MP3 CD, JPEG Photo CD

- ⇒ Voreinstellungsmöglichkeiten für die Eltern („Parental Controls“), um die Auswahl von Spiele und Filmen zu beschränken

Xbox 360

Preis: noch unbekannt
 Hersteller: Microsoft
 Release: 4. Quartal 2005
www.xbox360.com

**Angstbewältigung mit vierbeiniger Unterstützung**

Survival Horror ist und bleibt eine Domäne der japanischen Spieleschmieden. Aktuell wird dies von *Haunting Ground* unter Beweis gestellt, das als vierter Teil der *Clock Tower*-Reihe angesehen werden kann.

Im Mittelpunkt des Spiels steht die junge Heldin Fiona, die nach einem für ihre Eltern verheerenden Unfall im Verließ eines dunklen Schlosses erwacht. Bar jeder Ausrüstung muss sich Fiona durch das große Anwesen arbeiten, Gefahren in Form eines geistig umnachteten, ihr nachstellenden Riesen ausweichen und diverse Rätsel lösen. Eingepackt in eine

genretypische Navigation wird demnach viel Spannung aufgebaut und auf Schockelemente gesetzt. Maßgeblich werden Räume erkundet, Gegenstände aufgesammelt und sehr viel davongelaufen. Um sich ein wenig von den Genrekollegen abzuheben, wurde Fiona ein Hund zur Sei-



Beinahe ständig auf der Flucht: Fiona aus *Haunting Ground*.

te gestellt, dem mittels rechtem Analogstick Anweisungen gegeben werden können. So durchschnüffelt der vierbeinige Hewie die Umgebung, macht Platz oder beißt schon mal den Widersacher, um Fiona einen Vorsprung zu verschaffen, damit sich diese hinter Vorhängen oder unter Betten verstecken kann.

Das Spiel lebt hauptsächlich von seiner Spannung und Atmosphäre. Großen Anteil daran hat die adäquat düstere Optik, die vor allem in den exzellent inszenierten Zwischensequenzen brilliert. Dass die japanischen Grafikdesigner in puncto Oberweitendarstellung erneut ein wenig übertreiben, schmälert den optischen Genuss kaum. Ein interessantes Element ist zudem der Angst-Faktor. Je mehr die Heldin in Panik gerät, desto ungenauer fällt die Steuerung und Darstellung aus. (cw)

Haunting Ground

Preis: € 44,99
Hersteller: Capcom
System: PS2



4,5

Star Wars in Japan

BioWare ist seit jeher ein Garant für packende Rollenspiele. Lieferte das Studio mit *Star Wars: Knights of the Old Republic* ein großartiges Xbox-Debüt ab, so steht nun das nächste actionreiche Rollenspiel aus der Spieleschmiede für Microsofts Konsole an.

Dabei scheint der Unterschied zwischen Weltall (*Star Wars*) und Asien (*Jade Empire*) nicht allzu groß zu sein. Immerhin finden sich ganz bekannte Spielelemente wie das Gut/Böse-System, die Menüoberfläche oder das Dialog-System wieder, die eine Verwandtschaft der beiden Spiele ruckbar macht. Um nicht eine gänzliche Kopie im asiatischen Gewand zu erschaffen, wurde das Kampfsystem von einem rundenbasierten zu einem „echtzeitigen“ System umgestaltet, was dem Spiel einen actionreicheren Anstrich verleiht und eher für Genreeinsteiger begrüßenswert ist.

Angepasst an diese Zielgruppe wurden auch Rollenspielelemente, wie Charaktereigenschaften, Questanzahl usw. zurückgeschraubt. Die Aufgaben haben es jedoch in sich, indem fast für jede Quest multiple Lösungswege zur Verfügung stehen, für die man sich in den großartig vertonten Dialogen entscheiden muss. (cw)

**Jade Empire**

Preis: € 59,99
Hersteller: BioWare/Microsoft
System: Xbox



4,5

Der große Gratis-Führer

Was es im Internet noch gratis abzustauben gibt, wo Sie sich über neueste Produktproben informieren können oder welche Internetadressen das Meiste für gar kein Geld bieten, erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

Natürlich gibt es im Internet immer wieder Gratisproben abzustauben - vor allem Pflegeprodukte, Kosmetik und Babyernährung liegen diesbezüglich hoch im Kurs und überfluten die willigen Geschenkempfänger mit kleinen Flakons, Versuchs-Tampons und Brei-Probe-päckchen. Hier und jetzt alle Internetadressen zu nennen, wäre wenig zielführend, weil die Aktualität eines Printmagazins nur bedingt mit derjenigen der auf kostenlose Gimmicks und Giveaways spezialisierten Portale, die wir Ihnen hierzu gerne empfehlen werden, mithalten könnte.

Anders - im Vergleich zu den „handfesten“ Produkten - verhält es sich da schon bei digitalen „Gütern“ und Dienstleistungen, die seltener saisonalen Schwankungen ausgeliefert und weniger oft an diverse Aktionsfristen gebunden sind.

Geizkragen

www.geizkragen.de

Das Portal bietet so ziemlich alles, um Geld zu sparen: das fängt bei Preisvergleichen an, geht über frei verfügbare Elemente für die eigene Homepage und anderen Downloads bis hin zu Schnäppchen und Produktproben. Darüber hinaus werden kostenlose Webdienstleistungen vorgestellt oder auch interessante Links zum Geld verdienen aufgelistet.

All dies wird übersichtlich in Ober- und Unterkategorien gegliedert und mit zum Teil ausführlichen Beschreibungen erläutert. User-Bewertungen und Statis-



tiken (Zeitpunkt der Aufnahme oder Aktualisierung bzw. Klicks zum Anbieter) helfen zudem, die Aktualität und Verlässlichkeit eines Angebots schon vorab zu überprüfen.

Kostenlos.de

www.kostenlos.de

„Was im Internet kostenlos zu haben ist und oft noch bares Geld einbringt“, darüber will das bereits seit knapp zehn Jahren bestehende Portal von Kostenlos.de berichten. Und dies wird gewissenhaft, gut recherchiert und redaktionell verarbeitet dargeboten.

Die Rubriken unterteilen sich unter anderem in Software, Gewinnspiele, Lifestyle, Musik, Internet, Handy & SMS, Produkte oder Wissen & Schmökern. Innerhalb dieser Kategorien werden die Angebote in Highlights, Neuheiten und Specials unterteilt. Die Angaben zu den einzelnen Angeboten werden als Text kurz und bündig gehalten. Dafür gibt es im „Weitere Infos“-Kasten zusätzliche und nützliche Informationen, etwa die Anzahl der Proben, die Sprache der Homepage



oder Statistiken betreffend. Darüber hinaus gibt es auch eine redaktionelle Bewertung (z.B. Grafik, Inhalt, Gesamteindruck).

Schottenparadies

🔗 www.schottenparadies.de

Den Schotten wird ja im Allgemeinen nachgesagt, einem Werbeslogan einer großen Elektro-Handelskette nicht abgeneigt zu sein. Nicht zuletzt deshalb wurde für schottischstämmige oder der Dudelsack-Sparkultur nicht ganz abgeneigten Gratisjäger ein Highlands-El Dorado bereitgestellt, auf dem kostenloses in verschiedenen Kategorien angeboten wird. Ob Aktien & Finanzen, spezielle Angebote für Studenten oder Webmaster, Dienstleistung, Gratis Produkte oder Musik & Video, das Schottenparadies spürt für jede Kategorie interessante Angebote auf. Die einzelnen



Angebote werden allerdings nicht so umfassend redaktionell begleitet wie bei Kostenlos.de oder Geizkragen.

Nulltarif

🔗 www.nulltarif.de

Hinter diesem Namen steckt ein großes Link-Verzeichnis, zum Thema „Gratis-Angebote“. In über 50 Rubriken präsentiert das Portal all das, was den Geldbeutel schont und den Schnäppchenjäger freut. Auf den Seiten finden sich mehrere Tausend Internetadressen, auf denen verschiedenste Produkte kostenlos angeboten werden. Neben „abzustaubenden“ CDs, Zeitschriften, Mousepads usw. gibt es noch weitere Rubriken zu entdecken, etwa für Gratis-Software oder -Musik. Wöchentlich wechselnde Themen, Specials und der Hotspot der Woche



runden das breite redaktionelle Angebot ab.

Schnorrer.de

🔗 www.schnorrer.de

Wer lässt sich schon gerne in der Öffentlichkeit als Schnorrer bezeichnen? In der Anonymität des Internets sieht man darüber eher hinweg und bedient sich schon mal der Webseiten, die den User mit gewisser Nonchalance zum Schnorren auffordern. Ein Vertreter dieser Online-Spezies ist Schnorrer.de, das rund 3.000 zu schorrende Angebote führt, die jeweils knapp beschrieben sind und bewertet werden können.

**Weitere Gratis-Portale**

Gratis2000: Portal für Kostenloses unter anderem mit lokalen Angeboten für Deutschland, Österreich und die Schweiz.



🔗 www.gratis2000.de

Gratis-Web.at: Etwas spärlich gefülltes Portal, das jedoch stets mit aktuellen Angeboten aufwartet.



🔗 www.gratis-web.at

Ich zahl nix: Gut sortiertes Portal für Warenproben, Webmaster-Tools, Gewinnspiele und Konsorten.



🔗 www.ichzahlnix.de

Monetenfuchs.de: „Schnäppchenführer für Sparfüchse, Pfennigfuchser, Geizhalse, Abstauber und sonstige Schnorrer.“

🔗 www.monetenfuchs.de

Homepage & Webspaces

FreeCity: Erstellen Sie Ihre eigene Homepage mit einer echten Domain und vielen kostenlosen Features und Tools.



➤ www.freecity.de

Lycos Tripod: Lesitungsstarke und bedienungsfreundlicher Webseiten-erstellung.



➤ www.tripod.lycos.de

- <http://de.geocities.yahoo.com>
- www.funpic.de
- www.piranho.com
- <http://home.pages.at>
- www.8ung.at
- www.fortunecity.de

Webmastermind: Großartige Resource für Webmaster mit Links zu Freespace-Anbietern, Tools und Scripts

➤ www.webmastermind.de

- www.webmaster-resource.de
- www.webmaster-homepage.de

WebMart: Kostenlose Lösungen für Newsletter, Forum, Community Systeme, Online-Shop usw.

➤ www.webmart.de

Alternative Webadressen

➤ www.nic.de.vu

Da die meisten Webadressen bei den kostenlosen Webspaces-Anbietern eher lang und schwer zu merken sind, gibt es zum Glück Alternativen, um die Internetadresse spürbar verständlicher und kürzer zu gestalten - und auch das kostenlos. Unter www.nic.de.vu können Sie sich kostenlos für eine .de.vu-Domain anmelden. Die persönliche .de.vu-Domain kann sodann an jede beliebige URL weitergeleitet werden.

Mögliche Domainnamen

- ⇒ www.***.de.vu
- ⇒ www.***.ch.vu
- ⇒ www.***.de.tc
- ⇒ www.***.at.tc
- ⇒ www.***.co.at.tc
- ⇒ www.***.net.tc
- ⇒ www.***.de.ms
- ⇒ www.***.net.ms
- ⇒ www.***.info.ms

Weblogs

In den letzten Jahren hat sich eine interessante Alternative zur privaten Homepage ins World Wide Web geschlichen, die bislang vor allem bei Jugendlichen regen Anklang findet: die Weblogs. Auf diesen fast immer kostenlosen Webseiten werden in kurzen Abständen (oft mehrmals täglich) Einträge erstellt, die mit dem Namen der Autoren versehen und in chronologischer Reihenfolge dargestellt werden. Die Themenbandbreite ist dabei sehr groß und reicht von privaten, ja geradezu intimen Einträgen bis hin zu politischer Berichterstattung oder Produktvorstellungen. Auch Weblogs, die mehr offenen Communitys gleichen, sind zahlreich aufzufinden.

Eine Besonderheit der Weblogs ist die Kommentarmöglichkeit. Gute und interessante Weblogs zeichnen sich neben den Beiträgen der Autoren durch witzige und bissige Kommentare ihrer Leser aus. Durch das Einfügen von Fotos, Grafiken und Links gewinnen die Weblogeinträge zusätzlich an Attraktivität und nutzen somit die Möglichkeiten des Internets nahezu perfekt aus. Über RSS-Feeds oder Newslettersysteme können die Besucher zudem die aktuellen Einträge bequem abonnieren.

blogall: Einfache und kostenlose Erstellung von Weblogs plus Bildergalerie & RSS

➤ www.blogall.de

- www.blogigo.de
- www.blogg.de
- www.blogger.de

Blogger: Google-Ableger, der kostenlose, einfach zu handhabende Weblogs offeriert.

- www.blogger.com
- www.myblog.de
- www.sms.at/blogs/

msn Spaces: Leistungsstarkes Weblog aus der Microsoft-Familie mit Veröffentlichungsmöglichkeiten für Fotos und mobilem Zugang



➤ <http://spaces.msn.com>

- www.twoday.net
- <http://vanus.de>

Projekt Gutenberg

➔ <http://projekt.gutenberg.de>

Seit 1994 investierte das Gutenberg-Team mehrere zehntausend Arbeitsstunden, um Literatur zu digitalisieren und online zu stellen. Aus der als Freizeitprojekt gestarteten Datenbank ist ein Archiv entstanden, das mehr als 14.000 Gedichte, 1.700 vollständige Romane, Novellen und Erzählungen oder 3.500 Sagen beinhaltet. Insgesamt sind dies 1.100 Megabyte an geballter Literatur, deren Besonderheit es ist, dass sie für jeden frei zugänglich ist, denn im Projekt Gutenberg befinden sich nur Texte von Autoren, die seit mehr als 70 Jahren gestorben sind. Somit sind diese Texte frei von Copyright. Bei übersetzten Werken gilt jedoch der Todestag des Übersetzers und nicht des Autors.

Die Navigation durch das prall gefüllte Archiv erfolgt über eine thematische Gliederung der Genres (Ballade, Erotica, Fragment, Prosa etc.) oder über eine Autorenschnellauswahl. Mit Hilfe dieser gelangt man zu literarischen



Kulturschätzen wie etwa Rainer Maria Rilkes „Duineser Elegien“, Giovanni Boccaccios „Decamerone“, Friedrich Nietzsches „Also sprach Zarathustra“ oder William Shakespeares „Romeo und Julia“.

Zu den einzelnen Autoren, die man über die Autorenschnellauswahl erreicht, gibt es zudem kurze Biografien, ein Bild und bezüglich des Copyrights (sofern es noch nicht erloschen ist) einen Hinweis, ab welchem Jahr man mit Texten des angegebenen Autors auf dem Projekt Gutenberg rechnen kann - so erlischt das Copyright von Stefan Zweigs „Schachnovelle“ etwa im Jahre 2013..

Kostenlose Hörbücher

➔ www.vorleser.net

Auf der Website Vorleser.net werden Hörbücher kostenlos als MP3-Dateien zum Download angeboten. Dies sind neben Märchen (unter anderem von den Gebrüder Grimm, Hans Christian Andersen) auch Kurzgeschichten (etwa von Franz Kafka, Friedrich Schiller oder Arthur Schnitzler) und Gedichte (beispielsweise von Johann W. von Goethe, Rainer Maria Rilke). Auch diverse Specials wie erotische Geschichten, Halloween-Hörbücher usw. werden geboten. Das Angebot wird laufend erweitert. Ein Newsletter informiert Hörbuchfreunde



regelmäßig über Neuerscheinungen auf der Webseite.

Weitere Webseiten mit Lesestoff

Sagensammlung: Sammlung mit über 13.000 Texten. Neben traditionellen Sagen aus ganz Europa unterhält die Webseite auch Märchen und „Sagen der Gegenwart“.

➔ www.sagen.at

Märchenturm: Jedes Märchen gibt es in einer pdf-Version zum Ausdrucken. Auch einige „Hörmärchen“ als MP3-Dateien haben schon Aufnahme in den Katalog gefunden.

➔ www.maerchenturm.de

Musik & Video

➔ www.cinequestonline.org
 ➔ www.digitalsounds.de
 ➔ www.epitonic.com

Gratisfilme: Kostenlose - vor allem deutschsprachige - Kurz-, Flash-, und Spielfilme.

➔ www.gratisfilme.com

➔ www.gratis song.de
 ➔ www.infilmserver.de
 ➔ www.iuma.com
 ➔ www.mmlovemusic.com

movieflix: Nach Registrierung gibt es viele (historische) Spielfilme gratis zum Downloaden.

➔ www.movieflix.com

mp3.de: Treffpunkt talentierter Musiker, die ihre Songs gratis zum Download zur Verfügung stellen.

➔ www.mp3.de

➔ www.myownmusic.de
 ➔ www.ourmedia.org
 ➔ www.soundclick.com

Tonspion: Redaktionell begleitetes Portal mit kostenlosem Songmaterial.

➔ www.tonspion.de

Design

Eternal Fonts: Tausende Fonts für PC & Mac.

➔ www.eternalfonts.com

➔ www.fontasy.de

PhotoCase.de: Kostenlose Bild-datenbank mit professionellen Fotos in hochauflösender Druckqualität.



➔ www.photocase.de

Globalisierte B2B-Handelsplattform

In Zeiten von eBay, Ich-AGs und einer im Allgemeinen vernetzten Handelskultur wachsen auch die Triebe von sogenannten Trading Networks zur Blütenreife aus und setzen ihre Duftmarken nicht mehr nur in national geschlossenen Märkten.

Die Vision von einem grenzenlosen Großhandel in Zentral-Europa verfolgt etwa Zentrada, das mit seinem Online-Portal neben dem deutschsprachigen Markt inzwischen auch in Polen, Frankreich und den Niederlanden

Fuß gefasst hat. Da wie dort gilt der Marktplatz als einer der führenden Großhandelsplattformen für Trendprodukte, Neuheiten und Aktionswaren.

Die Zielgruppe der User rekrutiert sich vornehmlich aus gewerblichen Wiederverkäufern, die Waren in mittleren und großen Mengen einkaufen und verkaufen möchten, bzw. aus Anbietern, die ihre Geschäfte via Import, Großhandel, Internet- oder Versandhandel bestreiten.

Zentrada selbst stellt die Plattform für diesen gewerblichen Zwischenhandel zur Verfügung, um schnell und aktuell die günstigen Produktangebote zu vermitteln. Dass für diese - zum Großteil lukrativen - Geschäftsmöglichkeiten ein gewisses Entgelt zu bezahlen ist, lässt sich durchaus verstehen. Die Preismodelle sind in verschiedene Pakete gegliedert und kosten zwischen 79,- und 147,- Euro im Jahr und kombi-

Facts & Figures

- ⇒ über 27.000 gewerbliche Mitglieder im kostenpflichtigen Bereich
- ⇒ Angebotsvolumen von 31.000 Listings
- ⇒ eigenständige Portale in Frankreich, Polen und den Niederlanden mit der Möglichkeit der Vernetzung
- ⇒ gezielte Recherche und Preisvergleich
- ⇒ persönliche Anbieter- und Produkt-watchlist
- ⇒ qualifiziertes Anbieterranking zu den gewünschten Produktgruppen
- ⇒ direkter Zugriff auf alle Anbieterdaten

nieren zudem den Erhalt der „alteingesessenen“ und renommierten Zeitschrift „Zentralmarkt“. Fairerweise sind die diversen Mitgliedschaftspakete einmalig für vier Wochen kostenfrei zum Testen. (cw)

INFO

www.zentrada.de



In eigener Sache

Relaunch unserer Webseiten www.cd-info.biz und www.cd-austria.at!

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass die Webseiten zu unseren Magazinen einem Relaunch unterzogen wurden. Dies zog nicht nur ein optisch modernes Erscheinungsbild nach sich, sondern auch erhebliche Vorteile in Bezug auf Navigation, Userfreundlichkeit und Interaktionsmöglichkeiten. Blättern Sie online in ausgewählten Inhalten unserer Zeitschrift, informieren Sie sich über aktuelle und ehemalige DVD-Inhalte oder nutzen Sie Services wie das Forum, Downloads (mit Glückwunschkarten, Karikaturen, Bildern oder Kreuzworträtsel) oder Probe-Abos.

INFO

www.cd-info.biz
www.cd-austria.at

Väter leiden unter Fast Food

Sind die Väter hierzulande fett?

Zumindest sind sie dem Fast Food weitaus zugeneigter als Singles und kinderlose Männer. Sie lassen sich häufiger durch ihre Kinder verführen, Süßigkeiten zu naschen, und sie legen auch im Alltag weniger Wert auf eine gesunde Ernährung. Das belegt das „Dossier Männergesundheit“, eine Untersuchung des Internet-Männerlebensart- und Lifestyleportals www.epicure.tv.

Ein Grund für die Fast-Food-Freude der Väter dürfte neben der mangelnden Zeit auch der zumeist höhere Preis für gesündere Lebensmittel sein. Auch Stress im Beruf beeinträchtigt die Ernährung, wie die Studie zeigt. So essen berufstätige Männer weniger Obst und Gemüse, dafür aber mehr Fleisch und sogar deutlich mehr Süßigkeiten.

Ein Trost für die Väter mag allerdings sein, dass gesundes Essen und



www.epicure.tv stellt mit der aktuellen Studie „Dossier Männergesundheit“ die neuesten Ergebnisse aus der männlichen Gesundheits-, Lifestyle- und Sexualforschung vor.

Geld keineswegs allein glücklich machen: Väter schöpfen aus der Verantwortung für ihre Kinder und Familien Selbstvertrauen und sind deshalb im Durchschnitt deutlich zufriedener als Singles und kinderlose Männer.

INFO

www.epicure.tv



Gegen Kindesmissbrauch in Urlaubsländern

Kinder in Urlaubsländern vor sexuellem Missbrauch schützen - die Website www.child-hood.com liefert konkrete Informationen, wie Reisende dabei helfen können.

Unter der Überschrift „Please Disturb - Gegen die sexuelle Ausbeutung von Kindern im Tourismus“ widmet sich die Internet-Plattform des entwicklungs-politischen Kinderhilfswerks terre des hommes seit vier Jahren dem Kampf gegen Sextourismus.

Die neue Rubrik „Staaten“ beinhaltet beispielhafte Initiativen von staatlichen Stellen und Organisationen, die sich weltweit gegen die sexuelle Ausbeutung von Kindern im Tourismus einsetzen. Dort finden sich außerdem Adressen von nationalen Ansprechpartnern und Organisationen, die für die Durchsetzung von Kinderrechten vor Ort arbeiten. An sie können sich Reisende wenden, wenn sie in ihrem Urlaubsland mit dem Missbrauch von Kindern konfrontiert werden und reagieren möchten.



www.child-hood.com liefert konkrete Informationen, wie Reisende Kinder in Urlaubsländern vor sexuellem Missbrauch schützen können.

Weiterhin verfügbar sind umfangreiche Informationen zur Situation in einzelnen Ländern und konkrete Handlungsempfehlungen für Reisende und Mitarbeiter der Tourismusindustrie.

Background

Die Zahl der Kinder, die weltweit sexuell missbraucht werden, steigt weiterhin stetig. „Jahr für Jahr müssen mehrere Millionen Mädchen und Jungen diesen zerstörerischen Angriff auf Körper und Seele erleiden“, erklärte Christa Dammermann, Referentin für Kinderrechte bei terre des hommes. Deshalb wendet sich terre des hommes seit Jahren auch mit Aufklärungsarbeit und Informationsangeboten wie der jetzt erweiterten Website gegen diese Verbrechen. Außerdem unterstützt terre des hommes Hilfsprojekte für sexuell ausgebeutete Kinder in Asien, Afrika und Lateinamerika.

INFO

www.child-hood.com

Casio frönt dem Funsport

Nach einer Reise in die Welt der Rekorde startet Casio jetzt in das Sports Universe: Bis Oktober gibt es jeden Monat auf www.casio-in-motion.com eine neue Trendsportart zu entdecken, dazu Wissenswertes, die besten Sport-Locations, Insider-Tipps und die passende Ausrüstung.

Den Auftakt macht - passend zum Start in die schöne Jahreszeit - der Funsport Beach-Volleyball. Sportlich orientiert sind natürlich auch die Preise, die es zu gewinnen gibt: eine Funtec-Beach-Anlage, Sport-Sonnenbrillen, Sporttaschen, Beach-Volleybälle und Gutscheine von Sport-Scheck.

Wer Beach-Volleyball kennt, der weiß, wie viel Spaß diese Sportart bringt: Ob an der Küste Kaliforniens oder am Timmendorfer Strand - auf der Webseite erfährt man, wie man größtmöglichen Spaß erleben kann. Außerdem gibt es interessante Facts über diesen Sport zu entdecken: Wo und wann wurde zum ersten Mal

Beach-Volleyball gespielt? Welche Regeln gilt es zu beachten und welches Equipment braucht man? Wollten Sie schon immer mal wissen, was Begriffe wie „Poke Shot“ oder „Beach Dig“ bedeuten?

Im Mittelpunkt der nächsten Stationen des Casio Sports Universe stehen weitere aktuelle und innovative Sportarten wie Crossgolf, Street-Soccer oder Sepak Takraw.



Sportlich geht es auf der Webseite www.casio-in-motion.com zu. Neben viel Information gibt es auch attraktive Gewinnchancen.

INFO

www.casio-in-motion.com

Unternehmungs-Lust statt Wochenend-Frust

Erfolgreiche Freizeitplanung für Eltern leicht gemacht. Das Internetportal mamilade informiert Familien zeitsparend über die besten Freizeittipps in Österreich und Deutschland.

Jeder mamilade-Frezeittipp verfügt über aktuelle Termine, eine umfassende Beschreibung und ist garantiert familiengerecht. So können sich Eltern zeitsparend informieren und sofort aktiv werden.

Das Team hinter mamilade.net sind Mag. Tina Fichtenbauer und Ing. Thomas Fichtenbauer. Selbst Eltern von vier Kindern, stellen sie sicher, dass das Angebot von mamilade ganz genau auf die Bedürfnisse von Familien ausgerichtet sind. „Unser Team bringt solides wirtschaftliches und technisches

Know-how in die Entwicklung von mamilade ein. Und wir wissen ganz genau, was Eltern tatsächlich brauchen. Genau diese Kombination macht mamilade so schlagkräftig.“, sagt Mag. Tina Fichtenbauer, geschäftsführende Gesellschafterin von mamilade.



INFO

www.mamilade.net

Brockhaus feiert Geburtstag und die Kindergärten feiern mit

200 Jahre Brockhaus: Der Verlag feiert Geburtstag und 200 Kindergärten können mitfeiern!

Im Jubiläumsjahr verschenkt das Verlagshaus Buchpakete im Wert von je 200 Euro an 200 Kinderbetreuungseinrichtungen. Ab sofort können Eltern online unter www.brockhaus.de einen Kindergarten vorschlagen und nehmen dabei zusätzlich an einer Verlosung hochwertiger Brockhaus-Lexika teil.

Spaß an Büchern und am Lesen zu wecken - dieses Ziel wird nicht erst seit dem Bildungsbericht der OECD als eine wichtige Aufgabe des Kindergartens genannt. Schon Bilderbücher fördern die intellektuelle Entwicklung und die Entfaltung der kindlichen Fantasie und Kreativität. Um Kindergärten bei dieser Aufgabe zu unterstützen, sucht der Verlag engagierte Betreuungseinrichtungen, die die Leselust der ihnen anvertrauten Kinder unterstützen und fördern möchten. Eltern oder ErzieherInnen können bis einschließlich 31. Oktober 2005 unter www.brockhaus.de



„ihren“ Kindergarten empfehlen. Aus allen eingereichten Vorschlägen werden dann die Namen der glücklichen Gewinner-Kindergärten gezogen. Sie erhalten im Spätherbst jeweils ein Paket mit altersgerechten Büchern und ergänzenden Medien im Wert von rund 200 Euro.

Mehr Informationen zum Kindergartenwettbewerb sowie zu den Teilnahmeformalitäten gibt es unter www.brockhaus.de/spezial/kindergarten.

INFO

www.brockhaus.de

Auf eBay via TV mitsteigern

Abonnenten des Time Warner Digital-Fernsehens haben nun ein Jahr lang die Möglichkeit, innerhalb eines Pilotprojektes über das Fernsehen an eBay-Auktionen teilzunehmen.

Laut dem IT-Portal Cnet hat dazu Time Warner einen Vertrag mit dem Online-Auktionshaus geschlossen. Ziel des Projektes ist es unter anderem, das digitale Fernsehen dem Internet ein wenig ähnlicher zu machen. Außerdem sollen die Abonnenten mit derartigen Features davon abgehalten werden, auf Satelliten-TV umzusteigen.

Zur Durchführung des Projektes setzt Time Warner eine Software ein, die den Zuschauern in Austin ermöglicht, über ihre Fernbedienung den Stand ihrer laufenden Auktionen bei eBay zu überprüfen. Außerdem kann die Software so programmiert werden, dass der Zuschauer über den Fernseher alarmiert wird, wenn ein höheres Gebot auf den gewünschten Artikel eingeht. Über die Fernbedienung kann dann das eigene Gebot erhöht werden. Das erste Gebot muss allerdings noch über den Computer eingegeben werden.

INFO

www.timewarnercable.com/nc

Sony KP-NC9950 HC1 GPS-Audio-Set:

Navigation mit Musik

Sony bietet mit seiner Einbau-Kombination ein Angebot aus CD-Tuner und Navigationsbox, das die Vorteile einer Auto-HiFi-Anlage mit dem Komfort eines GPS-Systems verbindet.

Das Autoradio CDX-NC9950 mit 4 x 52 Watt Ausgangsleistung verfügt über ein TFT-Display, das 32.000 Farben darstellt. Schließt man die mitgelieferte, kompakte DVD-Navigationsseinheit NVX-HC1 an diesen CD-Tuner an, lässt sich das Display als hoch auflösender Bildschirm für die Car-Navigation nutzen. Auch für eine Steuerung zusätzlicher CD-Wechsler kann der Tuner herangezogen werden.

Richtiger Weg

Die kompakte Navigationsseinheit NVX-HC1 stellt eine ideale Ergänzung für den Tuner dar. Sie lässt sich einfach bedienen, verfügt über einen 12-Kanal-GPS-Receiver und wird mit einer Antenne geliefert. Der GPS-Einheit liegt eine DVD-ROM mit Routenplaner für 21 Länder (NAVTEQ Karten-

material) und 678.850 gespeicherten Points of Interest bei.

Gibt der Fahrer ein Ziel ein, sind kurz darauf alle Informationen zur Strecke am Display ablesbar. Sämtliche Steuerungsfunktionen des NVX-HC1 lassen sich über den CD-Tuner bedienen. Das System bietet dabei eine akustische Ansage in acht Sprachen.



Mit dem Sony GPS-Audio-Navigationsset kommen Autofahrer mit der Musikbegleitung ihrer Wahl sicher ans Ziel.

INFO

Preis: ca € 1.600,-
<http://www.sony.de> bzw. [at](http://www.at)

Motorola RAZR V3 Black:

Black Eye-Catcher

Ein neues Klapphandy mit äußerst kompakten Abmessungen in der Trendfarbe Schwarz wurde vor kurzer Zeit bei Motorola vorgestellt.

Das RAZR V3 verfügt über eine auffällig gestaltete Tastatur und ist lediglich 14 Millimeter dünn. Trotzdem ist es mit zahlreichen Funktionen wie Quadband, Bluetooth und VGA-Kamera mit 4-fach-Zoom ausgestattet.

Design-orientiert

Durch die Metallapplikationen, sowie die glatte Gehäuseoberfläche liegt das Mobiltelefon angenehm in der Hand und die große Tastatur



erlaubt eine ergonomische Bedienung. Zudem sorgt die Beleuchtung des Keyboards für ein unverwechselbares Erscheinungsbild.

MPEG4-Videoclips lassen sich über das große Farbdisplay betrachten und eine 3-D-Grafikfunktion bringt Leben in die eigenen, hochgeladenen Digitalbilder.

Das Motorola RAZR V3 ist ein passender Begleiter für sommerliche Partys.

INFO

Preis: ca € 350,-¹
<http://www.motorola.de> bzw. [at](http://www.at)

Kensington WiFi Finder Plus:

Dem Hotspot auf der Spur

Ein kompaktes Ortungsgerät findet Netzwerk-Hotspots und Bluetooth-Verbindungen auf Knopfdruck.

Mobile PC-User müssen künftig nicht mehr ihr Notebook oder ihren PDA starten, wenn es darum geht, einen aktiven WLAN-Hotspot oder eine Bluetooth-Quelle zu orten, um unterwegs im Internet zu surfen, Mails zu versenden oder Daten zu übertragen.

Funkwellen-Spurensuche

Der WiFi Finder Plus erkennt mit einem Knopfdruck die vorhandenen Wireless-Netzwerke sowie Bluetooth-fähigen Produkte und zeigt mit fünf hellen LED Lichtern deren Signalstärke. Zusätzlich filtert der Netzwerk-Finder Signale heraus, die von kabellosen Telefonen, Handys oder Mikrowellen erzeugt werden. So kann man nicht nur über das Vorhandensein eines Signals, sondern auch über dessen Qualität eine Aussage treffen und verschiedene Hotspots im Vergleich beurteilen.

Das kompakte Tool hat einen Metallring, mit dem er einfach an Tasche oder Schlüsselbund befestigt werden kann. Die robuste Bauweise macht außerdem einen universellen Einsatz des Geräts an verschiedenen Orten möglich.



Der WiFi Finder ist ein Ortungsgerät für WLAN Hotspots

INFO

Preis: ca € 30,-
<http://www.kensington.de>

Mobile Dauerläufer



Foto: Sony

Bei unserem letzten Test waren Notebooks mit Intels Centrino-Technologie größtenteils noch im beruflichen Umfeld positioniert. Heute haben Sie einen beachtlichen Teil des Notebookmarktes erobert. Ein Vergleich von acht Modellen bekannter Hersteller soll Stärken und Schwächen aufzeigen.

Unter der Projektbezeichnung *Sonoma* hat *Intel* die neueste Generation seiner energie-sparenden *Centrino*-Notebooktechnologie ins Rennen geschickt, mit der ein Großteil unserer Testkandidaten bereits ausgestattet ist. Neue CPUs mit 2 Megabyte Second Level Cache und 533 MHz Speicherbus, sowie der aktuelle *PCI Express* Bus lassen auf Leistungsvorteile in mehreren Bereichen hoffen.

So haben wir getestet

Anstatt einzelnen Ergebnissen vorzugreifen, wollen wir an dieser Stelle lediglich

einige Worte über unsere Testmethoden verlieren. Zunächst musste jedes Notebook hinsichtlich seiner Hardwareausstattung (CPU, Speicher, Harddisk, Grafikadapter, etc.) bewertet werden. Im zweiten und dritten Punkt wurden anhand verschiedener Benchmarks CPU-Leistung, Speicherdurchsatz, sowie Festplatten- und Grafikleistung ermittelt. Detaillierte Ergebnisse finden Sie auf den Seiten 106 und 107, wo auch die technischen Daten aller PCs zu finden sind.

Der vierte Punkt widmet sich der Schnittstellenausstattung und Kommunikationstauglichkeit, während im fünf-

ten Abschnitt die Qualität des Displays unter die Lupe genommen wurde. Bedienungsfreundlichkeit, Verarbeitung und Tastatuerergonomie waren die Kriterien des sechsten Punktes, während unsere Redaktion im vorletzten Abschnitt den Umfang der mitgelieferten Software mit Punkten bedachte. Wie bei all unseren Tests folgte zum Abschluss eine Bewertung des Preis-Leistungsverhältnisses. In jeder Disziplin waren bis zu 10 Punkte erreichbar.

Machen Sie nun gemeinsam mit uns eine Entdeckungsreise in die Welt aktueller *Centrino*-Notebooks.

**ChiliGREEN Mobilitas CT M400A WX**

Das Centrino-Modell aus dem Hause ChiliGREEN überzeugt durch eine reichhaltige Ausstattung, hohe Grafikleistungen und ein interessantes Preis-Leistungsverhältnis.

Unsere Testausführung des CT M400A kann mit einer schnellen 80 Gigabyte-Festplatte und reichlich Hauptspeicher aufwarten, wobei zu beachten ist, dass dieses Modell auch mit einer leicht geänderten Ausstattung im Handel angeboten werden kann. 4 USB-Schnittstellen, ein Firewireport und ein Multicardreader waren in un-

Vor allem spielerische Naturen werden den Mobilitas CT M400A aufgrund seiner Hochleistungs-Grafikkarte schätzen. Das hochauflösende SXGA-Display eignet sich aber auch für Office-Anwendungen.



serem Modell mit dem neuen *Intel 915* Chipsatz ebenso integriert, wie ein *Doble Layer* DVD-Writer. Die Testergebnisse fielen vor allem im Grafikbereich überdurchschnittlich gut aus.

Aufgrund des großen Gehäuses, des akustisch präsenten Lüfters und der etwas nachfedernden Tastatur gab es Abstriche im Bereich Ergonomie.

BEWERTUNG

1. Ausstattung	9
2. Systemleistung	7
3. Grafikleistung	9
4. Connectivity	8
5. Display	7
6. Ergonomie	6
7. Software	5
8. Preis/Leistung	8

SUMME 59 Punkte**Fujitsu-Siemens Lifebook E8020**

Von der CPU-Leistung ist das Lifebook E8020 in seiner Spitzenausstattung eines der schnellsten derzeit erhältlichen Mobil-PCs. Dazu wird eine überkomplette Schnittstellenausstattung geboten.

Das *Lifebook* verfügt über eine *Pentium-M* CPU der neuen Generation mit 2,13 GHz Taktfrequenz und 533 MHz Speicherbus. Der Hauptspeicherausbau von einem Gigabyte, die *ATI X600* Grafik, sowie die schnelle 80 GB Harddisk vervollständigen den hohen Leistungsanspruch, der sich in den Messwerten widerspiegelt.

Auch die Schnittstellenausstattung ist vorbildlich, während das schwammige Keyboard und das etwas kontrastarme

Das Lifebook E8020 bietet beeindruckende CPU- und Grafikleistungen, hat aber einen mehr als stolzen Preis.



Display den Gesamteindruck trüben. Des Weiteren stört der hohe Preis, welcher auch angesichts der guten Leistungen kaum gerechtfertigt ist.

BEWERTUNG

1. Ausstattung	10
2. Systemleistung	9
3. Grafikleistung	7
4. Connectivity	9
5. Display	7
6. Ergonomie	6
7. Software	6
8. Preis/Leistung	2

SUMME 56 Punkte**Hewlett-Packard nx 8220**

Der nx 8220 von HP ist ein gutes Allround-Notebook mit schneller Festplatte, Breitbild-Display und leistungsfähiger Grafik.

Von der *Sonoma*-CPU mit 1,73 GHz über die 60 GB Festplatte bis zum *ATI X600 PCI Express* Grafikchip lässt die Ausstattung des *HP nx 8220* eine Ausgewogenheit auf überdurchschnittlichem Niveau erkennen. Als besonders Goodie hat man dem Notebook ein Display im Breitbild-Format spendiert, das sich sowohl für den DVD-Konsum eignet, als auch die nutzbare Desktop-Oberfläche erweitert.

Die guten Messwerte beweisen eine überlegte Kombination ausgesuchter Hardwarekomponenten, während das

Sein *ATI X600* Grafikchip und das *WXGA*-Display mit 1.200 x 800 Pixel machen den *HP nx 8220* zum multimediatauglichen Mobil-PC. Auch die übrigen Systemleistungen können überzeugen.



Notebook im Bereich der verfügbaren Schnittstellen etwa mit *Bluetooth* und *Firewire* aufwarten kann. Die Helligkeitsverteilung des Displays ist etwas inhomogen und die Tastatur erzeugt beim Schreiben ein leichtes Klappern.

BEWERTUNG

1. Ausstattung	6
2. Systemleistung	8
3. Grafikleistung	8
4. Connectivity	7
5. Display	7
6. Ergonomie	6
7. Software	5
8. Preis/Leistung	7

SUMME 54 Punkte

IBM¹ ThinkPad R52

Das Notebook-Modell aus IBMs R-Baureihe fällt weniger aufgrund besondere Leistungsfähigkeit auf, sondern vielmehr durch Qualität und Ergonomie.

Wer den R52 nach dem Auspacken in den Händen hält, ist unmittelbar vom stabilen Gehäuse und einer Verarbeitung beeindruckt, die man bei anderen Geräten in dieser Form nicht findet. Natürlich werden auch IBM Notebooks in Fernost gefertigt, doch spielen Qualitätsvorgaben hier offenbar doch eine mehr als entscheidende Rolle.

Aufgrund des hochwertigen Displays und der stabilen Tastatur macht die Arbeit mit diesem Notebook auf Anhieb Spaß, solange man nicht auf die Idee kommt, auf seinem Mobil-PC



Das IBM Modell R52 eignet sich für Menschen, die ihr Gerät nicht immer nur sorgsam behandeln können und Alltagstauglichkeit hohen Leistungen vorziehen.

aktuelle Games einzusetzen. Damit wäre die auf dem PCI Express Board integrierte Intel 915 Grafik nämlich überfordert, wenngleich die Leistung im Vergleich zur Vorgeneration höher liegt.

BEWERTUNG

1. Ausstattung	3
2. Systemleistung	4
3. Grafikleistung	4
4. Connectivity	7
5. Display	9
6. Ergonomie	8
7. Software	4
8. Preis/Leistung	4

SUMME

43 Punkte

Maxdata ECO 4500 I

Der ECO 4500 I von Maxdata eröffnet einen außerordentlich günstigen Weg in Intels Welt der stromsparenden Notebook-Technik. Sein Besitzer darf allerdings keine allzu hohen Leistungsansprüche an seinen mobilen Begleiter stellen.

Das Modell 4500 I bietet um einen marktgängigen Preis von etwa 1.000 Euro vollwertige Centrino Technologie inklusive Pentium-M CPU und 54 MBit Wireless LAN. Die neueste Prozessor- und Systemplatinen-Generation kommt nicht zum Einsatz, was allerdings für Interessenten auf der Suche nach einem halbwegs leistungsfähigen Arbeits-PC mit langer Akkulaufzeit nicht von Belang ist.

Der Maxdata Eco 4500 I bietet bewährte Pentium-M-Technologie für Benutzer ohne besondere Leistungsansprüche zu einem mehr als fairen Preis.



Aufgrund der integrierten Grafik, sowie der etwas schwächeren CPU fallen die Messwerte im Vergleich etwas mager aus, sie sind für den genannten Einsatzzweck aber in jedem Fall ausreichend.

BEWERTUNG

1. Ausstattung	3
2. Systemleistung	4
3. Grafikleistung	2
4. Connectivity	4
5. Display	7
6. Ergonomie	7
7. Software	4
8. Preis/Leistung	7

SUMME

38 Punkte

Samsung X30 1700

Samsung hat mit dem X30 ein Notebook für mobile User und Vielschreiber geschaffen, das überdies mit einem Breitbild-Display ausgestattet ist.

Auch der Samsung X30 basiert auf dem alten Centrino Chipset 855. Der südkoreanische Anbieter setzt allerdings neben seiner 1,7 GHz CPU auf einen externen Grafikchip von NVIDIA, der dem Notebook zwar nicht zu Höchstleistungen verhilft, aber immerhin den Einsatz einfacherer Spiele und 3D-Programme erlaubt. Die Stärken des X30 liegen ohnehin in anderen Bereichen. Die hervorragenden

Der Samsung X30 ist leicht und verfügt über eine sehr gute Tastatur, ein Breitbild-Display, sowie einen eingebauten Fingerprint-Reader.



de Tastatur unterstützt ein entspanntes Schreiben und das gute WXGA-Display mit einer Auflösung von 1.280 x 800 Pixel eröffnet Homecinema-Qualitäten.

BEWERTUNG

1. Ausstattung	7
2. Systemleistung	4
3. Grafikleistung	5
4. Connectivity	5
5. Display	9
6. Ergonomie	9
7. Software	5
8. Preis/Leistung	4

SUMME

48 Punkte



Sony Vaio VGN-FS115S

Sony ist mit seinem Modell 115S die Konzeption eines angenehm zu bedienenden Notebooks gelungen, das über eine gute Ausstattung und ein ausreichend schnelles Grafiksystem verfügt. Außerdem wird der mobile PC zu einem vernünftigen Preis angeboten.

Das Systemboard des Sony Vaio 115S basiert auf dem Intel 915PM Chipsatz und damit auf aktueller Technik.

Die Systemleistung des Notebooks liegt ungefähr im Mittelfeld, während sich die Grafikleistung des eingesetzten NVIDIA GeForce 6200 Chips etwas unter jener der ATI X600 Grafik bewegt. An Schnittstellen wurde eher gespart, während die Qualität des Displays kaum Wünsche offen lässt. Auch die umfangreiche Softwareausstattung sucht ihresgleichen. Von besonderem

Interesse sind sowohl das gelungene Breitbild-Display als auch die sehr stabile Tastatur, die ein angenehmes

Schreibgefühl vermittelt. Zudem liegt das Gehäuse gut in der Hand und eignet sich auch für den mobilen Einsatz.

ERGONOMIE



Das Sony Vaio Notebook bietet ausgewogene Leistungen, ein kontraststarkes Display und eine hochwertige Tastatur.

BEWERTUNG

1. Ausstattung	7
2. Systemleistung	6
3. Grafikleistung	6
4. Connectivity	4
5. Display	9
6. Ergonomie	8
7. Software	9
8. Preis/Leistung	8

SUMME 57 Punkte

Toshiba Tecra A3

Das Notebook der Tecra A3 Serie von Toshiba bietet eine benutzerorientierte Bedienung und ein hochwertiges Display auf der Basis der PCI Express Technologie von Intel.

Für den Tecra A3, der mit einem 915GM Chipsatz von Intel ausgestattet ist, sprechen in erster Linie seine hochwertigen Eingabekomponenten, die eine problemlose Bedienung erlauben.

Die übrige Ausstattung entspricht der eines Mittelklasse-Notebooks für 2D-Anwendungen, wobei dank Centrino-Technologie auf eine drahtlose Netzwerkanschl. bei vergleichsweise langer Akkubetriebszeit nicht verzichtet werden muss. Das XGA-Display des Toshiba Notebooks mit 1.024 x 768 Pixel Auflö-

Aufgrund der hochwertigen Eingabekomponenten macht die Arbeit mit dem Toshiba Tecra A3 Freude.



sung wird von der On-Board-Grafik angesteuert, weshalb unsere Messwerte entsprechend niedrig ausfallen. Das Preis-Leistungsverhältnis liegt im Mittelfeld.

BEWERTUNG

1. Ausstattung	5
2. Systemleistung	3
3. Grafikleistung	3
4. Connectivity	4
5. Display	8
6. Ergonomie	8
7. Software	4
8. Preis/Leistung	5

SUMME 40 Punkte

Fazit

So unterschiedlich wie die teilnehmenden Hersteller unseres Tests sind auch Schwerpunktsetzungen der einzelnen Notebooks. Das ist durchaus von Vorteil, denn nicht jeder Benutzer hat bei der Anschaffung seines mobilen Begleiters identische Beweggründe.

So möchte ein großer Teil der privaten Interessenten auch stromsparende Centrino-Notebooks vor allem zum Entertainment nutzen. Gerade dieser Bereich erfordert jedoch hohe Leistung, was die Priorität hoher Akkubetriebszeiten wieder etwas relativiert. In unserem Test besitzt das Chili-GREEN-Modell die leistungsfähigste

Grafikeinheit (ATI X700) und ist auch sonst gut ausgestattet, weshalb sich dieses Notebook besonders für Gamer eignet. Wem eher der Sinn nach cineastischer Unterhaltung steht, wird zu einem Modell mit WXGA- beziehungsweise Breitbilddisplay greifen, dessen Desktopdarstellung dem 16:9-Abbildungsverhältnis von DVD-Filmen recht nahe kommt. Hier bieten sich die Modelle von HP, Samsung und Sony an, wobei der Sony Vaio 115S unserer Ansicht nach den besten Gegenwert für seinen Preis darstellt.

Daneben soll es immer noch Menschen geben, die mit ihrem Notebook

wirklich produktiv arbeiten möchten. Paradoxe Weise sind gerade die einfacheren Geräte unseres Vergleichs für diesen Zweck völlig ausreichend. Den Maxdata 4500 I erhält man bereits für rund 1.000 Euro, während man für die Modelle von Toshiba und IBM mit höherwertigen Tastaturen und Displays mehr Geld ausgeben muss.

Als Notebook für produktive Naturen auf hohem Niveau ordnen wir auch das LifeBook von Fujitsu Siemens mit äußerst leistungsfähiger CPU und hochauflösendem 4:3-Display ein, dessen Preis jedoch für viele potenzielle Käufer schwer verdaulich sein dürfte. **(ks)**

Hardware | Aktuelle Centrino Notebooks im Test

Aufgrund unterschiedlicher Leistungsdaten der Testmodelle ist die hier sichtbare Reihung nicht Ausdruck einer Besser- oder Schlechterstellung untereinander. Die jeweilige Punktezahl gibt lediglich Auskunft über die Leistungsfähigkeit des jeweiligen Modells.

Technische Daten¹



Modell	Mobilitas CT M400A WX	Vaio VGN-FS115 S	Lifebook E8020	nx 8220
Anbieter	chiliGREEN	Sony	Fujitsu-Siemens	Hewlett-Packard
Info	www.chiligreen.com	www.sony.de www.sony.at	www.fujitsu-siemens.de www.fujitsu-siemens.at	www.hp.com/de www.hp.com/at
Display	15 Zoll TFT SXGA	15,4 Zoll TFT WXGA	15 Zoll TFT SXGA	15,4 Zoll TFT WXGA
Display-Auflösung (Seitenverhältnis)	1.400 x 1.050 Pixel (4:3)	1.280 x 800 Pixel (16 : 10)	1.400 x 1.050 Pixel (4:3)	1.200 x 800 Pixel (15 : 10)
Prozessor (CPU-Takt, Local Bus Speed)	Intel Pentium-M 740 1,73 GHz, 533 MHz FSB	Intel Pentium-M 740 1,73 GHz, 533 MHz FSB	Intel Pentium-M 770 2,13 GHz, 533 MHz FSB	Intel Pentium-M 740 1,73 GHz, 533 MHz FSB
Arbeitsspeicher (Geschwindigkeit)	512 MB (PC133)	512 MB (PC133)	1.024 MB (PC133)	512 MB (PC100)
Grafikadapter	ATI Mobility Radeon X700 / 256 MB	NVIDIA GeForce GO 6200 / 128 MB	ATI Mobility Radeon X600 / 64 MB	ATI Mobility Radeon X600 / 64 MB
Festplatte (Spindeldrehzahl)	80 GB (5.400 rpm)	80 GB	80 GB (5.400 rpm)	80 GB (5.400 rpm)
Optisches Laufwerk	DVD+/-RW Double Layer	DVD+/-RW Double Layer	DVD+/-RW Double Layer	DVD+RW
LAN / WLAN / Modem	1.000 / 100 / 10 MBit 802.11b+g / 56kBit	100 / 10 MBit 802.11b+g / 56kBit	1.000 / 100 / 10 MBit 802.11b+g / 56kBit	1.000 / 100 / 10 MBit 802.11b+g / 56kBit
PC-Card / Firewire / Bluetooth	ja (Typ II) / ja / nein	ja (Typ II) / ja / nein	ja (Typ II) / ja / nein	ja (Typ II) / ja / ja
Weitere Schnittstellen	4 x USB2.0 / par. / IR / vga / s-video / audio	3 x USB2.0 / IR / vga / s-video / audio	4 x USB2.0 / par / ser / PS2 / IR / vga / s-video ...	3 x USB2.0 / IR / vga / s-video / audio
Akku	Li-Ionen	Li-Ionen	Li-Ionen (Laufzeit ca. 5h 45')	Li-Ionen
Betriebssystem	MS Windows XP Home Edition	MS Windows XP Home Edition	MS Windows XP Professional Edition	MS Windows XP Professional Edition
Inkludierte Software (Auswahl)	MS Works, CyberLink DVD Solution, MC Afee Security	RecordNow, SonicStage, Acrobat 6.0 Elements, Works 8.0, Photoshop Album, P. Elements	Win DVD 5, Nero 6, Liquid View, F-Secure AntiVirus	Norton AntiVirus, WinDVD, WinDVD Creator, Sonic Record Now!
Abmessungen und Gewicht	329 x 275 x 25 mm ca. 3,1 kg	364 x 265 x 36 mm ca. 2,9 kg	333 x 285 x 37 mm ca. 3,0 kg	356 x 264 x 28 mm ca. 2,8 kg
Mittlerer Straßenpreis	ca. € 1.600,-	ca. € 1.500,-	ca. € 2.900,-	ca. € 1.600,-
Test: PCMark 2002 ² (CPU / RAM / Harddisk)	5.801 / 10.967 / 767	5.797 / 10.426 / 607	7.194 / 13.189 / 822	5.812 / 10.523 / 805
Test: 3DMark 2001 / AquaMark3 ² (Grafik)	16.223 / Fehler	9.304 / 21.131	11.536 / 25.575	11.954 / 26.566
Test: Gesamtpunkte	59	57	56	54

¹ Die angegebene Ausstattung bezieht sich auf das jeweilige Testmodell. Viele Modelle sind in unterschiedlichen Ausstattungsvarianten erhältlich.
² Die durchgeführten Testergebnisse wurden bei Netzbetrieb, einer Displayauflösung von 1.024 x 768 Pixel und einer Farbtiefe von 32 Bit ermittelt. PCMark 2002 liefert Benchmarks für die Leistung von CPU, Speicher-Datendurchsatz und Festplattenleistung. 3dMark2001 und AquaMark3 messen die Leistung des Grafiksystems.



Aktuelle Centrino-Notebooks im Test | Hardware

Aufgrund unterschiedlicher Leistungsdaten der Testmodelle ist die hier sichtbare Reihung nicht Ausdruck einer Besser- oder Schlechterstellung untereinander. Die jeweilige Punktezahl gibt lediglich Auskunft über die Leistungsfähigkeit des jeweiligen Modells.



QUALITÄT



Technische
Daten¹

X30 1700	ThinkPad R52	Tecra A3	ECO 4500 I	Modell
Samsung	IBM	Toshiba	Maxdata	Anbieter
www.samsung.de www.samsung.at	www.ibm.de www.ibm.at	www.toshiba.de www.toshiba.at	www.maxdata.de www.maxdata.at	Info
15,4 Zoll TFT WXGA	15 Zoll TFT XGA	15 Zoll TFT XGA	15 Zoll TFT XGA	Display
1.280 x 800 Pixel (16 : 10)	1.024 x 768 Pixel (4:3)	1.024 x 768 Pixel (4:3)	1.024 x 768 Pixel (4:3)	Display-Auflösung (Seitenverhältnis)
Intel Pentium-M 735 1,7 GHz, 400 MHz FSB	Intel Pentium-M 740 1,73 GHz, 533 MHz FSB	Intel Pentium-M 730 1,6 GHz, 533 MHz FSB	Intel Pentium-M 725 1,6 GHz, 400 MHz FSB	Prozessor (CPU-Takt, Local Bus Speed)
512 MB (PC133)	512 MB (PC133)	512 MB (PC133)	512 MB (PC100)	Arbeitsspeicher (Geschwindigkeit)
NVIDIA GeForce GO 5200 / 64 MB	Intel 915 GM (on board) max. 128 MB shared	Intel 915 GM (on board) max. 128 MB shared	Intel 855 GME (on board) max. 64 MB shared	Grafikadapter
80 GB	40 GB (5.400 rpm)	60 GB	60 GB (4.200 rpm)	Festplatte (Spindeldrehzahl)
DVD-RW / DVD-RAM	DVD-ROM / CD-RW	DVD+-RW / DVD-RAM	DVD +/- RW	Optisches Laufwerk
100 / 10 MBit 802.11b+g / 56kBit	100 / 10 MBit 802.11b+g / 56kBit	100 / 10 MBit 802.11b+g / 56kBit	100 / 10 MBit 802.11b+g / 56kBit	LAN / WLAN / Modem
ja (Typ II) / ja / ja	ja (Typ II) / ja / ja	ja (Typ II) / ja / nein	ja (Typ II) / ja / nein	PC-Card / Firewire / Bluetooth
3 x USB2.0 / vga / s- video / audio	2 x USB2.0 / par / IR / vga / s-video / audio	3 x USB2.0 / vga / s- video / audio	3 x USB2.0 / vga / s- video / audio	Weitere Schnittstellen
Li-Ionen	Li-Ionen (Laufzeit ca. 3h 45')	Li-Ionen (Laufzeit ca. 3h 30)	Li-Ionen	Akku
MS Windows XP Professional Edition	MS Windows XP Professional Edition	MS Windows XP Professional Edition	MS Windows XP Professional Edition	Betriebssystem
PowerDVD 5, Nero 6, Ulead PhotoExplorer 7, VideoStudio 7	Norton AntiVirus, WinDVD, RecordNow	WinDVD, Record Now, MS Office OneNote	Norton AntiVirus, Nero Express 6, Power DVD Player	Inkludierte Software (Auswahl)
360 x 265 x 25 mm ca. 2,4 kg	332 x 269 x 38 mm ca. 3,0 kg	338 x 280 x 37 mm 2,6 kg	334 x 275 x 41 mm ca. 2,75 kg	Abmessungen und Gewicht
ca. € 2.150,-	ca. € 1.950,-	ca. € 1.500,-	ca. € 1.000,-	Mittlerer Straßenpreis
5.661 / 9.452 / 654	5.719 / 9.913 / 625	5.341 / 9.559 / 593	5.424 / 9.651 / 795	Test: PCMark 2002 ² (CPU / RAM / Harddisk)
7.853 / 8.518	4.151 / 5.578	3.599 / 5.467	Fehler / 3.441	Test: 3DMark 2001 / AquaMark3 ² (Grafik)
48	42	40	38	Test: Gesamtpunkte

Sony Micro Vault Pro 5 GB:

Giga-Memory - ultrakompakt

Für die Speicherung von 5 Gigabyte Daten war vor nicht allzu langer Zeit eine Festplatte volle Baugröße nötig. Heute findet diese Datenmenge auf einem Miniaturspeicher Platz.

Der *Micro Vault Pro* archiviert als mobiler USB-Speicher jederzeit wertvolle Daten, so dass diese auch unterwegs stets griffbereit sind.

Echte Mini-Harddisk

Das USB2.0 Tool verfügt über eine integrierte 1 Zoll Festplatte mit 5 Gigabyte Kapazität, was etwa 9.000 Fotos mit 2 Megapixel Auflösung oder alternativ mehr als zwei Stunden Video in DVD-

Qualität entspricht. Der ultraportable *Micro Vault Pro* mit der Größe einer Visitenkarte ist mit einem ausklappbaren Stecker ausgestattet, der direkt in den USB-Anschluss des Computers eingesteckt werden kann. Auf diese Weise lassen sich Dateien einfach und schnell per Drag&Drop kopieren.

Die mitgelieferte Software *Auto Sync* ermöglicht eine automatische Abgleichung der Inhalte eines bestimmten Ordners auf dem PC mit dem USB-Speichermedium.



Klein wie ein Feuerzeug und ebenso elegant ist der neue High-Capacity Speicher von Sony, der 5 GB an Daten aufnehmen kann.

INFO

Preis: ca. € 220,-
<http://www.sony.de> bzw. [at](http://www.at)

BenQ DW 1640:

Brandaktuell im Multiformat

Mit einem Brenner, wie dem BenQ DW1640, der alle wichtigen DVD-Formate inklusive DoubleLayer beherrscht, erhöht sich der Gebrauchswert eines jeden PCs.

Der *BenQ DW 1640* beschreibt DVD+RW mit 8-facher und DVD-RW Medien mit 6-facher Geschwindigkeit, während einfach beschreibbare DVDs (*Plus-* und *Minus-R*) mit 16-facher und DoubleLayer-Rohlinge mit 8-facher Schreibrate gebrannt werden.



Ob DVD Plus, DVD Minus, CD-R(W) oder Double Layer - der BenQ DW 1640 kommt mit allen Medienformaten zurecht.

CD-R Rohlinge lassen sich mit maximal 48-fachem und CD-RWs mit 32-fachem Tempo bearbeiten, wobei Da-

ten im CD-Modus mit 48facher Standardgeschwindigkeit eingelesen werden.

Kein Datenverlust

Die Technologie *Seamless Link IV* sorgt dafür, dass der Brennvorgang sicher durchgeführt wird.

Der Auto-Pilot von *Seamless Link* überwacht ständig die Ressourcenauslastung des Systems sowie der Peripheriegeräte.

Gleichzeitig passt er die verfügbaren Schreibgeschwindigkeiten der jeweiligen Qualität des verwendeten Rohlings an.

INFO

Preis: ca. € 80,-
<http://www.benq.de> bzw. [at](http://www.at)

Peach Snap 'n' Print
Nachfüll-Tintensystem:

Clevere Tinte

Das Tintenpatronensystem eines Schweizer Unternehmens hilft Besitzern von InkJet-Druckern bis zu 50 Prozent ihrer Druckkosten einzusparen.

Jeder der schon einmal einen Tintenstrahldrucker gekauft hat, weiß dass die Anschaffung des Geräts meist günstig, die Patronen jedoch häufig sehr teuer sind. Dass dies nicht so sein muss, beweist das innovative *Snap 'n' Print* System, welches vom Schweizer Unternehmen *Peach* entwickelt wurde. Durch den Einsatz des neuartigen Patronen-Sets können beispielsweise Besitzer von HP Geräten ihre Tintenkosten halbieren.



Eine preisgünstige Alternative zu Originalpatronen bietet das snap 'n' Print Nachfüllsystem von Peach.

Druckkopf und Patrone

Den modifizierten Druckkopf, bestückt mit einer Tintenpatrone, sowie zwei zusätzlichen *Snap-in* Tintenpatronen erhält der Anwender durch den Erwerb eines so genannten StarterPacks, dessen Preis rund ein Drittel unter dem Preis für drei Tintenpatronen des Originalanbieters liegt. Auch für die Besitzer von Lexmark- und Dell-Druckern bietet *Peach* eigene Sets an.

INFO

Preis: ab ca. € 5,- (Patrone)
<http://www.peach.info>
<http://www.german-print-shop.de>
<http://www.pagro.at>



Shuttle XPC Barebone ST20G5:

Design-Barebone mit Grafik-Biss

Shuttle bietet einen kompakten Barebone-PC für AMD Athlon 64 CPUs, der über eine integrierte 3D Grafik mit DirectX9- und OpenGL-Fähigkeit verfügt.

Das Mainboard des Rechners unterstützt den Einsatz von AMD Athlon64 Prozessoren für den Sockel 939, sowie DDR 400 Arbeitsspeicher.

Dank der ATI Radeon Xpress 200 Grafik bietet dieser Mini-PC DirektX9 und OpenGL Grafiktechnologie und ist mit einem digitalen DVI- und einem analogen VGA-Monitorausgang ausgestattet, wobei der integrierte ATI Grafikchip auch den gleichzeitigen Einsatz von mehreren



Trotz kompakter Gehäuseabmessungen bietet das Shuttle Modell sämtliche Schnittstellen, die der Besitzer eines Desktop-PCs erwartet. Auch ein DVI-Grafikport ist vorhanden.

Bildschirmen unterstützt. Aufgrund des Barebone-Konzepts muss der Käufer den Rechner selbstständig mit der genannten CPU in einer gewünschten Taktfrequenz, sowie Arbeitsspeicher seiner Wahl ausrüsten.

Understatement

Der Shuttle ST20G5 ist in einem eleganten Alu-Gehäuse mit abgedeckten Laufwerksschächten untergebracht. Durch die integrierte SilentX Technologie läuft der PC besonders ruhig. Zu-



Auf der Basis des XPC Barebone lassen sich seitens des Users leistungsfähige Multimedia-Workstations zusammenstellen.

sätzliche Leistungsmerkmale des Mini-PCs sind: Gigabit Ethernet, zwei schnelle FireWire Anschlüsse, vier externe USB 2.0 Anschlüsse, 8-Kanal Sound mit optischem Digitalport und Serial ATA Harddiskport.

Außerdem bietet der ST20G5 einem 32-Bit PCI-Steckplatz und Raum für ein 5,25 Zoll, sowie ein 3,5 Zoll Laufwerk.

INFO

Preis: ca. € 330,-
<http://www.shuttle.com>

SAMSUNG empfiehlt Microsoft® Windows® XP Professional

Das Warten hat ein Ende.

Das Prinzip Perfektion.

Samsung M40
Microsoft® Windows® XP Professional,
Intel Mobile Centrino 1,8 GHz, 17,4" WXGA,
1 GB RAM, 80 GB HD, WLAN

Kostenlose Servicehotline:
0800 400 525
www.samsung.at

ELSAT INTERNATIONAL

SAMSUNG

NEC AccuSync LCD92VM:

Sichtbare Argumente

Das neue 19 Zoll Modell von NEC Display Solutions ist ein multimediataugliches All-round-Display mit guten Darstellungseigenschaften.

Durch seine hohe Bildqualität so wie die schnelle Reaktionszeit von 16 ms ist der NEC AccuSync für die Darstellung von bewegten Bildern aus DVD-Inhalten oder Web-Animationen ebenso geeignet wie für alltägliche Office-Applikationen.

Zur individuellen Anpassung der Monitoreinstellungen via Maus und Tastatur nach den Wünschen des Benutzers steht zusätzlich zum On-Screen-Menü (OSD) die Software NaViSet zur Verfügung.



Mit 19 Zoll Bilddiagonale bietet der Nec AccuSync LCD92VM eine ideale Symbiose zwischen großzügiger Darstellung und kompakten Abmessungen.

Die optimale Auflösung beträgt 1.280 x 1.024 Pixel, dabei erreicht der Bildschirm eine maximale Leuchstärke von 250 cd/m² und ein Kontrastverhältnis von 450:1.

Der Blickwinkel von jeweils 130 Grad horizontal und vertikal bietet eine gute Sicht aus verschiedenen Perspektiven. Zum Anschluss an den PC dient eine analoge VGA-Schnittstelle (D-Sub).

INFO

Preis: ca. € 400,-

<http://www.nec-display-solutions.de>

Epson Stylus Photo R1800:

Großformatige Ambitionen

Für Freunde kreativer Gestaltung über das A4-Format hinaus hat Epson ein neues InkJet Modell aus der Stylus Photo Serie auf den Markt gebracht.

Der neue Epson R1800 bedruckt neben allen möglichen Papierarten und -Formaten im Blatt- oder Rollenformat auch CD- und DVD-Rohlinge. Aber auch Kunst-drucke in Foto-qualität lassen sich randlos in großen Formaten bis A3+ verwirklichen.



Der neue Epson Stylus Photo R1800 macht nicht beim üblichen A4 Format halt, sondern bedruckt Blätter und Rollenpapier ohne Ränder bis zum Format A3+.

Hoher Detailreichtum

Mit winzigen Tintentropfen von minimal 1,5 Picolitern bringt der Tintenstrahldrucker auch feine Details und präzise abgestufte Übergänge in einer Druckauflösung von bis zu 5.760 x 1.440 dpi zu Papier. Acht separate Tintenpatronen sorgen dabei für einen wirtschaftlichen Umgang mit teurer Druckertinte, weil jeweils nur verbrauchte Farben nachgefüllt werden müssen.

Schließlich verleiht der integrierte Gloss Optimizer Digitalfotos genau jenen dauerhaften Hochglanz, den sie im Ausdruck brauchen.

Der Anschluss erfolgt wahlweise über eine USB2.0- oder Firewire-Schnittstelle.

INFO

Preis: ca. € 600,-

<http://www.epson.de>

Packard Bell FunKey:

Starker Sound aus dem Stick

Der FunKey MP3-Player wurde speziell für junge, musik-begeisterte Anwender entwickelt und bietet Markenqualität zu einem interessanten Preis.

Preislich wurde der 30 Gramm leichte FunKey von Packard Bell auf Teenager abgestimmt, die einen bezahlbaren, eleganten Marken MP 3 Player suchen. Ausgestattet mit einem blau beleuchteten 7 Segment Display, erlaubt der FunKey mit nur einer AAA Batterie eine bis zu achtstündige Wiedergabe von MP3 und WMA Dateien.



Player als zusätzliches Laufwerk zur Verfügung und nimmt Musik- und andere Dateien für den Datentransport auf.

Mit dem eingebauten Mikrofon sind auch unterwegs jederzeit Sprachaufzeichnungen möglich.

Der Packard Bell FunKey ist ein preisgünstiger MP3-Player mit Aufnahmefunktion und Unterstützung für WMA-Formate, der in einer 512 MB und einer 1 GB Version erhältlich ist.

INFO

Preis: ab ca. € 70,- (512 MB)

<http://www.packardbell.de> bzw. [at](http://www.packardbell.at)

Basic Line Sempron



- Gehäuse mit 350W PS, super leise
- AMD Sempron 2400 CPU
- Arctic CopperSilent CPU Kühler
- 256 MB RAM (PC400)
- 40 GB Maxtor Festplatte 7200 U/min
- Samsung/LG CD-ROM, 3.5" Floppy
- VGA on Board, 5.1 Sound
- LAN, 4x USB2.0

209.-

mit 80GB und DVD-ROM 229.-

Basic Line XP



- Gehäuse mit 350W PS, super leise
- AMD Athlon XP 2800 CPU
- 256 MB RAM (PC400)
- 40 GB Maxtor Festplatte 7200 U/min
- Samsung/LG CD-ROM, 3.5" Floppy
- VGA on Board, 5.1 Sound
- 10/100 LAN
- 4x USB2.0

249.-

mit 80GB und CD-Brenner 279.-

Basic Line PRO



- Gehäuse mit 350W PS, super leise
- AMD Sempron 2200 CPU
- Arctic CopperSilent CPU Kühler
- 512 MB RAM (PC400)
- 80 GB Festplatte 7200 U/min
- DVD-Brenner 16xDual, 3.5" Floppy
- VGA on Board, 5.1 Sound
- LAN, 4x USB2.0

279.-

mit Sempron 2800 CPU 309.-

Basic Line 64



- Gehäuse mit 350W PS, super leise
- AMD Athlon 64 2800 CPU
- Arctic Silencer64 Ultra CPU Kühler
- 256 MB RAM (PC400)
- 80 GB Festplatte 7200 U/min
- Samsung/LG DVD-ROM, 3.5" Floppy
- VGA on Board, 5.1 Sound
- 10/100 LAN
- 4x USB2.0

299.-

Basic Line 64



- Gehäuse mit 350W PS, super leise
- AMD Athlon 64 3000 CPU
- Arctic Silencer64 Ultra CPU Kühler
- 512 MB RAM (PC400)
- 80 GB Festplatte 7200 U/min
- DVD-Brenner 16xDual, 3.5" Floppy
- VGA on Board, 5.1 Sound
- 10/100 LAN
- 4x USB2.0

379.-

Basic Line Intel



- Gehäuse mit 350W PS, super leise
- Intel Celeron 2.6 GHz CPU
- 256 MB RAM (PC400)
- 80 GB Festplatte 7200 U/min
- Samsung CD-Brenner, 3.5" Floppy
- VGA on Board, 5.1 Sound
- 10/100 LAN
- 4x USB2.0

269.-

mit 512MB und P4 3.0GHz 309.-

Game Edition 64



- MS-TECH LC-401 Geh. mit 420W PS
- AMD Athlon 64 2800 CPU
- 512 MB RAM (PC400)
- MSI Mainboard, Arctic Silencer64 Ultra
- 80 GB Festplatte 7200 U/min
- Samsung CD-Brenner, 3.5" Floppy
- ATI Radeon 9550SE 128MB
- 5.1 Sound
- LAN, 6x USB2.0

399.-

Game Edition 64



- MS-TECH LC-401 Geh. mit 420W PS
- AMD Athlon 64 3000 CPU
- 512 MB RAM (PC400)
- MSI Mainboard, Arctic Silencer64 Ultra
- 120 GB Festplatte 7200 U/min
- DVD-Brenner 16xDual, 3.5" Floppy
- ATI Radeon 9550SE 128MB
- 5.1 Sound
- LAN, 6x USB2.0

499.-

Game Edition 64



- MS-TECH LC-401 Geh. mit 420W PS
- AMD Athlon 64 3000 CPU
- 512 MB RAM (PC400)
- MSI Mainboard, Arctic Silencer64 Ultra
- 160 GB S-ATA Festplatte 7200 U/min
- DVD-Brenner 16xDual, 3.5" Floppy
- ATI Radeon 9600PRO 256MB
- 5.1 Sound
- LAN, 6x USB2.0

579.-

Game Edition 64



- MS-TECH LC-500 Geh. mit 420W PS
- AMD Athlon 64 3200 CPU
- 512 MB RAM (PC400)
- MSI Mainboard, Arctic Silencer64 Ultra
- 200 GB S-ATA Festplatte 7200 U/min
- DVD-Brenner 16xDual, 3.5" Floppy
- ATI Radeon 9600PRO 256MB
- 5.1 Sound
- LAN, 6x USB2.0

629.-

Game Edition 64



- MS-TECH LC-500 Geh. mit 500W PS
- AMD Athlon 64 3000 CPU (Winchester)
- 512 MB RAM (PC400)
- MSI Mainboard, Arctic Silencer64 Ultra
- 120 GB S-ATA Festplatte 7200 U/min
- DVD-Brenner 16xDual, 3.5" Floppy
- NVIDIA 6600GT 128MB
- 5.1 Sound
- LAN, 6x USB2.0

729.-

Game Edition 64



- MS-TECH LC-500 Geh. mit 500W PS
- AMD Athlon 64 3000 CPU (Winchester)
- 512 MB RAM (PC400)
- MSI Mainboard, Arctic Silencer64 Ultra
- 160 GB S-ATA Festplatte 7200 U/min
- DVD-Brenner 16xDual, 3.5" Floppy
- ATI X800PRO 256MB
- 5.1 Sound
- LAN, 6x USB2.0

999.-

Professional 64



- Aluminium Geh. Thermaltake VA3000S
- 500W TechSolo Netzteil
- AMD Athlon 64 3500 CPU (Winchester)
- 1024 MB RAM (PC400)
- 160 GB S-ATA Festplatte 7200 U/min
- DVD-Brenner 16xDual, 3.5" Floppy
- ATI Radeon 9600PRO 128MB
- 5.1 Sound, LAN
- 6x USB2.0

949.-

Professional P4 PCI-Express



- Aluminium Geh. Thermaltake VA3000S
- 500W TechSolo Netzteil
- Intel P4 530 CPU (3.0 GHz)
- 1024 MB RAM (PC400)
- 200 GB S-ATA Festplatte 7200 U/min
- DVD-Brenner 16xDual, 3.5" Floppy
- Nvidia 6600GT PCI-Express 128MB
- 5.1 Sound, LAN
- 6x USB2.0

899.-

MSI MEGA PC 180/865



- Das Multimediacenter mit Radio, MP3
- 512 MB RAM (PC400)
- 160GB Festplatte, 5.1 Sound
- DVD-Brenner 16fach, LAN, USB

Mega180 mit XP2000

629.-

Mega865 mit P4 3.0

679.-

Zubehör



Tastatur, Maus und Lautsprecher

17.-

- | | | | | |
|--|-------|-----------------|------------------------|-------|
| Tastatur schwarz / silber | 4.- | Samtron 78E | 17" 130Hz schwarz | 88.- |
| Maus ab | 2.- | Samtron 98PDF | 19" 150Hz Dynafit | 135.- |
| Logitech Internet pro Tastatur schwarz | 11.- | Axidev M1752 sw | 17" TFT / 900:1 / 16ms | 199.- |
| Logitech Cordless Internet pro schwarz | 30.- | Axidev M1752 si | 17" TFT / 900:1 / 16ms | 199.- |
| zusätzliches DVD-ROM | 21.- | LG 1716S | 17" TFT / 450:1 / 16ms | 219.- |
| Cardreader 16-in-1 (intern) | 10.- | LG 1915S | 19" TFT / 900:1 / 16ms | 299.- |
| Windows XP Home inkl. Installation | 89.- | Samtron 73V | 17" TFT / 900:1 / 16ms | 209.- |
| Windows XP Professional inkl. Installation | 129.- | Samtron 93V | 17" TFT / 900:1 | 289.- |
| | | MAG UK913 | 19" TFT / 900:1 / 16ms | 269.- |



17" TFT Modino LM17+

790:1, 6ms 229.-

Tel. 028 24 / 96 23 - 0
Fax 028 24 / 96 23 - 29

Rotstift 24 GmbH, Auf dem Grossen Damm 13, 47546 Kalkar
Bestellannahme Mo- Fr 9:30 - 18:30 oder 24h unter www.rotstift24.com

Rotstift24
.com

Es gelten unsere AGB's die Sie auf unserer Internetseite unter www.rotstift24.com finden. Preisänderungen, Irrtümer, Druckfehler und Zwischenverkauf vorbehalten. Logos und Markenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller. Versandkosten innerhalb Deutschlands: Vorkasse 5.95 EUR, Nachnahme 10.95 EUR. Auf die Widerrufsfrist weisen wir Sie hiermit hin. Preise und Verfügbarkeit Stand 14.09.2004

Digital Entertainment

Längst hat beinahe jeder Haushalt einen Kabelanschluss oder eine Satellitenantenne auf dem Dach. Doch erst die digitale Übertragung von Fernsehprogrammen garantiert wirklich eine hohe Vielfalt an Kanälen. Wir stellen diesmal einige Empfangsgeräte vor.

Das Wichtigste erzählen wir Ihnen zuerst: Als Voraussetzung zur Nutzung der nachfolgend beschriebenen Geräte brauchen Sie zweierlei. Zunächst ist logischerweise ein Fernsehgerät mit SCART-Anschluss Voraussetzung. Zusätzlich benötigen Sie entweder einen Vertrag mit einem Kabelnetzbetreiber, der mit seinem TV-Signal auch digitale Inhalte überträgt oder aber eine Satellitenantenne mit einer so genannten digitaltauglichen Empfangseinheit (LNB = Low Noise Block). Im Falle von Mehrfamilienhäusern gibt es SAT-Verteileranlagen mit Wandsteckdosen zur Vermeidung von unschönen Schlüssel-Wäldern auf den einzelnen Balkonen.



Blick in den Regieraum von Premiere. Das deutsche Unternehmen bietet seinen Kunden digitale TV-Programme gegen Gebühr (Pay-TV), die wahlweise über Kabel oder Satellit bezogen werden können. Voraussetzung ist ein geeigneter Receiver (Set-Top-Box).

Von analog zu digital

Mit der erstgenannten Lösung kann man bereits analoges Kabelfernsehen empfangen und ist außerdem für digitales Kabelfernsehen (DVB-C)¹ gerüstet, während die zweite Alternative als Voraussetzung für digitales Satelliten-TV (DVB-S) gilt. In Deutschland gibt es seit einiger Zeit mit terrestrischem Digitalfernsehen (DVB-T) eine dritte Möglichkeit, sofern man (bereits) in einem ausreichend ver-

sorgten Gebiet wohnt. Auch in Österreich besitzt diese Option zumindest Zukunftspotenzial.

Dieser Artikel beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit DVB-S und DVB-C - trotzdem sei darauf hingewiesen, dass fast jeder Hersteller passende DVB-T-Geräte mit gleichwertigen Eigenschaften führt. Folgen Sie bei Interesse einfach dem angegebenen Hersteller-Link.

Kathrein UFE 305/S

Der kompakte Receiver ist eine digitale „Einstiegsdroge“ für SAT-Nutzer.

Beim Modell 305/S von Kathrein handelt es sich um eine so genannte Zapping-Box. Wer nur an frei empfangbare SAT-Digitalprogrammen interessiert ist, findet in diesem Receiver eine preisgünstige Empfangs-Alternative.

(Ohne Harddisk)

<http://www.kathrein.de>



Der UFE 305/S von Kathrein kostet kaum mehr als ein analoger SAT-Receiver und bietet allein auf der ASTRA-SAT-Position eine mehr als doppelt so hohe Programmvietfalt.

Samsung DSB-9401G

Dieser Receiver ist gegenwärtig Bestandteil vieler Premiere-Pakete und in dieser Kombination preisreduziert erhältlich.

Auch die Samsung-Box ist ein einfach zu bedienender Satellitenreceiver, den man für eine Decodierung von Premiere-Angeboten mit einem eingebauten Kartenleser für das Verschlüsselungssystem Nagravision (Aladin) ausgestattet hat.

(Ohne Harddisk)

<http://www.samsung.de>



Wer sich für ein Abo-Angebot von Premiere entscheidet und auf eine Festplattenaufzeichnung verzichtet, kann ohne Bedenken zum DSB-9401G greifen.

Humax PR-Fox C

Einen einfachen Einstieg für Kabel-TV Nutzer mit Premiere-Option bietet dieser kompakte Receiver.

Der PR-Fox C bildet für Kabelnutzer ein Pendant zum links vorgestellten Samsung-Receiver. Das kompakte Gerät ist einzeln oder im Bundle mit einem Premiere-Abo erhältlich, kann aber auch für den Empfang freier Digitalsender eingesetzt werden.

(Ohne Harddisk)

<http://www.humaxdigital.com>



Mit dem Humax PR-Fox C empfangen Kabelkunden zahlreiche freie Digitalprogramme sowie auf Wunsch auch Pay-TV-Angebote von Premiere.

**Humax CXC-2000PVR**

Kabel-TV Fans können als Alternative zum einfachen PR-Fox C mit diesem Harddiskreceiver Programme digital aufzeichnen.

Bis zu 40 Stunden Spielfilme, Serien oder Reportagen kann der User mit diesem Receiver manuell oder timer-gesteuert in höchster Digitalqualität verlustfrei auf Festplatte aufzeichnen.

Pay-TV-Inhalte ausgewählter Kabelanbieter können optional über ein eingebautes Conax-Kartenlesemodul entschlüsselt werden. Mit einer eingebauten

Suchfunktion findet man aufgezeichnete Inhalte einfach und schnell.

(Preis mit 80 GB Harddisk)

<http://www.humaxdigital.com>

Der Humax CXC-2000PVR speichert auf seiner 80 Gigabyte Festplatte jede Menge spannender Programminhalte.

**Topfield TF 5500**

Dieser Satellitenempfänger stellt eine Alternative zum Modell von Hirschmann dar. Das Gerät verfügt ebenfalls über zwei Tuner.

Auch der Topfield 5500 glänzt mit einer überzeugenden Ausstattung. Neben einer Festplatte mit wählbarer Kapazität und einem Dual-Tuner verfügt der Receiver über einen Programmspeicher für 5.000 Kanäle.

(Preis mit 120 GB Harddisk)

<http://www.topfield.co.kr>

Auch der Topfield TF 5500 bietet Optionen für optionalen Pay-TV Empfang.

**Dreambox DM 7020**

Die Dreambox ist ein SAT-Receiver mit Linux-Betriebssystem, der für Technik-Freaks ungeahnte Möglichkeiten bietet.

Die Dreambox bietet Festplattenaufzeichnung und kann via Ethernet in PC-Netze eingebunden werden. Das Betriebssystem der Box ist frei konfigurierbar.

(Preis mit 160 GB Harddisk)

<http://www.dream-multimedia-tv.de>

Bedienung und technische Feature lassen sich bei der Dreambox über Programmpupdates den Wünschen des Users anpassen.

**Hauppauge DEC-1100-T**

Für alle Interessenten des terrestrischen Digitalfernsehens soll an dieser Stelle die kompakte DEC-1100-T-Box von Hauppauge präsentiert werden, die für wenig Geld eine einfache Grundversorgung mit digitalen Programmen gewährleisten kann.

Bewohner in DVB-T versorgten Gebieten Deutschlands installieren den DEC-1100-T Receiver einfach zwischen Antennendose und Antennenbuchse ihres Fernsehgerätes. Damit ist automatisch ein freier Empfang von durchschnittlich 25 bis 30 Programmen in Digitalqualität möglich.

(Ohne Harddisk)

<http://www.hauppauge.de>

Der Hauppauge DEC-1100-T erlaubt Digitalempfang unter Verwendung der „guten alten“ Fernsehantenne.

**Hirschmann CSR 93 HD Twin**

Satellitenbesitzer finden im neuen Receiver von Hirschmann gleichfalls die Möglichkeit zur digitalen Aufzeichnung.

Der Hirschmann CSR 93 kann nicht nur Programme digital aufzeichnen, sondern verfügt darüber hinaus über zwei Tuner, die von einer SAT-Anlage mit zwei Empfangsteilen (2-Teilnehmer-Anlage) angesteuert werden müssen.

Damit ist es möglich, wie beim Kabelfernsehen ein Programm zu sehen und gleichzeitig bequem ein zweites Programm aufzeichnen zu können.

(Preis mit 120 GB Harddisk)

<http://www.hirschmann.de>



Der Hirschmann CSR 93 HD-Twin bietet TV-Vernügen auf hohem Niveau. Kartenlesemodule für Entschlüsselung von Pay-TV sind über CA-Slots nachrüstbar.

Fazit

Das Angebot am Digitalreceiver-Markt, von dem unser Bericht einen Ausschnitt zeigt, lässt deutlich erkennen: der digitale Fernsehmarkt kommt europaweit in Schwung. Dabei verläuft das Wachstum nicht so rasch, wie manche immer wieder behaupten, doch die Ablöse der etablierten Analogtechnik kommt bestimmt.

Die größte Verbreitung - vor allem unter Eigenheimbesitzern im ländlichen Bereich genießt derzeit DVB-S, weil der digitale Satellitenempfang das mit Abstand größte Programmangebot zu bieten hat. Im Kabel erfolgt der digitale Umstieg hingegen meist nur im Zuge eines Premiere-Abos, weil der deutsche Pay-TV-Anbieter seine Angebote eben nur mehr digital verbreitet.

DVB-T hingegen ersetzt in einigen Staaten - wie etwa Deutschland - bereits großflächig das alte Analogangebot, während diese Technologie anderswo (noch) kein Thema ist. (ks)

V7 Videoseven PD760X:

Wandfüllendes HDTV-Erlebnis

Mit seinem neuen lichtstarken Projektormodell läutet V7 Videoseven das HDTV-Zeitalter auch im Bereich der Videoprojektion ein.

Mit dem DLP Projektor V7 PD-760X sind HDTV-Wandbilder in perfekter Bildqualität möglich. Der Unterschied im Vergleich zum bisherigen PAL TV System liegt in der Auflösung begründet. Dank der HDTV Technik können bis zu 2 Millionen Pixel (1.920 x 1.080 Bildpunkte) dargestellt werden, während beim bisherigen PAL System nur eine Auflösung von 400.000 Pixel (768 x 576 Bildpunkte) möglich ist.

Für Freizeit und Beruf

Dank der 16:9 Unterstützung des Projektors können Filme in echtem Breitbild-Format genossen werden. Die DLP Technologie ermöglicht aber auch eine kontrastreiche XGA-Darstellung von 1.024 x 768 Bildpunkten bei einer Helligkeit von 2.500 ANSI

Lumen. Der PD760X ist mit einem Betriebsgeräusch von 35 dBA kaum wahrzunehmen und das Kontrastverhältnis



Mit dem neuen PD760X von Videoseven erlebt man künftige Filme oder Sportereignisse aus einer völlig neuen Perspektive.

von 2000:1 sorgt für eine deutliche Bildwiedergabe auch bei ungünstigen Lichtverhältnissen. Ein besonderes Ausstattungsmerkmal ist der DVI Eingang, welcher eine verlustfreie Übertragung

von Bild- und Tonsignalen über die jeweilige Datenquelle wie etwa DVD Player, TV, oder PC garantiert.

Technologie der Zukunft

Der Erwerb eines HDTV Geräts wird zunehmend interessanter, denn die Etablierung des neuen Standards nimmt allmählich Gestalt an. Bestimmte Fernsehproduktionen, wie die kommende Fußball-WM werden künftig mit Hilfe hochauflösender HDTV Technik produziert und ausgestrahlt werden. Und mit einem geeigneten digitalen Satellitenreceiver kann man bereits jetzt den TV Kanal HD-1 in HDTV Qualität empfangen.

INFO

Preis: ca. € 1.400,-

<http://www.videoseven.com>

Konica Minolta Dimage X60:

Pixelwunder mit Riesenmonitor

Die X60 von Konica-Minolta ist dank ihres kompakten Gehäuses überall dabei. Das großzügig dimensionierte Display vereinfacht die Handhabung der Digicam.

Die Dimage X60 besitzt ein Zoomobjektiv mit 3-fach Optik und einem Kleinbild-Brennweitenbereich von 38 bis 114 Millimetern, welches vollständig in das Kameragehäuse integriert ist. Selbst beim Zoomen behält die Kamera damit ihre eleganten 22 Millimeter Stärke. Beim Transport bewahrt der robuste Objektivschutzschieber die hochwertige Linse vor Beschädigung.



Hinreichende Bildreserven

Ein hochauflösender 5 Megapixel CCD liefert scharfe und detailreiche Bilder für Ausdrucke in Formaten bis zu etwa 26 x 35 Zentimetern. Mit einer Bereitschaftszeit von nur 0,5 Sekunden und einer Auslöseverzögerung von

Bild oben: Die Minolta Dimage X60 ist in drei Farben lieferbar.

Bild rechts: Der Monitor der Digicam erlaubt mit einer Diagonale von 6,3 Zentimetern eine präzise Wahl des Bildausschnitts.

0,08 Sekunden entgeht der X60 zudem kaum eine Aufnahmegelegenheit. Darüber hinaus freut die Serienbildfunktion mit einer Bildrate von 1,6 Bildern pro Sekunde nicht nur die Eltern quirliger Kinder.

Einfache Bedienung trotz Funktionsvielfalt

Häufig verwendete Einstellungen können für einen schnellen Zugriff auf die rechte oder linke Steuertaste gelegt werden und eine separate Taste sorgt für die direkte Wiedergabe aufgenommener Bilder. Auch der 6,3 Zentimeter große LCD-Monitor trägt zur einfachen Bedienung bei.

INFO

Preis: ca. € 350,-

<http://www.konicaminolta.de> bzw. [at](http://www.at)

Ihr Lieferant für preiswertes Druckerzubehör



Tintenpatronen für Canon Pixma iP3000

Geha : schwarz 4,49 €, color je Farbe 3,99 €

InkTec : schwarz 3,19 €, color je Farbe 2,97 €

Jettec : schwarz 3,29 €, color je Farbe 2,99 €

Tintenpatronen für Canon Pixma iP6000

InkTec : schwarz 2,97 €, color je Farbe 2,97 €

(Testsieger in Photographie 04/2005)

Tintenpatronen für Canon Pixma iP1500, 2000

InkTec : schwarz 2,89 €, color 3,59 €

Jettec : schwarz 2,69 €, color 3,39 €

Tintenpatronen für Epson

R200, R300, RX500, RX600...

InkTec alle Farben je 5,39 € (Testsieger Photographie 04/2005)

Jettec alle Farben je 5,49 €

C64, C66, C86, CX3600, CX6600...

InkTec alle Farben je 5,99 €

Jettec alle Farben je 5,69 € (Testsieger Computerbild 10/2005)

InkTec Nachfüllkits sind für viele HP, Lexmark und Canon Druckköpfe lieferbar.

Mit InkTec klappt's!



Unter www.krauss-tinte.de

finden Sie weitere tolle Angebote über Druckerpatronen, Papiere, Toner, Nachfülltinten und vieles mehr...

Wir liefern u.a. Artikel von folgenden Herstellern:



Krauss-Tinte.de
Rathausstr. 19
63911 Klingenberg

Internet: www.krauss-tinte.de

mail: rainer@krauss-tinte.de

Tel. (09372) 923515 Fax: (09372) 923516

Sicher einkaufen mit
der Geld-zurück Garantie
von Trusted-Shops!



Krauss-Tinte.de

Ihr Lieferant für preiswertes Druckerzubehör.

Alle Markenwaren sind Eigentum der jeweiligen Inhaber und dienen nur zur Kennzeichnung der Kompatibilität. Druckfehler, Irrtümer und Lieferfähigkeit vorbehalten. Alle Preise inkl. 16% MwSt. Versandkosten: 3,99 € unterhalb 15 € Warenwert, 4,99 € Nachnahme (ab 15 € Euro Warenwert) + 2 € Zahlungsgebühr. Versandkosten ab 100 € Warenwert. Auslandsversandkosten auf Anfrage.

Telefon- und Ladenöffnungszeit: Mo-Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr, 14.00 Uhr - 18.00 Uhr, Sa. 10.00 Uhr - 12.30 Uhr.

Ausflug in die virtuelle Welt

Wissenschaftler des Max-Planck-Instituts für biologische Kybernetik in Tübingen möchten gemeinsam mit Kollegen der TU München, der ETH Zürich und der Universität Rom eine Laufplattform CyberWalk entwickeln, auf der sich Menschen ungehindert in virtuellen Welten bewegen können.

Die CyberWalk Plattform soll dazu dienen, die Wahrnehmung und Bewegung des Menschen im Raum zu erforschen, später aber auch den Besuch von antiken Stätten oder das Training von Sportlern in virtuellen Umgebungen ermöglichen. Das Projekt wird durch die EU für drei Jahre mit 1,7 Millionen Euro unterstützt.

Brillenperspektive

Zur Erzeugung von so genannten „Virtuellen Welten“ werden im Computer Städte, Szenen und Situationen so naturgetreu wie möglich als dreidimensionale Programme nachkonstruiert.

Diese virtuellen Szenarien werden dem Betrachter über eine Projektionsleinwand oder eine Spezialbrille mit kleinen Projektoren gezeigt. Anders als bei der passiven Betrachtung eines laufenden Films können sich der User in der virtuellen Welt selbst umherbewegen und interagieren. Sobald man sich etwa nach rechts bewegt, sieht man - wie auch in der natürlichen



Sich ungehindert in virtuellen Welten bewegen zu können, ist bis heute eine Herausforderung an Technik und Wissenschaft. Mit dem CyberWalk Projekt möchte man Bewegungsforschung betreiben, aber auch praktische Anwendungsgebiete im Sport, in der Unterhaltungsindustrie und der Wirtschaft erschließen. Unten: Auf der Homepage des Projekts findet man unter anderem Informationen über die beteiligten Universitäten.



Umwelt - die gleiche virtuelle Szene, jedoch unter einem anderen Blickwinkel.

Ziel von Entwicklungen wie CyberWalk ist es, virtuelle Welten zu erzeugen, die dem Menschen das Gefühl geben, wirklich Teil einer künstlichen Umgebung zu sein. Um dieses Ziel zu erreichen, benötigt man detailliertes Wissen, wie sich der Mensch in natürlichen Umgebungen verhält und wie er diese wahrnimmt. Will man das Verhalten des Menschen untersuchen, so macht man dies am besten in seiner natürlichen Umgebung, die sich allerdings ständig verändert. Für eine wissenschaftliche Untersuchung sind jedoch konstante Rahmenbedingungen notwendig, die man mit virtuellen Welten sicherstellen kann.

Der CyberCarpet

Kernstück der CyberWalk-Laufumgebung wird der so genannte CyberCarpet (Cyberteppich) sein. Im Moment ist geplant, den CyberCarpet als eine kreisrunde Plattform mit etwa 5 Metern im Durchmesser zu konstruieren.

Diese Plattform soll aus tausenden von kleinen, beweglich gelagerten Bällen - ähnlich einem überdimensionalen Kugellager - bestehen. Die Bälle werden durch ein Laufband, das auf einem Drehtisch montiert ist, von unten her angetrieben. Auf diese Weise ist es möglich, eine auf dem

CyberCarpet laufende Person quasi unbemerkt immer wieder zur Plattformmitte zurück zu bringen.

Die Herausforderung für die beteiligten Forscher besteht darin, diese Plattform auf die menschliche Wahrnehmung hin abzustimmen. Auch muss der laufenden Versuchsperson über Bildaufnahmen ein Signal übermittelt werden, das sich zur Steuerung des CyberCarpet Systems eignet - andernfalls würde die Versuchsperson nach einigen Schritten über den Rand der Plattform abstürzen.

Virtueller Freiraum durch Cyber Walk

Im Rahmen des Projekts CyberWalk wird eine virtuelle Laufumgebung entwickelt, die es der Versuchsperson ermöglicht, sich aktiv und ungehindert in verschiedene Richtungen durch virtuelle Welten zu bewegen. Als erste Anwendung ist ein Spaziergang durch die antike, ehemals persische Stadt Sagalossa geplant.

INFO

<http://www.cyberwalk-project.org>



6.000 Meter unter dem Meeresspiegel

Dem lange gehegten Wunsch vieler Wissenschaftler nach einer möglichst lückenlosen Erforschung der Tiefsee wird man seit dem Bau eines Prototyps des ersten Schweizer Tieftauch-U-Bootes ein gutes Stück näher kommen.

Eine Gruppe von Schweizer Forschern hat das Unmögliche geschafft und ein U-Boot aus Kohlefaser entwickelt, das über 6.000 Meter tief tauchen kann. Wie vor einem halben Jahrhundert der Pionier Auguste Piccard in seinem *Bathyscaphe Trieste*, so wollen auch diese Forscher in die Tiefen der Meere vordringen, nur schneller und für einen längeren Zeitraum. Bis zu 10 Wissenschaftler werden gleichzeitig an Expeditionen teilnehmen können.

Neptun One

Mit einem Gewicht von über 700 Tonnen und einer Länge von 50 Metern wird sich die *Neptun One* wie ein herkömmliches U-Boot mit über 20 Knoten unter Wasser bewegen können. In über 6.000 m Wassertiefe lassen sich Videobilder und

ozeanographische Messdaten aufnehmen und weltweit übertragen. Das neuartige Farb-3D-Sonar kann Messdaten von höchster Qualität liefern, was sich für die Erforschung neuer Energiequellen als wertvoll erweisen wird. Die Fähigkeit, sich in einer Tiefe von über 6.000 Metern über einen Monat aufhalten zu können, eröffnet

en und Versicherungen in jeder Tiefe möglich.

Impulse zur Meeresforschung

Das revolutionäre Tiefsee-U-Boot soll den Beginn einer neuen Ära der Meeresforschung einläuten. Kernstücke der Erfindung kommen aus der Schweiz. Der Antrieb zum Beispiel wurde in Zürich entwickelt und zum Patent angemeldet. Konzipiert und realisiert wird die Erforschung der Tiefsee von der Gruppe *Neptun Submarines*. Nach einer Testphase vor den Azoren ist geplant, im Geiste wissenschaftlicher Zusammenarbeit, die *Neptun One* zeitweise an Ozeanografische Institute und diverse Lehranstalten auszuleihen.

Mit dem von einem Schweizer Forscherteam entwickelten U-Boot sind längere Tiefseeaufenthalte möglich.



INFO

<http://www.neptunsubmarines.com>

Surfen bei 300 km/h

Eine stabile drahtlose Internet-Verbindung auf Breitbandbasis über Satellit wurde vor kurzem an Bord eines Hochgeschwindigkeitszuges erfolgreich getestet. Der Versuch fand auf der von Thalys betriebenen Route Brüssel - Paris statt.

Im fahrenden Zug, der mit 300 km/h unterwegs war, betrug die höchste Übertragungsrate 4 Mbit/s im Downstream und 2 Mbit/s im Upstream, was mit der Qualität einer hochwertigen ADSL-Verbindung zu vergleichen ist. Ermöglicht wurde der Test mit Unterstützung der EU Weltraumbehörde ESA.

Starke Teamleistung

Die Implementierung oblag dem anglo-belgischen Betreiber 21Net mit Siemens als Technologiepartner. Siemens integrierte das drahtlose Wi-Fi-Breitbandnetz. Die Breitband-Lösung ist technisch komplex, doch gleichzeitig äußerst benutzerfreundlich. Bei der Bezahlung seiner



Surfen wird zunehmend in allen Lebenslagen möglich, wie der jüngst erfolgreich durchgeführte Kommunikationstest im belgischen Hochgeschwindigkeitszug Thalys eindrucksvoll unter Beweis stellen konnte.

Fahrkarte erhält jeder Passagier ein Passwort und eine Kennung zur Anmeldung beim Wireless-Breitband-Anschluss. Sobald sich der Fahrgast einloggt, werden die Anmeldeinformationen über Satellit

an das zentrale Network Operations Center (NOC) von Siemens Belgien gesandt.

Das NOC beherbergt ein Netzmanagement-Zentrum, in dem Siemens für 21Net die Authentifizierung der Nutzer abwickelt und die zeitbasierten Abrechnungsdaten verarbeitet.

Dabei arbeitet man mit Garderos zusammen, einem deutschen Unternehmen, das unter anderem WLAN-Infrastruktur-Software herstellt. Darüber hinaus verwaltet das Zentrum alle zur Lösung gehörenden Komponenten im Zug per Fernzugriff.

INFO

<http://www.siemens.de> bzw. [at](http://www.21net.de)

Fühler für Insektenroboter

Viele Insekten ertasten ihre nähere Umgebung mit beweglichen Fühlern. Dieses aktive Erkennen von Objekten im Raum haben Forscher in einen neuen, mechatronischen Sensortyp umgesetzt. Er könnte bald mobile Roboter bei ihrer Orientierung unterstützen.

Wenn Menschen im Finstern durch einen unbekannten Raum gehen, strecken sie automatisch die Arme aus und verlassen sich auf ihren Tastsinn. Zusätzlich die Arme zu bewegen, verringert die Gefahr, gegen ein Hindernis zu rumpeln. Insekten haben dieses Prinzip optimiert: Mit langen Fühlern tasten sie in kreisenden Bewegungen ihre Umgebung ab und finden sich dadurch selbst im unwegsamen Gelände zurecht. Stabheuschrecken etwa hangeln sich auf diese Weise durch das Geäst. Einen technischen Tastsensor nach diesem Vorbild entwickelten Forscher des Fraunhofer-Instituts für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF in Magdeburg und der Universität Bielefeld. Er liefert mehr Informationen über sein Umfeld als herkömmliche Tastsensoren und ist robuster und preiswerter als optische Messverfahren, die mit Kameras arbeiten.

Ein Prototyp des künstlichen Fühlers ist zurzeit an einem autonom laufenden Insektenroboter der Universität Bielefeld installiert. Zwei Motoren veranlassen den Stab zu oval kreisenden Bewegungen. An der frei schwingenden Spitze sitzt ein Beschleunigungssensor. Anders als herkömmliche Tastsensoren, die nur an der Spitze auf Druck reagieren, lässt sich der Fühler auf seiner ganzen Länge als Sensor nutzen. Abhängig von dem Punkt, an dem der Fühler einen Gegenstand berührt - etwa in der Mitte oder im vorderen Drittel - misst der Sensor an der

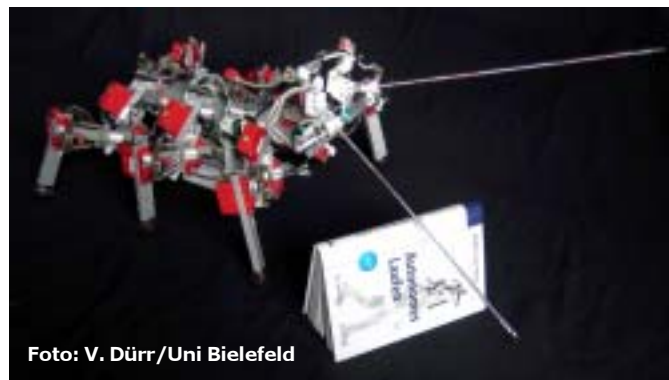


Foto: V. Dürr/Uni Bielefeld

Ähnlich wie eine Stabheuschrecke erkennt der Laufroboter Tarry mit seinen Fühlern die räumliche Position von Hindernissen.

Spitze eine andere Schwingungsfrequenz. Frequenz und Steuersignale der Motoren - also der Winkel des Stabs zum Zeitpunkt der Berührung - liefern die Position des Hindernisses im Raum.

INFO

- www.iff.fraunhofer.de
- www.uni-bielefeld.de/biologie/

Mit Hilfe der Wissenschaft zum Olympiasieg

Zur Beurteilung und Steigerung der motorischen Leistungsfähigkeit benötigen Spitzensportler und ihre Trainer spezielle Diagnoseverfahren. Mit ihrer Hilfe analysieren Athleten und Betreuer einzelne leistungsbestimmende Einflussgrößen anhand von reproduzierbaren Messwerten. Nur so können sie das Training gezielt gestalten und Prognosen über Wettkampfcancen erstellen.

Im Radsport zählen vor allem Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Beweglichkeit und Koordination. Mit Unterstützung der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen „Otto von Guericke“ hat das Unternehmen o-tec aus Bensheim zusammen mit dem Institut für Sport und Sportwissenschaft der Universität Freiburg ein Messsystem zur Trittanalyse für Radrennfahrer entwickelt. Es kann problemlos an jedes Fahrrad montiert werden und die Leistungen und Drehmomente für das rechte und das linke Bein getrennt erfassen, was bei bisherigen Systemen nicht der Fall ist. Leistungssportler wie Michael Rich (Bild), Olympiasieger, Zeitfahr-Vizeweltmeister und Profi im Team Gerolsteiner, haben

ihre Tritttechnik bereits mit Hilfe des innovativen Systems analysieren lassen.

Experten bescheinigen Spitzenradfahrern häufig einen „runden Tritt“, wenn möglichst über den gesamten Kurbelkreis Vortrieb erzeugt wird. Der mechanische Wirkungsgrad errechnet sich aus der Kraftverteilung am Pedal. Das neue Messsystem wird zwischen Pedale und Tretkurbel platziert und kann problemlos jederzeit wieder abgebaut werden. Die Vortriebs- und Verlustkräfte werden mit Hall-Sensoren und Referenzfederelementen erfasst, digitalisiert und telemetrisch vom Rahmen auf eine Empfangseinheit übertragen, von dort über die serielle Schnittstelle direkt auf einen Rechner geleitet, um die gesamte Trainingseinheit zu analysieren.



Foto: Dr. B. Stapelfeldt, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

INFO

- www.aif.de

ZUM CD-ROM NACHBESTELLEN

Top Angebot: Alle 6 Hefte (6 DVDs) mit über 260 Vollversionen für € 19,90



Juni 2005



Mai 2005



April 2005



März 2005



Februar 2005



Januar 2005

name/vorname

straße/hausnummer

plz

wohnort

☐ per Vorkasse (Scheck oder Bar)

☐ Bequem per Bankinzug

☐ per Nachnahme (zzgl. € 12,-)

BLZ:

☐ per Vorausüberweisung (BLZ: 70020270 Konto: 3610100012)

Kontonummer:

Geldinstitut:

Ja, ich bestelle

folgende Ausgaben von CD INFO zum Preis von je € 4,99 inkl. Porto

- ☐ CD INFO Januar 2005 bis Juni 2005 zum Preis von € 19,90 inkl. Porto
- ☐ CD INFO Juni 2005 ☐ CD INFO März 2005
- ☐ CD INFO Mai 2005 ☐ CD INFO Februar 2005
- ☐ CD INFO April 2005 ☐ CD INFO Januar 2005

Richten Sie Ihre Bestellung an:

CD INFO
 Modersohnstr. 53-55
 D-10245 Berlin
 Fax: 030/29351822
 cda-shop@cda-verlag.com

TOP-ANGEBOT des Monats

Optical Desktop Wireless

- ⇒ Ultraflache, kabellose Multimedia-Tastatur und kabellose optische Maus
- ⇒ Frequenzeinstellung für störungsfreies, kabelloses Arbeiten auch in Großraumbüros
- ⇒ Mit 19 Multimedia Zusatztasten
- ⇒ Reichweite: ca. 2m
- ⇒ USB-/PS/2 Anschluss
- ⇒ PC kompatibel mit Windows 95, 98, ME, 2000 oder XP
- ⇒ Zwei-Ton-Farbe: silber mit schwarz, chromfarbene Zusatztasten
- ⇒ 5 Jahre Garantie, CE und FCC Standard



**nur
€ 24,90**

www.cda-shop.com

Rowisoft^{de}

Warenwirtschaft

Faktura

Buchhaltung

Internetshop

Die bewährte Software für kleine und mittelständische Unternehmen, die mehr wollen, als nur Rechnungen schreiben: *Rowi-Kaufmann 2005*

Neben dem Üblichen enthält Rowi-Kaufmann:

- Artikelverwaltung mit Bestandswesen
- Angebote, Lieferscheine, Rechnungen, Auftragsbestätigungen, Gutschriften, Sammelrechnungen, Briefe, Faxe
- Mahnungen und Zahlungserinnerungen
- Kunden, Vertreter, Lieferanten, Interessenten und Mitarbeiter
- Wiederkehrende Vorgänge
- umfangreiche Statistiken
- Internetbestellungen direkt einlesen
- Offene Posten
- SQL-Datenbank Zugriff
- Flexibel anpassbar durch Masken- und Layoutdesigner, sowie Makros
- ISDN-Anruferkennung
- PLZ-Landkarte
- umfangreiches Rabattsystem
- und vieles mehr...

nur 248,- Euro
inkl. MwSt.

CD INFO - Leser erhalten ausserdem einen zusätzlichen Rabatt von

5%

bei Angabe des Codes: CDI



www.rowisoft.de



0180 5 - 888 9 77 12 ct./Min



Unseren
Deal der Woche
verraten wir
nur online

Unser SERVICE für Sie:

- Volle 30 Tage Rückgaberecht
- Persönliche technische Beratung
- 24h-Lieferung
- Riesige Auswahl mit über 25000 Produkten

Als Kunde von MISCO profitieren Sie von unserer europaweiten Expansion! Mit über 1400 Mitarbeitern sind wir seit 1985 eines der führenden Versandhäuser der IT- und Telekommunikationsbranche in Europa. Bei uns finden Sie neben den neuesten Produkten und Super Deals auch umfassendes Zubehör und vor allem ein offenes Ohr für Ihre Wünsche.



Ladengeschäft Langen

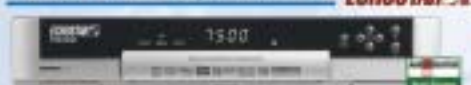


Warenlager — 63225 Langen

Tel. 06103/305-600 – www.misco-shopping.de

Hotline: 06103/305-600 • www.misco-shopping.de

PVR-5020 80 GB Festplattenrecorder ECHOSTAR



Festplattenrecorder für Ihren Fernseher!

- Vollfunktionaler Videorecorder
- MP3-Player, Spiele
- Dualer Tuner für Wiedergabe (2x) und Aufnahme (4x)
- Sofortige Wiedergabe und mehrsprachige Aufnahme
- Mehrsprachige erweiterte Benutzeroberfläche
- 7.500 digitale Kanäle, 64 Satelliten, 1.600 Transponder
- S/PDIF-Home Cinema-Unterstützung (Dolby Digital-kompatibel)

€ 459,-

MISCO-Nr. 69006

Laserdrucker Page Pro 1300W

- Ein S/W Laserdrucker zum Bestpreis!
- Auflösung: 1200 x 1200 dpi
- 16 Seiten/Minute
- Anschlüsse: Parallel & USB
- Inkl. Toner für bis zu 6000 Seiten



Billiger geht nicht!

Für nur

€ 98,90

MISCO-Nr. 48454

Kodak C300 Digitalkamera

- Einfach gute Bilder!
- 3,2 Megapixel
- 5x Digitalzoom
- SD- und MMC-Card-Slot
- PictBridge-Anschluss
- 16 MB Speicher



Für nur

€ 85,-

MISCO-Nr. 77576

Hama DVR-T-Box USB 2.0

Digitales Fernsehen auf Ihrem PC leicht gemacht!

- Ideal für unterwegs
- Inkl. externe DVB-Antenne
- Unterstützt EPG (Electronic Program Guide)
- Zeitversetzte Wiedergabe möglich
- Unterstützt Videotext
- Automatischer Sendersuchlauf
- Mit Fernbedienung
- Für Windows 2000 und XP

Für nur

€ 89,-

MISCO-Nr. 77930

hama.

Jetzt DVB-T Fernsehen!



Averatec 6360 Notebook

AVERATEC

Der Alleskönner im Edel-Design!

- Intel Pentium M725 1,6 GHz
- 512 MB DDR 333
- 15,4" WXGA TFT
- DVD-Dualburner
- 4:1 Cardreader
- 54 Mbit/s WLAN



ATI 9700 Mobility 128 MB!

Für nur

€ 1095,-

MISCO-Nr. 77790

Weitere Infos unter www.misco-shopping.de

USB Lap Light

MISCO-Nr. 59350

Mini USB-Hub 1:1

MISCO-Nr. 59351

je für € 9,90

Optische Maus mit Scrollrad

PS2 + USB

MISCO-Nr. 59352



MP3 Player zum Schnäppchenpreis

- Segment LCD Display
- 5 EQ-Einstellungen
- USB 2.0 Anschluss
- Voice Recording
- 1x AAA-Batterie

Für nur 128 MB

€ 25,-

MISCO-Nr. 77504

Für nur 256 MB

€ 39,90

MISCO-Nr. 77505

Federleichte 29g!



Große Marke – Kleiner Preis

- 17" TFT-Display
- Auflösung: 1280 x 1024 Pixel
- Kontrast: 450 : 1
- Helligkeit: 280 cd/m²
- Blickwinkel: 140°/120°
- Response Time: 16 ms
- Anschluss: 15 Pin D-sub

Für nur

€ 209,-

MISCO-Nr. 77258

Scharfe Sache!



SAMSUNG

Swiss Business Case – Lugano

- Mit diesem Trolley reisen Sie komfortabel!
- Leichtlauf-Gummiräder
- Notebookfach: 390 x 265 x 75 mm

Für nur

€ 68,50

MISCO-Nr. 77303



€ 90,- unter UVP!

Weitere Infos unter www.misco-shopping.de



MISCO – Erfolgreicher Merchant bei affilinet

Allgemeine Hinweise:

Die Preisangaben verstehen sich inkl. 16% MwSt. Weitere Artikel auf Anfrage. Änderungen, Lieferbarkeit und Irrtümer vorbehalten. Bei Bestellungen unter € 87,- berechnen wir einen Abwicklungskostenanteil von € 4,54.

Frachtkosten inkl. Versicherung:

Bis 5 kg € 7,54
Bis 15 kg € 12,18
Bis 31,5 kg € 17,89
Bereits ab € 406,- frachtkostenfrei
Versandkostenpauschale € 2,15

MISCO® Germany Inc.
Robert-Bosch-Straße 1-3
D-63225 Langen
Anfrage und Bestellungen
Tel. 06103/305-600
www.misco-shopping.de



www.cd-info.biz

**Einfach
reinschauen!**



CDA-Shop.com 



STARTEN SIE JETZT ALS 1&1 PROFISELLER!



Attraktive Provisionen!

Mit der Vermittlung der 1&1 Produkte können Sie sich locker jeden Monat ein nettes Einkommen zusätzlich verdienen!

Innovative Produkte!

1&1 bietet Ihnen ein breites Spektrum an Qualitätsprodukten rund ums Thema Internet und Telefonie – mit konkurrenzlosen Preis-/Leistungsangeboten!

Ihr Informationsvorsprung!

Professionelle Verkaufunterstützung: eigener E-Shop, kostenlose Werbemittel, topaktuelle Informationen regelmäßig per Newsletter und E-Mail.

Kein Risiko, keine Kosten!

Keine Abnahmeverpflichtung, keine Einlegi- oder sonstige Kosten, keine Mindestumsätze – das garantieren wir Ihnen!

**Schnell mal was
nebenbei verdienen!**

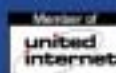
Beispiel:

2 x DSL Komplett-Paket	157,50 €
1 x Mobilfunk-Vertrag	35,00 €
1 x Webhosting-Paket	17,50 €
zzgl. Mwst.	33,60 €
Meine Provision:	240,- €

Starker Partner 1&1!

1&1 ist einer der führenden Internet-Provider in Europa – mit über 3,5 Mio. Kundenverträgen und rund 4,9 Mio. registrierten Domains! Als Mitglied im Fernnetzwerk der United Internet AG sind wir in der Lage, ständig innovative Ideen in erfolgreiche Produkte umzusetzen. Das gibt Ihnen als 1&1 Profiseller die Sicherheit, qualitativ hochwertige Produkte zu Top-Konditionen zu verkaufen!

Also, worauf warten Sie noch? Werden Sie 1&1 Profiseller – es lohnt sich! 229.000 sind schon dabei!



1und1.de/profiseller

1&1

BEI KAUF EINES BULLMAN NOTEBOOKS SCHENKEN WIR IHNEN EINE 1-WÖCHIGE FLUGREISE

Ab sofort
macht es
noch mehr
Spaß, mit
einem der
neuen Bull-
man Note-
books zu
arbeiten.

Ab sofort erhalten
Sie beim Kauf ei-
nes Bullman No-
tebooks eine 1
wöchige Flug rei-
se an die türki-
sche Riviera von
Bullman ge-
schenkt. (gültig
bis zum
31.05.2005).

RELAXEN - einfach so!
mehr Infos unter: www.bullmanpc.de

DAS PERFEKTE NOTEBOOK IN JEDER LEISTUNGS-KLASSE.

AERO 5 GEN WIDE

€ 889



Centrino UltraPortable: 1.9 KG
Das BULLMAN[®] AERO[™] ist das perfekte ultra-portable Notebook für Vielfahrer. 1.9 KG leicht, superlange Akkulaufzeit, 12.1" TFT WideScreen mit 1280x800dpi Auflösung. Alle wichti-
ge Schnittstellen.

LED: 12.1" WGA 1280x800 4-Graded
CPU: alle Intel[®] Pentium[®] A[™] Centrino Duo
Memory: 256 MB SDRAM Sds (bis 2048MB)
HDs: 40.1 GB U-BAR-100/4300 (bis 100 GB)
Drives: 24x DVD/CDRW, 4x DVD-RW +/- 8/16P
Video: nVidia GeForce mit dynamischem RAM
Inputs: 10/100 LAN, SdK FireWire, TV-Out, USB
2.0, FireWire, PCMCIA, WLAN opt.
Audio: SoundBlaster Pro 5.1, Line-In, SPK digital
Size: 292 (L) x 230 (B) x 21 (H) mm / 2.9 KG
Add: Treiber-CD, LK08-Mkto, Ratelnet
Certify: MS Windows 2000/XP
Gewähr: 36 Monate¹ Bullman Garantie

AERO™ GEN WIDE	24x DVD/CDRW Kombi				
Intel Centrino® Mobile	1.5				
	889				
Intel Pentium® Mobile	1.6	1.7	1.8	2.0	2.1
	1019	1049	1089	1239	1459

Upgrades:	System-Erweiterungen:
4x DVD-RW +/-	81 Targetnote Standard
512 MB DDR	4x FireWire USB LAN
1024 MB DDR	Erweiterung USB LAN
2048 MB DDR	Erweiterung USB LAN
40.1 GB HDD / 4300	Erweiterung USB LAN
60.1 GB HDD / 4300	1.44MB FDD USB ext.
80.1 GB HDD / 4300	Universal Car-Adapter
100.1 GB HDD / 4300	Bluetooth Kit intern
120.1 GB HDD / 4300	WLAN 802.11 b + g ext.
140.1 GB HDD / 4300	Erweiterung HDD Rahmen

Virtual Key
Sorgt für Virusfreiheit. Drückt Sie von Bullman aus ein Virus! Bei Bedarf und macht Sie für Dritte unsichtbar.
Ihr EK: € 29,-

PC Lock
Sicherheit für Ihr Notebook. Nur Zugriff für Privatsache. New Center Locking-System. Zugriffsschutz für Internet.
Ihr EK: € 19,-

BullStor
Backup- und Wiederherstellung. Backup und Wiederherstellung. Backup und Wiederherstellung. Backup und Wiederherstellung.
Ihr EK: ab € 29,-

A-KLASSE 5 GEN WIDE

€ 869



Centrino Book: 15.4" Allrounder
Die neue A-Klasse[™] ist das perfekte Sub-Notebook und bestens geeignet für Ihr Büro und unterwegs. Beste Qualität von Bullman zu einem sehr guten Preis. Beste Sicht durch das leuchtende A-Graded TFT. Einfach genial.

LED: 15.4" TFT WGA 1280x800 4-Graded
CPU: alle Intel[®] Pentium[®] A[™] Centrino Duo
Memory: 256 MB SDRAM Sds (bis 2048MB)
HDs: 40.1 GB U-BAR-100/4300 (bis 100 GB)
Drives: 24x DVD/CDRW Kombi
Video: nVidia GeForce mit dynamischem RAM
Inputs: 10/100 LAN, SdK FireWire, TV-Out, USB
2.0, FireWire, PCMCIA, WLAN opt.
Audio: SoundBlaster Pro 5.1, Line-In, SPK digital
Size: 360 (L) x 270 (B) x 21 (H) mm / 2.7 KG
Add: Treiber-CD, LK08-Mkto, Ratelnet
Certify: MS Windows 2000/XP
Gewähr: 36 Monate¹ Bullman Garantie

AM [™] 5 GEN WIDE		24x DVD/CDRW Kombi				
Intel Centrino [™] Mobile	1.5					
	869					
Intel Pentium [™] Mobile	1.6	1.7	1.8	2.0	2.1	
	999	1029	1069	1209	1419	

Upgrades:	System-Erweiterungen:
4x DVD SuperMulti +/-	81 Targetnote Standard
512 MB DDR	4x FireWire USB LAN
1024 MB DDR	Erweiterung USB LAN
2048 MB DDR	Erweiterung USB LAN
40.1 GB HDD / 4200	1.44MB FDD USB ext.
60.1 GB HDD / 7200	Universal Car-Adapter
80.1 GB HDD / 4200	Bluetooth Kit intern
100.1 GB HDD / 5400	WLAN 802.11 b + g ext.
120.1 GB HDD / 4200	Erweiterung HDD Rahmen

Virtual Key
Sorgt für Virusfreiheit. Drückt Sie von Bullman aus ein Virus! Bei Bedarf und macht Sie für Dritte unsichtbar.
Ihr EK: € 29,-

PC Lock
Sicherheit für Ihr Notebook. Nur Zugriff für Privatsache. New Center Locking-System. Zugriffsschutz für Internet.
Ihr EK: € 19,-

BullStor
Backup- und Wiederherstellung. Backup und Wiederherstellung. Backup und Wiederherstellung. Backup und Wiederherstellung.
Ihr EK: ab € 29,-

C-KLASSE 5 GEN WIDE

€ 1099



Centrino: 15.4" - M11 - 128MB
Das BULLMAN[®] C-KLASSE[™] WIDE ist das Centrino Notebook mit WideScreen Technologie und der neuen ATI Radeon 9700p (M11). Perfekt geeignet für Multimedia, Grafik, Internet, Kommunikation, etc. inkl. CD-ROMs.

LED: 15.4" WGA 1280x800 4-Graded
CPU: alle Intel[®] Centrino[™] Duo
Memory: 256 MB SDRAM Sds (bis 2048MB)
HDs: 40.1 GB U-BAR-100/4300 (bis 100 GB)
Drives: 24x DVD/CDRW Kombi
Video: nVidia GeForce mit dynamischem RAM
Inputs: 10/100 LAN, SdK FireWire, TV-Out, USB
2.0, FireWire, PCMCIA, WLAN opt.
Audio: SoundBlaster Pro 5.1, Line-In, Line-Out
Size: 360 (L) x 270 (B) x 21 (H) mm / 2.7 KG
Add: Treiber-CD, LK08-Mkto, Ratelnet
Certify: MS Windows 2000/XP
Gewähr: 36 Monate¹ Bullman Garantie

C-KLASSE 5 GEN WIDE	24x DVD/CDRW Kombi				
Intel Centrino [™] Mobile	1.5				
	1099				
Intel Centrino [™] Mobile	1.6	1.7	1.8	2.0	2.1
	1249	1279	1329	1469	1699

Upgrades:	System-Erweiterungen:	
4x DVD-RW SuperMulti +/-	81 Targetnote Standard	29
512 MB DDR	4x FireWire USB LAN	89
1024 MB DDR	Erweiterung USB LAN	113
2048 MB DDR	Erweiterung USB LAN	147
40.1 GB HDD / 4300	Erweiterung USB LAN	42
60.1 GB HDD / 4300	1.44MB FDD USB ext.	37
80.1 GB HDD / 4300	Universal Car-Adapter	49
100.1 GB HDD / 4300	Bluetooth Kit intern	55
120.1 GB HDD / 4300	WLAN 802.11 b + g ext.	35
140.1 GB HDD / 4300	Erweiterung HDD Rahmen	35

Virtual Key
Sorgt für Virusfreiheit. Drückt Sie von Bullman aus ein Virus! Bei Bedarf und macht Sie für Dritte unsichtbar.
Ihr EK: € 29,-

PC Lock
Sicherheit für Ihr Notebook. Nur Zugriff für Privatsache. New Center Locking-System. Zugriffsschutz für Internet.
Ihr EK: € 19,-

BullStor
Backup- und Wiederherstellung. Backup und Wiederherstellung. Backup und Wiederherstellung. Backup und Wiederherstellung.
Ihr EK: ab € 29,-

C-KLASSE 5 GEN 256

€ 1369



Centrino: UXGA - X700 - 256MB
Das BULLMAN[®] C-KLASSE[™] mit der neuesten Centrino Technologie. Ausstechende Grafik für PC Express, 256MB 3D-RAM GeForce 7000, 15.1" A-Graded UXGA TFT und mit der neuesten Intel Centrino (Socorro) Technologie P8553.

LED: 15.1" UXGA 1600x1200dpi A-Graded
CPU: alle Intel[®] Centrino[™] Duo
Memory: 256 MB SDRAM Sds (bis 2048MB)
HDs: 40.1 GB U-BAR-100/4300 (bis 100 GB)
Drives: 24x DVD/CDRW Kombi
Video: nVidia GeForce mit dynamischem RAM
Inputs: 10/100 LAN, SdK FireWire, TV-Out, USB
2.0, FireWire, PCMCIA, WLAN opt.
Audio: SoundBlaster Pro 5.1, Line-In, Line-Out
Size: 360 (L) x 270 (B) x 21 (H) mm / 2.7 KG
Add: Treiber-CD, LK08-Mkto, Ratelnet
Certify: MS Windows 2000/XP
Gewähr: 36 Monate¹ Bullman Garantie

CK		24x DVD/CDRW Kombi				
Intel Centrino [™] Mobile	1.5					
	1369					
Intel Centrino [™] P3500	1.6	1.7	1.8	2.0	2.1	
	1489	1529	1569	1749	1999	

Upgrades:		System-Erweiterungen:	
4x DVD-Superdrive +/-	123	Targetnote Standard	29
512 MB DDR	54	4x FireWire USB LAN	89
1024 MB DDR	164	Erweiterung USB LAN	113
2048 MB DDR	409	Erweiterung USB LAN	147
40.1 GB HDD / 4200	36	1.44MB FDD USB ext.	37
60.1 GB HDD / 4200	86	Universal Car-Adapter	49
80.1 GB HDD / 4200	161	Bluetooth Kit intern	55
100.1 GB HDD / 4200	236	WLAN 802.11 b + g ext.	35
120.1 GB HDD / 4200	311	Erweiterung HDD Rahmen	35

Virtual Key
Sorgt für Virusfreiheit. Drückt Sie von Bullman aus ein Virus! Bei Bedarf und macht Sie für Dritte unsichtbar.
Ihr EK: € 29,-

PC Lock
Sicherheit für Ihr Notebook. Nur Zugriff für Privatsache. New Center Locking-System. Zugriffsschutz für Internet.
Ihr EK: € 19,-

BullStor
Backup- und Wiederherstellung. Backup und Wiederherstellung. Backup und Wiederherstellung. Backup und Wiederherstellung.
Ihr EK: ab € 29,-

E-KLASSE 5 GEN GRAND

€ 1949



LGA775: S-ATA - PCI Express
Das BULLMAN[®] E-KLASSE[™] ist das neue Power Flaggschiff im 17" Bereich. Das neue 17" WGA Notebook ist der perfekte Desktop Ersatz mit den absoluten Hochleistungs-Features, die ein Notebook haben kann.

LED: 17" TFT A-Graded WGA + 1680x1050
CPU: alle Intel[®] Pentium[®] A[™] 16A775 bis 2.8GHz
Memory: 512 MB DDR2 RAM PC533 (bis 2048MB)
HDs: 40.1 GB U-BAR-100/4300 (bis 100 GB)
Drives: 24x DVD/CDRW Kombi
Video: nVidia GeForce mit dynamischem RAM
Inputs: 10/100 LAN, SdK FireWire, TV-Out, USB
2.0, FireWire, PCMCIA, WLAN opt.
Audio: SoundBlaster Pro 5.1, Line-In, Line-Out
Size: 397 (L) x 298 (B) x 49 (H) mm bis 5.5 KG
Add: Treiber-CD, LK08-Mkto, Ratelnet
Certify: MS Windows 2000/XP
Gewähr: 36 Monate¹ Bullman Garantie

E-KLASSE 5 GEN GRAND		24x DVD/CDRW Kombi				
Intel Pentium® E 16A775		3.0	3.2	3.4	3.6	3.8
		1949	1969	2109	2069	2459

Upgrades:	System-Erweiterungen:	
4x DVD SuperMulti +/-	99	74 Targetnote Standard
1024 MB DDR 2 PC5333	794	4x FireWire USB LAN
2048 MB DDR 2 PC5333	485	Erweiterung USB LAN
40.1 GB HDD / 5400	94	Erweiterung USB LAN
60.1 GB HDD / 7200	309	Erweiterung USB LAN
80.1 GB HDD / 4200	86	1.44MB FDD USB ext.
100.1 GB HDD / 4200	141	Universal Car-Adapter
120.1 GB HDD / 5474	80	Bluetooth Kit intern
140.1 GB HDD / 5474	139	WLAN 802.11 b + g ext.

Virtual Key
Sorgt für Virusfreiheit. Drückt Sie von Bullman aus ein Virus! Bei Bedarf und macht Sie für Dritte unsichtbar.
Ihr EK: € 29,-

PC Lock
Sicherheit für Ihr Notebook. Nur Zugriff für Privatsache. New Center Locking-System. Zugriffsschutz für Internet.
Ihr EK: € 19,-

BullStor
Backup- und Wiederherstellung. Backup und Wiederherstellung. Backup und Wiederherstellung. Backup und Wiederherstellung.
Ihr EK: ab € 29,-

Händler-Anfragen
Send Sie Händler an
Wir empfehlen Sie zum Bullman PC Store in Ihrer Region.
Anfragen richten Sie bitte an:
Tel.: 49-6196-95999-39
Fax: 49-6196-95999-99
oder
partner@bullmanpc.de

Werden Sie Bullman Store:
Bullman liefert Ihnen die aktuellste Notebook Technik direkt ins Haus.
Wir fertigen Ihr Bullman Notebook auf
B.T.O. ganz nach Ihrem Wunsch, perfekt
nach Budget, Leistung oder sogar Random.
Nach jeder Vorführung finden Sie unter:
www.bullmanpc.de

Preise und Lieferung:
Versandkosten Inland: EURO 10,-
Versandkosten Ausland: EURO 20,-
Alle Preise inkl. MwSt.
Lieferung gegen Rechnungsbetrag 7 Tage
bei Gewährleistung, bei anderen Ausliefer-
ungen gegen Vorzahlung oder Nachnahme.
*Ausgenommen Versand auf Inseln & Monaco

Bullman PC Store
Frankfurter Strasse 1-4
D-65760 Frankfurt (Eschborn)
Tel.: 06196-95999-0
Fax: 06196-95999-99
Mail: partner@bullmanpc.de

**BULLMANPC
STORE**
www.bullmanpc.de

www.APSPC.de oder www.APS-PC.de


Alle PC-Systeme inklusive Versandkosten, Tastatur und Maus!

Profi PC-System

Prozessor: AMD Sempron 2600+
Mid-Tower 300 Watt + Front USB
Mainboard: ASRock K7V4A Pro
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce FX5200 TV-Out
Festplatte: 80GB 7200 U/Min
Laufwerke: DVD-Rom 16/48 fach
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 294,-

Home PC-System

Prozessor: AMD Sempron 2600+
Mid-Tower 300 Watt + Front USB
Mainboard: ASRock K7V4A Pro
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6200 TV-Out
Festplatte: 80GB 7200 U/Min
Laufwerke: DVD-Rom 16/48 fach
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 348,-

Speed P4 PC-System

Prozessor: Intel Pentium 4 3,2GHz
Mid-Tower 350 Watt + Front USB
Mainboard: ASRock P4 Combo
Arbeitsspeicher: 512MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6200 TV-Out
Festplatte: 160GB 7200 U/Min
Laufwerke: DVD-Rom 16/48 fach
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 555,-

Maxi Umrüst-Set

Prozessor: AMD Sempron 2600+
Mainboard: ASRock K7V4A Pro
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce FX5200
Netzwerk: 100Mbps DSL-fähig

€ 169,-

Basic PC-System

Prozessor: AMD Sempron 2300+
Mid-Tower 300 Watt + Front USB
Mainboard: ASRock K7S41GX
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 64MB 3D Shared OnBoard (1x AGP)
Festplatte: 80GB 7200 U/Min
Laufwerke: CD-Rom 52 fach
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 235,-

Mini-II PC-System

Prozessor: AMD Pro 3200S+
Mid-Tower 300 Watt + Front USB
Mainb.: PCChips M863 (Sempron 2200)
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 64MB 3D Shared OnBoard (1x AGP)
Festplatte: 80GB 7200 U/Min
Laufwerke: DVD-Rom 16/48 fach
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 248,-

APS-Komplettsysteme

Sie können alle von uns alle angebotenen Systeme nach Ihren individuellen Wünschen ändern!

Fragen Sie uns -

Telefon: **0357-5127455**

Weitere PC-Systeme und

Konfigurationen im Internet unter

**www.APSPC.de oder
www.APS-PC.de**

Intel Celeron 2400
14" XGA / 256MB DDR
40GB / DVD-Combo
Modem / LAN
Inkl. Tasche



Ab **€ 699,-**

Speed 64 PC-System

Prozessor: AMD Athlon 64 3200+
Mid-Tower 350 Watt + Front USB
Mainb.: Elitgroup NFORCE4-A939
Arbeitsspeicher: 512MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6600 TV-out
Festplatte: 160GB 7200rpm U/Min
Laufwerke: DVD-Dual-Brenner NEC
Netzwerk: 10/100 Mbit (DSL-fähig)



€ 607,-

UltraGame 64 PC-System

Prozessor: AMD Athlon 64 3500+
Mid-Tower 350 Watt + Front USB
Mainboard: Asus A8N-SLI So939
Arbeitsspeicher: 512MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6600GT TV-out
Festplatte: 160GB 7200rpm U/Min
Laufwerke: DVD-Dual-Brenner NEC
Netzwerk: 10/100 Mbit (DSL-fähig)



€ 847,-

Power 64 PC-System

Prozessor: AMD Athlon 64 2800+
Mid-Tower 350 Watt + Front USB
Mainboard: Elitgroup 755-A2
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 5200 TV-out
Festplatte: 80GB 7200rpm U/Min
Laufwerke: DVD-Rom 16/48 fach
Netzwerk: 10/100 Mbit (DSL-fähig)



€ 345,-

Game 64 PC-System

Prozessor: AMD Athlon 64 3000+
Mid-Tower 350 Watt + Front USB
Mainboard: Elitgroup 755-A2
Arbeitsspeicher: 512MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6200 TV-out
Festplatte: 160GB 7200rpm U/Min
Laufwerke: DVD-Dual-Brenner NEC
Netzwerk: 10/100 Mbit (DSL-fähig)



€ 509,-



Gehäuse ab € 27,00

DVD PC-System

Prozessor: AMD Sempron 2600+
Mid-Tower 350 Watt + Front USB
Mainboard: ASRock K7V4A Pro
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce FX5200 TV-Out
Festplatte: 80GB 7200 U/Min
Laufwerke: DVD-Dual-Brenner NEC
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 326,-

Game PC-System

Prozessor: AMD Sempron 3000+
Mid-Tower 350 Watt + Front USB
Mainboard: Asus A7V600X
Arbeitsspeicher: 512MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6600 TV-Out
Festplatte: 120GB 7200 U/Min
Laufwerke: DVD-Dual-Brenner NEC
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 470,-

Spiele P4 PC-System

Prozessor: Intel Pentium 4 3,2GHz
Mid-Tower 350 Watt + Front USB
Mainb.: Gigabyte GA-8I915P Duo Pro
Arbeitsspeicher: 512MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6600GT TV-Out
Festplatte: 200GB 7200 U/Min
Laufwerke: DVD-Dual-Brenner NEC
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 777,-

Büro Umrüst-Set

Prozessor: Intel Celeron 2,4 GHz
Mainboard: ASRock P4I45GV
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 64MB Shared OnBoard
Netzwerk: 100Mbps DSL-fähig

€ 135,-

Gehen Sie shoppen 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche und 365 Tage im Jahr unter

www.APSPC.de oder www.APS-PC.de

Maxi-64 Umrüst-Set

Prozessor: AMD Athlon 64 3000+
Mainboard: Elitgroup 755-A2
Arbeitsspeicher: 512MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6200 AGP
Netzwerk: 100Mbps DSL-fähig
Gewährleistung: 24 Monate

€ 323,-



Spiele Umrüst-Set

Prozessor: AMD Sempron 2800+
Mainboard: Asus A7V600X
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6600 AGP
Netzwerk: 100Mbps DSL-fähig
Gewährleistung: 24 Monate

€ 274,-

Bestell Tel.: 0357 - 5127455

Bestell Fax: 0357 - 5127456

Internet: www.APS-Computer.de

Email: Info@APS-PC.de

APS-Computer Blunser Str. 75 d 03130 Karlshof

APS-COMPUTER

IHR HARD- & SOFTWARELIEFERANT

Telefonische Bestellungen

Montag-Freitag: 8-20 Uhr

Samstag: 9-16 Uhr



Es gelten ausschließlich unsere AGB's, Preisstand 18.05.05. Wir bitten daher um Verständnis, dass die Preise aufgrund der hohen Komplexität abweichen können. Die aktuellen Preise können Sie im Internet abrufen. Alle Preise in Euro inkl. 16% MwSt. Versandzuschlag 800 Nachnahmegebühr 7,- € kein Mindestbestellwert. Weitere Artikel auf Anfrage. Rückgaberecht im Sinne des § 355 BGB besteht innerhalb 14 Tagen gemäß § 3 Fernabsatzgesetz bei unbeschädigtem und originalverpacktem Zustand. Angebot freibleibend. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Alle Marken- und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen des jeweiligen Eigentümers.

Machen Sie Druck - mit unserer Hilfe

Kompatible Patronen für EPSON - Drucker

EPSON Stylus Color 440/460/480/580/670/740/760/860/1160, color € 3,99
 EPSON Stylus Color 440/460/480/580/670, schwarz € 2,99
 EPSON Stylus Color 740/760/860/1160, schwarz € 2,99
 EPSON Stylus Color i1115, color € 4,99
 EPSON Stylus Color i1115/200, schwarz € 3,99
 EPSON Stylus Color 200/500, color € 3,99
 EPSON Stylus Color 400/600/800/890/1520, color € 2,99
 EPSON Stylus Color 400/600/800, schwarz € 2,99
 EPSON Stylus Color 890/850/1520, color € 2,99
 EPSON Stylus Color 480/580/670/740, schwarz € 2,99
 EPSON Stylus Color 480/580/670/740, color € 2,99
 EPSON Stylus Color 680/685, schwarz € 2,99
 EPSON Stylus Color 680/685, color € 2,99
 EPSON Stylus Color 680, schwarz € 2,99
 EPSON Stylus Color 680, color € 2,99
 EPSON Stylus Color 900/980, color € 2,99
 EPSON Stylus C50, schwarz € 2,99
 EPSON Stylus C50, color € 2,99
 EPSON Stylus C70/C80/C82/CX3200/CX5400, schwarz & Farbe je € 4,99
 EPSON Stylus Photo 790/810/870/890/895/915, schwarz € 4,99
 EPSON Stylus Photo 790/810/870/890/895/915, color € 4,99
 EPSON Stylus Photo 1270/1290/1295, schwarz € 4,99
 EPSON Stylus Photo 1270/1290/1295, color € 4,99
 EPSON Stylus Photo 815/820/830/835/838, schwarz € 4,99
 EPSON Stylus Photo 815/820/830/835/838, color € 4,99
 EPSON Stylus C42 Serie/C44/C46/C48, schwarz € 4,99
 EPSON Stylus C42 Serie/C44/C46/C48, color € 4,99
 EPSON Stylus C62/CX3200, schwarz € 4,99
 EPSON Stylus C62/CX3200, color € 4,99
 EPSON Stylus Photo 950, je Farbe/Schwarz € 4,99
 EPSON Stylus C64/C66/C84/C86/CX4400 je Farbe/Schwarz € 4,99
 EPSON Stylus R290/R300/RX300/RX400 je Farbe/Schwarz € 4,99
 EPSON Stylus Photo RX400/RX420/RX421/RX425 je Farbe/Schwarz € 4,99

Kompatible Patronen für CANON - Drucker

CANON BJC 3000/6000er-Serie/S400/S450/S500/S520/S530D, schwarz € 2,49
 CANON BJC 3000/6000er-Serie/S400/S450/S500/S520/S530D, je Farbe € 2,49
 CANON BJC 3000/6000er-Serie/S400/S450/S500/S520/S530D, je photo-farbe € 2,49
 CANON i550/i560/S600/S630/S750/S850/S865/S4500/S6300, schwarz € 2,49
 CANON i550/i560/S600/S630/S750/S850/S865/S4500/S6300, je Farbe € 2,49
 CANON BJC 8200/S800/S900/S950/S965/S9000/9100, schwarz € 2,49
 CANON BJC 8200/S800/S900/S950/S965/S9000/9100, je Farbe € 2,49
 CANON S200/S200x/i250/S300/i320/S330/i350/i450/i470D, color € 2,99
 CANON S200/S200x/i250/S300/i320/S330/i350/i450/i470D, schwarz € 2,49
 CANON PIXMA IP1000/1500/2000, schwarz € 2,99
 CANON PIXMA IP1000/1500/2000, color € 2,99
 CANON PIXMA IP3000/4000/S000/S600/6030, schwarz und Farbe je € 2,49
 CANON BJC 7000er Serie, color € 14,49
 CANON BJC 7000er Serie, photo-color € 16,99
 CANON BJC 600/600er/610/620, schwarz und Farbe je € 0,89

Originale Tintenpatronen

Lexmark 3200/7200/Z11/Z31/Z42/Z43/Z45/Z51/Z52/Z53/X73/X83, schwarz € 27,99
 Lexmark 242/243/245/251/252/253/X63/X73/X83, color Nr. 20 € 33,99
 Lexmark 213/223/225/233/235/313/1130-X2250, color Nr. 26 € 27,99
 Lexmark 213/223/225/233/235/313/1130-X2250, schwarz Nr. 16 € 25,40
 HP Deskjet 5145/5150/5550/5650/5850/5950/6650/670/680, color Nr. 57 € 29,99
 HP Deskjet 5145/5150/5550/5650/5850/5950/6650/670/680, schwarz Nr. 56 € 23,99
 HP PSC 1110/1210-1217/1315/1350/2105-2510, color Nr. 57 € 29,99
 HP PSC 1110/1210-1217/1315/1350/2105-2510, schwarz Nr. 56 € 23,99
 HP Deskjet 3320/3325/3420-3550/3620-3650/3745/3845, schwarz Nr. 27 € 19,99
 HP Deskjet 3320/3325/3420-3550/3620-3650/3745/3845, color Nr. 28 € 22,99

Wir sind Testsieger

bei kompatiblen Patronen für EPSON Drucker
 (getestet wurde die Photo 810er Serie)



Versandkosten

Bis 35€ Bestellwert € 3,99
 Ab 35€ Bestellwert € 0,00
 bei Lieferung per Bankeinzug mit
 GLS (Packdienst).

Nachnahmezuschlag € 5,00

Produkte

Bei den von uns angebotenen
 Patronen handelt es sich um
 kompatible Patronen (Neuware).
 Alle Patronensorten werden vor
 Aufnahme in unser Sortiment
 getestet.

**Denn die Qualität macht
 den Unterschied.**

Bestellhotline

Telefon von Mo - Fr 10-18 Uhr
 unter

01805 - 00 63 74*

oder Telex unter

034606 - 35 782

* Normale Ferngesprächspreise (Zuschlag 12 ct/min D, Netzkong)



**CD-R, 99min, 870MB
 Auf Spindel, 10er Pack**

nur € 4,49



**256er CD-Tasche
 + 50 CD-R, 700MB**

nur € 16,99

ACHTUNG PREISSTURZ !! und ab 35€ Frachtfrei!

**Tintenpatronen und Tonerkartuschen für alle HP, Lexmark, Epson, Canon,
 Brother, Xerox und weitere Hersteller finden Sie in unserem WebShop**

Gehäuse

Design Midi-Tower mit Front USB & 320Watt ATX-PFC-Netzteil



€ 44,99



€ 49,99

inkl. universal
 CD-Laufwerk
 Front-
 blenden

Für sicheren Transport und sichere Aufbewahrung.
CD-Tragetaschen

für 40 CD's € 3,99
 für 100 CD's € 6,49
 für 250 CD's € 9,49
 für 350 CD's € 14,99
 5xfür 100 CD's € 29,99
 5xfür 250 CD's € 46,99

Alu-Koffer



für 120 CD's, abschließbar € 18,99
 für 300 CD's, abschließbar € 24,99
 für 510 CD's, abschließbar € 35,99
 für 700 CD's, abschließbar € 42,99

Supersparsets

(4x Schwarz + 4x Color + 500 Blatt Druckpapier)

EPSON Stylus Color 400/440/460/480/580/C20/C40/600/640/660/670/740/760/860/880/1160

CANON S200/S200x/i250/S300/i320/S330/i350/i450/i470D / PIXMA IP1000/1500/2000

EPSON Stylus C42er Serie/C44+/C46/C60/C62/CX3200 / Color 680/685

EPSON Stylus Photo 790/810/820/830/870/875/890/895/915/925/935

(2xSchwarz + 2xBlau + 2xRot + 2x Gelb + 500 Blatt Druckpapier)

CANON BJC 3000/6000er-Serie/S400/S450/S500/S520/S530D

CANON i550/i560/S600/S630/S750/S850/S865/S4500/S6300

CANON BJC 8200/S800/S900/905/950/965/S9000/9100

CANON PIXMA IP3000/4000

EPSON C64/C66/C70/C80/C82/C84/CX5200/CX5400/CX6400/CX6600

Xerox DocuPrint M750/M760 / WorkCenter M940/M950

MEGA-Spar-Set für EPSON C64/C66/C70/C80/C82/C84/CX5200/CX5400/CX6400 (je 5x statt 2x)

€ 26,99

€ 18,99

€ 34,49

€ 34,49

€ 18,99

€ 18,99

€ 18,99

€ 18,99

€ 39,99

€ 45,99

€ 89,99

Netzteil:

**420Watt, ATX, PFC,
 SuperSilent**

€ 34,90

Netzteil:

**550Watt, ATX, PFC,
 sehr leise**

€ 49,99

www.LUTZ - Versand.de

Lutz Versand Lodderstedt * Lettiner Weg 16 * D-06193 Morl

ok4you-Druckertankstellen®

Kompatible + orig. Lasertoner Nachfülltinten + Refill-Sets



+ orig. Tintenpatronen



Fotopapiere, Folien, Print & Fun Ware usw.

Wir tanken Ihre Tintenpatronen auf: Volle Hewlett Packard® od. Lexmark® Patrone

ab 7,-, Canon.

ab 1,99 €



Continuous Ink Cartridge (CIC) Refill-Systeme für Epson® C64/C66/C84/C86, R200/R300 und Canon® BCI-3e, BCI-6 Geräte!

Büro, Shop, Lager, Versand:

ok4you-Druckertankstellen®
Hauptstraße 57a (ab 1.7. Hauptstr. 36)
A-5302 Henndorf am Wallersee
T: (+43) 0662/420383
F: (+43) 0662/890243
E-Mail: ok4you@sbg.at

Sterneckstraße 57
A-5020 Salzburg
T: 0662/890242
F: 0662/890243

Hinterhuberstraße 8
A-5310 Mondsee
T: 0676/4100032

Davisstraße 1
A-5400 Hallein
T: 06245/83321

Schlachthausgasse 48
A-1030 Wien
T: 01/8900130

Altmannsdorferstr. 150
A-1230 Wien
In der ESSO Tankstelle
T: 01/8047790
Geöffnet: Mo. - So. + Feiertag
7.00 - 23.00 Uhr

ok4you-Druckertankstellen®

Fischerstraße 511
A-8290 Mayrhofen
Phoneway Taxacher KEG
T: 05285/62807
F: 05285/62964

Im Post 39
A-6850 Dornbirn
Hoffer Computer
T: 05572/29498
www.computer-hoffer.com

Neunkirchner Straße 17
A-2700 Wiener Neustadt
T: 02622/32014
www.druckertankstelle.cc

A-4906 Eberschwang 114
WiMo Computer
T: 07753/35633
www.wimo.at

Erlenweg 16
A-4900 Altnang-Puchheim
Franz Moser EDV
T: 0664/6173674

Hauptstraße 47
A-5900 St. Johann/Pg
Im Quelle Shop
T: 06412/20181

Hoheneggstraße 12
A-5550 Radstadt
Annahmestelle im Quelle Shop
T: 0650/7207227

Prangerstraße 55
A-7091 Breitenbrunn
T: 0850/5251140
www.c-b-r.at

Husselstraße 27a
A-6130 Schwarz
SoBilg.at
T: 0664/5037257
www.sobilg.at

Quadenstrasse 33
A-1220 Wien
Der Kalina
www.kalina.at
T: 01/2850625

Schaffergasse 18-20
A-1040 Wien
CW Soft
www.cwsoft.at
T: 01/5878890-0

NEUERÖFFNUNG:
1. mobile ok4you-Druckertankstelle
in Innsbruck/Tirol: Tel. 0676/7308343

Poststraße 24
D-73033 Göppingen
T: 07161/5048739
www.ok4you-goeppingen.de

Bochumerstraße 1
D-40472 Düsseldorf
FOTOexpress Statium
T: 0211/9045647

Siedlung 19
D-09306 Wechselburg
T: 037384/6465
www.ok4you-wechselburg.de

Olgastraße 12
D-89518 Heidenheim
SPS Sell & Printer Service
T: 07321/530451

Donaustraße 64
D-87700 Memmingen
Videothek F. Hochstätter
T: 08331/495713

Mindelheimer Straße 4
D-87600 Kaufbeuren
Videothek F. Hochstätter
T: 08341/674614

Breite Straße 23
72116 Mössingen
Firma Retzlaff
T: 07473/924657

Steigstraße 13
D-78178 Blumberg
Paul's Tinten-tankstelle
T: 07702/47676

Bahnhofstraße 21
D-83451 Piding
Piding Copy & Computertankstelle
T: 08651/965287

Mainzerstraße 165
D-66121 Saarbrücken
OfficeColor
T: 0681/5880294

Innstraße 11a
D-83022 Rosenheim
T: 08031/304200
www.computertankstelle.de

Bahnhofstraße 7
D-83059 Kolbermoor
B & L Computer
T: 08031/589135

Römerstraße 43
D-56130 Bad Ems
Compu@ EDV
T: 02603/936499
www.computat.net

Saarbrücker Straße 32
D-66679 Lothar am See
Handy Am Markt - ok4you
T: 06872/88214

...und laufend werden es mehr!

Alle Adressen und Infos für Händler finden Sie online. Wir suchen noch einige weitere Partner für ok4you-Druckertankstellen in Deutschland!

**24-Std.-Onlineshop,
täglich Versand!**

www.ok4you.de

Alle Warenzeichen und Bezeichnungen sind eingetragene Marken.

ok4you-Druckertankstellen®

Kompatible + orig. Lasertoner Nachfülltinten + Refill-Sets



+ orig. Tintenpatronen



Fotopapiere, Folien, Print & Fun Ware usw.

Wir tanken Ihre Tintenpatronen auf: Volle Hewlett Packard® od. Lexmark® Patrone

ab 7,-, Canon.

ab 1,99 €



Continuous Ink Cartridge (CIC) Refill-Systeme für Epson® C64/C66/C84/C86, R200/R300 und Canon® BCI-3e, BCI-6 Geräte!

Büro, Shop, Lager, Versand:

ok4you-Druckertankstellen®
Hauptstraße 67a (ab 1.7. Hauptstr. 36)
A-5302 Henndorf am Wallersee
T: (+43) 0662/420383
F: (+43) 0662/890243
E-Mail: ok4you@sbg.at

Sterneckstraße 57
A-5020 Salzburg
T: 0662/890242
F: 0662/890243

Hinterhuberstraße 8
A-5310 Mondsee
T: 0676/4100032

Davisstraße 1
A-5400 Hallein
T: 06245/83321

Schlachthausgasse 48
A-1030 Wien
T: 01/8900130

Altmannsdorferstr. 150
A-1230 Wien
In der ESSO Tankstelle
T: 01/8047790
Geöffnet: Mo. - So. + Feiertag
7.00 - 23.00 Uhr

ok4you-Druckertankstellen®

Fischerstraße 511
A-8290 Mayrhofen
Phoneway Taxacher KEG
T: 05285/62807
F: 05285/62964

Im Post 39
A-6850 Dornbirn
Hofner Computer
T: 05572/29498
www.computer-hofner.com

Neunkirchner Straße 17
A-2700 Wiener Neustadt
T: 02622/32014
www.druckertankstelle.cc

A-4906 Eberschwang 114
WiMo Computer
T: 07753/35633
www.wimo.at

Erlenweg 16
A-4900 Altnang-Puchheim
Franz Moser EDV
T: 0664/6173674

Hauptstraße 47
A-5900 St. Johann/Pg
Im Quelle Shop
T: 06412/20181

Hoheneggstraße 12
A-5550 Radstadt
Annahmestelle im Quelle Shop
T: 0650/7207227

Prangerstraße 55
A-7091 Breitenbrunn
T: 0850/5251140
www.c-b-r.at

Husselstraße 27a
A-6130 Schwarz
SoBilg.at
T: 0664/5037257
www.sobilg.at

Quadenstrasse 33
A-1220 Wien
Der Kalina
www.kalina.at
T: 01/2850625

Schaffergasse 18-20
A-1040 Wien
CW Soft
www.cwsoft.at
T: 01/5878890-0

NEUERÖFFNUNG:
1. mobile ok4you-Druckertankstelle
in Innsbruck/Tirol: Tel. 0676/7308343

Poststraße 24
D-73033 Göppingen
T: 07161/5048739
www.ok4you-goeppingen.de

Bochumerstraße 1
D-40472 Düsseldorf
FOTOexpress Statium
T: 0211/9045647

Siedlung 19
D-09306 Wechselburg
T: 037384/6465
www.ok4you-wechselburg.de

Olgastraße 12
D-89518 Heidenheim
SPS Sell & Printer Service
T: 07321/530451

Donaustraße 64
D-87700 Memmingen
Videothek F. Hochstätter
T: 08331/495713

Mindelheimer Straße 4
D-87600 Kaufbeuren
Videothek F. Hochstätter
T: 08341/674614

Breite Straße 23
72116 Mössingen
Firma Retzlaff
T: 07473/924657

Steigstraße 13
D-78178 Blumberg
Paul's Tinten-tankstelle
T: 07702/47676

Bahnhofstraße 21
D-83451 Piding
Piding Copy & Computertankstelle
T: 08651/965287

Mainzerstraße 165
D-66121 Saarbrücken
OfficeColor
T: 0681/5880294

Imstraße 11a
D-83022 Rosenheim
T: 06031/304200
www.computertankstelle.de

Bahnhofstraße 7
D-83059 Kolbermoor
B & L Computer
T: 08031/589135

Römerstraße 43
D-56130 Bad Ems
Compu@EDV
T: 02603/936499
www.computat.net

Saarbrücker Straße 32
D-66679 Lothar am See
Handy Am Markt - ok4you
T: 06872/88214

...und laufend werden es mehr!

Alle Adressen und Infos für Händler finden Sie online. Wir suchen noch einige weitere Partner für ok4you-Druckertankstellen in Deutschland!

**24-Std.-Onlineshop,
täglich Versand!**

www.ok4you.de

Alle Warenzeichen und Bezeichnungen sind eingetragene Marken.

Art.-Nr.	Neue Tintenpatronen Kompatibel zu Epson® Drucker	€
E9bk	Stylus Color - 440/460/640/660/670/Photo1200/Photo750 400/500/600/Photo700/Photo EX Black	1,50
E10bk	Stylus Color - 740/760/860/1160,1520 Black	1,50
E11cl	Stylus Color - 440/460/640/660/670/740/760/860/1160, - 400-500-600 Color	2,50
E15bk	Stylus Color 480,580,C20UX,C40UX ,Black	1,50
E15cl	Stylus Color 480,580,C20UX,C40UX ,Color	2,50
E16bk	Stylus Color 880,880i, Black	1,50
E16cl	Stylus Color 880,880i, Color	2,50
E17bk	Stylus Photo -780,785EPX,790,870,875DCS,890,895,900,915, 1270,1280,1290,1290s, Black	3,50
E18cl	Stylus Photo - 780,785EPX,790,870,875DCS,890,895,915, Color	4,50
E19bk	Stylus Color 680,685,777,Black	3,50
E19cl	Stylus Color 680,685,777,Color	4,50
E21bk	Stylus Photo 810,820,830,830U,925,935,C50,Black	3,50
E21cl	Stylus Photo 810,820,830,830U,925,935,C50,Color	4,50
E22bk	C60, CX 3100 Black	3,50
E22cl	C60, CX 3100 Color	4,50
E23bk	C70 / C80 ,Black / C82 / CX 5200 / CX 5400 / Black	4,50
E24bk	C42 / C42UX / C42S / C42 Plus / C44 Plus / C46 Black	3,50
E24cl	C42 / C42UX / C42S / C42 Plus / C44 Plus / C46 Color	4,50
E25bk	C62 / CX3200 / black	3,50
E25cl	C62 / CX3200 / color	4,50
E26cy	C82 / CX 5200 / CX 5400 Cyan	4,50
E26ma	C82 / CX 5200 / CX 5400 Magenta	4,50
E26ye	C82 / CX 5200 / CX 5400 Yellow	4,50
E28bk	C64 / C64-Photo-Edition / C84 / C84-Photo-Edition / C66 / C86 / CX 6400 / CX 6600 / CX 3650 Black normale Füllmenge	5,00
E28cy	C64 / C64-Photo-Edition / C84 / C84-Photo-Edition / C66 / C86 / CX 6400 / CX 6600 / CX 3650 Cyan	5,00
E28ma	C64 / C64-Photo-Edition / C84 / C84-Photo-Edition / C66 / C86 / CX 6400 / CX 6600 / CX 3650 Magenta	5,00
E28ye	C64 / C64-Photo-Edition / C84 / C84-Photo-Edition / C66 / C86 / CX 6400 / CX 6600 / CX 3650 Yellow	5,00
E29bk	C84 / C84-Photo-Edition / CX 6400 / C86 / C86-Photo-Edition / CX 6600 / doppelte Füllmenge	7,00
E30bk	PhotoR200-R300-R300M-RX 500-RX600 Black	5,00
E30cy	PhotoR200-R300-R300M-RX 500-RX600 Cyan	5,00
E30ma	PhotoR200-R300-R300M-RX 500-RX600 Magenta	5,00
E30ye	PhotoR200-R300-R300M-RX 500-RX600 Yellow	5,00
E30ley	PhotoR200-R300-R300M-RX 500-RX600 Light Cyan	5,00
E30lma	PhotoR200-R300-R300M-RX 500-RX600 Light Magenta	5,00
E31bk	Photo RX 400-420-421-425 Black	5,00
E31cy	Photo RX 400-420-421-425 Cyan	5,00
E31ma	Photo RX 400-420-421-425 Magenta	5,00
E31ye	Photo RX 400-420-421-425 Yellow	5,00
Art.-Nr	Bezeichnung	€
S 2	Foto-Glossy Hochglanz Papier 100er Pack Bis 5760 dpi – 200 gr. (Wasserfest) DIN A4	18.-



Bestellannahme Mo.-Fr. 10:00 - 19:00 Uhr
Tel. 08431-6469997 Fax 08431-6469998

Frachtfreie Lieferung bei über 50,00 € Warenwert!

www.riwotan.de

Art.-Nr.	Tintenpatronen Kompatibel zu Canon® Drucker	€
C2bk	S200,S200x,S300,S330 Photo,i250, i320,i450,i455, i470D,i475D,ip1500,ip2000,MP110/130,MPC190, MP360/370/390 Black	1,50
C2cl	S200,S200x,S300,S330 Photo,i250, i320,i450,i455, i470D,i475D, ip1500,ip2000, MP110/130,MPC190, MP360/370/390 Color	2,00
C5bk	BJC-3xxx,6xxx, S400,S450,S500,S520,S530D, S600,S630,S750,S4500,S6300, i550,i560, i850,i865, i6500,MP700/730,ip3000,ip4000, ip5000 Black	2,00
C5cy	BJC-3xxx,6xxx, S400,S450,S500,S520,S530D, S600,S630,S750,S4500,S6300, i550,i850,i6500, BJF300/600,MP700/730 Cyan	2,00
C5ma	BJC-3xxx,6xxx, S400,S450,S500,S520,S530D, S600,S630,S750,S4500,S6300, i550,i850,i6500, BJF300/600,MP700/730 Magenta	2,00
C5ye	BJC-3xxx,6xxx, S400,S450,S500,S520,S530D, S600,S630,S750,S4500,S6300, i550,i850,i6500, BJF300/600,MP700/730 Yellow	2,00
C7bk	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500- S9000 -i865,i905,i950,i965,i9100,ip4000,ip5000, ip6000D,ip8500 Black	2,00
C7cy	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500- S9000 -i560,i865,i905,i950,i965,i9100,ip3000, ip4000,ip5000,ip6000D,ip6000D,ip8500 Cyan	2,00
C7ma	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500- S9000 -i560,i865,i905,i950,i965,i9100,ip3000, ip4000,ip5000,ip6000D,ip8500 Magenta	2,00
C7ye	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500- S9000 -i560,i865,i905,i950,i965,i9100,ip3000, ip4000,ip5000,ip6000D,ip8500 Yellow	2,00
C7pcy	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500- S9000 -i905,i950,i965,i9100,ip6000D Photo - Cyan	2,00
C7pma	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500- S9000 -i905,i950,i965,i9100,ip6000D Photo - Magenta	2,00

< Universal-Refill-Tintensätze >

**Universal-Refill-Tintensatz
BLACK**
für Epson, Canon, HP, Lexmark
und viele andere Hersteller
Art.Nr: S14 7,- € 3 X 30 ml

**Chip-Resetter
für Epson-Patronen
multifunktional**
8.- € Art.Nr: S13
Inkl.Beschreibung
Spritzen,Kugeln.
Verwendbar für alle Seiten
(außer Photo-Tinte)

**Universal-Refill-Tintensatz
COLOR**
für Epson, Canon, HP, Lexmark
und viele andere Hersteller
Art.Nr: S15 7,- € 3 X 30 ml

Alle aufgeführten Firmen-Markennamen und Warenzeichen sind Eigentum ihrer Inhaber und dienen lediglich zur Identifikation der jeweiligen Geräte und/oder Gerätetypen.
Warenwert bis 50,- € Frachtkosten 5,- € < An Privat-Kunden liefern wir gegen Nachnahme, zzgl. 3,50 Euro Nachnahmegeb. oder gegen Vorkasse.
Schülerkultische Einrichtungen, Behörden, Dienststellen, Großfirmen, erhalten die Lieferung gegen Nachnahme oder Vorkasse. Bei Vorkasse entfallen die Portokosten.
*Bestellen ohne Risiko> 14 Tage Rückgaberecht * 24 Monate Mindestgarantie
Frachtkosten Österreich Pauschal 6,- € (Bezahlung per Vorauskasse) KEIN MINDESTBESTELLWERT!
Postbank Nürnberg BLZ 760 100 85 Kto.Nr. 233 063 857
IBAN: De94 7601 0085 0233 0638 57 BIC: PBNKDEFF

www.cda-shop.com



Super-Schnäppchen

Spiele und Software für 2 Euro



**JETZT
auf**

www.cda-shop.com

- > Zuverlässig
- > Großes Angebot
- > Schnelle Lieferung
- > Gratis Software
- > Wöchentlich neu

Angebot gültig solange der Vorrat reicht



Microsoft Picture It!

Foto Designer Pro¹⁰ PLUS

- Organisieren
- Professionell bearbeiten
- Kreativ gestalten und bereitstellen
- Archivieren

statt **89,90**

exklusiv für unsere Leser

jetzt nur

49,90

Vorschau für die Jubiläumsausgabe - 10 Jahre CD INFO - August/September 2005

erscheint am 7. Juli 2005

Im Heft:

Tune up your radio!

In unserer nächsten Ausgabe werden wir Ihnen die besten Webradio-Stationen vorstellen. Darüber hinaus erfahren Sie, wie Sie per Knopfdruck Ihre Lieblingslieder aufnehmen oder selbst zum Broadcaster avancieren können.

In die Tasche gesteckt!

Lesen Sie in der kommenden Ausgabe alles über die Palms und PocketPCs der neuen Generation.

Ihr Weg zum Erfolg!

Die besten Einkaufsquellen für eBay-Einsteiger! Mit vielen Profi-Tricks für das Gestalten Ihrer Auktionen.

NEU: Pofi-Tipps zur Digitalfotografie

Ab unserer nächsten Ausgabe kommen echte Profis zu Wort, um Ihnen anschaulich die besten Tipps und Tricks zu verraten, wie Sie mehr aus Ihren Bildern machen können.



Auf der DVD



Top-Vollversionen!

Sowie tolle Serien, Shareware und vieles mehr. Die CD Austria erscheint nächstes Mal wieder mit DVD und 4,7 GB Software!

Näheres dazu erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.cd-info.biz ab 22. Juni 2005.

130

Impressum

Verleger: CDA Verlags- und Handelsges.m.b.H., A-4320 Perg, Tobra 9; **Herausgeber:** Harald Gutzelning (hg), **Redaktionsanschrift:** Deutschland: CD Info, Modersohnstraße 53-55, D-10245 Berlin, Tel.: +49 (0)1805/077880 (deutschlandweit 12 Cent/Minute), **E-Mail:** redaktion@cda-verlag.com, Österreich: A-4320 Perg, Tobra 9, Tel.: (+43) 07262/57557, Fax: (+43) 07262/57557-44, **e-mail:** redaktion@cda-verlag.com **Chefredakteur:** Mag. Karl Straßer (ks), **Stv. Chefredakteur:** Christian Wögerbauer (cw), **Redakteure/Freie Mitarbeiter:** Bernhard Steinmaurer (bs), Univ. Prof. Dr. Jürgen Maaß (jm), Thomas Zeller (tz), Michael Derbort (md); **CD-ROM Redakteur:** Thomas Pilz, **Marketing:** Mag. Robert Jandl; **Bildquelle:** Photocase.de, **Vertrieb:** Deutschland, Schweiz, Luxemburg: MZV Moderner Zeitschriften Vertrieb GmbH & CoKG, Breslauer Str. 5, 85386 Eching, Tel.: (+49) 089/31906-0, Fax: (+49) 089/31906-113, **e-mail:** mzv@mzv.de, Internet: www.mzv.de, Österreich: PGV, Salzburg, **Druck:** Niederösterreichisches Pressehaus, **Heftpreis:** € 4,99 (inkl. DVD), **Abopreis:** € 44,90; **Abopreis mit Zugabe:** € 54,90, € 49,90, € 69,90; **Aboservice Deutschland:** CD Info, Modersohnstraße 53-55, D-10245 Berlin, Tel.: +49 (0)1805/077880 (deutschlandweit 12 Cent/Minute), **Aboservice Österreich:** A-4320 Perg, Tobra 9, Tel.: (+43) 07262/57557, Fax: (+43) 07262/57557-44; **Anzeigen Österreich:** Marianne Gutzelning - Breiteneder, Tel.: (+43) 07262/57557; **e-mail:** anzeigen@cda-verlag.com **Internet:** <http://www.cd-austria.at/>, <http://www.vollversionen.com>, **Richtung:** Das Multimedia-Magazin für die ganze Familie.



Manuskripte und Programme: Es wird keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Programme übernommen. Die Einsendung von Manuskripten jeder Art gilt als Zustimmung des Verfassers zum Abdruck in den vom Verlag herausgegebenen Publikationen. Der Verlag behält sich das Recht vor, eingesandte Manuskripte nicht zu veröffentlichen. Eine Gewähr für die Richtigkeit der Veröffentlichung kann nicht übernommen werden. Für den Inhalt der Anzeigen haftet ausschließlich der Inserent, eine Prüfung seitens des Verlags erfolgt nicht!

Urheberrecht: Alle in den Publikationen des Verlages veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Reproduktion oder Nutzung bedarf der vorherigen, schriftlichen Genehmigung des Verlages. Alle auf der Powerdrive-CD-ROM veröffentlichten Programme sind soweit nicht anders angegeben urheberrechtlich geschützt und wurden mit den modernsten Virencantern geprüft. Der Verlag übernimmt keinerlei Haftung für eventuell auftretende Kosten oder Schäden, welcher Art auch immer. Für den Inhalt der Programme sind die Autoren verantwortlich.

Ein Unternehmen der **ETH**

Inserentenverzeichnis

1 & 1	4,118	Lutz	126
Alphaco	15	Magix	13
APS	125	Misco	117
Aquasoft	P32	OK4YOU	127
Bullmann	124	Pearl	119
CDA-Shop	43	Pott	25
dtp	87	Riwotan	128
Eovia	39	Rotstift24	107
GDATA	2	Rowisoft	116
Hauptpauge	132	S.A.D.	29,37,131
Info Digital	P2	Samsung	105
Kaspersky	P17	Sigel	11
Krauss	111	Zuxxez	50

Juli 2005